

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Statistisches Jahrbuch Baden und Württemberg - digitalisiert**

1868

[urn:nbn:de:bsz:31-218490](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-218490)

OM

200

1968

BW







B

LANDGERICHT  
KARLSRUHE  
1869

Standort:  
Zimmer Nr. 218

# Statistisches Jahrbuch

für das

## Großherzogthum Baden.

---

I. Jahrgang 1868.

---

Karlsruhe.  
Macklot'sche Druckerei.  
1869.

59795

02 B 32, A. 1868

LS/BW



3.

Om 200, 1868

Die von den Großherzoglichen Landes-Commissären an das Ministerium des Innern erstatteten Jahresberichte über die Zustände und Ergebnisse der inneren Verwaltung sind erstmals für das Jahr 1865 und seither alljährlich veröffentlicht worden. Dieselben enthalten in Betreff einer größeren Anzahl administrativer, wirthschaftlicher und socialer Verhältnisse ein werthvolles statistisches Material. Da die Berichte indessen für die vier landescommissarischen Verwaltungsbezirke getrennt gehalten wurden und dadurch die Benützung dieses Materials erschwert wurde, so machte sich der Wunsch geltend, daß die darin enthaltenen Zahlenangaben und die ihnen beigegebenen statistischen Tabellen zu Landesübersichten vereinigt werden möchten, um die Vergleichung der Zahlen für die verschiedenen Landestheile untereinander zu erleichtern und die Gesamtzahlen für das Großherzogthum zur Darstellung zu bringen. Diesem Wunsche entsprang der Plan, die wesentlichsten der mit den Jahresberichten verbundenen statistischen Uebersichten zu einer besonderen Sammlung zu vereinigen und den Jahresberichten als gemeinsame Anlage beizufügen.

Indem sich auf diese Weise ein auf den Rahmen der Jahresberichte beschränktes statistisches Jahrbuch für das Großherzogthum ergab, lag der Gedanke nahe, dasselbe durch solche statistische Uebersichten zu erweitern, für welche außerdem der Gang der öffentlichen Verwaltung regelmäßig das Zahlenmaterial liefert, oder welche den Ergebnissen einmaliger Zählungen zu entnehmen oder auch, über einzelne Gegenstände von allgemeinem Interesse, durch besondere Erhebungen von geringerem Umfange zu diesem Zwecke, zu erlangen sind.

Von diesem Gesichtspunkte ist das hier in seinem ersten Jahrgange vorliegende Jahrbuch entstanden. Darnach ergibt sich dessen Trennung in zwei Abtheilungen, deren erste zunächst als Anlage zu den Jahresberichten der Landes-Commissäre zu dienen hat. Es erscheint nämlich wünschenswerth, daß diese Berichte baldmöglichst veröffentlicht und daß sie bei ihrem Erscheinen von den zugehörigen statistischen Tabellen begleitet werden. Es ist indessen nicht möglich, bis dahin die sämtlichen in Aussicht genommenen Tabellen aufzustellen. Jenem Wunsche aber ist eine überwiegende Bedeutung beizulegen, wenn auch die durch dessen Erfüllung mehrfach bedingte Vertheilung zusammengehörender Gegenstände als ein Mißstand betrachtet werden muß.

Der Umfang, welcher einem jährlich erscheinenden Bande gegeben werden kann, macht es erforderlich, die Darstellung der Zahlenergebnisse allgemeiner Verhältnisse räumlich in der Regel auf die Amtsbezirke zu beziehen, falls nicht schon die Angaben für das ganze Land oder die elf Verwaltungskreise hinreichend erscheinen. Eine derartige Darstellung wird dem Zwecke des Unternehmens genügen. In Fällen, wo ein Bedürfniß bestehen sollte, die Zahlen für die einzelnen Gemeinden zu kennen, oder einen größeren Gegenstand sachlich in's Einzelne zu verfolgen, wird eine getrennte selbständige Veröffentlichung angezeigt sein.

Solche eingehende Darstellungen, sowie umfassende vergleichende Zusammenstellungen aus jährlichen Aufzeichnungen über besonders wichtige Verhältnisse für längere Perioden werden auch in Zukunft in den seitherigen Special-Statistiken einzelner Behörden und in den Heften der „Beiträge zur Statistik der inneren Verwaltung des Großherzogthums Baden“ zu behandeln sein.

Dem Zwecke des Jahrbuchs wird es ferner entsprechen, daß es vornehmlich eine Sammlung von statistischen Tabellen ist und daß die Veröffentlichung von Erläuterungen zu den Zahlenergebnissen in Betreff einzelner Gegenstände von allgemeinem Interesse in anderer Weise, etwa einer zwanglos erscheinenden Zeitschrift erfolge, womit der Anfang versuchsweise gleichfalls gemacht worden ist.

Im Allgemeinen wird es im Wesen eines statistischen Jahrbuchs liegen, darin in erster Reihe die Zahlenergebnisse für das betreffende Jahr zu sammeln. Damit wird indessen die Aufnahme von Zahlen für längere Perioden nicht ausgeschlossen sein. Es erschien namentlich bei dieser erstmaligen Veröffentlichung wünschenswerth, für mehrere Gegenstände, wenigstens in summarischen Zahlen, einen statistischen Rückblick auf eine Reihe von Jahren und damit den Anhalt für die Beurtheilung der Entwicklung der betreffenden Verhältnisse zu liefern. Als solche Gegenstände sind die Bewegung der Bevölkerung (Tab. 35—37), die Rechtspflege (Tab. 24—33), der Post-, Eisenbahn- und Telegraphenverkehr (Tab. 54—61), die Schifffahrt (Tab. 49), die Felderbestellung und die Erndtenergebnisse (Tab. 64—66) und die Finanzverhältnisse (Tab. 68—82) gewählt worden. Die Begränzung der Periode, für welche eine vergleichende Zusammenstellung der Zahlen gegeben wird, ergab sich theils durch den Abschluß früherer Veröffentlichungen, theils durch den Beginn der statistischen Erhebungen oder der betreffenden Einrichtungen; theils wurde eine zehnjährige Periode angenommen. So sind die Geburten, Sterbefälle und Eheschlüsse seit 1864 dargestellt, weil dieser Gegenstand in dem II. und XVIII. Heft der „Beiträge zur Statistik u.“ bis zum Jahr 1863 behandelt ist; das Kapitel der Finanzstatistik seit 1847, weil die „Amtlichen Beiträge zur Statistik der Staatsfinanzen des Großherzogthums Baden“ größtentheils nur bis zu diesem Jahre reichen; die Rechtspflege seit 1865, mit welchem Jahre die neue Gerichtsorganisation in's Leben trat; die Eisenbahnen und Telegraphen seit ihrer ersten Anlage in den Jahren 1840 und bezhw. 1851; die gewaltsamen Todesfälle und die Erndtenergebnisse seit 1865, wo die betreffenden Erhebungen für letztere überhaupt, für erstere in der gegenwärtigen Form erstmals vorgenommen wurden. Unter den Gegenständen, für welche zum Behuf der Aufnahme in das Jahrbuch besondere, durch den Geschäftsgang der Behörden nicht regelmäßig wiederkehrende Erhebungen gemacht wurden, sind die in Tab. 40 behandelten Kranken- und Wohlthätigkeitsanstalten und die in Tab. 45 eingehend dargestellten Sparkassen hervorzuheben. Die letztere Darstellung schließt sich thunlichst der in Heft 27 der „Beiträge zur Statistik u.“ gegebenen Sparkassenstatistik für 1863 an.

Bei diesem ersten Versuche hat sich bezüglich einiger der aufgenommenen Uebersichten die Sammlung und Prüfung des zahlenmäßigen Materials in unerwarteter Weise hinausgezogen, so daß leider die Vollendung des Drucks unliebsam verzögert worden ist.



# Inhalts-Verzeichniß.

## Erste Abtheilung.

(Enthaltend die Tabellen, welche als Anlagen zu den Jahresberichten der Gr. Landes-Commissäre dienen.)

Seite	
2	1. Summarische Uebersicht des Flächeninhaltes und der Bevölkerung am 3. Dez. 1867
4	2. Getraute, Geborene und Gestorbene 1868
6	3. Amtlich Ausgewanderte und Eingewanderte 1868
8	4. Größe und Preise der veräußerten landwirthschaftlichen Liegenschaften 1868
10	5. Betreibungen, Sauten, Civilprozesse, Pfandurkunden 1868
12	6. Steuer-Capitalien 1868
14	7. Brutto-Steuer-Erträge 1868
19	8. Hagelschaden 1868
22	9. Viehstand 1868
28	10. Culturverbesserungen und Feldweganlagen, Waldareal und Wald-Culturen 1868
32	10a. Durchschnittliche Tagelöhne 1868
34	11. Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1868
35	12. Frucht-Märkte 1868
37	13. Hausrausweise 1868
38	14. Sparkassen-Ergebnisse 1868
42	15. Vorschußvereine 1868
46	16. Brandversicherungen 1868
50	17. Bezirks- und Polizeiverwaltung 1868
54	18. Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizeübertretungen nach der Art des Vergehens 1868
56	19. Gegenstände der Thätigkeit der Bezirksräthe 1868
60	20. Rechnungsabhör 1868
64	21. Feuer-Polizei 1868
68	22. Gemeinde-Rechnungswesen 1867—1869
72	23. Säuberbefuch 1868

## Zweite Abtheilung.

### Bürgerliche Rechtspflege.

	Seite
Tabelle 24. In den Jahren 1865 bis 1868 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite . . . . .	74
„ 25. In den Jahren 1865 bis 1868 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen . . . . .	75
„ 26. In den Jahren 1865 bis 1868 erledigte Santen (bei den Amtsgerichten) . . . . .	76
„ 27. In den Jahren 1865 bis 1868 erledigte Rechtsmittel . . . . .	76
„ 28a. Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare im Jahr 1868 . . . . .	77
„ 28b. Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1865 bis 1868 . . . . .	78

### Strafrechtspflege.

„ 29. In den Jahren 1865 bis 1868 gerichtlich erledigte Straffälle . . . . .	79
„ 30. Wegen Verbrechen und Vergehen in den Jahren 1865 bis 1868 erkannte Strafen . . . . .	81
„ 31. In den Jahren 1865 bis 1868 wegen Polizeilübertretungen und wegen Forstfrevdel bestrafte Personen . . . . .	81
„ 32. Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und Polizeilübertretungen im Jahr 1868 . . . . .	82
„ 33. Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1865 bis 1868 . . . . .	83
„ 34. <b>Verwaltungsrechtspflege:</b> Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse im Jahr 1868 . . . . .	83

### Zur Bevölkerungsstatistik.

„ 35. Getraute, Geborene und Gestorbene in den Jahren 1864 bis 1868 . . . . .	85
„ 36. Selbstmorde in den Jahren 1864 bis 1868 . . . . .	87
„ 37. Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen Ursachen in den Jahren 1865 bis 1868 . . . . .	88
„ 38. Geisteskranke in Baden 1868 . . . . .	90

### Gesundheitspflege und Wohlthätigkeit.

„ 39. Aerztliches Personal und Apotheken 1868 . . . . .	92
„ 40. Pfründner-, Kranken-, Waisen- und Rettungshäuser und ähnliche Wohlthätigkeitsanstalten 1868 . . . . .	94
„ 41. Die Großh. Heil- und Pflege-, Taubstummer- und Blindenanstalten 1868 . . . . .	144
„ 42. Die Militär Lazarethe . . . . .	144
„ 43. <b>Versicherungswesen:</b> Versicherungsgesellschaften, welche am 1. Januar 1870 im Großherzogthum ihre Hauptniederlassung, bezw. General- oder Hauptagenturen hatten . . . . .	145
„ 44. <b>Presseverhältnisse</b> 1868 . . . . .	147
„ 45. <b>Sparcassen</b> 1868 . . . . .	148

### Straßenbau.

„ 46. Länge der im Jahr 1868 im Straßenverband befindlichen Landstraßen . . . . .	161
„ 47. Im Jahr 1868 unter Aufsicht der Straßenbauverwaltung gebauten Straßen und Straßenkorrekturen . . . . .	161

### Schiffahrt.

„ 48. Wasserhöhe des Bodensee's und des Rheines, sowie einiger Nebenflüsse desselben 1868 . . . . .	162
„ 49. Güterbewegung in den badischen Rheinhäfen und im Hafen von Constanz 1859—1868 . . . . .	163
„ 50. Im Hafen von Mannheim 1868 angelommene und abgegangene Gegenstände . . . . .	164

	Seite
Tabelle 51. Im Hafen von Constanz 1868 angekommene und abgegangene Gegenstände . . . . .	167
" 52. In den Häfen Kehl, Maxau und Leopoldshafen 1868 angekommene und abgegangene Gegenstände . . . . .	168
" 53. Flößerei 1868 . . . . .	168
<b>Eisenbahnverkehr.</b>	
" 54. Längenentwicklung der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen 1840 bis 1868 . . . . .	169
" 55. Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1840 bis 1868 . . . . .	170
" 56. Personen- und Güterverkehr 1840 bis 1868 . . . . .	172
" 57. Rechnungsergebnisse 1840 bis 1868 . . . . .	174
<b>Postverkehr.</b>	
" 58. Einrichtungen und allgemeine Betriebsergebnisse 1859 bis 1868 . . . . .	175
" 59. Freimarken- (Converten-) Verkauf, Briefpostsendungen und Zeitungsverkehr 1859 bis 1868 . . . . .	176
" 60. Pakete-, Geld- und Werthsendungen und Postanweisungen, Personenverkehr 1859 bis 1868 . . . . .	178
" 61. Telegraphenverkehr: Einrichtungen und Betriebsergebnisse in den Jahren 1851 bis 1868 . . . . .	180
<b>Landwirthschaft und deren Erzeugnisse.</b>	
" 62. Eingang und Ausgang von Vieh, Getreide, Wein und Handelsgewächsen über die Grenzen des Großherzogthums gegen das Vereinsausland im Jahre 1868 . . . . .	182
" 63. Landwirthschaftliche Fläche 1868 . . . . .	184
" 64. Felderbestellung und Erndteergebnisse 1868 . . . . .	186
" 65. Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865 bis 1868 . . . . .	198
" 66. Landesdurchschnittsergebnisse der summarischen Amtsberichte über die Erndten von 1865 bis 1868 . . . . .	199
" 67. Preise der wichtigsten Lebensbedürfnisse nach dem Landesdurchschnitt 1868 . . . . .	200
<b>Zur Finanzstatistik.</b>	
" 68. Summarische Uebersicht über das Domanalgrundstockvermögen auf 1. Januar 1848 und 1868 . . . . .	201
" 69. Uebersicht über das Domanalgrundstockvermögen auf 1. Januar 1868 nach den Bezirken der Domänenverwaltungen . . . . .	202
" 70. Summarische Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomänen in den Jahren 1848 bis 1867 . . . . .	204
" 71. Summarische Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Berg- und Hüttenwerke in den Jahren 1848 bis 1868 . . . . .	204
" 72. Uebersicht über Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomänen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1847 und 1867 . . . . .	205
" 73. Die Großh. Landesalinen: Salzerzeugung und Absatz, finanzielle Ergebnisse der Salinen Dürheim und Rappenauf 1847 bis 1867 . . . . .	206
" 74. Steuerkapitalien für die Jahre 1847 bis 1868 . . . . .	208
" 75. Klassensteuerpflichtiges Einkommen von 1847 bis 1868 . . . . .	210
" 76. Besteuerungsfälle in den Jahren 1847—1868 . . . . .	211
" 77. Einnahmen und Ausgaben der Steuerverwaltung von 1847 bis 1868 . . . . .	212
" 78. Besondere Uebersicht über die Accisefälle für 1847 bis 1868 . . . . .	219
" 79. Patente für Weinhandel und für Weinsagerkeller von 1847 bis 1868 . . . . .	224
" 80. Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung für 1847 bis 1868 . . . . .	225

Tabelle 81.	Einnahmen und Ausgaben der Zollverwaltung von 1847 bis 1868 . . . . .	Seite 226
" 82.	Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung von 1847 bis 1868 . . . . .	230
" 83.	Staatsschuld 1868 . . . . .	231

#### Militärwesen.

" 84.	Formation des Großh. Armee-Corps (Division) auf dem Kriegs- und Friedensfuß	233
" 85.	Kriegsstärke und Friedensdienststand des Großh. Armee-Corps (Division) . . . . .	234
" 86.	Durchschnittliche Friedenspräsenzstärke bei den Truppentheilen und in den Garnisonen 1868 . . . . .	235
" 87.	Resultate des Erjaggeschäftes für 1868 . . . . .	236
" 88.	Durchschnittspreise der verschiedenen Menage-Bedürfnisse zc. nach den Marktpreislifen der einzelnen Garnisonsorte für das Jahr 1868 . . . . .	238
" 89.	Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse der Großh. Division im Jahr 1868 . . . . .	239

#### Anhang.

Maße, Gewichte und Münzen 1868 mit Angabe des Verhältnisses zu den neuen Maßen . . . . .	240
---	-----



Zweite Abtheilung

1	Verzeichniß der Tabellen
2	Verzeichniß der Tabellen
3	Verzeichniß der Tabellen
4	Verzeichniß der Tabellen
5	Verzeichniß der Tabellen
6	Verzeichniß der Tabellen
7	Verzeichniß der Tabellen
8	Verzeichniß der Tabellen
9	Verzeichniß der Tabellen
10	Verzeichniß der Tabellen
11	Verzeichniß der Tabellen
12	Verzeichniß der Tabellen
13	Verzeichniß der Tabellen
14	Verzeichniß der Tabellen
15	Verzeichniß der Tabellen
16	Verzeichniß der Tabellen
17	Verzeichniß der Tabellen
18	Verzeichniß der Tabellen
19	Verzeichniß der Tabellen
20	Verzeichniß der Tabellen
21	Verzeichniß der Tabellen
22	Verzeichniß der Tabellen
23	Verzeichniß der Tabellen
24	Verzeichniß der Tabellen
25	Verzeichniß der Tabellen
26	Verzeichniß der Tabellen
27	Verzeichniß der Tabellen
28	Verzeichniß der Tabellen
29	Verzeichniß der Tabellen
30	Verzeichniß der Tabellen
31	Verzeichniß der Tabellen
32	Verzeichniß der Tabellen
33	Verzeichniß der Tabellen
34	Verzeichniß der Tabellen
35	Verzeichniß der Tabellen
36	Verzeichniß der Tabellen
37	Verzeichniß der Tabellen
38	Verzeichniß der Tabellen
39	Verzeichniß der Tabellen
40	Verzeichniß der Tabellen
41	Verzeichniß der Tabellen
42	Verzeichniß der Tabellen
43	Verzeichniß der Tabellen
44	Verzeichniß der Tabellen
45	Verzeichniß der Tabellen
46	Verzeichniß der Tabellen
47	Verzeichniß der Tabellen
48	Verzeichniß der Tabellen
49	Verzeichniß der Tabellen
50	Verzeichniß der Tabellen

# Erste Abtheilung

## Statistisches Jahrbuch

für das

### Großherzogthum Baden.

### 1868.

Enthaltend die Tabellen, welche als Anlagen zu den Jahresberichten der Großherzoglichen Landes-Commissäre dienen.

# Summarische Uebersicht des Flächen-

Nach den Ergebnissen der Volks-

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Flächen- gehalt. □ Meilen.	3 Haus- haltun- gen.	4 Anwesende Bevölke- rung.			7 Zollabrechnungs- Bevölkerung.	8 Religionsverhältnisse.				11 Anwesende Aus- länder.
			5 Männer.	6 Frauen.	Zusammen.		9 Evange- lische.	10 Katholi- ken.	12 Sonstige Sippen.	13 Juden.	
Constanz . . .	2,128	3,414	8,612	7,957	16,569	16,385	1,500	14,921	6	142	1,454
Engen . . .	6,916	4,551	11,187	11,183	22,370	22,365	427	21,881	49	13	1,000
Meßkirch . . .	5,564	2,947	7,057	7,730	14,787	14,840	154	14,626	—	7	445
Pfullendorf . . .	3,790	1,650	4,369	4,427	8,796	8,820	132	8,661	—	3	739
Radolfzell . . .	3,899	3,603	8,783	9,129	17,912	17,939	1,126	15,261	—	1,525	477
Stockach . . .	5,860	3,968	9,972	10,418	20,390	20,482	322	20,031	17	20	598
Ueberlingen . . .	6,830	5,024	12,781	13,311	26,092	26,203	544	25,468	65	15	1,393
Donauessingen	7,053	4,825	12,037	12,642	24,679	24,712	2,983	21,654	25	17	948
Eriberg . . .	5,096	3,469	9,258	9,799	19,057	19,184	3,929	15,117	—	11	705
Billingen . . .	6,888	4,198	10,499	11,688	22,187	22,295	6,914	15,177	89	7	1,229
Bonnndorf . . .	6,847	3,109	8,378	8,826	17,204	17,243	124	17,074	4	2	132
Jesetten . . .	2,071	1,611	3,902	4,171	8,073	8,088	108	7,960	1	4	66
Säckingen . . .	3,014	3,255	8,619	9,108	17,727	17,728	721	16,996	—	10	968
St. Blasien . . .	4,774	2,004	5,303	5,386	10,689	10,849	79	10,604	1	5	68
Waldbühl . . .	5,850	5,221	13,150	14,178	27,328	27,362	844	26,268	23	193	501
Breisach . . .	3,115	4,620	10,323	11,035	21,358	21,461	5,040	15,529	8	781	81
Emmendingen . . .	4,142	5,150	12,809	13,750	26,559	26,640	22,347	3,423	4	785	204
Ettenheim . . .	3,297	3,934	8,879	9,773	18,652	18,782	2,113	15,161	—	1,378	58
Freiburg . . .	9,152	10,018	24,378	26,263	50,641	50,832	8,376	41,941	59	265	1,882
Kenzingen . . .	3,150	4,554	9,795	10,991	20,786	20,798	3,245	17,501	1	39	107
Kenigsbrunn . . .	6,495	2,738	7,093	7,912	15,005	15,158	107	14,888	1	9	219
Staufen . . .	4,591	4,278	9,842	10,623	20,465	20,468	411	20,013	—	41	98
Waldbühl . . .	5,693	3,978	9,640	10,865	20,505	20,612	548	19,956	1	—	173
Lörrach . . .	4,688	6,547	17,139	17,571	34,710	34,772	24,565	9,694	38	413	2,637
Mühlheim . . .	4,227	4,435	11,346	11,481	22,827	22,875	14,877	7,136	22	792	282
Schnau . . .	3,752	2,846	6,683	7,441	14,124	14,335	335	13,784	—	5	266
Schopfheim . . .	4,835	3,483	9,665	9,660	19,325	19,425	13,682	5,611	8	24	471
Gengenbach . . .	3,821	3,211	7,825	8,422	16,247	16,258	169	16,061	1	16	118
Kork . . .	3,836	5,066	12,437	12,784	25,221	25,318	22,559	2,103	6	553	372
Lahr . . .	4,769	6,566	14,787	16,424	31,211	31,272	16,814	13,960	8	429	493
Oberkirch . . .	3,946	3,188	8,834	9,485	18,319	18,372	150	18,167	—	2	127
Offenburg . . .	4,362	6,189	15,646	16,793	32,439	32,434	3,130	28,947	2	360	542
Wolfach . . .	8,012	4,380	11,764	12,892	24,656	24,660	5,583	19,056	—	17	331
Achern . . .	3,810	4,011	10,340	11,352	21,692	21,752	603	21,044	17	28	253
Baden . . .	2,580	4,104	9,551	10,872	20,423	20,576	1,749	18,531	115	28	1,385
Bühl . . .	3,862	5,188	13,411	14,384	27,795	27,801	274	27,214	1	306	191
Gernsbach . . .	4,852	2,953	6,995	7,590	14,585	14,618	2,481	11,984	—	120	242
Rastatt . . .	4,960	7,273	20,986	18,434	39,420	39,506	2,398	36,625	7	390	512
Bretten . . .	3,863	4,823	11,070	11,818	22,888	22,950	17,764	4,302	61	761	291
Bruchsal . . .	7,184	11,014	25,521	26,001	51,522	51,545	7,207	43,143	24	1,148	970
Carlsruhe . . .	4,040	12,387	30,243	30,719	60,962	61,146	41,035	18,595	61	1,265	3,936
Durlach . . .	3,848	5,997	13,304	14,308	27,612	27,687	20,583	6,349	55	595	393
Ettlingen . . .	3,531	3,859	9,183	10,048	19,231	19,261	791	18,117	—	323	365
Pforzheim . . .	5,164	8,460	21,510	22,303	43,813	43,849	34,801	8,748	66	195	6,284

Flächengehalt ohne Bodenseefläche angegeben. Mit solcher beträgt die Fläche für den Amtsbezirk Constanz 3,370, Radolfzell 3,859, Stockach 5,178, Ueberlingen 8,003, Kreis Constanz 373,000, Großherzogthum 278,074 □ Meilen.

# Gehaltes und der Bevölkerung.

Tabelle 1.

3

zählung vom 3. Dezember 1867.

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Flächen- gehalt. □ Meilen.	3 Haus- haltun- gen.	4 Anwesende Bevölker- ung.			7 Vollzählung <sup>s</sup> Bevölkerung.	10 Religionsverhältnisse.				11 Anwesende Aus- länder.
			5 Männer.	6 Frauen.	Zusammen.		8 Evangeli- sche.	9 Katholi- ken.	Sonstige Christen.	Juden.	
Mannheim . . .	2,000	10,699	25,696	25,874	51,570	51,734	25,109	22,888	243	3,330	8,952
Schwetzingen . .	3,050	4,961	12,208	12,702	24,910	24,938	13,871	10,640	14	385	530
Weinheim . . .	2,081	3,808	8,674	9,031	17,705	17,726	12,101	5,030	5	567	934
Eppingen . . .	3,001	3,569	8,408	8,799	17,207	17,193	11,511	4,452	179	1,065	474
Heidelberg . . .	6,003	11,817	28,022	30,399	58,421	58,472	38,475	18,720	243	983	4,181
Sinsheim . . .	6,024	7,359	17,410	18,028	35,438	35,579	24,142	8,890	612	1,794	843
Wiesloch . . .	2,229	3,748	8,996	9,569	18,565	18,623	5,122	12,855	32	556	115
Adelsheim . . .	3,000	2,964	7,280	7,331	14,611	14,644	8,183	5,621	52	755	413
Borberg . . .	4,118	3,507	8,258	8,536	16,794	16,822	7,259	9,239	18	278	415
Buchen . . .	5,158	3,053	7,220	7,476	14,696	14,812	1,322	12,842	92	440	234
Eberbach . . .	3,079	2,703	6,383	6,764	13,147	13,262	9,065	3,923	4	155	258
Moosbach . . .	6,557	6,374	15,207	15,815	31,022	31,073	15,299	14,884	95	744	566
Lehrbischofsheim	7,170	6,141	14,701	14,897	29,598	29,631	1,493	27,218	—	887	815
Walldürn . . .	4,073	2,960	7,078	7,215	14,293	14,391	168	13,953	—	172	161
Wertheim . . .	4,557	4,309	10,174	9,966	20,140	20,313	9,154	10,540	—	446	2,091
<b>Kreise</b>											
Constanz . . .	33,077	25,157	62,761	64,155	126,916	127,034	4,205	120,849	137	1,725	6,106
Billingen . . .	19,137	12,492	31,794	34,129	65,923	66,191	13,826	51,948	114	35	2,882
Waldbut . . .	22,563	15,200	39,352	41,669	81,021	81,270	1,876	78,902	29	214	1,735
Freiburg . . .	39,041	39,270	92,759	101,212	193,971	194,751	42,187	148,412	74	3,298	2,822
Pforz . . .	17,502	17,311	44,833	46,153	90,986	91,407	53,459	36,225	68	1,234	3,656
Offenburg . . .	29,137	28,600	71,293	76,800	148,093	148,314	48,405	98,294	17	1,377	1,983
Baden . . .	19,050	23,529	61,283	62,632	123,915	124,253	7,505	115,398	140	872	2,583
Carlsruhe . . .	27,036	46,540	110,831	115,197	226,028	226,438	122,181	99,284	267	4,287	12,239
Mannheim . . .	8,070	19,468	46,578	47,607	94,185	94,398	51,081	38,558	262	4,282	10,416
Heidelberg . . .	17,047	26,493	62,836	66,795	129,631	129,867	79,250	44,917	1,066	4,398	5,613
Moosbach . . .	39,181	32,011	76,301	78,000	154,301	154,949	51,943	98,220	261	3,877	4,953
<b>Kreise der Landeskom- missäre.</b>											
Constanz . . .	75,077	52,849	133,907	139,953	273,860	274,495	19,907	251,699	280	1,974	10,723
Freiburg . . .	86,380	85,181	208,885	224,165	433,050	434,472	144,051	282,931	159	5,909	8,461
Carlsruhe . . .	46,086	70,069	172,114	177,829	349,943	350,691	129,686	214,682	407	5,159	14,822
Mannheim . . .	65,108	77,972	185,715	192,402	378,117	379,214	182,274	181,695	1,589	12,557	20,982
Großherzog- thum . . .	274,741	286,071	700,621	734,349	1,434,970	1,438,872	475,918	931,007	2,435	25,599	54,988
1864: Großherzog- thum . . .	274,741	282,069	700,424	727,611	1,428,035	1,429,144	470,443	929,860	2,553	25,234	52,916

Bei den Religionsverhältnissen sind noch im Gesammten 11 Personen als „Sonstige Nichtchristen“ zu nennen, nämlich 1 Muhamedaner und 1 Heide bei dem Amtsbezirk Weinheim, sodann bei dem Amtsbezirk Carlsruhe 6 und Pforzheim 3, welche ausdrücklich als „ohne Religion“ bezeichnet worden sind.

## Getraute, Geborene

Vorläufige Zusammenstellung nach

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Getraute Paare.	3		4		5	6	7
		Geborene		Geborene		Gestorbene mit Todtgeborenen.	Mehr geboren als gestorben.	
		mit Todt- geborenen.	darunter					
			ehelich.	unehelich.				
Constanz . . . . .	155	532	455	77	522	10		
Engen . . . . .	194	996	877	119	800	196		
Meskirch . . . . .	114	686	559	127	591	95		
Pfullendorf . . . . .	73	335	271	64	274	61		
Radolfzell . . . . .	141	667	615	52	570	97		
Stodach . . . . .	183	845	690	155	735	110		
Ueberlingen . . . . .	192	921	700	221	921	—		
Donaueshingen . . . . .	196	1,022	850	172	805	217		
Triberg . . . . .	144	738	608	130	540	198		
Villingen . . . . .	174	928	741	187	756	172		
Bonnndorf . . . . .	134	556	443	113	448	108		
Jestetten . . . . .	59	245	220	25	227	18		
Säckingen . . . . .	156	629	555	74	502	127		
St. Blasien . . . . .	83	313	252	61	293	20		
Waldbshut . . . . .	216	887	770	117	762	125		
Breisach . . . . .	175	734	678	56	482	252		
Emmendingen . . . . .	191	975	831	144	670	305		
Ettenheim . . . . .	154	676	618	58	442	234		
Freiburg . . . . .	382	1,635	1,286	349	1,358	277		
Kenzingen . . . . .	126	630	598	32	488	142		
Neustadt . . . . .	123	481	383	98	428	53		
Staufen . . . . .	132	586	520	66	461	125		
Waldkirch . . . . .	129	700	491	209	564	136		
Lörrach . . . . .	296	1,249	1,081	168	883	366		
Müllheim . . . . .	191	734	642	92	523	211		
Schönau . . . . .	89	424	372	52	369	55		
Schopfheim . . . . .	127	656	541	115	452	201		
Gengenbach . . . . .	137	532	448	84	542	—10		
Kork . . . . .	188	922	812	110	499	423		
Lahr . . . . .	265	1,132	1,021	111	899	233		
Oberkirch . . . . .	125	627	569	58	434	193		
Offenburg . . . . .	266	1,122	998	124	883	239		
Wolfach . . . . .	177	868	688	180	721	147		
Achern . . . . .	167	821	742	79	579	242		
Baden . . . . .	178	840	732	108	612	228		
Bühl . . . . .	245	1,176	1,078	98	775	401		
Gernsbach . . . . .	136	634	582	52	476	158		
Rastatt . . . . .	318	1,441	1,286	155	1,015	426		
Bretten . . . . .	226	962	885	77	637	325		
Bruchsal . . . . .	471	2,240	2,100	140	1,656	584		
Carlsruhe . . . . .	608	2,318	2,070	248	1,585	733		
Durlach . . . . .	290	1,246	1,124	122	871	375		
Ettlingen . . . . .	168	869	804	65	619	250		
Pforzheim . . . . .	394	2,136	1,869	267	1,409	727		

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Gefraute Paare.	3 Geborene			6 Gestor- bene mit Todtgebore- nen.	7 Mehr geboren als gestorben.
		mit Todt- geborenen.	darunter			
			ehelich.	unehelich.		
Mannheim . . . . .	574	2,014	1,748	266	1,485	529
Schwetzingen . . . . .	284	1,192	1,109	83	824	368
Weinheim . . . . .	165	666	608	58	514	152
Eppingen . . . . .	146	732	691	41	527	205
Heidelberg . . . . .	574	2,643	2,041	602	1,912	731
Sinsheim . . . . .	306	1,454	1,309	145	1,002	452
Wiesloch . . . . .	176	835	794	41	587	248
Adelsheim . . . . .	94	617	549	68	459	158
Borberg . . . . .	125	614	572	42	502	112
Buchen . . . . .	129	539	479	60	477	62
Eberbach . . . . .	138	598	511	87	526	72
Mosbach . . . . .	266	1,294	1,146	148	991	303
Lanbergschloßheim . . . . .	219	1,040	958	82	821	219
Walldürn . . . . .	93	552	513	39	422	130
Wertheim . . . . .	159	756	668	88	479	277
<b>Kreise</b>						
Constanz . . . . .	1,052	4,982	4,167	815	4,413	569
Billingen . . . . .	514	2,688	2,199	489	2,101	587
Waldbühl . . . . .	648	2,630	2,240	390	2,232	398
Freiburg . . . . .	1,412	6,417	5,405	1,012	4,893	1,524
Lörrach . . . . .	703	3,063	2,636	427	2,227	836
Offenburg . . . . .	1,158	5,203	4,536	667	3,978	1,225
Baden . . . . .	1,044	4,912	4,420	492	3,457	1,455
Carlsruhe . . . . .	2,157	9,771	8,852	919	6,777	2,994
Mannheim . . . . .	1,023	3,872	3,465	407	2,823	1,049
Heidelberg . . . . .	1,202	5,664	4,835	829	4,028	1,636
Mosbach . . . . .	1,220	6,010	5,396	614	4,677	1,333
<b>Kreise der Landeskommissäre.</b>						
Constanz . . . . .	2,214	10,300	8,606	1,694	8,746	1,554
Freiburg . . . . .	3,273	14,683	12,577	2,106	11,098	3,585
Carlsruhe . . . . .	3,201	14,683	13,272	1,411	10,234	4,449
Mannheim . . . . .	3,445	15,546	13,696	1,850	11,528	4,018
Großherzogthum . . . . .	12,133	55,212	48,151	7,061	41,606	13,606
1867: Großherzogthum . . . . .	11,330	54,951	47,152	7,799	39,433	15,518

## Amtlich Ausgewanderte

Nach den Angaben der Bezirksämter,

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 3 4 5 Ausgewanderte				6 7 8 9 Ausgeführtes Saarvermögen.				10 11 12 Ertheilte Indigenate		
	Partien.	Angehörige.	im Ganzen Perion.	darunter nach Nord- amerika.	Eigenes.		Unterstützung aus Staats- oder Ge- meindemitteln.		an selbstständige Personen.	Angehörige.	Eingeführtes Saarvermögen.
					Angaben für Partien.	Betrag. fl.	Angaben für Partien.	Betrag. fl.			
Constanz . . . . .	13	3	16	9	5	3,000	—	—	4	1	8,575
Eugen . . . . .	19	10	29	17	17	7,070	1	110	3	—	1,866
Nießkirch . . . . .	29	11	40	35	28	12,133	1	180	4	—	7,390
Fullendorf . . . . .	7	2	9	2	1	350	—	—	8	—	15,421
Nadolfzell . . . . .	19	3	22	18	4	980	4	346	3	—	4,700
Stockach . . . . .	9	1	10	—	9	7,830	—	—	5	—	3,902
Ueberlingen . . . . .	19	1	20	17	11	12,255	3	50	9	4	19,325
Donauessingen . . . . .	27	17	44	24	24	21,290	3	284	3	—	9,901
Tübingen . . . . .	29	—	29	22	5	1,759	1	120	2	—	1,277
Sillingen . . . . .	36	4	40	29	33	15,080	2	201	2	—	2,600
Bonnendorf . . . . .	21	26	47	41	12	15,891	1	125	—	—	—
Zettingen . . . . .	10	5	15	9	2	650	1	30	—	—	—
Sickingen . . . . .	16	10	26	23	6	3,222	4	476	—	—	—
St. Blasien . . . . .	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut . . . . .	20	10	30	27	6	5,200	—	—	2	—	1,500
Breisach . . . . .	27	15	42	32	14	5,239	3	346	1	—	800
Emmendingen . . . . .	20	12	32	32	16	5,172	—	—	1	—	1,000
Ettenheim . . . . .	47	69	116	112	16	30,242	3	470	—	—	—
Freiburg . . . . .	35	15	50	49	21	14,757	1	150	13	2	3,854
Kenzingen . . . . .	42	12	54	53	15	3,910	3	200	2	—	1,182
Neustadt . . . . .	31	10	41	9	2	1,600	1	120	2	—	830
Staufen . . . . .	46	20	66	60	43	24,713	—	—	1	—	1,000
Waldkirch . . . . .	28	2	30	27	24	3,886	3	423	4	3	17,350
Vörrach . . . . .	23	29	52	36	9	14,800	2	691	3	—	1,802
Müllheim . . . . .	20	34	54	46	13	12,540	3	191	1	—	800
Schnau . . . . .	6	—	6	4	4	1,351	—	—	—	—	—
Schopfheim . . . . .	12	2	14	10	4	2,390	3	486	—	—	—
Gengenbach . . . . .	7	3	10	9	7	1,810	—	—	1	—	601
Korff . . . . .	26	31	57	46	13	36,260	—	—	2	—	3,200
Lahr . . . . .	49	45	94	80	49	53,477	4	802	2	—	2,050
Oberkirch . . . . .	31	4	35	35	27	5,520	4	618	1	—	—
Offenburg . . . . .	30	4	34	34	27	5,656	4	375	4	—	1,780
Wolfach . . . . .	23	11	34	33	21	6,225	2	285	—	—	—
Achern . . . . .	44	—	44	44	44	7,021	—	—	—	—	—
Baden . . . . .	8	3	11	6	3	4,691	—	—	4	6	43,379
Bühl . . . . .	45	42	87	81	41	19,789	5	370	—	—	—
Gernsbach . . . . .	46	18	64	64	38	10,755	11	1,350	1	—	4,000
Rastatt . . . . .	34	27	61	60	17	13,906	3	471	6	—	22,033
Bretten . . . . .	32	9	41	35	9	7,780	—	—	2	—	6,710
Bruchsal . . . . .	58	56	114	106	53	24,110	3	420	2	—	655
Carlsruhe . . . . .	49	69	118	105	17	22,440	6	2,450	10	9	37,214
Durlach . . . . .	39	40	79	78	38	26,258	5	800	4	—	6,724
Ettlingen . . . . .	15	11	26	26	13	7,700	2	172	—	—	—
Pforzheim . . . . .	19	20	39	39	9	5,030	4	531	11	—	14,903

bezieh. der betr. Ministerien.

Amtsbezirke und Kreise.	Ausgewanderte				Ausgeführtes Haarvermögen.				Ertheilte Indi- genate		
	Partien.	Angehörige.	im Ganzen im Person.	darunter nach Nord- Amerika.	Eigenes.		Unterstützung aus Staats- oder Ge- meindemitteln.		an selbstständige Personen.	Angehörige.	Eingeführtes Haarvermögen.
					Angaben für Partien.	Betrag. fl.	Angaben für Partien.	Betrag. fl.			
Mannheim . . . . .	46	16	62	45	5	1,740	—	—	17	2	46,790
Schwezingen . . . . .	9	8	17	16	7	3,171	—	—	5	9	24,992
Weinheim . . . . .	18	8	26	21	12	15,821	—	—	2	2	1,827
Eppingen . . . . .	34	23	57	53	33	14,800	1	60	2	—	3,550
Heidelberg . . . . .	38	50	88	80	21	28,026	1	126	14	3	45,945
Sinsheim . . . . .	70	108	178	154	20	24,400	5	1,550	6	6	29,725
Wiesloch . . . . .	19	12	31	28	4	3,000	—	—	1	—	11,000
Adelsheim . . . . .	42	15	57	42	22	14,575	1	50	2	11	25,000
Borberg . . . . .	13	14	27	27	12	8,455	—	—	6	—	13,212
Buchen . . . . .	37	22	59	56	36	12,400	1	100	4	—	2,200
Eberbach . . . . .	17	7	24	19	9	1,400	—	—	1	—	1,200
Mosbach . . . . .	82	58	140	133	63	28,351	4	245	6	—	7,273
Lauterbachshausen . . . . .	55	9	64	15	46	67,298	—	—	5	—	4,720
Walldürn . . . . .	38	26	64	37	27	15,741	2	1,600	2	—	4,512
Wertheim . . . . .	31	6	37	24	31	11,204	2	105	2	—	2,600
<b>Kreise</b>											
Constanz . . . . .	115	31	146	98	75	43,618	9	686	36	5	61,179
Billingen . . . . .	92	21	113	75	62	38,129	6	605	7	—	13,778
Waldeck . . . . .	69	52	121	100	26	24,963	6	631	2	—	1,500
Freiburg . . . . .	276	155	431	374	151	89,519	14	1,709	24	5	26,016
Lörrach . . . . .	61	65	126	96	30	31,081	8	1,368	4	—	2,602
Offenburg . . . . .	166	98	264	235	144	108,948	14	2,081	10	—	7,631
Baden . . . . .	177	90	267	255	143	56,162	19	2,191	11	6	69,412
Carlsruhe . . . . .	212	205	417	389	199	93,318	20	4,373	29	9	66,206
Mannheim . . . . .	73	32	105	82	24	20,732	—	—	24	13	73,609
Heidelberg . . . . .	161	193	354	315	78	70,226	7	1,736	23	9	90,220
Mosbach . . . . .	315	157	472	353	246	159,424	10	2,100	28	11	60,717
<b>Kreise der Landeskommiss- säre.</b>											
Constanz . . . . .	276	104	380	273	163	106,710	21	1,922	45	5	76,457
Freiburg . . . . .	503	318	821	705	325	229,548	36	5,158	38	5	36,249
Carlsruhe . . . . .	389	295	684	644	282	149,480	39	6,564	40	15	135,618
Mannheim . . . . .	549	382	931	750	348	250,382	17	3,836	75	33	224,546
Großherzogthum . . . . .	1,717	1,099	2,816	2,372	1,118	736,120	113	17,480	198	58	472,870
1867 : Großherzogthum . . . . .	1,907	1,479	3,386	2,859	1,380	1,161,437	151	23,218	238	70	605,128

Größe und Preise der veräußerten land-  
Nach den Angaben

Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Morgen.						Gesamtl- erlös.  fl.	Durchschnitts-Preis eines Morgens.			
	Acker.	Wiese.	Neb- land.	Wald.	Son- stige.	Im Ganzen.		Acker.	Wiese.	Nebland.	Wald
Constanz . . .	240	150	24	240	4	658	307,287	318	746	873	360
Engen . . .	2,054	337	22	339	35	2,787	592,138	209	328	274	104
Nesfkirch . . .	1,667	255	—	34	—	1,956	440,908	222	262	—	133
Pfullendorf . . .	1,233	234	—	71	18	1,556	302,367	190	210	—	165
Nadolzjell . . .	667	251	40	110	19	1,087	314,635	262	306	824	189
Stoßach . . .	1,258	311	11	96	22	1,698	459,763	250	390	657	154
Heberlingen . . .	1,881	482	67	110	20	2,560	816,512	309	247	947	150
Donaueshingen	1,618	531	—	75	1	2,225	712,294	305	397	—	111
Triberg . . .	363	261	—	526	1222	2,372	233,111	204	513	—	110
Billingen . . .	1,411	489	—	290	517	2,707	501,571	177	318	—	104
Bonnndorf . . .	1,359	354	—	590	193	2,496	520,445	209	317	—	200
Iestetten . . .	478	150	25	166	1	820	219,300	293	283	602	124
Säckingen . . .	465	259	4	200	3	931	216,396	217	345	539	114
St. Blasien . . .	274	247	—	385	210	1,116	132,777	126	222	—	65
Waldbhut . . .	1,297	452	36	378	11	2,174	474,728	201	339	570	97
Breisach . . .	274	26	92	32	—	424	232,477	500	639	785	171
Emmendingen . . .	255	107	36	22	4	424	296,815	665	760	1,025	297
Ettlingen . . .	334	100	35	32	40	541	280,068	511	619	1,034	150
Freiburg . . .	431	411	57	228	540	1,667	577,503	534	403	2,171	155
Kenzingen . . .	294	52	53	7	—	406	195,675	600	883	560	392
Neustadt . . .	373	232	—	142	194	941	125,092	164	145	—	89
Staufen . . .	344	167	38	19	64	632	397,645	523	725	1,805	247
Waldbkirch . . .	66	54	5	24	16	165	100,800	789	720	847	189
Lörrach . . .	530	205	69	131	12	947	457,678	341	558	1,366	252
Müllheim . . .	329	121	61	546	23	1,080	362,024	453	551	1,694	76
Schnau . . .	30	144	—	72	12	258	91,110	521	493	—	49
Schopfheim . . .	333	233	—	327	177	1,070	263,552	280	409	—	176
Gengenbach . . .	200	170	26	254	150	800	253,940	531	645	768	211
Kork . . .	193	92	—	2	—	287	206,748	756	654	—	341
Lahr . . .	566	253	14	270	258	1,361	470,991	616	608	1,184	95
Oberkirch . . .	105	67	16	11	49	248	154,219	796	688	1,118	274
Offenburg . . .	377	154	27	10	7	575	492,960	900	576	1,277	193
Wolfach . . .	437	310	6	752	314	1,819	374,458	333	375	379	126
Achern . . .	192	109	6	5	79	391	211,348	663	567	1,533	387
Baden . . .	93	53	14	10	5	175	147,438	830	743	1,020	426
Bühl . . .	226	104	51	24	13	418	301,418	703	680	1,128	361
Bernsbach . . .	80	47	3	2	13	145	102,541	509	612	1,097	374
Rastatt . . .	413	80	3	—	7	503	217,343	403	538	856	—
Bretten . . .	482	40	9	2	1	534	286,778	519	710	595	559
Bruchsal . . .	554	82	36	—	6	678	442,711	604	882	751	—
Carlsruhe . . .	231	55	—	6	6	298	232,704	652	753	—	226
Durlach . . .	430	94	22	—	2	548	290,178	481	660	619	—
Ettlingen . . .	212	48	7	—	—	267	157,177	549	701	935	—
Pforzheim . . .	508	185	19	19	4	735	300,898	375	432	531	234

wirthschaftlichen Liegenschaften (mit Ausschluß der Bauplätze) 1868. Tabelle 4. 9  
 der Bürgermeisterämter.

Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Morgen.						Gesamt- Erlös. fl.	Durchschnitts-Preis eines Morgens.			
	Acker.	Wiese.	Reb- land.	Wald.	Son- stige.	Im Ganzen.		Acker.	Wiese.	Rebland.	Wald.
Mannheim . . .	238	8	12	1	—	259	260,203	972	2,667	555	800
Schwetzingen . .	238	18	—	25	3	284	148,408	565	301	—	465
Weinheim . . .	93	6	17	7	—	123	120,719	983	1,130	1,137	283
Eppingen . . .	415	30	35	—	4	484	269,426	544	712	487	—
Heidelberg . . .	371	56	13	32	13	485	369,747	754	730	1,850	393
Sinsheim . . .	729	67	8	3	12	819	484,273	569	782	484	275
Wiesloch . . .	271	24	14	—	4	313	198,379	608	682	818	—
Abelsheim . . .	558	69	1	32	7	667	226,644	305	66 <sup>a</sup>	260	92
Vorberg . . .	628	57	34	39	13	771	190,845	231	547	172	118
Buchen . . .	802	163	—	227	7	1,199	180,297	139	315	—	60
Eberbach . . .	127	38	—	69	7	241	61,945	281	417	—	85
Rosbach . . .	834	112	18	38	21	1,023	360,122	340	500	387	111
Erbschloßheim . .	902	50	122	58	11	1,143	400,286	343	651	280	180
Wallstern . . .	615	97	8	15	10	745	135,972	165	290	157	81
Wertheim . . .	317	48	27	38	11	441	158,303	355	520	202	132
<b>Kreise.</b>											
Konstanz . . .	9,000	2,020	164	1,000	118	12,302	3,233,610	249	342	797	190
Willingen . . .	3,392	1,281	—	891	1,740	7,304	1,446,976	242	384	—	108
Waldshut . . .	3,873	1,462	65	1,719	418	7,537	1,563,646	212	282	581	144
Freiburg . . .	2,371	1,149	316	506	858	5,200	2,206,075	495	502	1,176	152
Lörrach . . .	1,222	703	130	1,076	224	3,355	1,174,364	363	494	1,526	126
Offenburg . . .	1,878	1,046	89	1,299	778	5,090	1,953,316	620	539	1,025	145
Baden . . .	1,004	393	77	41	117	1,632	980,088	569	620	1,128	383
Carlsruhe . . .	2,417	504	93	27	19	3,060	1,710,446	517	630	673	262
Mannheim . . .	569	32	29	33	3	666	529,330	804	1,048	869	302
Heidelberg . . .	1,786	177	70	35	33	2,101	1,321,825	608	740	806	386
Rosbach . . .	4,783	634	210	516	87	6,230	1,714,414	265	451	257	89
<b>Kreise der Landeskom- missionäre.</b>											
Konstanz . . .	16,265	4,763	229	3,610	2,276	27,143	6,244,232	235	326	787	151
Freiburg . . .	5,471	2,898	535	2,881	1,860	13,645	5,333,755	507	522	1,236	139
Carlsruhe . . .	3,421	897	170	68	136	4,692	2,690,534	532	626	879	335
Mannheim . . .	7,138	843	309	584	123	8,997	3,565,569	380	501	423	120
Großherzog- thum . . .	32,295	9,401	1,243	7,143	4,395	54,477	18,034,090	344	428	899	145
1867: Großherzog- thum . . .	—	—	—	—	—	60,042	20,337,307	—	—	—	—

## Betreibungen, Ganten, Civil- Nach den Angaben der Amtsgerichte, beziehungs-

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Zahlungseinföhrle.	3 Vollzogene Liegenschaftsvoll- streckungen.	4 Vollzogene Fahrniß- und Palmfruchtvoll- streckungen.	5 Neu abhängig genordnete Ganten.	6 Erstbegleitige Civilproceffe der Amtsgerichte.	7 Pfandurkunden.		8 Richterliche Unterpfänder.	
						Capital- betrag. fl.	Zahl.	Capital- betrag. fl.	Zahl.
Con stanz . . . . .	1,507	32	112	14	537	211,203	191	142,782	480
Engen . . . . .	2,308	20	11	10	403	293,024	370	101,651	594
Meßkirch . . . . .	1,014	22	79	2	175	270,102	284	50,694	183
Pfullendorf . . . . .	737	24	48	3	193	253,897	119	232,038	209
Nadolfzell . . . . .	2,089	29	33	17	588	280,859	254	253,292	733
Stoekach . . . . .	2,750	19	42	10	485	375,533	374	185,063	741
Ueberlingen . . . . .	2,113	42	50	21	535	541,756	305	355,517	763
Donauessingen . . . . .	1,418	13	29	10	559	296,502	264	114,683	370
Triberg . . . . .	1,012	6	17	13	415	63,970	41	100,351	250
Villingen . . . . .	1,150	3	16	13	376	136,858	166	117,465	293
Vonndorf . . . . .	1,013	15	8	6	258	186,208	135	96,282	243
Zestetten . . . . .	770	2	6	8	176	153,509	138	39,138	226
Sickingen . . . . .	1,867	32	47	12	438	126,804	144	148,813	625
St. Blasien . . . . .	1,642	27	54	12	470	35,720	43	113,943	387
Waldshut . . . . .	2,354	46	72	15	863	271,134	224	229,755	817
Breisach . . . . .	2,556	20	49	9	404	174,273	290	259,689	1,189
Emmendingen . . . . .	2,344	19	46	10	488	159,166	215	174,762	555
Ettenheim . . . . .	1,693	14	42	8	477	125,131	177	87,698	466
Freiburg . . . . .	2,535	20	50	15	913	232,275	347	271,459	872
Kenzingen . . . . .	1,426	16	13	3	291	138,266	244	140,563	573
Neustadt . . . . .	553	1	4	5	229	98,118	67	72,784	166
Staufen . . . . .	1,829	28	22	5	389	143,826	170	178,679	690
Waldkirch . . . . .	581	7	5	6	223	24,594	14	65,823	187
Pörrach . . . . .	2,807	22	56	26	743	468,258	234	308,667	1,143
Müllheim . . . . .	2,315	28	86	10	584	141,936	168	317,452	1,223
Schnau . . . . .	1,105	1	19	15	285	36,725	41	68,672	227
Schopfheim . . . . .	1,700	13	35	10	430	124,997	88	274,271	666
Gengenbach . . . . .	625	5	25	4	239	30,362	17	93,454	194
Korff . . . . .	1,390	13	22	5	326	96,146	136	116,741	363
Lahr . . . . .	1,666	11	15	12	401	165,879	160	174,519	532
Oberkirch . . . . .	983	4	44	7	194	105,932	76	158,649	333
Offenburg . . . . .	2,065	25	13	8	577	169,263	255	201,738	617
Wolfach . . . . .	814	4	21	5	304	54,445	54	109,342	243
Achern . . . . .	975	—	8	7	307	95,528	115	113,934	335
Baden . . . . .	998	3	29	6	354	333,919	119	205,556	325
Bühl . . . . .	1,404	13	28	7	467	135,359	168	238,999	561
Gernsbach . . . . .	648	12	7	2	270	93,826	163	41,198	200
Rastatt . . . . .	2,162	7	15	10	596	181,905	227	239,670	816
Bretten . . . . .	1,835	10	18	10	361	224,423	287	123,913	805
Bruchsal . . . . .	5,223	35	58	23	1,034	536,207	673	316,065	1,674
Carlsruhe . . . . .	3,602	8	330	33	1,207	628,519	314	325,480	770
Durlach . . . . .	2,000	20	29	6	466	236,566	319	144,672	742
Erlingen . . . . .	1,393	8	35	6	342	116,335	178	73,519	294
Pforzheim . . . . .	3,071	12	50	44	1,017	389,207	303	336,864	941

weise (Pfandurkunden) der Bürgermeisterämter.

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Zahlungsbefehle.	3 Vollzogene Liegenschaftsvoll- streckungen.	4 Vollzogene Fahrniß- und Pachtvollstreckungen.	5 Neu abhängig gewordene Sachen.	6 Erledigte Civilprocesse der Amtsgerichte.	7 Pfandurkunden.		8 Richterliche Unterpfänder.	
						Capital- betrag. fl.	Zahl.	Capital- betrag. fl.	Zahl.
Mannheim . . . . .	3,338	9	86	42	1,805	1,052,351	380	517,716	896
Schwetzingen . . . . .	3,114	15	69	9	396	304,114	250	246,251	684
Weinheim . . . . .	1,070	2	5	3	194	149,642	150	89,972	295
Eppingen . . . . .	1,259	9	12	11	365	162,499	162	73,033	406
Heidelberg . . . . .	4,419	61	67	39	1,583	1,323,080	988	427,644	1,562
Sinsheim . . . . .	3,621	22	31	12	1,020	213,461	305	214,633	1,117
Wiesloch . . . . .	2,115	9	21	9	369	204,075	254	99,570	511
Adelsheim . . . . .	1,333	11	13	2	316	54,980	80	103,880	497
Bolzberg . . . . .	1,362	44	81	8	369	71,122	104	104,870	529
Buchen . . . . .	1,270	9	12	4	266	52,948	86	80,690	403
Eberbach . . . . .	1,008	9	41	4	313	41,624	69	59,007	307
Mosbach . . . . .	3,439	22	40	5	761	190,887	246	297,035	1,000
Tauberbischofsheim . . . . .	2,830	24	20	3	725	89,583	156	210,884	805
Wallbrunn . . . . .	1,392	8	31	11	279	61,729	90	93,132	520
Wertheim . . . . .	1,273	11	13	5	201	46,612	54	74,842	357
<b>Kreise</b>									
Constanz . . . . .	12,518	188	375	77	2,916	2,226,374	1,897	1,321,037	3,703
Billingen . . . . .	3,580	22	62	36	1,350	497,330	471	332,499	913
Waldbühl . . . . .	7,646	122	187	53	2,205	773,375	684	627,931	2,298
Freiburg . . . . .	13,517	125	231	61	3,414	1,095,649	1,524	1,251,457	4,698
Lörrach . . . . .	7,927	64	196	61	2,042	771,916	531	969,062	3,259
Offenburg . . . . .	7,543	62	140	41	2,041	622,027	698	854,443	2,282
Baden . . . . .	6,187	35	87	32	1,994	840,537	792	839,357	2,237
Carlsruhe . . . . .	17,124	93	520	122	4,427	2,131,257	2,074	1,320,513	5,226
Mannheim . . . . .	7,522	26	160	54	2,395	1,506,107	780	853,939	1,875
Heidelberg . . . . .	11,414	101	131	71	3,337	1,903,115	1,709	814,880	3,596
Mosbach . . . . .	13,897	138	251	42	3,230	609,485	885	1,024,340	4,418
<b>Kreise der Landeskommiffäre.</b>									
Constanz . . . . .	23,744	332	624	166	6,471	3,497,079	3,052	2,281,467	6,914
Freiburg . . . . .	28,987	251	567	163	7,497	2,489,592	2,753	3,074,962	10,239
Carlsruhe . . . . .	23,311	128	607	154	6,421	2,977,794	2,866	2,159,870	7,463
Mannheim . . . . .	32,833	265	542	167	8,962	4,018,707	3,374	2,693,159	9,889
Großherzogthum . . . . .	108,875	976	2,340	650	29,351	12,974,172	12,045	10,209,458	34,505
1867:									
Großherzogthum . . . . .	115,769	1,431	4,738	691	29,049	13,805,496	12,092	11,656,794	30,124

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll- steuer- Capital	Häuser- steuer- Capital	Gewerbe- steuer- Capital.	Capital- steuer- Capital.	Klassensteuer- Capital.	Zum Ganzen steuerbare Capitalien (für Bezirke und Kreise ohne Klassen- steuer- Capitalien).	Steuer- freie Capitalien des Staates.
	(einschließlich Pfarr- und Schuldienste).						
	fl.	fl.	fl.	fl.		fl.	fl.
Constanz . . . . .	4,131,394	1,862,725	2,795,220	6,120,160		14,909,499	483,310
Engen . . . . .	9,586,076	2,468,650	3,096,500	2,534,690		17,683,916	159,380
Meßkirch . . . . .	5,653,376	1,506,250	1,930,300	1,630,990		10,720,916	14,440
Pfullendorf . . . . .	4,444,884	1,156,600	1,256,275	1,928,510		8,786,269	930
Radolfzell . . . . .	5,570,817	1,885,600	2,761,700	2,580,330		12,798,447	454,360
Stockach . . . . .	7,200,491	2,243,850	3,201,000	2,115,840		14,761,181	590,940
Ueberlingen . . . . .	11,208,897	3,191,575	3,464,025	4,246,930		22,111,427	386,730
Donauessingen . . . . .	12,786,228	4,668,125	3,516,375	4,312,840		25,293,568	45,960
Triberg . . . . .	2,732,317	1,493,600	2,508,650	2,983,440		9,718,007	96,080
Willingen . . . . .	7,165,062	3,024,825	3,523,225	3,899,380		17,612,492	380,150
Bonnndorf . . . . .	5,636,014	1,643,950	2,083,575	3,021,770		12,385,309	567,070
Istetten . . . . .	3,309,398	879,650	885,275	901,420		5,975,743	104,720
Säckingen . . . . .	3,909,475	1,331,225	2,943,325	1,940,280		10,124,305	533,780
St. Blasien . . . . .	1,902,819	723,075	1,533,250	1,065,840		5,224,984	778,590
Waldbhut . . . . .	7,328,399	2,428,875	3,595,285	3,641,020		16,993,579	294,070
Breisach . . . . .	10,947,488	3,832,050	2,740,200	1,722,840		19,242,578	112,090
Emmendingen . . . . .	15,405,395	4,686,575	3,665,575	1,996,100		25,753,645	909,510
Ettenheim . . . . .	8,788,172	2,789,675	2,461,125	1,222,470		15,261,442	372,230
Freiburg . . . . .	20,720,931	8,774,925	9,581,875	21,309,030		60,386,761	888,560
Kenzingen . . . . .	12,576,978	3,764,150	2,973,475	1,182,000		20,496,603	791,150
Neustadt . . . . .	4,071,524	1,713,175	2,135,050	5,461,790		13,391,539	78,370
Staufen . . . . .	14,777,329	3,842,800	2,776,475	1,753,940		23,150,544	480,880
Waldfirch . . . . .	7,381,102	2,318,925	2,409,725	2,341,000		14,450,752	434,160
Örriach . . . . .	13,127,368	4,820,975	6,403,570	5,051,860		29,403,773	572,550
Müllheim . . . . .	13,287,809	3,189,375	3,588,075	3,646,460		23,711,719	425,600
Schönan . . . . .	3,071,959	980,875	2,925,400	1,047,560		8,025,794	4,200
Schopfheim . . . . .	6,773,351	1,657,525	3,084,300	2,653,910		14,169,086	209,760
Gengenbach . . . . .	4,610,640	1,837,825	2,027,925	2,829,340		11,305,730	528,340
Korff . . . . .	12,221,937	3,882,850	3,829,200	2,685,940		22,619,927	2,261,370
Lahr . . . . .	14,448,620	5,639,275	5,632,700	5,798,340		31,518,935	634,420
Oberkirch . . . . .	6,662,494	2,428,325	2,265,450	2,479,700		13,835,969	471,960
Offenburg . . . . .	19,120,709	5,131,975	4,770,175	4,337,650		33,360,509	443,420
Wolfach . . . . .	6,927,326	2,778,250	2,833,775	2,555,230		15,094,581	168,580
Achern . . . . .	8,118,108	2,156,875	2,576,400	2,139,150		14,990,533	293,070
Baden . . . . .	6,109,016	3,491,850	4,469,975	7,228,370		21,299,211	478,060
Bühl . . . . .	10,893,106	2,920,175	3,383,900	2,374,270		19,571,451	395,760
Gernsbach . . . . .	5,768,183	1,210,325	2,208,635	1,607,140		10,794,283	1,686,210
Rastatt . . . . .	10,747,577	4,130,025	4,762,175	3,840,560		23,480,337	466,380
Bretten . . . . .	11,148,802	3,378,075	3,019,575	1,750,420		19,296,872	649,160
Bruchsal . . . . .	15,433,635	7,524,525	8,586,850	5,196,870		36,741,880	4,277,420
Carlruhe . . . . .	9,914,461	16,062,075	12,782,750	36,196,630		74,997,916	2,048,870
Durlach . . . . .	12,175,700	4,588,950	3,952,025	3,035,660		23,752,335	730,960
Ettlingen . . . . .	7,602,024	2,612,100	3,406,285	2,390,490		16,010,899	308,430
Pforzheim . . . . .	13,147,758	7,013,325	10,093,875	11,394,550		41,649,508	1,731,680

Von dem Kreissteuereinschüssen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben, weil die Consolidation und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralcassen u. erfolgt.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll- steuer- Capital	Häuser- steuer- Capital	Gewerbe- steuer- Capital.	Capital- steuer- Capital.	Klassensteuer- Capital.	Im Ganzen steuerbare Capitalien (für Bezirke und Kreise ohne Klassen- steuer- Capitalien).	Steuer- freie Capitalien des Staates.
	(einschließlich Pfarr- und Schuldienste).						
	fl.	fl.	fl.	fl.			
Mannheim . . . . .	8,602,485	12,154,125	16,852,025	25,100,200		62,708,835	752,970
Schwetzingen . . . . .	8,711,132	4,007,050	3,469,450	2,567,040		18,754,672	1,814,530
Weinheim . . . . .	7,891,869	3,237,225	2,912,700	2,657,510		16,699,304	337,790
Eppingen . . . . .	10,701,146	2,348,925	2,522,300	1,642,930		17,215,301	306,100
Heidelberg . . . . .	17,885,755	11,322,325	12,033,525	20,518,360		61,759,965	1,173,940
Einsheim . . . . .	19,453,321	5,306,000	4,958,075	2,920,110		32,637,506	195,290
Wiesloch . . . . .	6,738,082	2,437,350	2,708,000	1,350,690		13,234,122	228,070
Adelsheim . . . . .	6,629,727	1,745,100	2,175,950	1,424,350		11,975,127	23,010
Borberg . . . . .	8,765,825	1,868,775	2,155,800	1,324,500		14,114,900	271,680
Buchen . . . . .	4,762,304	1,416,000	1,879,875	1,370,400		9,428,579	10
Eberbach . . . . .	4,100,179	1,449,825	1,984,775	856,970		8,391,749	325,110
Mosbach . . . . .	12,943,344	3,770,325	4,030,775	3,473,870		24,218,314	113,290
Lauderbachshausen . . . . .	13,512,188	4,237,175	3,967,325	4,313,790		26,030,478	272,090
Wallbrunn . . . . .	5,491,979	1,444,925	1,902,125	1,011,320		9,850,349	390
Wertheim . . . . .	8,535,189	2,523,250	2,776,650	2,538,120		16,371,209	2,930
<b>Kreise.</b>							
Constanz . . . . .	47,795,935	14,313,250	18,505,020	21,157,450		101,771,655	2,090,090
Billingen . . . . .	22,683,607	9,186,550	9,558,250	11,195,660		52,624,067	522,190
Waldshut . . . . .	22,086,105	7,006,775	11,040,710	10,570,330		50,703,920	2,278,230
Freiburg . . . . .	94,668,919	31,732,275	28,743,500	36,989,170		192,133,864	4,066,540
Vörrach . . . . .	36,260,487	10,648,750	16,001,345	12,399,790		75,310,372	1,212,110
Offenburg . . . . .	63,991,726	21,698,500	21,359,225	20,686,200		127,735,651	4,508,090
Baden . . . . .	41,635,990	13,909,250	17,401,085	17,189,490		90,135,815	3,319,480
Carlsruhe . . . . .	69,464,380	41,179,050	41,841,360	59,964,620		212,449,410	9,746,520
Mannheim . . . . .	25,205,486	19,398,400	23,234,175	30,324,750		98,162,811	2,905,290
Heidelberg . . . . .	54,778,304	21,414,600	22,221,900	26,432,090		124,846,894	1,903,400
Mosbach . . . . .	64,740,735	18,455,375	20,873,275	16,311,320		120,380,705	1,008,510
<b>Kreise der Landeskommissäre.</b>							
Constanz . . . . .	92,565,647	30,506,575	39,103,980	42,923,440		205,099,642	4,890,510
Freiburg . . . . .	194,921,132	64,079,525	66,104,070	70,075,160		395,179,887	9,787,140
Carlsruhe . . . . .	111,100,370	55,088,300	59,242,445	77,154,110		302,585,225	13,066,000
Mannheim . . . . .	144,724,525	59,268,375	66,329,350	73,068,160		343,390,410	5,817,200
Großherzogthum . . . . .	543,311,674	208,942,775	230,779,845	263,220,870	43,351,390	1,289,606,554	33,560,850
1867:							
Großherzogthum . . . . .	542,842,219	206,609,975	227,885,000	256,482,670	41,822,220	1,275,642,084	33,548,454

Von den Kreissteuerrevisionen nur Theilweise für die betr. Bezirke angegeben, weil die Constatirung und Erhöhung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralcommissäre erfolgt.

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Directe Steuern.							3 Indirecte	
	4 Grund-, Gefäß- und Häuser- steuer (einschl. Be- förderung- steuer u. Fluß- u. Dammbau- Beiträge).	5 Gewerbe- steuer (einschl. Accis- averien der Weinbändler und Fluß- und Dammbau- Beiträge).	6 Kapital- steuer.	7 Klassensteuer.	8 im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne Klas- sensteuer).	9 Beför- derung- steuer (in Sp. 2 inbegrif- fen).	10 Fluß- u. Damm- bau-Bei- träge (in Sp. 2 u. 3 inbegrif- fen).	vom Wein	
								Accise.	Dhm- geld.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constan z . . . . .	25,852	12,204	9,180		47,236	455	—	15,748	7,158
Eugen . . . . .	52,094	13,436	3,802		69,332	829	—	10,452	5,840
Reßfirdi . . . . .	30,671	8,367	2,446		41,484	401	—	5,514	3,203
Pfundersdorf . . . . .	24,196	5,454	2,892		32,542	317	—	7,077	3,279
Kadolfzell . . . . .	32,120	12,059	3,870		48,049	347	—	12,841	6,226
Stocach . . . . .	40,532	13,914	3,174		57,620	562	—	12,618	6,802
Ueberlingen . . . . .	61,607	15,117	6,370		83,094	448	—	19,453	10,686
Donaufchingen . . . . .	75,156	15,283	6,469		96,908	1,112	—	10,780	6,950
Triberg . . . . .	18,173	10,889	4,475		33,537	124	—	8,854	6,176
Villingen . . . . .	43,571	15,306	5,849		64,726	398	—	11,056	8,273
Vonndorf . . . . .	31,675	9,061	4,532		45,268	674	—	10,141	4,806
Jestetten . . . . .	18,253	3,834	1,352		23,439	328	—	4,950	2,626
Südingen . . . . .	22,610	12,773	2,910		38,293	339	—	9,889	5,922
St. Blasien . . . . .	11,133	6,649	1,598		19,380	55	—	5,658	3,302
Waldbshut . . . . .	43,321	16,529	5,461		65,311	532	2,399	19,928	9,431
Dreisach . . . . .	67,130	13,058	2,584		82,772	353	4,536	6,529	4,482
Emmendingen . . . . .	91,630	17,148	2,994		111,772	585	6,116	12,626	7,558
Ettenheim . . . . .	51,823	11,085	1,833		64,741	947	1,869	9,073	4,653
Freiburg . . . . .	129,586	44,694	31,962		206,242	744	6,365	43,017	22,938
Kenzingen . . . . .	76,926	14,114	1,773		92,813	758	7,242	9,100	5,081
Neustadt . . . . .	25,148	9,307	8,192		42,647	349	—	9,071	6,213
Staufen . . . . .	81,522	12,550	2,631		96,703	1,194	1,124	10,417	5,852
Waldsirdi . . . . .	42,518	10,792	3,511		56,821	379	877	9,317	5,759
Pörrach . . . . .	79,328	28,623	7,578		115,529	847	2,460	24,838	14,220
Müllheim . . . . .	73,166	16,764	5,470		95,400	1,102	2,490	10,087	5,684
Schönau . . . . .	17,530	12,706	1,571		31,807	151	—	8,357	5,143
Schopfheim . . . . .	36,591	13,496	3,981		54,068	615	—	13,602	8,360
Gengenbach . . . . .	30,799	9,698	4,244		44,741	819	3,263	8,102	5,011
Korf . . . . .	77,988	18,931	4,029		100,948	834	10,763	13,393	8,476
Lahr . . . . .	89,301	25,108	8,697		123,106	1,052	3,644	20,851	9,042
Oberfirdi . . . . .	42,131	10,481	3,719		56,331	883	2,949	9,233	5,132
Offenburi . . . . .	110,763	22,418	6,506		139,687	920	7,565	20,461	12,451
Wolsach . . . . .	44,448	13,029	3,832		61,309	388	3,182	12,868	9,636
Achern . . . . .	45,198	11,391	3,208		59,797	636	935	9,812	6,299
Baden . . . . .	42,235	19,544	10,842		72,621	792	453	26,179	17,565
Bühl . . . . .	61,180	15,146	3,561		79,887	1,119	899	12,576	7,584
Gernsbach . . . . .	31,494	9,614	2,411		43,519	1,568	—	8,220	6,072
Rastatt . . . . .	75,638	23,793	5,760		105,191	2,273	12,942	21,650	14,097
Bretten . . . . .	62,676	13,097	2,625		78,398	926	—	10,958	4,636
Bruchfal . . . . .	101,453	38,092	7,795		147,340	1,485	3,166	22,176	11,708
Carlsruhe . . . . .	117,842	57,068	54,294		229,204	1,184	6,374	45,944	26,338
Durlach . . . . .	73,058	17,167	4,553		94,778	1,447	—	16,600	8,988
Ettlingen . . . . .	46,236	15,031	3,586		64,853	1,608	1,154	10,205	5,799
Pforzheim . . . . .	87,714	43,865	17,092		148,671	1,422	—	28,948	13,910

Für Bezirke und Kreise nicht vollständig erhoben (vergl. die Bemerkung in Sp. 6 der Tab. 6).

Revisionen, bezw. Obereinnehmerien und Hauptsteuerämter.

Steuern.						Justiz- und Polizeigefälle.					Steuern und Gefällnisse	
vom Bier.		vom Brauwwein (einschl. von eingeführtem Braumwein).	vom Schlachtvieh (einschl. von eingeführtem Fleisch).	Immobiliensteuer.	im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- u. Admini- strativ-Sporteln u. Strafen.	Rechtspolizeiverwal- tungs-Sporteln.	Gumbetaren.	Vorgerichtesgefälle an Strafen und Schaden- erfolg.	Steuerstrafgefälle einschl. Steuernachträge.	Steuern und Gefällnisse stände am 31. Decbr. 1868.
vom in- ländi- schen.	vom einge- führten.											
14,273	372	1,318	6,059	12,683	57,591	2,621	10,061	9,222	1,687	640	268	774
12,215	4,504	1,122	1,997	17,272	53,402	1,222	9,232	14,177	1,784	821	527	139
13,213	2,805	1,154	1,382	14,242	41,513	706	5,518	8,121	1,364	704	356	226
6,925	2,497	1,071	1,335	7,653	29,837	397	4,695	6,113	1,391	166	587	66
8,071	383	1,064	4,255	11,297	44,137	2,350	9,874	11,384	1,265	424	331	297
16,545	259	2,037	2,505	15,633	56,399	1,415	9,989	11,303	1,824	1,630	528	224
9,072	1,761	4,053	5,038	28,546	78,609	1,329	12,369	17,753	3,188	1,106	2,195	498
33,624	2,284	500	2,813	18,186	75,137	1,016	10,045	10,697	2,150	676	165	252
6,712	600	1,995	2,237	8,658	35,232	529	8,025	7,038	2,263	73	735	34
13,309	2,258	212	3,117	16,085	54,260	2,163	10,266	10,173	2,228	434	274	579
13,643	—	587	834	14,398	44,409	625	5,800	9,442	1,504	517	186	609
1,074	19	473	446	5,434	15,022	390	3,430	5,127	530	497	50	455
3,028	2	422	2,137	8,729	30,129	784	6,969	7,334	818	643	268	471
1,893	1	21	1,047	3,414	15,336	491	6,371	5,204	949	200	443	319
9,685	55	1,116	2,831	16,944	59,990	3,980	13,397	15,585	1,556	792	277	1,145
3,171	10	1,859	3,666	10,377	30,094	1,080	7,344	9,636	1,095	796	371	520
9,175	1	1,620	4,156	13,424	48,560	1,248	8,870	12,331	1,861	562	309	398
4,251	6	632	3,744	8,607	30,966	696	6,935	9,274	1,052	584	359	113
29,322	1,089	9,078	17,948	48,180	171,572	6,108	21,341	25,449	6,267	894	1,855	438
6,263	6	2,231	3,475	10,477	36,633	443	5,941	10,372	1,184	555	92	90
10,408	—	121	1,910	7,100	34,823	464	5,815	5,849	1,554	162	266	86
2,895	—	1,354	3,418	12,148	36,084	425	6,907	11,880	1,674	300	659	48
10,681	—	589	1,755	6,989	35,090	456	7,196	7,178	2,055	413	199	74
5,780	5	2,534	9,518	22,212	79,107	2,014	13,605	19,162	2,300	812	956	756
3,131	3	3,142	5,224	14,207	41,478	1,252	9,741	13,387	1,963	1,039	568	998
2,679	1	106	1,846	8,289	26,421	552	5,544	5,180	803	290	216	278
3,343	9	626	2,711	7,409	36,060	592	6,756	7,325	1,172	588	201	2,138
5,254	46	1,392	1,959	6,889	28,653	391	5,020	5,396	1,712	566	121	77
13,588	88	153	6,037	11,097	52,832	547	9,358	9,847	2,385	870	196	33
19,047	3	3,076	5,817	18,784	76,620	1,092	10,042	12,858	2,832	1,518	226	910
7,073	975	2,009	3,169	6,832	34,423	318	6,322	7,506	1,682	620	431	53
11,840	398	2,176	6,496	21,504	75,326	3,575	13,423	16,692	3,201	1,316	714	256
9,737	1,395	4,035	2,103	10,187	49,961	815	8,053	7,561	2,341	231	650	93
10,266	138	1,775	4,209	9,554	42,053	294	7,049	7,907	1,331	1,040	466	192
15,995	1,756	662	9,457	31,676	103,290	1,738	9,876	11,645	3,833	1,991	545	195
6,729	110	2,357	3,885	14,258	47,499	559	9,360	12,840	1,227	2,608	604	122
2,563	734	753	2,636	4,360	25,338	280	4,593	5,620	724	1,671	103	—
24,397	341	661	9,986	11,841	82,973	1,220	11,295	14,942	2,473	2,303	510	280
4,017	1,025	289	3,876	10,644	35,445	817	7,802	13,209	1,135	923	232	414
18,994	4,212	6,580	9,483	24,935	98,088	2,417	17,716	23,995	2,876	5,825	767	1,005
88,500	3,642	2,871	23,170	59,701	250,166	5,961	28,332	36,946	6,349	2,497	1,233	10,414
10,492	294	473	5,040	11,576	53,463	719	9,400	12,643	1,375	2,013	522	497
4,235	258	976	3,615	11,947	37,035	501	6,304	8,645	1,125	2,163	247	4,066
19,355	13,066	1,242	10,085	32,573	119,179	2,152	22,472	23,722	4,153	3,579	1,448	1,275

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 3 4 5 6 7 8 Directe Steuern.							9 10 Indirecte	
	Grund-, Gefäll- und Häuser- steuer (einschl. Beför- derung- steuer u. Fluß- u. Dammbau- Beiträge).	Gewebe- steuer (einschl. Acci- saverien der Weinhändler und Fluß- und Dammbau- Beiträge).	Kapital- steuer.	Klassensteuer.	im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne Klas- sensteuer).	Beför- derungs- steuer (in Sp. 2 inbegri- fen).	Fluß- u. Damm- bau-Bei- träge (in Sp. 2 u. 3 inbegri- fen).	vom Wein.	
								Accise.	Ohm- geld.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim . . . .	99,911	83,758	37,649		221,318	289	20,809	24,085	13,403
Schwetzingen . . . .	61,254	16,763	3,850		81,867	298	8,174	5,431	3,664
Weinheim . . . . .	48,172	12,716	3,986		64,874	540	—	7,472	4,029
Eppingen . . . . .	56,128	10,965	2,464		69,557	359	—	7,390	3,066
Heidelberg . . . . .	130,460	55,077	30,777		216,314	1,458	7,683	25,199	17,785
Sinsheim . . . . .	106,828	21,503	4,380		132,711	1,614	—	12,886	7,778
Wiesloch . . . . .	39,140	11,789	2,026		52,955	501	—	5,588	2,934
Adelsheim . . . . .	36,007	9,444	2,136		47,587	600	—	5,957	4,746
Vorberg . . . . .	45,561	9,345	1,986		56,892	494	—	4,738	2,929
Buchen . . . . .	26,772	8,145	2,055		36,972	485	—	3,858	3,455
Eberbach . . . . .	25,360	9,051	1,285		35,696	868	1,336	3,133	2,381
Mosbach . . . . .	73,637	17,826	5,211		96,674	1,668	1,685	11,684	7,558
Tauberbischofsheim . . . . .	76,094	17,373	6,470		99,937	833	—	8,966	4,899
Walldürn . . . . .	30,560	8,237	1,517		40,314	990	—	3,268	2,588
Wertheim . . . . .	47,761	12,032	3,804		63,597	513	—	6,257	4,385
<b>Kreise.</b>									
Constanz . . . . .	267,072	80,551	31,734		379,357	3,359	—	83,703	43,174
Billingen . . . . .	136,900	41,478	16,793		195,171	1,634	—	30,690	21,399
Walldürn . . . . .	126,992	48,846	15,853		191,691	1,928	2,399	50,566	26,087
Freiburg . . . . .	566,283	132,748	55,480		754,511	5,309	28,129	109,150	62,536
Vörrach . . . . .	206,615	71,589	18,600		296,804	2,715	4,950	56,884	33,407
Offenburg . . . . .	395,430	99,665	31,027		526,122	4,896	31,366	84,908	49,748
Baden . . . . .	255,745	79,488	25,782		361,015	6,388	15,229	78,437	51,617
Carlsruhe . . . . .	488,979	184,320	89,945		763,244	8,072	10,694	134,831	71,379
Mannheim . . . . .	209,337	113,237	45,485		368,059	1,127	28,983	36,988	21,096
Heidelberg . . . . .	332,556	99,334	39,647		471,537	3,932	7,683	51,063	31,563
Mosbach . . . . .	361,752	91,453	24,464		477,669	6,451	3,021	47,861	32,941
<b>Kreise der Landeskommissäre.</b>									
Constanz . . . . .	530,964	170,875	64,380		766,219	6,921	2,399	164,955	90,660
Freiburg . . . . .	1,168,328	304,002	105,107		1,577,437	12,920	64,445	250,942	145,691
Carlsruhe . . . . .	744,724	263,808	115,727		1,124,259	14,460	25,923	213,268	122,996
Mannheim . . . . .	903,645	304,024	109,596		1,317,265	11,510	39,687	135,912	85,600
Großherzogthum . . . . .	3,347,661	1,042,709	394,810	189,074	4,974,254	45,811	132,454	765,081	444,947
1867: Großherzogthum . . . . .	2,480,298	918,617	256,485	161,643	3,817,043	45,783	139,598	513,320	375,203

Alle Bezirke und Kreise nicht vollständig erhoben (vergl. die Bemerkung in Sp. 6 der Tab. 6)

Revisionen, bez. Obereinnehmerien und Hauptsteuerämter.

11		12		13		14		15		16		17		18		19		20		21		22		23	
Steuern						Justiz- und Polizeigefälle.																			
vom Bier		vom Branntwein (einkl. von einge- führtem Branntwein).	vom Schlachtvieh (einkl. von einge- führtem Vieh).	Immobiliensteuer.	im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- u. Admini- strations-Sporteln u. Strafen.	Rechtspolizeiverwal- tungs-Sporteln.	Grundtaxen.	Vorstrichgefälle an Ertröfen und Gebühren- erlag.	Steuerstrafgefälle einkl. Steuernachträge.	Steuer- und Gefällrück- stände am 31. Decbr. 1868.													
vom in- läu- dischen.	vom einge- führten.												fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.			
68,471	23,406	15,164	23,345	77,808	245,682	7,696	37,864	34,452	7,710	523	1,658	8,196													
29,746	7,043	1,517	3,125	11,593	62,119	481	9,477	11,810	2,251	1,109	416	443													
3,981	194	1,395	2,605	6,216	25,892	265	6,164	8,411	1,427	611	261	236													
4,613	312	342	2,862	9,951	28,536	830	6,203	9,356	1,014	619	60	234													
42,798	1,891	3,335	15,434	48,631	155,073	5,565	30,651	32,201	6,574	3,428	1,033	1,872													
11,994	751	1,470	5,797	19,847	60,523	2,462	13,115	17,714	2,429	2,147	218	283													
4,166	497	363	2,135	10,626	26,309	384	5,590	8,642	930	1,203	232	204													
3,271	650	273	2,415	12,574	29,886	624	5,708	6,474	1,538	711	231	64													
4,836	277	184	1,488	8,749	23,201	580	6,932	8,492	1,222	743	121	621													
5,885	327	472	1,473	4,755	20,225	548	5,545	7,834	1,010	534	269	44													
3,937	3	212	1,383	3,366	14,415	286	4,742	5,580	837	763	285	38													
8,807	1,713	1,309	4,279	21,488	56,838	3,371	12,794	12,601	2,348	1,246	361	235													
8,239	5,248	698	4,793	16,907	49,750	1,978	12,119	15,832	2,192	816	404	353													
1,879	1,004	119	1,382	6,063	16,303	491	5,305	8,393	1,071	550	296	147													
10,257	1,793	591	4,086	7,522	34,891	465	6,193	9,839	1,681	1,221	1,101	168													
80,314	12,581	11,819	22,571	107,326	361,488	10,040	61,688	78,073	12,503	5,491	4,792	2,224													
53,645	5,142	2,707	8,167	42,879	164,629	3,708	28,336	27,908	6,641	1,183	1,174	865													
29,323	77	2,619	7,295	48,919	164,886	6,270	35,967	42,692	5,357	2,649	1,224	2,999													
76,166	1,112	17,484	40,072	117,302	423,822	10,920	70,349	91,969	16,742	4,266	4,110	1,767													
14,993	18	6,408	19,299	52,117	183,066	4,410	35,646	45,054	6,238	2,729	1,941	4,170													
66,539	2,905	12,841	25,581	75,293	317,815	6,738	52,218	59,860	14,153	5,121	2,338	1,422													
59,950	3,079	6,208	30,173	71,689	301,153	4,091	42,173	52,954	9,588	9,613	2,228	789													
145,593	22,497	12,431	55,269	151,376	593,376	12,567	92,026	119,160	17,013	17,000	4,449	17,671													
102,198	30,643	18,076	29,075	95,617	333,693	8,442	53,505	54,673	11,388	2,243	2,335	8,875													
63,571	3,451	5,510	26,228	89,055	270,441	9,241	55,559	67,913	10,947	7,397	1,543	2,593													
47,111	11,015	3,858	21,299	81,424	245,509	8,343	59,338	75,045	11,899	6,584	3,068	1,670													
163,282	17,800	17,145	38,033	199,124	691,003	20,018	125,991	148,673	24,501	9,323	7,190	6,088													
157,638	4,035	36,733	84,952	244,712	924,703	22,068	158,213	196,883	37,133	12,116	8,389	7,359													
205,543	25,576	18,639	85,442	223,065	894,529	16,658	134,199	172,114	26,601	26,613	6,677	18,460													
212,880	45,109	27,444	76,602	266,096	849,643	26,026	168,402	197,631	34,234	16,224	6,946	13,138													
739,343	92,520	99,961	285,029	932,997	3,359,878	84,770	586,805	715,301	122,469	64,276	29,202	49,045													
570,623	67,356	93,396	273,680	841,559	2,735,137	89,460	580,265	711,958	95,624	67,776	26,651	42,126													

18 Zu Tabelle 7. **Brutto-Steuer-Erträge 1867 u. 1868.****Gesamteinnahmen der Steuerverwaltung.**

Nach dem Ergebnisse der Hauptrechnung der Steuerverwaltung.

Titel.	1868		1867	
	Soll-	Rück-	Soll-	Rück-
	Betrag.	Betrag (Rück- stände).	Betrag.	Betrag (Rück- stände).
	fl.	fl.	fl.	fl.
<b>I. Directe Steuern.</b>				
Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer etc. — Summe von Sp. 2 u. 3 der Tabelle 7 mit Zuschlag der Gewerbesteuer von Ausländern	4,406,260	3,293	3,414,677	2,693
Nachtrag an Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer etc. . . . .	78,017	2,492	66,166	2,051
Fünfte Steuer — Condominat Kirchbach . . . . .	36	—	326	—
Versteuerung . . . . .	271	—	126	—
Kapitalsteuer — Sp. 4 der Tab. 7 nebst Nachtrag . . . . .	402,810	3,711	266,599	1,239
Klassensteuer — Sp. 5 der Tab. 7 nebst Nachtrag . . . . .	25,259	436	179,970	271
Summe I.	5,102,943	9,932	3,977,864	6,254
<b>II. Indirecte Steuern.</b>				
Weinaccise . . . . .	765,392	—	513,320	—
Weinohmgeld . . . . .	446,012	—	375,203	—
Aversum von Weinaccise und Ohmgeld . . . . .	2,180	—	2,678	—
Perzentgebühren für Weinlagerer . . . . .	1,326	6	1,242	—
Bieraccise, von inländischem Bier . . . . .	739,346	—	570,623	—
„ von eingeführtem Bier . . . . .	92,032	—	67,356	—
Branntweinaccise, von inländ. und eingeführtem Branntwein . . . . .	99,970	—	93,396	—
Schlachtviehaccise, von im Inland geschlachtetem Vieh und von eingeführtem Fleisch . . . . .	285,211	—	273,680	—
Eigenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise — Immobiliensteuer . . . . .	933,126	17,418	841,559	14,216
Summe II.	3,365,395	17,424	2,739,057	14,216
<b>III. Justiz- und Polizeigefälle.</b>				
Erlös aus Stempelpapier . . . . .	84,850	—	89,460	—
Taxen, Sporeln, Stempelgebühren und Postporto . . . . .	540,093	13,638	533,646	12,546
Gerichts- und Polizeistrafen . . . . .	47,926	—	46,630	—
Abhörgebühren . . . . .	36,426	24	31,557	187
Defensions- und Refraktionsstrafen . . . . .	6,750	2,078	8,609	1,396
Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung . . . . .	715,388	6,094	711,958	7,270
Hundetaxen . . . . .	122,467	—	95,624	—
Ersatz an Hundemusterungskosten . . . . .	2,540	—	—	—
Summe III.	1,556,440	21,834	1,516,484	21,399
<b>IV. Forstgerichtsgefälle.</b>				
Forststrafen und Ersatz von Gerichtskosten etc. . . . .	37,741	365	40,132	220
Schadenersatz . . . . .	26,550	150	27,644	37
Summe IV.	64,291	515	67,776	257
<b>V. Verschiedene Einnahmen.</b>				
Steuerstrafgefälle, Steuernachträge und Defraudations- u. Controllstrafen . . . . .	29,207	—	26,651	—
Sonstige Einnahmen . . . . .	53,135	20	46,822	—
Summe V.	82,342	20	73,473	—
<b>Gesamteinnahmen der Steuerverwaltung</b>	<b>10,171,411</b>	<b>49,725</b>	<b>8,324,654</b>	<b>42,126</b>

Anmerkung. Die unbedeutenden Abweichungen der in Tab. 7 für 1868 aus der Darstellung nach Amtsbezirken gezogenen Summen der indirecten Steuern, der Justiz- und Polizeigefälle etc. von den betr. Rechnungsergebnissen erklären sich theils aus der Abrundung auf Gulden, theils aus abweichender Zusammenstellung der Angaben Seitens der Oberrechnungsämter, bezw. Hauptsteuerämter. — Unter die Steuer- und Gefällrückstände ist, insbesondere bei der Immobiliensteuer, ein namhafter Betrag beanstandeter Posten, so z. B. bei Carlsruhe ca. 8000 fl., bei Willheim 500 fl. einbezogen.

Nach den Angaben der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Betrof- fene Acker- fläche. Morgen.	Gesammt- schaden. fl.	Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Betrof- fene Acker- fläche. Morgen.	Gesammt- schaden. fl.
Constanz.	—	—	—	Festetten.			
Engen.				Erzingen . .	Mai ?	350	10,000
Auffingen . .	Juli 8	60	350	Weisweil . .	Juni 4 <sup>1</sup> Juli 10 <sup>1</sup>	65	3,800
Kommungen . .	" 10	30	1200	Säckingen.			
Leipferdingen . .	" 23	150	500	Sarpolingen . .	Juni 19	248	20,225
Uttenhofen . .	" 23	100	300	Murg . . . .	" 19	213	5,700
Meßkirch.				Niederhof . . .	" 19	400	7,600
Engelswies . .	Juli 27	421	15,639	Lberhof . . . .	" 19	184	8,100
Göggingen . . .	" 27	572	23,472	Oberjäckingen .	" 19	300	4,200
Reuningen . . .	" 27	601	26,965	Oberschwörstadt	Septbr. 22	36	1,200
Kohrdorf . . . .	" 27	101	3,073	Rhina . . . . .	Juni 19	70	700
Pfullendorf.				Rippolingen . .	" 19	159	22,550
Hattenweiler . .	Juli 13	113	2,398	Willaringen . .	" 19	60	4,600
Heiligenberg . .	" 17	42	1,079	St. Blasien . .	—	—	—
Winterjulgen . .	" 13	262	12,259	Waldbshut . .	—	—	—
Radolfzell.	—	—	—	Dreisach.			
Stoßlach.				Bidensohl . . .	Juli 6	72	2,500
Eigeltingen . .	Juli 10	270	2,845	Emmendingen.			
Reuzingen . . .	" 14/15	650	10,200	Könndringen . .	Juli 15	126	12,000
Ortingen . . . .	" 6	250	9,500	Malterdingen .	" 15	100	5,000
Bolkertshausen .	" 20	50	548	Ettenheim.			
Heberlingen . .				Grafenhausen .	Juli 16	900	5,000
Homburg . . . .	Juli 17	800	6,000	Freiburg.			
Donauesschingen.				Breitnau . . . .	Juni 18	50	500
Niedböhlingen .	Juli 11	40	500	Horben . . . .	" 3	205	1,072
Triberg.				Kenzingen.			
Hornberg . . . .	August 11	250	3,000	Bombach . . . .	August 30	200	5,000
Langenschiltach .	Mai 17	200	400	Endingen . . .	Juni 21	81	19,050
Mußbach . . . .	Juni 11	50	400	Weisweil . . . .	Juli 16	100	5,000
Reichenbach . . .	August 11	600	12,000	Neustadt.			
Schönwald . . . .	" 3	160	195	Rißbach . . . .	Mai 16	144	432
Schonach . . . .	" 10	21	250	Raitenbuch . .	Juni 16	40	—
Willingen.				Staufen.			
Brigach . . . . .	August 10	117	800	Bollschweil . .	Mai 28	14	1,200
Marbach . . . .	Juli ?	80	640	Ehrenstetten . .	" 28	150	6,800
Mönchweiler . . .	Juni 1	200	1,400	Waldfirch . . .	—	—	—
Oberkirnach . . .	August 10	300	1,000	Lörrach.			
Stoßburg . . . .	Juni 1	300	450	Efringen . . . .	Juni 23	200	2,500
Bonndorf.				Egringen . . . .	" 8	50	4,500
Eichach . . . . .	Juni 20	40	300				
Schwenningen . .	Mai 16 <sup>1</sup>	400	700				
Wellingen . . . .	Juni 1 <sup>1</sup>	200	3,000				
	Juli 16	200	3,000				

1	2	3	4	1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter	Getrof- fene Acker- fläche. Morgen.	Gesammt- schaden. fl.	Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getrof- fene Acker- fläche. Morgen.	Gesammt- schaden. fl.
Noch Pörrach.				Bretten.	—	—	—
Eimeldingen . .	Juni 23	200	1,500	Bruchsal.			
Fischingen . .	" 23	450	25,000	Forst . . .	Juli 14 u. Aug. ?	290	8,000
Hauingen . .	" 23	300	4,500	Neuthard . .	Juli 14 u. Aug. ?	200	2,000
Guttingen . .	" 23	200	1,500	Carlsruhe.			
Istein . . .	" 23	200	1,500	Blankenloch .	Juli 26 u. Aug. 14	100	2,000
Rümmingen . .	" 23	40	400	Graben . . .	Juli 24	515	12,500
Winterweiler . .	" 23	400	4,500	Durlach.			
Wemlingen . .	" 23	400	2,000	Böhligen . .	Mai 26	174	6,940
Mühlheim.	—	—	—	Weingarten . .	Juli 16	50	500
Schnau.				Ettlingen.			
Blaffenberg . .	Juni 26	40	800	Malsch . . .	Juli 19	80	4,800
Ehman . . .	" 26	60	2,000	Pforzheim.			
Schopfheim	—	—	—	Dietenhansen .	Juni 23	10	1,800
Gengenbach.				Mannheim.	—	—	—
Gengenbach . .	Juli 20	50	1,000	Schweigen- gen.			
Kork.				Ostersheim . .	Juli 24	190	1,000
Eckartsweiler .	Juli 19	170	850	Planstadt . .	" 24	600	2,500
Hesselhurst . .	" 19	572	2,000	Sedenheim . .	" 15	200	1,000
Lahr.	—	—	—	Weinheim.			
Oberkirch.				Hemsbach . .	Juli 11	600	30,000
Herzthal . . .	Juli 15	100	5,400	Sulzbach . . .	" 11	200	5,000
Unternessfried .	" 14	4	300	Eppingen.	—	—	—
Offenburg.				Heidelberg.			
Appenweiler . .	Juli 19	158	10,000	Eppelheim . .	Ende Juli	305	5,000
Ebersweiler . .	" 19	40	3,000	Gauangelloch .	Aug. 6 u. 11	700	700
Marlen . . .	" 19	300	10,000	Heidelberg . .	Juli 19	15	300
Windschlag . .	" 19	1,142	1,200	Leimen . . .	" 23	200	8,000
Wolfsch.				Mauer . . .	" 27	40	1,000
Rippoldau . .	Mai 11	100	800	Meckesheim . .	" 27	100	500
Achern.	—	—	—	Mönchzell . .	" 27	90	1,900
Baden.	—	—	—	Schnenbach . .	" 27	200	400
Bühl.	—	—	—	Spechbach . .	Aug. 3	350	3,200
Gernsbach.	—	—	—	Sinsheim.	—	—	—
Kastatt.				Wiesloch.			
Stollhofen . .	Juli 18	25	550	Schatthausen .	Juli 30	100	1,000
Waldprechts- weiler . . .	Juli 19	200	8,000	Walldorf . . .	Juli 30	80	1,000
				Wiesloch . . .	Aug. 20	100	7,000

der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getrof- fene Acker- fläche. Morgen.	Gesamt- schaden. fl.	Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getrof- fene Acker- fläche. Morgen.	Gesamt- schaden. fl.
Adelsheim.				Mosbach.			
Großeicholzheim	Juli 18	400	5,000	Fahrenbach . .	Juli 17	200	600
Hohenstadt . .	" 17	400	6,000	Krumbach . . .	Juli 17	70	560
Kleineicholzheim	" 17	360	2,000	Muckenhal . . .	" 17	250	1,500
Sindolsheim . .	Mai 23	25	125	Oberstheffenz .	Juli 17 u. 27	300	2,700
				Rittersbach . .	Juli 17	250	420
Vorberg.				Sattelbach . . .	" 17	170	850
Berolzheim . .	Juli 17	350	12,000	Trienz . . . . .	" 17	1,300	3,300
Eubigheim . . .	" 17	300	6,000	Tauberbi- schofsheim	—	—	—
Buchen.				Walldürn.			
Fangeneß . . .	Juni 1 u. Juli 27	100	700	Gerolzahn . . .	Juli 19	40	300
Fandenberg . .	Juli 17	100	650	Gottersdorf . .	" 19	400	2,000
Muban . . . . .	Juni 1 u. Juli 27	400	2,500	Rippberg . . . .	" 12	23	226
Schlossau . . .	" 2 " " 27	200	4,600	Wertheim.			
Eberbach.	—	—	—	Reicholzheim . .	Juli 23	75	550

## Zusammenstellung.

Kreise.	Zahl der vom Hagel- wetter be- troffenen Ge- meinden.	Zahl der Hagelwetter						Ge- troffene Acker- fläche. Morgen.	Ge- samt- Schaden. fl.
		im Gesamt- ten.	im Mai.	im Juni.	im Juli.	im Au- gust.	im Sept.		
Constanz . . . .	16	10	—	—	10	—	—	4,472	116,328
Billingen . . . .	12	7	1	1	2	3	—	2,318	21,035
Waldbühl . . . .	14	9	1	4	3	—	1	2,755	92,675
Freiburg . . . .	13	10	2	4	3	1	—	2,182	63,554
Vörrach . . . . .	12	3	—	3	—	—	—	2,540	50,700
Offenburg . . . .	10	5	1	—	4	—	—	2,636	34,550
Baden . . . . .	2	2	—	—	2	—	—	225	8,550
Carlsruhe . . . .	8	9	1	1	5	2	—	1,419	38,540
Mannheim . . . .	5	3	—	—	3	—	—	1,790	39,500
Heidelberg . . . .	12	8	—	—	5	3	—	2,280	30,000
Mosbach . . . . .	20	9	1	2	6	—	—	5,713	52,581
<b>Kreise</b> der Landeskommisäre.									
Constanz . . . . .	42	26	2	5	15	3	1	9,545	230,038
Freiburg . . . . .	35	18	3	7	7	1	—	7,358	148,804
Carlsruhe . . . . .	10	11	1	1	7	2	—	1,644	47,090
Mannheim . . . . .	37	20	1	2	14	3	—	9,783	122,081
Großherzogthum .	124	75	7	15	43	9	1	28,330	548,013

Nach dem Ergebnis der am 3. December 1868 vorgenommenen regel-

Amtsbezirke und Kreise.	Pferde					Esel.	Rind-						
	von 4 Jahren und darüber.			Fohlen.	Zusammen.		Faren.	Stübe.	Lohfen.	Jungvieh von 3 Mo- naten bis 1 1/2 Jahren.			Kälber unter 3 Mo- naten.
	Seigste.	Enten.	Wallachen.							Faren.	Staubinnen.	Stiere, d. h. junge Lohfen.	
Constanz . . . . .	13	169	173	56	411	—	41	2,849	830	8	548	413	293
Engen . . . . .	112	801	393	326	1,632	1	104	5,693	2,359	48	2,229	1,814	1,150
Meßkirch . . . . .	64	730	408	351	1,553	—	82	4,904	1,411	47	2,050	1,766	1,339
Pfullendorf . . . . .	53	642	455	266	1,416	—	137	3,626	1,841	86	1,519	1,350	822
Radolfzell . . . . .	22	391	251	107	771	1	59	4,198	1,339	24	1,251	978	467
Stockach . . . . .	108	643	452	218	1,421	—	123	5,987	1,812	41	2,304	1,874	1,130
Heberlingen . . . . .	66	969	788	420	2,243	2	201	8,051	3,255	141	2,196	1,924	1,366
Donaueschingen . . . . .	90	841	464	299	1,694	1	140	7,416	3,169	112	2,905	2,557	1,812
Eriberg . . . . .	47	258	318	36	659	—	100	4,721	1,145	45	1,059	1,118	298
Billingen . . . . .	103	580	570	154	1,407	1	117	6,440	1,735	72	1,866	1,475	729
Bonnndorf . . . . .	113	589	364	230	1,296	—	112	5,661	2,630	52	2,464	1,632	1,166
Bestetten . . . . .	10	131	77	50	268	—	29	1,990	811	12	798	640	614
Säckingen . . . . .	15	99	134	84	332	1	50	3,940	2,068	15	1,276	1,212	514
St. Blasien . . . . .	33	124	169	51	377	1	66	3,476	1,059	72	1,509	1,134	305
Waldbühnt . . . . .	60	418	300	154	932	—	110	6,545	2,453	21	2,530	1,650	922
Breisach . . . . .	25	627	597	146	1,395	1	65	3,975	1,769	24	1,058	322	335
Emmendingen . . . . .	55	691	602	193	1,541	2	98	6,152	1,421	93	2,099	340	408
Etenheim . . . . .	23	541	495	129	1,188	1	64	4,669	614	42	1,643	239	228
Freiburg . . . . .	177	1,181	948	265	2,571	11	173	10,230	2,241	128	3,268	1,736	979
Kenzingen . . . . .	21	767	775	230	1,793	—	47	4,454	753	12	1,007	431	160
Neustadt . . . . .	130	355	370	68	923	1	170	5,008	1,002	147	1,585	1,063	555
Staufen . . . . .	20	454	497	114	1,085	1	123	6,693	1,265	120	2,308	758	534
Waldfirch . . . . .	39	347	356	86	828	1	94	4,147	1,765	21	1,219	1,482	540
Pörrach . . . . .	25	305	674	128	1,132	3	92	6,622	2,285	18	1,895	591	404
Müllheim . . . . .	31	331	540	158	1,060	42	96	5,157	1,871	34	1,613	459	253
Schönau . . . . .	19	105	133	28	285	—	72	3,787	1,132	37	1,713	1,219	168
Schopfheim . . . . .	21	228	337	97	683	—	85	4,756	1,595	17	1,766	1,632	803
Gengenbach . . . . .	18	190	224	30	462	—	60	4,419	930	34	1,042	709	365
Kork . . . . .	29	1,568	870	483	2,950	—	96	7,497	10	70	3,110	71	489
Lahr . . . . .	28	1,083	709	377	2,197	—	95	7,327	762	113	2,443	276	576
Oberkirch . . . . .	18	337	328	77	760	—	58	4,424	714	14	1,180	375	225
Djffenburg . . . . .	63	1,378	974	471	2,886	—	99	8,544	138	72	2,535	62	675
Wolfach . . . . .	54	325	383	41	803	3	92	6,170	2,126	33	1,580	1,704	868
Achern . . . . .	21	611	352	165	1,149	1	66	5,879	429	43	1,843	116	295
Baden . . . . .	13	402	397	54	866	30	47	3,351	191	18	1,007	46	61
Bühl . . . . .	18	540	292	198	1,048	2	102	7,604	218	94	2,796	104	475
Gernsbach . . . . .	3	53	167	5	228	—	49	3,197	109	13	561	22	139
Kastatt . . . . .	9	1,306	1,004	228	2,547	—	110	7,803	19	76	3,539	147	797
Bretten . . . . .	24	415	542	248	1,229	—	93	5,236	673	89	2,218	1,961	1,210
Bruchsal . . . . .	14	886	939	211	2,050	—	145	11,637	330	55	4,953	948	1,875
Carlsruhe . . . . .	13	1,546	826	459	2,844	2	83	7,561	95	70	2,746	338	887
Durlach . . . . .	17	565	724	120	1,426	1	86	5,887	391	40	2,174	1,043	633
Ettlingen . . . . .	4	754	470	170	1,398	—	54	4,104	51	39	1,651	303	540
Forzheim . . . . .	13	366	738	92	1,209	1	109	5,731	835	44	2,822	864	639

mäßigen Viehzählung, bezw. der Hundemusterung im Sommer 1868.

Vieh	15		16		17		18		19		20		21		22		23		24		25		26	
	Zusammen.	darunter		Bei letzter Herbstbe- stellung angepannt		Schaafe.	Schweine.	Ziegen.	Stienen.	Hunde														
		Erwungfaren.	Erwungföge Kobinnen.	Kühe.	Ochsen.					in Gemeinden von über 4000 Ein- wohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Ein- wohnern.	Zusammen.												
93	4 982	37	212	1,579	727	145	1,905	426	535	173	162	335												
50	13,995	99	875	2,877	2,220	1,505	6,010	1,961	2,475	—	504	504												
39	11,599	78	876	2,738	1,173	1,504	4,072	762	1,859	—	388	388												
22	9,381	103	713	1,789	1,673	521	3,791	503	1,353	—	423	423												
67	8,316	57	439	2 647	1,234	20	5,378	1,042	1,130	—	359	359												
30	13,271	112	997	4,116	1,606	1,226	5,669	1,393	1,982	—	557	557												
66	17,134	177	894	4,463	2,980	2,872	9,272	1,856	2,761	—	969	969												
12	18,109	143	1,390	3,720	2,453	5,197	6,312	1,318	2 238	—	635	635												
98	8,486	73	371	309	725	1,615	3,336	1,632	2,294	—	669	669												
729	12,434	109	791	1,358	1,275	1,382	4,588	1,235	2,065	87	497	584												
66	13,717	114	1,015	2,712	2,398	2,194	4,340	1,544	2,341	—	435	435												
514	4,894	34	239	1,505	811	75	2,685	763	819	—	153	153												
514	9,075	55	514	974	1,828	1,110	3,113	698	1,514	—	230	230												
305	7,621	56	462	417	896	398	2,116	1,588	583	—	277	277												
222	14,231	103	858	3,449	2,395	472	6,640	1,632	2,619	—	459	459												
335	7,548	55	397	610	1,436	951	4,174	998	943	—	310	310												
408	10,611	84	584	1,968	1,337	2,530	6,821	954	1,432	—	563	563												
228	7,499	65	490	1,739	554	821	4,241	497	845	—	320	320												
979	18,755	178	1,599	2,358	1,490	3,844	11,232	2,118	3,212	517	910	1,427												
160	6,864	46	313	746	509	325	3,841	447	642	—	353	353												
555	9,530	155	749	863	377	3,044	2,908	964	1,107	—	481	481												
334	11,801	94	892	1,872	1,131	681	5,317	908	1,916	—	491	491												
540	9,268	67	515	824	1,633	3,319	8,824	2,532	2,458	—	626	626												
404	11,907	98	686	1,806	2,172	6,576	6,705	449	1,640	97	486	583												
253	9,483	96	627	1,270	1,686	4,972	5,628	556	1,848	—	576	576												
168	8,128	68	622	1,617	711	971	2,186	2,051	996	—	234	234												
303	10,654	84	628	1,810	1,642	6,149	4,370	1,055	2,108	—	341	341												
365	7,559	59	373	2,288	860	913	6,200	697	2,002	—	522	522												
489	11,343	101	1,220	2,235	—	171	7,200	272	1,207	—	710	710												
576	11,592	104	937	2,630	754	358	7,798	437	1,866	170	519	689												
225	6,990	52	351	830	639	576	6,968	694	2,081	—	508	508												
575	12,125	99	965	3,410	114	71	8,875	217	1,302	199	564	763												
368	12,573	92	734	939	1,759	3,433	8,884	1,856	3,973	—	710	710												
295	8,671	68	613	1,761	349	421	5,551	337	1,653	—	396	396												
61	4,721	47	137	1,497	144	363	3,033	327	713	487	228	715												
475	11,393	109	1,109	2,944	222	213	5,864	583	1,661	—	361	361												
139	4,090	48	184	799	76	16	3,007	309	1,232	—	192	192												
797	12,491	101	1,070	2,830	19	491	6,750	604	863	211	342	553												
210	11,480	91	661	2,302	743	5,610	6,585	584	656	—	327	327												
875	19,943	150	2,020	7,599	212	5,289	11,907	1,129	669	182	498	680												
887	11,780	87	1,391	2,219	36	528	9,042	476	568	740	415	1,155												
333	10,254	81	670	2,577	567	1,294	5,421	292	477	78	253	331												
540	6,742	67	564	1,480	45	1,004	3,536	203	547	77	170	247												
539	11,044	101	632	2,524	950	3,818	6,516	343	1,336	401	413	814												

Nach dem Ergebnis der am 3. December 1868 vorgenommenen regel-

Amtsbezirke und Kreise.	Pferde						Rind-							
	von 4 Jahren und darüber.			Fohlen.	Zusammen.	Estel.	Barren.	Stühe.	Läshen.	Jungvieh von 3 Mo- naten bis 1 1/2 Jahren			Kühe unter 3 Mo- naten.	
	Fenghe.	Zenten.	Wallachen.							Barren.	Kälbchen.	Stiere, b. h. junge Läshen.		Kühe unter 3 Mo- naten.
				1	2	3	4	5	6				7	
Mannheim . . . .	12	576	889	134	1,611	2	60	3,015	26	15	868	51	156	
Schwellingen . . . .	21	805	858	192	1,876	—	57	4,354	148	38	1,964	207	434	
Weinheim . . . . .	17	521	404	184	1,126	4	56	3,641	143	46	1,653	109	282	
Eppingen . . . . .	35	565	742	283	1,633	2	68	4,107	232	72	2,376	1,204	699	
Heidelberg . . . .	19	708	891	153	1,771	20	189	8,554	311	170	3,401	602	1,054	
Sinsheim . . . . .	17	675	1,057	240	1,989	1	155	7,818	384	133	4,561	1,552	1,322	
Wiesloch . . . . .	8	417	366	144	935	—	60	4,288	26	51	2,130	262	821	
Adelsheim . . . . .	17	203	369	42	631	—	43	3,272	383	60	1,589	1,079	295	
Vorberg . . . . .	6	145	251	41	443	—	60	4,870	295	49	1,961	1,566	406	
Buchen . . . . .	8	139	219	16	382	6	47	3,308	852	15	1,490	1,174	558	
Eberbach . . . . .	2	84	159	32	277	11	31	2,406	457	10	1,067	564	466	
Mosbach . . . . .	3	355	608	83	1,049	6	99	6,609	682	65	3,112	1,763	1,189	
Tauberbischofsheim .	13	254	493	49	809	—	78	8,024	1,385	55	2,857	2,810	792	
Walldürn . . . . .	9	167	257	40	473	—	43	3,407	1,008	20	1,608	1,382	357	
Bertheim . . . . .	1	214	269	34	518	—	60	4,497	1,352	49	1,750	1,783	624	
<b>Kreise</b>														
Constanz . . . . .	438	4,345	2,920	1,744	9,447	4	747	35,308	12,845	395	12,097	10,119	6,567	
Billingen . . . . .	240	1,679	1,352	489	3,760	2	357	18,577	6,049	229	5,830	5,148	2,839	
Waldshut . . . . .	231	1,361	1,044	569	3,205	2	367	21,612	9,021	172	8,577	6,268	3,521	
Freiburg . . . . .	490	4,963	4,640	1,231	11,324	18	834	45,328	10,830	587	14,187	6,371	3,739	
Errach . . . . .	96	969	1,684	411	3,160	45	345	20,322	6,883	106	6,987	3,901	1,628	
Offenburg . . . . .	210	4,881	3,488	1,479	10,058	3	500	38,381	4,680	336	11,890	3,197	3,198	
Baden . . . . .	64	2,912	2,212	650	5,838	33	374	27,834	966	244	9,746	435	1,767	
Carlsruhe . . . . .	85	4,532	4,239	1,300	10,156	4	570	40,156	2,375	337	16,564	5,457	5,784	
Mannheim . . . . .	50	1,902	2,151	510	4,613	6	173	11,010	317	99	4,485	367	872	
Heidelberg . . . . .	79	2,365	3,056	828	6,328	23	472	24,767	953	426	12,468	3,620	3,896	
Mosbach . . . . .	59	1,561	2,625	337	4,582	23	461	36,393	6,414	323	15,434	12,121	4,687	
<b>Kreise</b>														
der Landeskommiffäre.														
Constanz . . . . .	909	7,385	5,316	2,802	16,412	8	1,471	75,497	27,915	796	26,504	21,535	12,927	
Freiburg . . . . .	796	10,813	9,812	3,121	24,542	66	1,679	104,031	22,393	1,029	33,064	13,469	8,565	
Carlsruhe . . . . .	149	7,444	6,451	1,950	15,994	37	944	67,990	3,341	581	26,310	5,892	7,551	
Mannheim . . . . .	188	5,828	7,832	1,675	15,523	52	1,106	72,170	7,684	848	32,387	16,108	9,455	
Großherzogthum . . .	2,042	31,470	29,411	9,548	72,471	163	5,200	319,688	61,333	3,254	118,265	57,004	38,498	
mit ärarischen Pferden .	—	—	—	—	75,223	—	—	—	—	—	—	—	—	
1867 :														
Großherzogthum . . .	—	—	—	—	74,821	175	5,477	326,012	68,341	3,282	113,080	49,085	42,548	
mit ärarischen Pferden .	—	—	—	—	76,764	—	—	—	—	—	—	—	—	

mäßigen Viehzählung, bezw. der Hundemusterung im Sommer 1868.

		15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Vieh		darunter			Bei letzter Herbstbe- stellung angespannt		Schaafe.	Schweine.	Ziegen.	Stienen.	Hunde		
Zusammen-	Sprungjahren.	Schwangfähige Kühe.	Stieren.	Kühe.	Stieren.	in Gemeinden von über 4000 Ein- wohnern.					in Gemeinden von unter 4000 Ein- wohnern.	Zusammen.	
		4,191	46	358	1,331	20	3,275	3,752	1,634	299	910	495	1,405
		7,202	53	904	1,412	118	657	7,505	2,039	480	—	652	652
		5,930	63	597	1,634	132	249	4,085	1,118	594	90	252	342
		8,758	60	790	2,019	136	5,755	7,294	686	392	—	309	309
		14,281	158	1,340	5,504	288	2,730	9,334	2,146	1,208	614	794	1,408
		15,925	149	1,659	5,045	352	13,171	10,504	1,853	952	—	743	743
		7,638	64	657	2,803	27	1,950	4,010	729	332	—	261	261
		6,721	48	441	2,168	529	10,731	4,668	563	952	—	426	426
		9,207	59	482	4,139	370	7,301	4,202	296	974	—	373	373
		7,444	53	439	2,599	805	8,042	5,401	669	1,867	—	312	312
		5,001	37	351	2,083	503	2,750	3,208	631	1,448	49	157	206
		13,519	112	974	5,257	627	11,016	7,752	1,173	1,654	—	696	696
		16,001	86	1,037	5,725	1,504	10,040	8,040	1,294	2,134	—	645	645
		7,825	44	525	2,218	959	10,103	5,584	688	1,034	—	324	324
		10,115	58	604	3,179	1,249	7,369	6,763	541	1,034	—	491	491
		78,078	663	5,006	20,209	11,613	7,793	36,097	7,943	12,095	173	3,362	3,535
		39,029	325	2,552	5,387	4,453	8,194	14,236	4,185	6,597	87	1,801	1,888
		49,538	362	3,088	9,057	8,328	4,249	18,894	6,225	7,876	—	1,554	1,554
		81,876	744	5,539	10,980	8,467	15,515	47,358	9,418	12,555	517	4,054	4,571
		40,172	346	2,563	6,503	6,211	18,668	18,889	4,111	6,592	97	1,637	1,734
		62,182	507	4,580	12,332	4,126	5,522	45,925	4,173	12,431	369	3,533	3,902
		41,366	373	3,113	9,831	810	1,504	24,205	2,160	6,122	698	1,519	2,217
		71,243	577	5,938	18,701	2,553	17,543	43,007	3,027	4,253	1,478	2,076	3,554
		17,323	162	1,859	4,377	270	4,181	15,342	4,791	1,373	1,000	1,399	2,399
		46,602	431	4,446	15,371	803	23,606	31,142	5,414	2,884	614	2,107	2,721
		75,833	497	4,853	27,368	6,546	67,352	45,618	5,855	11,097	49	3,424	3,473
		166,645	1,350	10,646	34,653	24,394	20,236	69,227	18,353	26,568	260	6,717	6,977
		184,230	1,597	12,682	29,815	18,804	39,705	112,172	17,702	31,578	983	9,224	10,207
		102,609	951	9,051	28,532	3,363	19,047	67,212	5,187	10,375	2,176	3,595	5,771
		139,758	1,090	11,158	47,116	7,619	95,139	92,102	16,060	15,354	1,663	6,930	8,593
		603,242	4,987	43,537	140,116	54,180	174,127	340,713	57,302	83,875	5,082	26,466	31,548
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		607,825	4,739	40,456	55,661	145,676	174,439	339,568	58,613	86,220	7,056	32,823	39,879
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Ergänzung der Zählungsergebnisse für das Großherzogthum, betr. Schaafe, Schweine  
Ziegen, Bienen und Federvieh.

Schaafe.		1868.	1867.
Büde . . . . .		3,023	3,080
Hämmel . . . . .		49,926	49,785
Mutterschaafe . . . . .		63,749	64,038
Zähllinge und Lämmer . . . . .		57,429	57,536
	Zusammen . . . . .	174,127	174,439
Schweine.			
Sprungeber . . . . .		1,948	2,063
Mutterschweine . . . . .		30,242	30,263
Sonstige Schweine über 1 Jahr . . . . .		68,261	
Fäuter von 1 Monat bis 1 Jahr . . . . .		207,814	307,242
Ferkel unter 1 Monat . . . . .		32,448	
	Zusammen . . . . .	340,713	339,568
Ziegen.			
Büde . . . . .		1,422	1,292
Ziegen . . . . .		55,880	57,321
	Zusammen . . . . .	57,302	58,613
Bienen.			
Stöcke mit gewöhnlicher Einrichtung . . . . .		76,716	77,801
" " beweglicher " . . . . .		7,159	8,419
	Zusammen . . . . .	83,875	86,220
	Davon sind Stöcke mit deutschen Völkern . . . . .	82,165	—
	" " italienischen " . . . . .	1,710	—
Federvieh.			
Gänse . . . . .		169,894	2 3,186
Enten . . . . .		58,945	62,693
Tauben . . . . .		103,848	113 661
Weisse Hühner . . . . .		4,227	5,786
Hühner (Hahnen) . . . . .		1,207,653	1,194,012

Bezüglich des Geschlechtes und Alters der Pferde ist eine unmittelbare Vergleichung der 1868r und 1867r Zählungsergebnisse nicht thunlich, weil bei der Zählung von 1868 die Pferde unter 4 Jahren ohne Unterscheidung des Geschlechtes als Fohlen aufgenommen wurden, während 1867 die unter 3jährigen Pferde als Fohlen gezählt und nach dem Alter nicht weiter unterschieden worden sind.

Es gab:

1868		ohne arabische Pferde	mit ara- bischen Pferden	1867		ohne arabische Pferde	mit ara- bischen Pferden
Hengste	} von 4 Jahren und darüber	2,042	2,140	Hengste	} über 3 Jahre alt	2,942	3,048
Stuten		31,470	32,837	Stuten		30,534	31,447
Wallachen		29,411	30,698	Wallachen		31,428	32,352
Fohlen:				Fohlen unter 3 Jahren:			
unter 1 Jahr . . . . .		2,683	2,683	Hengste . . . . .		3,269	3,269
von 1 bis 2 Jahren . . . . .		3,237	3,237	Stuten . . . . .		4,767	4,767
von 2 bis 3 Jahren . . . . .		2,063	2,063	Wallachen . . . . .		1,881	1,881
von 3 bis 4 Jahren . . . . .		1,565	1,565		Zusammen	74,821	76,764
	Zusammen	72,471	75,223				

Uebersicht über die im Frühjahr 1867 von Landesgestütshengsten gedeckten Stuten  
und die im Jahre 1868 davon gefallenem Fohlen.

Nach den Angaben des Großherzoglichen Landstallmeisteramtes.

1	2	3	4	5	6	7
Bezahlstationen.	Zahl der Hengste.	Zahl der gedeckten Stuten.	Durch- schnittszahl der von 1 Hengste gedeckten Stuten.	Zahl der gefalle- nen Fohlen.	Durch- schnittszahl der auf 1 Hengst kommenden Fohlen.	Durch- schnittszahl der von 100 gedeckten Stuten gefal- lenen Fohlen.
Hilzingen, Amtsbezirk Engen	4	138	34	52	13	37,7
Wesflich . . . . .	3	85	28	38	13	44,7
Stetten, Amtsbez. Wesflich	2	70	35	35	18	50,0
Pfullendorf . . . . .	2	61	30	12	6	19,8
Stockach . . . . .	4	125	31	30	7	24,0
Salent, Amtsbez. Ueberlingen	3	130	43	54	18	41,5
Hilzingen, A. Donaueschingen	4	131	33	67	17	51,1
Willingen . . . . .	2	46	23	6	3	13,0
Theningen, A. Emmendingen	3	100	33	28	9	28,0
Ringsheim, Amtsbez. Ettenheim	3	92	31	31	10	33,7
Kenzingen . . . . .	3	74	25	34	11	45,0
Krozingen, Amtsbez. Staufen	3	41	14	9	3	22,0
Kork . . . . .	4	160	40	59	15	36,0
Rheinbischofsheim, A. Kork	3	109	36	26	9	23,0
Allmannsweiler, Amtsbez. Kahr	4	145	36	86	21	59,3
Altenheim, Amtsbez. Dffenburg	4	164	41	82	20	50,0
Appenweiler " "	4	90	22	47	12	52,2
Hofweiler " "	2	70	35	33	16	47,1
Achern . . . . .	3	81	27	34	11	42,3
Schwarzach, Amtsbez. Bühl	4	123	31	62	15	50,4
Durmersheim, A. Raßlatt	3	75	25	27	9	36,0
Raßlatt . . . . .	4	105	26	29	7	27,5
Huttenheim, A. Bruchsal	2	42	21	10	5	23,3
Daylanden, A. Carlsruhe	3	96	32	38	13	39,7
Antelingen, " "	4	120	30	57	14	47,5
Liedolsheim . . . . .	3	111	37	47	16	42,3
Durlach . . . . .	2	39	19	11	5	28,3
Malsch, Amtsbez. Ettlingen	4	115	29	57	14	49,3
Schwezingen . . . . .	3	122	41	43	14	35,3
Eppingen . . . . .	2	52	26	17	8	32,7
Sinsheim . . . . .	2	63	31	18	9	28,0
Osterburken, A. Adelsheim	2	61	30	22	11	36,1
Großherzogthum . . .	98	3,036	31	1,201	12,3	39,0
1866—67:						
Großherzogthum . . .	105	3,420	33	1,328	12,7	38,5

### Culturverbesserungen und Feldweganlagen, Nach den Angaben der Bürger-

1 Amtbezirke und Kreise.	2 Culturverbesserungen.										12 Wald- waldungen.  Morgen.
	3 Bebungs- cultivirung		4 Felder- zusammen- legung		5 Ent- wässerung		6 Be- wässerung		7 Anlage von Feld- und Biesenwegen		
	8 Morgen.	9 in Ge- metinden.	10 Morgen.	11 in Ge- metinden.	12 Morgen.	13 in Ge- metinden.	14 Morgen.	15 in Ge- metinden.	16 Hänge- ruthen.	17 in Ge- metinden.	
Constanz . . . . .	5	2	252	3	113	4	—	—	7,347	7	2,921
Eugen . . . . .	1	1	—	—	25	5	7	3	3,066	5	864
Mehlfirch . . . . .	3	2	—	—	97	5	67	3	260	3	—
Pfullendorf . . . . .	—	—	—	—	39	5	26	3	—	—	—
Kadolfzell . . . . .	4	2	487	4	257	4	6	1	17,578	9	2,302
Stockach . . . . .	7	1	—	—	86	3	73	4	183	2	5,768
Ueberlingen . . . . .	107	3	1,032	6	189	7	16	3	2,375	9	1,781
Donauessingen . . . . .	114	4	—	—	150	2	30	2	2,399	4	46
Driberg . . . . .	17	2	—	—	1	1	18	1	1,000	1	1,432
Biffingen . . . . .	163	5	202	2	6	2	13	2	1,213	6	4,217
Bonnndorf . . . . .	48	12	5	1	1	1	6	4	3,515	10	9,478
Festetten . . . . .	3	1	349	2	340	3	—	—	4,616	2	1,216
Südingen . . . . .	1	1	—	—	—	—	—	—	65	2	3,007
St. Blasien . . . . .	6	3	—	—	1	1	28	4	—	—	17,178
Waldshut . . . . .	12	7	246	5	—	—	5	2	992	9	2,381
Dreisach . . . . .	111	5	2	1	—	—	—	—	1,067	6	—
Emmendingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	431	2	266	3	3,857
Ettenheim . . . . .	27	2	—	—	—	—	33	2	715	3	2,707
Freiburg . . . . .	2	4	8	4	2	2	32	4	618	5	13,792
Kenzingen . . . . .	6	1	—	—	—	—	6	1	120	1	2,964
Neustadt . . . . .	8	7	—	—	79	7	20	4	1,272	5	2,491
Staufen . . . . .	3	5	—	—	—	—	2	1	100	1	4,167
Waldfirch . . . . .	34	11	1	1	—	—	7	5	370	2	5,069
Lörrach . . . . .	1	3	5	5	—	—	—	—	847	8	5,947
Müllheim . . . . .	5	4	3	2	8	2	—	—	645	6	5,419
Schönan . . . . .	39	2	—	—	—	—	—	—	1,278	4	—
Schopfheim . . . . .	8	4	5	1	1	1	2	1	4,126	9	4,093
Gengenbach . . . . .	8	1	—	—	12	1	18	3	300	1	5,548
Kork . . . . .	9	3	5	2	—	—	86	6	41	1	2,092
Lahr . . . . .	4	1	—	—	7	2	—	—	470	2	2,581
Oberkirch . . . . .	14	6	—	—	14	5	375	9	1,051	10	3,947
Offenburg . . . . .	13	4	8	2	71	7	34	4	239	3	942
Wolfach . . . . .	85	6	70	3	14	3	58	6	640	5	2,565
Achern . . . . .	7	3	5	2	9	2	347	6	111	3	2,738
Baden . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,415
Bühl . . . . .	22	4	9	3	25	1	9	2	221	2	6,372
Gernsbach . . . . .	9	3	22	3	—	—	—	—	—	—	17,383
Kastatt . . . . .	68	11	280	6	36	4	18	3	2,685	3	4,595
Bretten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	622	3	1,561
Bruchsal . . . . .	1	2	—	—	2	1	—	—	502	7	26,047
Carlsruhe . . . . .	31	4	41	2	—	—	1	1	410	2	15,381
Durlach . . . . .	—	—	—	—	50	1	50	1	400	2	3,214
Ettlingen . . . . .	—	—	—	—	6	1	6	1	180	1	4,925
Pforzheim . . . . .	19	6	7	2	30	1	—	—	283	4	15,191

\*) Einschließlich der im Großherzogthum gelegenen Waldungen, welche fremden Staaten, Gemeinden und Körperschaften zc. gehören.

# Waldareal und Waldkulturen 1868.

Tabelle 10.

29

meisterämter, bezw. Bezirksforstereien.

areal (Stand auf 31. December 1868)				Waldkulturen.				
Gemeinde- Waldungen.	Körper- und Genossenschafts- waldungen.	Privat- waldungen*).	im Ganzen.	Ausstodungen (Abgang am Waldareal).		Neue Anpflanzungen (Zugang zum Waldareal).		Waldweg- Anlagen.
				Morgen.	Ruthen.	Morgen.	Ruthen.	
5,535	513	3,383	12,352	73	361	21	194	1,720
14,458	778	17,778	33,878	11	332	—	353	1,552
10,362	214	16,831	27,407	17	48	35	104	3,931
2,497	4,111	6,630	13,238	4	299	74	217	1,506
5,727	379	5,556	13,964	35	347	—	—	883
7,758	1,073	8,654	23,253	29	216	4	181	2,423
3,429	3,187	15,416	23,813	—	—	4	1	3,843
24,792	148	13,082	38,068	—	53	15	61	2,663
2,103	257	14,035	17,827	—	—	11	264	—
18,219	289	13,468	36,193	—	—	16	367	300
17,851	120	7,665	35,114	16	95	—	—	5,008
5,254	16	3,586	10,072	—	—	—	—	350
4,257	221	8,596	16,081	—	150	8	324	734
2,209	—	15,195	34,582	—	—	—	—	1,662
8,982	469	15,080	26,912	11	304	—	—	1,143
6,198	192	4,017	10,407	70	17	—	—	405
8,200	6	3,661	15,724	—	113	—	—	700
11,379	—	3,015	17,101	1	—	1	210	344
20,776	2,356	14,395	51,319	2	—	7	107	4,067
9,541	29	1,837	14,371	—	—	2	326	1,528
10,691	96	28,616	41,894	10	75	18	65	3,644
17,200	154	3,090	24,611	—	—	3	398	3,908
8,406	182	12,508	26,165	1	—	1	—	2,084
10,546	118	7,624	24,235	—	—	—	—	844
15,741	47	4,085	25,292	—	—	—	—	2,592
20,729	—	859	21,588	—	—	—	—	1,017
9,720	92	16,067	29,972	—	204	9	300	985
8,936	1,193	5,496	21,173	—	—	—	—	2,543
9,756	12	582	12,442	22	65	—	—	1,046
11,810	732	7,264	22,387	—	—	—	—	1,800
10,107	—	6,207	20,261	3	386	5	185	1,688
13,091	76	2,645	16,754	—	200	—	—	—
6,064	445	29,079	38,153	—	—	34	219	1,666
8,787	10	2,112	13,647	3	315	—	—	—
19,553	26	393	22,387	2	150	—	251	1,777
14,156	—	1,240	21,768	—	350	5	145	1,768
19,144	2,448	15,322	54,297	—	—	—	—	3,461
19,523	—	1,100	25,218	48	169	10	332	55
10,765	—	1,601	13,927	—	—	—	—	—
12,844	2	577	39,470	—	—	—	—	60
11,660	—	470	27,511	22	—	—	—	250
15,612	—	84	18,910	—	—	—	—	1,455
21,079	28	233	26,265	—	—	—	—	1,752
15,489	19	1,505	32,204	—	100	—	—	360

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 Culturverbesserungen.										12 Wald-
	3 Bodungs- Cultivirung		4 Felder- zusammen- legung		5 Ent- wässerung		6 Be- wässerung		7 Anlage von Feld- und Wiesenvegen		8 Staats- waldungen.
	9 Morgen.	10 in Ge- metaden.	11 Morgen.	12 in Ge- metaden.	13 Morgen.	14 in Ge- metaden.	15 Morgen.	16 in Ge- metaden.	17 Länge- ruthen.	18 in Ge- metaden.	19 Morgen.
Mannheim . . . .	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	653
Schwetzingen . . . .	20	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6,586
Weinheim . . . . .	—	—	18	1	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	200	2	—	1,883
Heidelberg . . . . .	—	—	81	4	—	—	15	1	332	3	16,064
Einsheim . . . . .	—	—	—	—	10	1	—	—	1,152	5	123
Wiesloch . . . . .	—	—	400	2	3	2	—	—	5,300	2	837
Adelsheim . . . . .	16	8	15	5	27	2	12	2	1,041	4	—
Borberg . . . . .	9	5	23	6	—	—	70	1	180	1	906
Buchen . . . . .	1	1	—	—	—	—	—	—	400	1	—
Eberbach . . . . .	—	—	8	2	—	—	—	—	276	2	4,555
Mosbach . . . . .	2	2	19	2	5	1	—	—	366	5	437
Lauterbachshausen . . . . .	7	5	48	6	15	1	142	3	1,092	7	1,327
Walldürn . . . . .	3	2	—	—	—	—	—	—	500	1	—
Wertheim . . . . .	22	3	2	1	—	—	—	—	597	3	—
<b>Kreise</b>											
Constanz . . . . .	127	11	1,771	13	806	33	195	17	30,809	35	13,636
Billingen . . . . .	294	11	202	2	157	5	61	5	4,612	11	5,695
Waldbühl . . . . .	70	24	600	8	342	5	39	10	9,188	23	33,260
Freiburg . . . . .	191	35	11	6	81	9	531	19	4,528	26	35,047
Lörrach . . . . .	53	13	13	8	9	3	2	1	6,896	27	15,459
Offenburg . . . . .	133	21	83	7	118	18	571	28	2,741	22	17,675
Baden . . . . .	106	21	316	14	70	7	374	11	3,017	8	33,503
Carlsruhe . . . . .	51	12	48	4	88	4	57	3	2,397	19	66,319
Mannheim . . . . .	21	2	18	1	—	—	—	—	—	—	7,239
Heidelberg . . . . .	—	—	481	6	13	3	15	1	6,984	12	18,407
Mosbach . . . . .	60	26	115	22	47	4	224	6	4,452	24	7,225
<b>Kreise</b>											
der Landeskommisſäre.											
Constanz . . . . .	491	46	2,573	23	1,305	43	295	32	44,609	69	52,591
Freiburg . . . . .	377	69	107	21	208	30	1,104	48	14,165	75	68,181
Carlsruhe . . . . .	157	33	364	18	158	11	431	14	5,414	27	99,822
Mannheim . . . . .	81	28	614	29	60	7	239	7	11,436	36	32,871
Großherzogthum . . . . .	1,106	176	3,658	91	1,731	91	2,069	101	75,624	307	253,465
1867:											
Großherzogthum . . . . .	901	—	1,648	—	1,386	—	1,497	—	89,822	—	252,798

\*) Einschließlich der im Großherzogthum gelegenen Waldungen, welche fremden Staaten, Gemeinden und Körperschaften gehören.

meiſterämter, bezw. Bezirksforſteien.

areal (Stand auf 31. December 1868)				Waldculturen.				
Gemeinde- Waldungen.	Körper- und Genoffenſchafts- waldungen.	Privat- waldungen*).	im Ganzen.	Ausſtöckungen (Abgang am Waldareal).		Neue Anpflanzungen (Zugang zum Waldareal).		Waldweg- Anlagen.
				Morgen.	Ruthen.	Morgen.	Ruthen.	
7,471	786	392	9,302	—	—	—	—	2,411
3,802	—	2,123	12,510	13	21	—	—	—
5,544	75	1,511	7,130	—	200	—	—	2,780
6,260	—	2,606	10,249	—	—	—	—	299
20,753	5,595	5,423	47,835	7	96	—	307	4,113
17,002	1,062	5,010	23,197	—	—	—	—	502
5,264	9	197	6,307	—	—	—	—	476
10,745	23	5,264	16,032	—	—	—	—	710
8,088	164	6,450	15,608	—	—	—	—	47
9,509	1,982	24,750	36,241	—	200	—	107	200
15,076	600	14,813	35,044	—	200	23	179	590
21,348	1,611	9,964	33,360	—	—	—	—	—
12,441	141	9,063	22,972	—	—	—	—	1,685
17,989	2	5,462	23,453	2	362	—	—	850
10,758	62	12,480	23,300	—	—	—	—	200
49,766	10,255	74,248	147,905	173	3	140	250	15,858
45,114	694	40,585	92,088	—	53	43	292	2,963
38,553	826	50,122	122,761	28	149	8	324	8,897
92,391	3,015	71,139	201,592	84	205	34	306	16,680
56,736	257	28,635	101,087	—	204	9	300	5,438
59,764	2,458	51,273	131,170	26	251	40	4	8,743
81,163	2,484	20,167	137,317	55	184	16	328	7,061
87,449	49	4,470	158,287	22	100	—	—	3,877
16,817	861	4,026	28,943	13	221	—	—	5,191
49,279	6,666	13,236	87,588	7	96	—	307	5,390
105,954	4,585	88,246	206,010	3	362	23	286	4,282
133,433	11,775	164,955	362,754	201	205	193	66	27,718
208,891	5,730	151,047	433,849	111	260	84	210	30,861
168,612	2,533	24,637	295,604	77	284	16	328	10,938
172,060	12,112	105,508	322,541	24	279	24	193	14,863
682,986	32,150	446,147	1,414,748	415	228	318	397	84,380
683,523	31,881	446,431	1,414,633	—	—	—	—	—

**Durchschnittliche**  
für gewöhnliche, keine besondere Geschick-  
Nach den Angaben der Bezirks-

Amtsbezirke.	Im Allgemeinen				Für Waldarbeiten — ohne Kost.			
	ohne Kost.		mit Kost.		Für Holzschlagen und Holzmachen		Für Waldculturen.	
	Männer.	Frauen.	Männer.	Frauen.	im Sommer.	im Winter.	Männer.	Frauen.
Constanz . . .	486.1fl.30fr.	30fr. bis 1 fl.	24 fr. bis 1 fl.	12 bis 36 fr.	406.1fl.20fr.	30 fr. bis 1 fl.	40fr.5.1fl.	24b.36fr.
Eugen . . .	40 fr. bis 1 fl.	12 fr.	24 bis 48 fr.		406.1fl.12fr.	40 fr. „ 1 fl.	24b.48 fr.	24b.36fr.
Mestkirch . . .	52 fr.		36 fr.		—	—	24 bis 48 fr.	
Pfullendorf . . .	1 fl.		30 fr.		—	—	48 „ 54 fr.	
Mabolzjell . . .	48 fr. bis 1 fl.	12 fr.	24 bis 48 fr.		—	—	36 „ 48 fr.	
Stodach . . .	45 fr. bis 1 fl.	30 bis 36 fr.	18 bis 24 fr.	12 bis 15 fr.	406.1fl.20fr.	30 bis 48 fr.	40 fr.	24b.30fr.
Heberlingen . . .	486.1fl.30fr.	36 fr. bis 1 fl.	24 „ 48 fr.	10 „ 30 fr.	—	48 „ 56 fr.	40 bis 48 fr.	
Donauerschlingen	406.1fl.12fr.	24 bis 54 fr.	20 bis 40 fr.	12 bis 26 fr.	1fl.5.1fl.40l.	486.1fl.12fr.	26fr.5.1fl.	266.40fr.
Triberg . . .	466.1fl. 5fr. 33 „	41 fr.	22 „ 32 fr.	12 „ 18 fr.	1 fl. 30 fr.	1 fl.	1fl.5.1.12.	366.48fr.
Billingen . . .	406.1fl.20fr.	24 „ 48 fr.	18 „ 40 fr.	10 „ 30 fr.	1 fl. 30 fr.	1 fl.	36 fr. bis 1 fl.	
Bomdorf . . .	30 fr. bis 1 fl.	6 fr.	18 bis 36 fr.		45 b. 1 fl. 6 fr.	42 bis 54 fr.	48fr.5.1fl.	306.36fr.
Zestetten . . .	306.1fl.10fr.	16 bis 54 fr.	15 bis 36 fr.	8 bis 30 fr.	—	—	42 bis 54 fr.	
Säckingen . . .	48 fr. bis 1 fl.	12 fr.	30 bis 40 fr.		1 fl. 12 fr.	54 fr.	48fr.5.1fl.	306.32fr.
St. Blasien . . .	48 fr. „ 1 fl.	12 fr.	30 „ 40 fr.		1 fl. 12 fr.	54 fr.	—	286.36fr.
Waldshut . . .	24 fr. bis 1 fl.		14 „ 36 fr.		486.1fl.20fr.	36 fr. bis 1 fl.	30 bis 54 fr.	
Breisach . . .	36 bis 48 fr.	30 bis 40 fr.	18 bis 22 fr.	15 bis 18 fr.	42 fr.	36 fr.	42 fr.	
Emmendingen . . .	40 fr.		20 fr.		—	—	40 fr.	30 fr.
Ettlenheim . . .	30 bis 48 fr.	24 bis 30 fr.	18 bis 30 fr.	15 bis 24 fr.	—	—	48 fr.	30 fr.
Freiburg . . .	38 bis 50 fr.		16 bis 20 fr.		42 fr.		—	—
Kenzingen . . .	42 fr.		22 fr.		—	—	44 b. 48 fr.	33 b. 36 fr.
Neustadt . . .	1 fl. 6 fr.		42 fr.		1fl.5.1fl.18f.	48 fr. bis 1 fl.	52.5.1.12.	24 b. 42 fr.
Staufen . . .	44 fr.		20 fr.		48f.5.1f.30f.	40 fr. „ 1 fl.	48 fr.	34 fr.
Waldkirch . . .	40 bis 48 fr.	30 bis 42 fr.	15 bis 20 fr.	12 bis 15 fr.	1 fl. 18 fr.	1 fl.	—	36 fr.
Örrach . . .	56 fr.	36 fr.	24 fr.	18 fr.	48 fr. bis 2 fl.	406.1fl.30fr.	40 b. 48 fr.	36 fr.
Mühlheim . . .	42 bis 48 fr.	30 bis 36 fr.	20 bis 24 fr.	15 bis 18 fr.	1fl.5.1fl.30f.	48 fr. b. 1 fl.	48 fr.	36 fr.
Schönan . . .	366.1fl. 6fr. 30 „	40 fr.	18 „ 36 fr.	12 „ 20 fr.	—	—	48 fr.	30 b. 36 fr.
Schopfheim . . .	406.1fl.12fr.	36 „ 40 fr.	20 „ 30 fr.	12 „ 18 fr.	48 fr. bis 1 fl.	40 fr.	40 b. 48 fr.	30 b. 36 fr.
Gengenbach . . .	54 fr. bis 1 fl.		18 bis 24 fr.		54 b. 1 fl. 6 fr.	48 bis 54 fr.	42fr.5.1fl.	24b.36fr.
Korf . . .	48 fr.	36 fr.	24 fr.	18 fr.	—	—	36 fr.	24b.30fr.
Lahr . . .	36 fr. bis 1 fl.		15 bis 30 fr.		—	48 fr.	36 bis 48 fr.	
Oberkirch . . .	48 fr.		24 fr.		48 fr. bis 1 fl.	40 bis 42 fr.	42 „ 48 fr.	
Offenburg . . .	36 bis 48 fr.		18 bis 30 fr.		48 fr.	40 „ 42 fr.	33 „ 40 fr.	
Wolfach . . .	30 fr. bis 1 fl.	—	12 bis 24 fr.	6 bis 12 fr.	1 fl. 12 fr.	1 fl.	48fr.5.1fl.	36 fr.

lichteit erfordernde Arbeiten.  
ämter, bezw. Bezirksforsteien.

Amtsbezirke.	Im Allgemeinen				Für Waldarbeiten — ohne Kost.			
	ohne Kost.		mit Kost.		Für Holzschlagen und Holzmachen		Für Waldculturen.	
	Männer.	Frauen.	Männer.	Frauen.	im Sommer.	im Winter.	Männer.	Frauen.
Achern . . .	42 bis 48 fr.	30 bis 36 fr.	18 bis 24 fr.	15 bis 18 fr.	48 fr.	40 fr.	42 fr.	
Baden . . .	40 fr. bis 1 fl.		18 bis 40 fr.		48b.1fl.12fr.	40 fr. bis 1fl.	36 bis 48 fr.	
Bühl . . .	48 fr. bis 1fl.	36 bis 42 fr.	28 bis 40 fr.	18 bis 24 fr.	1 fl. 48 fr.	48 fl.	36 fr. 24b.30fr.	
Gernsbach . . .	36 bis 40 fr.	24 „ 28 fr.	—	—	1fl.12b.1.30	48 fr. bis 1fl.	40b.48fr.30b.40fr.	
Rastatt . . .	36 „ 41 fr.	15 „ 24 fr.	20 bis 23 fr.	5 bis 13 fr.	1 fl. 14 fr.	1 fl. 14 fr.	36 fr.	
Bretten . . .	30 bis 50 fr.		20 bis 36 fr.		36 fr. bis 1fl.	24 bis 48 fr.	24 bis 36 fr.	
Bruchsal . . .	32 bis 40 fr.	20 bis 28 fr.	18 bis 22 fr.	10 bis 15 fr.	40 fr.	36 fr.	24 „ 40 fr.	
Carlsruhe . . .	42 „ 54 fr.	40 „ 48 fr.	—	30 „ 36 fr.	40 bis 48 fr.	40 bis 48 fr.	24 „ 42 fr.	
Durlach . . .	40 fr. bis 1fl.	36 „ 44 fr.	20 bis 30 fr.	15 „ 20 fr.	—	30 fr. bis 1fl.	30 „ 48 fr.	
Ettlingen . . .	40 bis 46 fr.	22 „ 30 fr.	20 „ 32 fr.	16 „ 20 fr.	48 fr.	30 fr.	40 fr.	
Pforzheim . . .	30 bis 48 fr.		—	—	1 fl. 12 fr.	48 fr.	28 bis 54 fr.	
Mannheim . . .	40 fr. bis 1 fl.		24 bis 30 fr.		—	—	—	
Schwezingen . . .	40 fr. „ 1 fl.		20 „ 36 fr.		1 fl.	48 fr.	40b.44 fr.26b.30fr.	
Weinheim . . .	36 bis 48 fr.	28 bis 48 fr.	18 bis 24 fr.	14 bis 20 fr.	40 fr.	36 fr.	36 bis 40 fr.	
Eppingen . . .	36 bis 48 fr.	24 bis 36 fr.	20 bis 30 fr.	14 bis 20 fr.	40 bis 48 fr.	28 bis 40 fr.	30 bis 40 fr.	
Heidelberg . . .	30 fr. bis 1fl.	—	16 „ 40 fr.	—	44 „ 48 fr.	40 fr.	36 b.40 fr.24b.30fr.	
Sinsheim . . .	30 fr. bis 1 fl.		18 bis 30 fr.		—	24 bis 40 fr.	30 bis 42 fr.	
Wiesloch . . .	36 bis 45 fr.		18 „ 24 fr.		—	—	34 „ 36 fr.	
Neckenheim . . .	48 fr.		30 fr.		50 fr.	42 fr.	40 fr.	
Vorberg . . .	30 fr. bis 1 fl.		20 bis 40 fr.		—	36 fr.	36 b.40 fr.30 fr.	
Buchen . . .	20 fr. bis 1 fl.		10 „ 42 fr.		48 fr.	36 fr.	— 24 fr.	
Eberbach . . .	24 bis 54 fr.	16 bis 32 fr.	12 bis 38 fr.	10 bis 24 fr.	—	40 bis 48 fr.	36 b.40 fr.28 fr.	
Rosbach . . .	30 bis 54 fr.		15 bis 36 fr.		—	32 bis 48 fr.	24 bis 40 fr.	
Erbischofsheim . . .	40 „ 56 fr.		22 „ 32 fr.		50 fr.	44 fr.	42 fr.	
Walldürn . . .	24b.1fl.30fr.	16 bis 50 fr.	12 bis 40 fr.	10 bis 28 fr.	—	40 fr.	24 fr.	
Wertheim . . .	24 fr. bis 1 fl. 12 fr.		12 bis 48 fr.		48 fr. b. 1 fl.	36 bis 48 fr.	36 bis 48 fr.	
<b>Großherzogthum:</b>								
Minima.	24 fr.	15 fr.	12 fr.	5 fr.	36 fr.	24 fr.	24 fr.	24 fr.
Maxima.	1 fl. 30 fr.	1 fl.	1 fl.	36 fr.	1 fl. 40 fr.	1 fl. 30 fr.	1 fl. 12 fr.	48 fr.

34 Tabelle 11. Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1868.

Nach den Angaben der betr. Vorstände.

1 Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.	2 Zahl der Mitglieder		1 Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.	2 Zahl der Mitglieder	
	zu Anfang 1868.	zu Ende 1868.		zu Anfang 1868.	zu Ende 1868.
Constanz . . . . .	186	182	Durlach . . . . .	234	232
Eugen . . . . .	168	168	Ettlingen . . . . .	141	162
Megstlich . . . . .	266	265	Pforzheim . . . . .	226	248
Stetten a. f. M. . . . .	75	67	Mannheim . . . . .	225	222
Pfullendorf . . . . .	230	223	Ladenburg . . . . .	228	239
Kadolfzell . . . . .	171	187	Schweigen . . . . .	221	210
Stockach . . . . .	497	474	Weinheim . . . . .	110	112
Ueberlingen . . . . .	148	140	Eppingen . . . . .	121	128
Salem . . . . .	184	185	Heidelberg . . . . .	344	283
Meersburg . . . . .	225	198	Sinsheim . . . . .	194	203
Donaueshingen . . . . .	262	272	Neckarbischofsheim . . . . .	183	201
Erberg . . . . .	185	163	Wiesloch . . . . .	119	138
Billingen . . . . .	112	115	Nelbsheim . . . . .	292	267
Bonnndorf . . . . .	219	213	Krautheim . . . . .	124	125
Stühlingen . . . . .	103	103	Buchen . . . . .	210	192
Festetten . . . . .	133	158	Eberbach . . . . .	138	143
Säckingen . . . . .	121	118	Mosbach . . . . .	357	365
St. Blasien . . . . .	131	134	Tauberbischofsheim . . . . .	187	260
Waldshut . . . . .	202	239	Gerlachshausen . . . . .	110	121
Breisach . . . . .	287	178	Walldürn . . . . .	138	141
Emmendingen . . . . .	172	183	Bertheim . . . . .	188	186
Ettenheim . . . . .	130	121	<b>Kreise.</b>		
Freiburg . . . . .	325	328	Constanz . . . 10 Vereine	2,150	2,089
Kenzingen . . . . .	180	182	Billingen . . . 3 "	559	550
Neustadt . . . . .	211	229	Waldshut . . . 6 "	909	965
Staufen . . . . .	360	360	Freiburg . . . 8 Vereine	1,772	1,884
Waldkirch . . . . .	107	303	Vörrach . . . 5 "	583	620
Vörrach . . . . .	101	109	Offenburg . . . 7 "	1,248	1,207
Kandern . . . . .	91	95	Baden . . . . 5 Vereine	996	1,049
Mühlheim . . . . .	186	191	Carlsruhe . . . 7 "	1,610	1,692
Schnau . . . . .	57	45	Mannheim 4 Vereine	784	783
Schopfheim . . . . .	148	180	Heidelberg . . . 5 "	961	953
Gengenbach . . . . .	128	128	Mosbach . . . 9 "	1,744	1,800
Korff . . . . .	177	181	<b>Kreise</b>		
Rheinbischofsheim . . . . .	177	170	der Landeskommiffäre.		
Lahr . . . . .	198	196	Constanz . . . 19 Vereine	3,618	3,604
Oberkirch . . . . .	136	121	Freiburg . . . 20 "	3,603	3,711
Offenburg . . . . .	247	223	Carlsruhe . . . 12 "	2,606	2,741
Wolfach . . . . .	185	188	Mannheim . . . 18 "	3,489	3,536
Achern . . . . .	223	206	<b>Großherzogthum</b>		
Baden . . . . .	91	118	69 Vereine	13,316	13,592
Bühl . . . . .	193	217			
Gernsbach . . . . .	239	250			
Rastatt . . . . .	250	258			
Bretten . . . . .	154	156			
Bruchsal . . . . .	203	240			
Philippsburg . . . . .	117	117			
Carlsruhe . . . . .	535	537			

## a. Verkaufte Quantitäten.

Nach den Angaben der Ortspolizeibehörde.

Marktorde.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Weizen. Str.	Gerstet. Str.	Roggen. Str.	Gerste. Str.	Hafer. Str.	Milchfrucht. Str.	Weißkorn. Str.	Raps. Str.	Erbsen. Str.	Linien. Str.	Wicken. Str.	Bohnen. Str.	
Engen . . . . .	2,595	6,847	—	3,071	450	—	—	—	30	—	50	—	
Sitzingen . . . . .	11,901	10,859	—	20,389	571	—	—	—	1,248	—	—	—	
Neßkirch . . . . .	—	36 383	—	—	11,052	—	—	—	—	—	—	—	
Pfullendorf . . . . .	—	31,296	2,109	13,305	7,832	—	—	6,619	—	—	—	—	
Kadolfzell . . . . .	5,076	25,871	3,186	5,751	5,421	521	—	—	323	—	—	—	
Stockach . . . . .	—	33,082	895	53	2,927	—	—	—	—	—	—	—	
Neberlingen . . . . .	—	91,149	3,400	968	60,082	—	—	6,723	—	—	—	—	
Marktorf . . . . .	—	4,474	54	170	738	—	—	118	—	—	—	—	
Donauerschingen . . . . .	—	2,560	52	52	822	70	—	—	—	—	—	—	
Villingen . . . . .	—	59,150	589	525	10,004	2,474	—	—	4	2	49	526	
Bonnndorf . . . . .	160	17,817	10	30	255	126	—	—	—	—	—	—	
Waldbshut . . . . .	2,785	5,281	1,086	39	3,581	—	—	—	—	—	—	—	
Zhingen . . . . .	320	—	—	—	2,120	—	—	—	—	—	—	—	
Emmendingen . . . . .	5,735	—	580	237	1,040	711	103	—	—	—	—	—	
Erlenheim . . . . .	23,612	—	864	1,415	698	2,068	—	—	—	—	—	—	
Freiburg . . . . .	24,661	—	5,248	436	1,132	3,341	—	—	—	—	—	—	
Kenzingen . . . . .	7,352	—	251	3,998	414	912	249	—	—	—	—	—	
Endingen . . . . .	7,322	—	291	6,942	18	749	2,517	—	—	—	—	—	
Pöfingen . . . . .	—	24,811	239	132	1,986	1,749	—	—	—	—	—	—	
Staufen . . . . .	23,095	—	11,241	4,422	200	5,073	150	15	—	—	—	—	
Waldfirch . . . . .	3,997	—	2,356	1,295	—	3,049	—	—	—	—	—	—	
Kandern . . . . .	—	1,846	417	477	—	576	—	—	—	—	—	—	
Müllheim . . . . .	2,406	46	940	1,274	346	660	200	—	—	—	112	—	
Gengenbach . . . . .	471	—	72	50	80	249	—	—	—	—	—	—	
Lahr . . . . .	11,854	—	1,606	3,164	486	1,732	112	—	—	—	—	—	
Oberkirch . . . . .	3,500	500	1,600	—	4,000	2,700	—	—	—	—	—	—	
Oppenau . . . . .	45	—	—	123	376	—	—	—	—	—	—	—	
Diffenb urg . . . . .	18,736	—	4,468	2,731	902	3,725	430	—	—	—	—	—	
Wolfach . . . . .	1,504	—	1,240	—	1,211	—	—	—	—	—	—	—	
Haslach . . . . .	4,559	—	2,292	46	7,337	871	—	—	—	—	—	—	
Achern . . . . .	1,359	5,291	2,846	—	120	—	—	—	—	—	—	—	
Kenschen . . . . .	330	—	300	—	280	412	—	—	—	—	—	—	
Baden . . . . .	—	40	142	109	6,598	—	119	—	—	—	—	—	
Bühl . . . . .	49	4,080	2,978	—	50	17	8	—	—	—	—	—	
Gernsbach . . . . .	33	2,494	1,739	—	610	89	—	—	—	—	—	—	
Kastatt . . . . .	2,320	—	1,890	1,920	870	—	—	—	—	—	—	—	
Bruchsal . . . . .	28	7,281	48	183	412	156	1,200	—	—	—	—	—	
Durlach . . . . .	57	24,839	120	180	4,170	—	—	—	—	—	—	—	
Pforzheim . . . . .	—	61	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wertheim . . . . .	13,853	14,826	4,931	64,889	23,621	—	—	—	755	315	1,370	—	
<b>Kreise</b>													
der Landeskommisäre.													
Constanz . . . . .	22,837	324,769	11,381	44,353	105,855	3,191	—	13,460	1,605	2	99	526	
Freiburg . . . . .	138,849	27,203	33,705	26,742	20,226	28,165	3,761	15	—	—	112	—	
Carlsruhe . . . . .	4,176	44,086	10,063	2,392	13,110	674	1,327	—	—	—	—	—	
Mannheim . . . . .	13,853	14,826	4,931	64,889	23,621	—	—	—	755	315	1,370	—	
Großherzogthum . . . . .	179,715	410,884	60,080	138,376	162,812	32,030	5,088	13,475	2,360	317	1,581	526	
1867:													
Großherzogthum . . . . .	200,639	411,686	46,145	65,692	91,085	18,684	4,075	10,392	2,198	240	108	422	

Marktorde.	1		2		3		4		5		6		7		8	
	Weizen.		Kernen.		Roggen.		Gerste.		Hafer.		Welsch- forn.		Erbsen.			
	pr. Str.	fl. fr.	pr. Str.	fl. fr.	pr. Str.	fl. fr.	pr. Str.	fl. fr.	pr. Str.	fl. fr.	pr. Str.	fl. fr.	pr. Str.	fl. fr.		
<b>Inländische Marktorde.</b>																
Ueberlingen . . . . .	—	—	7	8	5	17	4	49	4	24	—	—	—	—	—	—
Billingen . . . . .	—	—	7	42	6	5	5	9	4	47	—	—	6	54	—	—
Waldshut . . . . .	7	33	7	31	6	7	6	38	4	32	—	—	—	—	—	—
Müllheim . . . . .	7	31	—	—	5	29	5	34	5	4	5	16	—	—	—	—
Freiburg . . . . .	7	45	6	30	6	4	5	14	5	21	—	—	6	20	—	—
Ettenheim . . . . .	7	41	—	—	5	39	5	9	4	31	—	—	—	—	—	—
Offenburg . . . . .	7	28	—	—	5	36	5	27	5	13	5	28	7	16	—	—
Baden . . . . .	—	—	—	—	6	5	5	32	5	39	5	49	—	—	—	—
Rastatt . . . . .	7	17	—	—	5	39	5	13	4	59	5	3	—	—	—	—
Carlsruhe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	20	7	4	—	—
Durlach . . . . .	7	38	7	32	5	42	5	21	4	48	—	—	—	—	—	—
Pforzheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	6	11	4	57	5	46	8	32	—	—
Bruchsal . . . . .	6	56	7	28	5	45	5	7	4	32	4	57	—	—	—	—
Mosbach . . . . .	7	29	7	25	5	32	5	12	4	51	6	22	7	16	—	—
Bertheim . . . . .	7	20	6	55	6	20	5	52	4	40	—	—	5	16	—	—
Mannheimer Börse . .	7	9	7	24	5	54	5	16	4	54	—	—	—	—	—	—
<b>Grenzbarte ausländische Märkte.</b>																
Mainz . . . . .	7	28	—	—	6	4	5	33	4	51	—	—	—	—	—	—
Frankfurt . . . . .	7	22	—	—	5	53	—	—	4	52	—	—	—	—	—	—
Würzburg . . . . .	6	57	—	—	6	47	5	33	5	10	—	—	—	—	—	—
Stuttgart . . . . .	7	42	7	33	6	29	5	44	4	33	—	—	—	—	—	—
München . . . . .	6	50	—	—	5	57	5	37	4	39	—	—	—	—	—	—
Basel . . . . .	7	49	—	—	6	3	5	48	5	19	—	—	—	—	—	—
Strasbourg . . . . .	7	44	—	—	5	51	5	41	5	15	—	—	—	—	—	—
Im Durchschnitte der obigen 15 inländischen Marktorde für das Großherzogthum:																
1868 . . . . .	7	31	7	24	5	47	5	28	4	54	5	48	7	4	—	—
1867 . . . . .	8	8	8	6	5	59	5	40	4	38	5	18	7	9	—	—

Nach den Angaben der Bezirksämter.

1 Bezirksämter und Kreise.	2 Ertheilte und erneuerte Hausfrausweise		3 Gewerbe- legiti- mations- Karten.	1 Bezirksämter und Kreise.	2 Ertheilte und erneuerte Hausfrausweise.		3 Gewerbe- legiti- mations- Karten.
	an In- länder.	an Aus- länder.			an In- länder.	an Aus- länder.	
Constanz . . . . .	32	128	32	Mannheim . . . . .	113	469	290
Eugen . . . . .	80	49	1	Schwetzingen . . . . .	83	114	14
Mehlfirch . . . . .	37	111	1	Weinheim . . . . .	43	81	5
Pfullendorf . . . . .	26	161	—	Eppingen . . . . .	40	46	1
Nadolfzell . . . . .	26	28	11	Heidelberg . . . . .	89	153	59
Stockach . . . . .	185	82	—	Sinsheim . . . . .	110	8	5
Ueberlingen . . . . .	116	180	—	Wiesloch . . . . .	21	52	1
Donaueshingen . . . . .	42	104	5	Adelsheim . . . . .	60	117	1
Driberg . . . . .	82	79	11	Borberg . . . . .	27	26	—
Billingen . . . . .	77	168	20	Buchen . . . . .	55	40	3
Bonnendorf . . . . .	52	43	6	Eberbach . . . . .	25	19	7
Jestetten . . . . .	13	15	—	Mosbach . . . . .	33	145	17
Säckingen . . . . .	35	31	6	Tauberbischofsheim . . . . .	55	191	11
St. Blasien . . . . .	167	12	3	Walldürn . . . . .	58	52	2
Walldshut . . . . .	82	66	6	Wertheim . . . . .	17	42	2
Breisach . . . . .	66	32	7	<b>Kreise.</b>			
Emmendingen . . . . .	57	39	3	Constanz . . . . .	502	739	45
Ettenheim . . . . .	74	14	9	Billingen . . . . .	201	351	36
Freiburg . . . . .	65	109	91	Walldshut . . . . .	349	167	21
Kenzingen . . . . .	55	17	2	Freiburg . . . . .	481	300	132
Neustadt . . . . .	42	36	11	Lörrach . . . . .	271	142	37
Staufen . . . . .	51	21	5	Offenburg . . . . .	315	390	101
Waldfirch . . . . .	71	32	4	Baden . . . . .	221	403	33
Lörrach . . . . .	19	61	14	Carlsruhe . . . . .	279	501	164
Müllheim . . . . .	25	47	11	Mannheim . . . . .	239	664	309
Schönau . . . . .	203	12	11	Heidelberg . . . . .	260	259	66
Schopfheim . . . . .	24	22	1	Mosbach . . . . .	330	632	43
Gengenbach . . . . .	49	36	2	<b>Kreise</b>			
Korl . . . . .	29	60	12	der Landeskommisäre.			
Lahr . . . . .	49	49	57	Constanz . . . . .	1,052	1,257	102
Oberkirch . . . . .	42	41	3	Freiburg . . . . .	1,067	832	270
Offenburg . . . . .	87	112	20	Carlsruhe . . . . .	500	904	197
Wolfach . . . . .	59	92	7	Mannheim . . . . .	829	1,555	418
Achern . . . . .	42	75	16	<b>Großherzogthum</b>	3,448	4,548	987
Baden . . . . .	10	60	4	1867:			
Bühl . . . . .	80	87	7	<b>Großherzogthum</b>	3,559	4,874	1,078
Gernsbach . . . . .	22	53	1				
Kastatt . . . . .	67	128	5				
Bretten . . . . .	43	59	3				
Bruchsal . . . . .	84	28	17				
Carlsruhe . . . . .	18	162	66				
Durlach . . . . .	84	94	6				
Ettlingen . . . . .	10	95	7				
Pforzheim . . . . .	40	63	65				

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11											
											Sitz	Name	Gründungs- jahr	Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
														zu Ende des Vor- jahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rech- nungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Neue Einlagen u. ungeschrieb. Zinsen und Dividenden.	Rück- zahlungen.	zu Ende des Rech- nungsjahres.
der Kasse.																					
Constanz . . . .	Privatspargesellschaft	1838	1,113	210	182	1,141	166,151	39,480	34,823	170,808											
Engen . . . . .	Spar-, Waisen- u. Hilfsf.	1848	664	188	112	740	201,370	87,806	45,173	244,003											
Möhringen . . . .	Sparkasse der Stadtgem.	1861	105	71	12	164	23,599	11,012	3,289	31,322											
Reßkirch . . . . .	Waisen- und Ersparnißf.	1855	915	160	127	948	267,830	80,333	48,354	299,809											
Pfullendorf . . . .	Spar-, Waisen- u. Hilfsf.	1863	425	120	90	455	195,628	135,978	46,736	284,870											
Heiligenberg . . . .	Sparkasse . . . . .	1834	2,984	666	580	3,070	1,543,940	202,643	220,080	1,526,503											
Radolfzell . . . . .	Privat-Ersparniß-Ges.	1855	343	74	45	372	65,625	*5,245	—	70,870											
Stodach . . . . .	Sparkasse . . . . .	1854	418	110	52	476	65,995	14,458	17,493	62,960											
Ueberlingen . . . .	Spar- und Waisenkasse	1836	656	309	129	836	215,782	96,062	40,718	271,126											
Salen . . . . .	Spar-, Waisen- u. Leihf.	1838	2,581	639	527	2,693	844,210	140,617	124,714	860,113											
Donauessingen . . .	Waisen- und Sparkasse	1840	2,650	600	410	2,840	881,460	364,533	210,016	1,035,977											
Triberg . . . . .	Spargesellschaft . . .	1854	282	52	32	302	26,910	11,965	5,494	33,381											
Furtwangen . . . .	Spargesellschaft.	1848	516	76	53	539	38,601	7,440	5,126	40,915											
Hornberg . . . . .	Spargesellschaft . . .	1854	389	42	48	383	56,595	13,099	10,097	59,597											
Billingen . . . . .	Waisen-, Spar- u. Leihf.	1853	1,025	375	195	1,205	265,809	114,588	62,803	317,594											
St. Georgen . . . .	Sparkasse . . . . .	1839	43	—	9	34	4,366	392	1,470	3,288											
Bonndorf . . . . .	Waisen- und Sparkasse	1765	3,989	411	312	4,088	1,497,273	266,194	172,432	1,591,035											
Stühlingen . . . .	Waisen- und Sparkasse	1853	1,032	145	164	1,013	377,031	82,570	70,834	388,767											
Säckingen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1853	523	141	95	569	101,032	42,131	17,709	125,454											
St. Blasien . . . .	Sparkasse . . . . .	1859	529	57	52	534	103,369	20,226	16,343	107,252											
Waldbühl . . . . .	Waisen- und Sparkasse	1855	1,398	370	176	1,592	630,081	202,609	100,672	732,018											
Breisach . . . . .	Sparkasse (mit Depositent.)	1853	724	105	77	752	158,068	27,698	19,509	166,257											
Emmendingen . . . .	Ersparniß-Gesellschaft	1838	1,797	182	362	1,617	234,816	49,587	32,851	251,552											
Ettenheim . . . . .	Sparkasse (m. Hinterleg.-R.)	1845	744	412	384	772	155,998	48,175	33,502	170,671											
Freiburg . . . . .	Sparkasse (m. Waisenkasse)	1826	4,941	1,811	1,224	5,528	1,458,848	729,117	391,915	1,796,050											
Wolfenweiler . . . .	Sparkasse . . . . .	1864	40	24	3	61	9,737	6,731	1,786	14,682											
Kenzingen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1854	1,192	171	150	1,213	217,218	45,998	30,085	233,131											
Neustadt . . . . .	Waisen- u. Sparkasse**	1860	1,602	282	174	1,710	183,812	46,799	24,565	206,046											
Staufen . . . . .	Sparkasse (m. Hinterleg.-R.)	1856	367	111	61	417	70,697	30,385	17,528	83,554											
Waldfirch . . . . .	Spar- u. Depositentenkasse	1856	1,683	279	220	1,742	343,661	74,477	51,592	366,546											

\* Neue Einlage und Guthrift nach Abzug der Rückzahlungen. — \*\* Ergebnisse des Rechnungsjahres 1866/67.

oder zu Ende des Jahres 1868 erfolgten Kassenabschlüsse.

1 Sitz der Kasse.	2 Name	3 Gründungs- jahr	4 Einleger (Sparbücher)				5 Einlageguthaben			
			6 zu Ende des Vor- jahres.	7 Zugang.	8 Abgang.	9 zu Ende des Rech- nungsjahres.	10 zu Ende des Vorjahres.	11 Neue Einlagen u. gütigchr. Zinse und Dividenden.	12 Rück- zahlungen.	13 zu Ende des Rech- nungsjahres.
Vörrach . . . . .	Sparkasse . . . . .	1834	714	73	62	725	147,594	42,260	30,176	159,678
Efringen . . . . .	Ersparniß-Gesellschaft . . . . .	1842	100	5	6	99	12,901	2,260	1,315	13,846
Egringen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1847	101	11	7	105	14,275	2,143	1,418	15,000
Grenzach . . . . .	Ersparniß- und Leihkasse . . . . .	1851	115	18	10	123	10,931	2,931	1,746	12,116
Haningen . . . . .	Ersparniß-Gesellschaft* . . . . .	1841	461	—	*10	451	97,228	*11,177	—	108,405
Inzlingen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1866	23	8	2	29	2,212	142	4	2,350
Kandern . . . . .	Sparkasse . . . . .	1840	807	74	94	787	171,930	24,653	13,839	182,744
Kirchen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1847	119	14	12	121	20,911	2,959	1,133	22,737
Dettingen (Weil) . . . . .	Ersparniß-Gesellschaft . . . . .	1842	452	41	54	439	80,899	11,897	3,400	89,396
Steinen . . . . .	Ersparniß-Gesellschaft . . . . .	1839	414	35	43	406	84,293	10,942	13,949	81,286
Wyhlen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1867	—	71	7	64	—	1,922	268	1,654
Willheim . . . . .	Ersparniß-Gesellschaft . . . . .	1838	1,898	188	182	1,904	343,353	59,565	38,029	364,889
Schönnau . . . . .	Ersparniß-Gesellschaft . . . . .	1855	457	90	63	484	76,333	21,675	9,526	88,482
Schopfheim . . . . .	Ersparniß-Gesellschaft . . . . .	1843	908	87	95	900	148,323	24,751	23,284	149,790
Gengenbach . . . . .	Sparkasse . . . . .	1854	590	116	83	623	105,156	29,316	15,931	118,541
Zell . . . . .	Sparkasse . . . . .	1854	301	61	40	322	49,465	9,797	6,213	53,049
Lehl (Stadt) . . . . .	Sparkasse . . . . .	1850	469	62	71	460	44,738	12,222	15,499	41,461
Rheinbischofsheim . . . . .	Spargesellschaft . . . . .	1852	437	93	63	467	42,219	12,503	8,283	46,439
Willstätt . . . . .	Sparkasse . . . . .	1864	160	36	21	175	12,817	4,821	2,263	15,375
Vahr . . . . .	Spargesellschaft** . . . . .	1840	1,352	364	246	1,470	205,233	86,983	61,786	230,430
Oberkirch . . . . .	Spargesellschaft . . . . .	1854	871	176	118	929	147,099	42,002	35,361	153,740
Oppenau . . . . .	Sparkasse . . . . .	1836	157	63	53	167	23,557	9,244	8,786	24,015
Offenburg . . . . .	Sparkasse . . . . .	1839	887	121	106	902	165,935	33,195	29,323	169,807
Altenheim . . . . .	Sparkasse . . . . .	1857	117	20	23	114	15,446	3,318	2,717	16,047
Appenweiler . . . . .	Ortenauer Sparkasse . . . . .	1864	212	124	5	331	53,355	43,647	10,295	86,707
Durbach und Ebers- weiler . . . . .	Spar-, Hilfs- und Wai- senkasse . . . . .	1864	104	53	21	136	25,088	17,859	2,248	40,699
Schutterwald . . . . .	Sparkasse . . . . .	1865	120	70	21	169	21,868	18,533	5,224	35,177
Wolschach . . . . .	Sparkasse . . . . .	1845	988	191	93	1,086	106,175	27,232	15,487	117,920
Haslach . . . . .	Spar- und Leihkasse . . . . .	1853	670	144	105	709	85,149	22,825	16,071	91,903

\* Ergebnisse des Rechnungsjahres 1867. Sp. 6 und 9 Abgang an der Zahl der Einleger und Einlagen einschl. Gutschrift nach Abzug des Zugangs bzw. der Rückzahlungen.  
 \*\* Ergebnisse des Rechnungsjahres 1867.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11										
											Sitz	Name	Gründungs- jahr	Einleger (Sparbilcher)			Einlageguthaben			
														zu Ende des Vor- jahres	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rech- nungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Neue Einlagen u. gutgef. Zinse und Dividenden.	Rück- zahlungen.
der Kasse.																				
Achern . . . . .	Sparkasse . . . . .	1838	574	138	143	569	64,931	21,211	17,739	68,403										
Baden . . . . .	Sparkasse . . . . .	1837	1,799	270	303	1,766	483,708	102,522	109,198	477,032										
Bühl . . . . .	Sparkasse . . . . .	1854	546	139	137	548	91,358	30,119	28,165	93,312										
Gernsbach . . . . .	Bezirkssparkasse . . . . .	1857	610	92	86	616	45,477	10,801	11,312	44,966										
Kastatt . . . . .	Ersparniß-Gesellschaft . . . . .	1838	540	173	111	602	80,189	30,030	26,196	84,023										
Bretten . . . . .	Sparkasse . . . . .	1850	665	153	102	716	110,701	60,343	53,856	117,188										
Bruchsal . . . . .	Sparkasse . . . . .	1840	1,520	292	234	1,578	535,390	158,863	162,712	531,541										
Philippsburg . . . . .	Sparkasse . . . . .	1852	1,142	101	119	1,127	686,353	97,082	100,472	682,963										
Carlruhe . . . . .	Städtische Leihhaus- u. Ersparnißkasse . . . . .	1816	4,386	1,180	1,057	4,509	1,082,290	421,386	365,485	1,138,191										
" . . . . .	Privatspargesellschaft . . . . .	1832	5,801	431	502	5,730	1,722,664	234,662	240,651	1,716,675										
" . . . . .	Sparkasse der allgem. Versorgungs-Anstalt . . . . .	1864	972	233	102	1,103	102,042	57,315	28,431	130,926										
Graben . . . . .	Sparkasse* . . . . .	1853	290	35	5	320	19,600	8,462	3,163	24,899										
Knielingen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1853	101	12	6	107	12,727	2,797	2,193	13,331										
Küppurr . . . . .	Spar- und Leihkasse** . . . . .	1844	78	18	17	79	8,542	2,479	1,551	9,470										
Durlach . . . . .	Privatspargesellschaft . . . . .	1836	1,639	152	198	1,593	315,154	51,325	38,086	328,393										
Berghausen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1866	75	13	7	81	1,512	1,452	112	2,852										
Gröningen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1867	—	132	2	130	—	4,450	282	4,168										
Grünwettersbach . . . . .	Sparkasse . . . . .	1864	65	28	7	86	6,621	4,498	1,630	9,489										
Ißlingen . . . . .	Privatsparkasse . . . . .	1868	—	29	—	29	—	2,983	240	2,743										
Königsbach . . . . .	Privatsparkasse . . . . .	1852	206	23	37	192	17,191	3,957	4,294	16,854										
Langensteinbach . . . . .	Sparkasse . . . . .	1863	37	8	5	40	2,704	1,133	632	3,205										
Söllingen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1865	20	15	8	27	1,140	1,405	747	1,798										
Weingarten . . . . .	Privatsparkasse . . . . .	1862	130	29	27	132	16,616	5,881	4,769	17,728										
Ettlingen . . . . .	Sparkasse d. Stadtgem. . . . .	1854	1,078	213	140	1,151	189,855	79,933	54,014	215,774										
Pforzheim . . . . .	Sparkasse . . . . .	1834	2,404	760	677	2,487	522,526	253,331	219,879	555,978										
Mannheim . . . . .	Spark. d. St. Mannheim . . . . .	1822	4,150	166	—	4,316	1,465,549	668,651	609,690	1,524,510										
Schweigen . . . . .	Spargesellschaft . . . . .	1859	570	62	115	517	133,120	25,125	43,042	115,203										
Weinheim . . . . .	Sparkasse . . . . .	1865	189	118	36	271	20,939	22,741	8,657	35,023										
Eppingen . . . . .	Sparkasse . . . . .	1840	982	133	131	984	131,031	21,754	27,704	125,081										
Heidelberg . . . . .	Städtische Sparkasse . . . . .	1831	3,377	865	705	3,537	799,212	366,669	308,330	857,551										
" . . . . .	Gegenseitige Spargesell- schaft (mit Viehtreffkasse) . . . . .	1838	3,801	560	598	3,763	515,387	142,531	129,332	528,586										
" . . . . .	Allgemeiner Sparverein . . . . .	1867	118	—	14	104	—	551	13	538										
" . . . . .	Sparkasse für ärmere Klassen . . . . .	1860	34	—	—	34	336	254	—	590										
Wiesloch . . . . .	Sparkasse . . . . .	1864	599	136	40	695	86,947	61,281	35,653	112,575										

\* Ergebnisse für das Jahr 1867. — \*\* Desgl. für 1866.

oder zu Ende des Jahres 1868 erfolgten Kassenabschlüsse.

1		2		3		4		5		6		7		8		9		10		11	
Sitz der Kasse.	Name	Gründungs- jahr	Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben														
			zu Ende des Vor- jahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rech- nungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. fl.	Neue Einlagen u. gleichr. Rufe und Dividenden. fl.	Mit- zahlungen. fl.	zu Ende des Rech- nungsjahres. fl.											
Adelsheim . . . .	Spar-, Wais- u. Hinterl.-K.	1854	351	70	58	363	76,828	20,114	26,050	70,892											
Rosbach . . . . .	Spar- u. Wai- senkasse . . . .	1866	255	142	64	333	35,720	26,805	13,910	48,615											
Tauberbischofsheim .	Sparkasse . . . .	1853	164	52	33	183	15,765	5,744	4,055	17,454											
Waldürn . . . . .	Sparkasse . . . .	1864	283	85	64	304	78,365	36,444	31,070	83,739											
Wertheim . . . . .	Sparkasse . . . .	1850	661	88	74	675	47,578	15,108	14,085	48,601											
<b>Kreise.</b>																					
Constanz . . . . .	10 Kassen <sup>1)</sup>		10,204	2,547	1,856	10,895	3,590,130	813,634	581,380	3,822,384											
Billingen . . . . .	6 "		4,905	1,145	747	5,303	1,273,741	512,017	295,006	1,490,752											
Waldshut . . . . .	5 "		7,471	1,124	799	7,796	2,708,786	613,730	377,990	2,944,526											
Freiburg . . . . .	9 Kassen		13,090	3,377	2,655	13,812	2,832,855	1,058,967	603,333	3,288,489											
Vörrach . . . . .	14 "		6,569	715	647	6,637	1,211,183	219,277	138,087	1,292,373											
Offenburg . . . . .	15 "		7,435	1,694	1,069	8,060	1,103,300	373,497	235,487	1,241,310											
Baden . . . . .	5 Kassen		4,069	812	780	4,101	765,663	194,683	192,610	767,736											
Carlsruhe . . . . .	20 "		20,609	3,860	3,252	21,217	5,353,628	1,453,737	1,283,199	5,524,166											
Mannheim . . . . .	3 Kassen		4,909	346	151	5,104	1,619,608	716,517	661,389	1,674,736											
Heidelberg . . . . .	6 "		8,911	1,694	1,488	9,117	1,532,913	593,040	501,032	1,624,921											
Rosbach . . . . .	5 "		1,714	437	293	1,858	254,256	104,215	89,170	269,301											
<b>Kreise der Landeskommissäre.</b>																					
Constanz . . . . .	21 Kassen		22,580	4,816	3,402	23,994	7,572,657	1,939,381	1,254,376	8,257,662											
Freiburg . . . . .	38 "		27,094	5,786	4,371	28,509	5,147,338	1,651,741	976,907	5,822,172											
Carlsruhe . . . . .	25 "		24,678	4,672	4,032	25,318	6,119,291	1,648,420	1,475,809	6,291,902											
Mannheim . . . . .	14 "		15,534	2,477	1,932	16,079	3,406,777	1,413,772	1,251,591	3,568,958											
Großherzogthum . . . .	98 Kassen*)		89,886	17,751	13,737	93,900	22,246,063	6,653,314	4,958,683	23,940,694											
1863:																					
Großherzogthum . . . .	78 Kassen		76,331	18,080	12,864	81,547	17,258,792	5,244,928	3,668,646	18,835,074											

\*) Im Laufe des Jahres 1868 ist eine weitere Sparkasse in Vuchsen in's Leben getreten, wofür erstmals am 1. Juli 1869 Rechnungsablage erfolgt. Zahl der Mitglieder derselben zu Ende 1868 92 mit 20,071 fl. Guthaben.

1 Sitz des Vereines.	2 Name	3 Geschäftsergebnisse während 1868*)						
		4 Umsatz. (Einnahme u. Ausgabe.) fl.	5 Gewinn. fl.	6 Verlust. fl.	7 Vorschüsse.		8 Profongationen.	
					9 Zahl.	Betrag. fl.	Zahl.	Betrag. fl.
Constanz . . . .	Vorschußverein . . . .	2,605,267	3,300	—	1,964	738,053	873	117,138
Eugen . . . . .	" . . . . .	313,264	1,474	—	612	110,867	160	26,172
Hilzingen . . . .	" . . . . .	208,023	1,030	—	443	56,397	266	35,318
Thengen . . . . .	" . . . . .	57,344	360	—	162	19,703	12	1,600
Messtkirch . . . .	" . . . . .	823,505	902	—	1,362	304,220	539	76,083
Stetten a. l. M. . .	Credit- u. Vorschuß- verein . . . . .	146,769	241	—	482	68,707	35	5,980
Nadolszell . . . .	Vorschußverein . . . .	230,238	1,060	—	380	53,907	171	24,625
Stockach . . . . .	" . . . . .	168,689	1,054	—	305	65,528	180	21,302
Ueberlingen . . . .	" . . . . .	416,639	1,000	—	179	58,061	163	42,231
Markdorf . . . . .	" . . . . .	324,545	1,898	—	352	108,288	138	42,190
Triberg . . . . .	Vorschußverein . . . .	35,114	25	—	67	15,940	—	—
Furtwangen . . . .	Gewerbebank . . . . .	8,773	—	44	16	2,685	6	1,110
Billingen . . . . .	Vorschußverein . . . .	36,695	52	—	32	11,005	15	5,357
Isetten . . . . .	Vorschußverein . . . .	348,206	786	—	405	63,368	132	19,965
Säckingen . . . . .	" . . . . .	133,877	450	—	172	39,591	77	19,120
St. Blasien . . . .	" . . . . .	35,474	—	—	104	14,607	15	2,405
Waldbut . . . . .	" . . . . .	84,227	303	—	153	32,005	54	8,370
Thiengen . . . . .	" . . . . .	192,201	1,505	—	483	78,027	299	47,609
Ettenheim . . . . .	Vorschuß-Kasse des Gewerbevereins . . . .	91,041	181	—	58	26,383	12	4,550
Endingen . . . . .	Vorschußverein . . . .	14,212	119	—	64	7,026	—	—
Freiburg . . . . .	Gewerbebank . . . . .	2,207,114	4,550	—	1,106	266,746	521	269,488
Staufen . . . . .	Vorschußverein . . . .	3,454	15	—	15	1,725	22	2,832
Vörrach . . . . .	Vorschußbank . . . . .	549,926	895	—	156	43,117	65	23,320
Müllheim . . . . .	Credit-Kasse . . . . .	85,136	1,576	—	171	19,683	719	79,670
Schopshheim . . . .	Vorschußverein . . . .	471,269	1,136	—	608	120,063	461	87,444
Kehl . . . . .	Vorschußverein . . . .	87,889	193	—	134	54,250	53	28,300
Lahr . . . . .	Gewerbebank . . . . .	1,477,604	1,125	—	159	27,878	147	26,462
Offenburg . . . . .	Vorschußverein . . . .	950,525	1,419	—	371	107,577	256	57,113
Bretten . . . . .	Vorschußverein . . . .	533,056	1,438	—	449	71,619	1,050	149,269
Bruchsal . . . . .	" . . . . .	3,493,737	4,922	—	894	573,896	769	207,778
Carlsruhe . . . . .	" . . . . .	640,809	2,069	—	479	102,157	720	207,800
Mühlburg . . . . .	Spar- u. Vorschuß- verein . . . . .	197,299	1,010	—	359	67,473	90	12,984
Mannheim . . . . .	Darlehenskasse . . . .	1,169,087	5,471	—	1,289	218,915	2,173	872,005
Weinheim . . . . .	Vorschußverein . . . .	85,262	504	—	172	34,810	65	8,210
Eppingen . . . . .	Vorschußverein . . . .	15,152	30	—	38	6,551	24	3,301
Heidelberg . . . .	" . . . . .	249,719	431	—	316	55,587	124	25,806
Sinsheim . . . . .	" . . . . .	24,025	—	—	43	9,490	10	2,130
Wiesloch . . . . .	" . . . . .	59,035	450	—	176	23,066	52	8,135
Eberbach . . . . .	Vorschußverein . . . .	124,032	241	—	367	51,892	183	27,400
Lauterbachshheim	" . . . . .	4,547	—	—	40	2,656	3	811
Wertheim . . . . .	Handwerkerbank . . . .	21,960	317	—	168	9,615	—	—

\*) Als Vorschüsse sind im Allgemeinen nur die gewöhnlichen Vorschüsse an Vereinsmitglieder in Rechnung gezogen worden. Ver-Contocorrent-, Wechsel- und Paß-Vorschüssen befaßt hat.

der Vorstände.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Betriebskapital am Schlusse 1868*)						Zahl der Mitglieder.			
Geschäfts- anteile der Mitglieder.	Anlehen (fremdes Geld)	Spar- Einlagen in der Vereins- sparkasse.	Reserve- fond.	Zusammen.	Baarbestand der Kasse.	Zu Anfang 1868.	Zu- gang.	Ab- gang.	Am Ende 1868.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
149,361	199,320	—	14,326	363,007	14,341	702	186	117	771
18,531	48,640	12,867	1,085	81,123	13,450	380	115	30	465
10,010	40,351	875	1,200	52,436	4,534	292	102	16	378
2,232	19,049	3,751	214	25,246	4,609	—	174	1	173
25,997	129,955	1,411	4,740	162,103	3,818	784	144	36	892
3,262	38,944	—	988	43,194	5,613	220	48	15	253
9,198	45,456	—	1,820	56,474	6,003	290	130	28	392
10,172	43,750	—	2,383	56,305	3,957	336	126	37	425
6,738	58,922	5,109	1,300	72,069	9,699	122	183	5	300
8,648	58,886	—	3,374	70,908	3,200	243	197	26	414
2,517	6,862	—	151	9,530	—	—	124	4	120
242	450	798	43	1,533	163	37	6	—	43
2,774	1,921	—	77	4,772	74	69	19	5	83
3,313	70,551	—	786	74,650	3,509	300	94	15	379
6,302	22,760	—	350	29,412	1,970	121	143	20	244
3,493	9,718	—	—	13,211	907	161	73	10	224
6,645	10,732	—	524	17,901	414	119	88	19	188
10,273	38,363	—	1,920	50,556	1,992	265	203	24	444
1,300	7,531	18,548	238	27,617	2,724	95	63	4	154
612	7,043	—	82	7,737	2,838	—	138	32	106
35,544	209,839	—	5,044	250,427	13,242	363	351	45	669
1,314	2,450	—	180	3,944	846	60	3	2	61
8,237	83,015	330	1,722	93,304	6,877	109	49	6	152
12,500	76,296	—	15,016	103,812	2,338	—	78	—	78
13,888	90,809	432	2,350	107,479	3,387	235	156	9	382
5,619	20,671	—	207	26,497	328	—	102	—	102
13,863	29,988	—	973	44,824	7,106	207	84	6	285
13,032	74,823	—	1,440	89,295	10,749	291	135	11	415
10,533	63,657	—	2,234	76,424	13,389	468	161	83	546
14,401	83,096	279,353	13,649	390,499	9,133	611	33	33	611
22,965	86,887	15,151	4,077	129,080	4,329	639	118	57	700
6,841	22,382	1,736	1,094	32,053	259	159	37	8	188
66,000	333,500	—	57,258	456,758	2,722	190	6	8	188
5,405	10,568	1,001	325	17,299	979	204	48	1	251
2,916	1,930	—	160	5,006	202	—	238	13	225
3,150	22,579	4,167	1,378	31,274	628	126	40	19	147
688	2,920	2,519	145	6,272	401	—	148	—	148
1,193	11,726	645	450	14,014	979	100	223	6	317
1,658	12,755	—	540	14,953	102	184	53	7	230
1,914	—	—	141	2,055	95	46	27	3	70
3,825	465	—	134	4,424	485	62	—	1	61

gleichweise hohe Beträge des Umsatzes und des Betriebskapitals deuten darauf, daß die betreffende Kasse sich in größerem Maßstab mit

1		2		3		4		5		6		7		8		9	
Sitz des Vereines.	Name	Geschäftsergebnisse während 1868*)															
		Umsatz. (Einnahme u. Ausgabe.)	Gewinn.	Verlust.	Vorschüsse.		Prolongationen.										
					Zahl.	Betrag.	Zahl.	Betrag.									
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.										
<b>Kreise.</b>																	
Constanz . . . . .	10 Vereine . . . . .	5,294,283	12,319	—	6,241	1,583,731	2,537	392,639									
Willingen . . . . .	3 " . . . . .	80,582	77	44	115	29,630	21	6,467									
Waldbut . . . . .	5 " . . . . .	793,985	3,044	—	1,317	227,598	577	97,469									
Freiburg . . . . .	4 Vereine . . . . .	2,315,821	4,865	—	1,243	301,880	555	276,870									
Pörrach . . . . .	3 " . . . . .	1,106,331	3,607	—	935	182,863	1,245	190,434									
Offenburg . . . . .	3 " . . . . .	2,516,018	2,737	—	664	189,705	456	111,875									
Baden . . . . .	— . . . . .	—	—	—	—	—	—	—									
Carlsruhe . . . . .	4 Vereine . . . . .	4,864,901	9,439	—	2,181	815,145	2,629	577,831									
Mannheim . . . . .	2 Vereine . . . . .	1,251,349	5,975	—	1,461	253,725	2,238	880,215									
Heidelberg . . . . .	4 " . . . . .	347,932	911	—	573	94,694	210	39,372									
Mosbach . . . . .	3 " . . . . .	150,539	558	—	575	64,163	186	28,211									
<b>Kreise der Landeskommisfär.</b>																	
Constanz . . . . .	18 Vereine . . . . .	6,168,850	15,440	44	7,673	1,840,959	3,135	496,575									
Freiburg . . . . .	10 " . . . . .	5,938,170	11,209	—	2,842	674,448	2,256	579,179									
Carlsruhe . . . . .	4 " . . . . .	4,864,901	9,439	—	2,181	815,145	2,629	577,831									
Mannheim . . . . .	9 " . . . . .	1,752,820	7,444	—	2,609	412,582	2,634	947,798									
Großherzogthum . . . . .	41 Vereine . . . . .	18,724,741	43,532	44	15,305	3,743,134	10,654	2,601,383									
<p>Die vorstehende Uebersicht enthält die Ergebnisse der Vorschußvereine, für welche Geschäftsabschlüsse während und zu Ende des Jahres 1868 vorliegen. Im Laufe des Jahres 1868 und zu Anfang 1869 sind, soweit bekannt, weitere Vorschußvereine in Breisach, Achern, Rastatt, Pforzheim, Neckargemünd, Krautheim, Baden, Bühl, Mannheim und Schwetzingen gegründet, bezw. deren Gründung beschlossen worden.</p> <p>Nach dem Stande vom 31. Dezember 1868 sind von einzelnen Vereinen hievon Theilergebnisse des Geschäftsbetriebs angegeben worden, nämlich:</p>																	
Achern . . . . .	Vorschußverein . . . . .	5,184	—	—	36	2,929	7	660									
Rastatt . . . . .	" . . . . .	45,883	—	—	97	21,577	—	—									
Pforzheim . . . . .	" . . . . .	239,504	—	—	527	78,448	181	23,047									
Neckargemünd . . . . .	Vorschußverein . . . . .	437	—	—	2	210	—	—									
Krautheim . . . . .	" . . . . .	1,623	—	—	8	577	1	100									
Summe . . . . .	(Angaben für 46 Vereine)	19,017,372	43,532	44	15,975	3,846,875	10,843	2,625,190									

\*) Siehe die Note Seite 42 und 43.

der Vorstände.

Betriebskapital am Schlusse 1868*)						Zahl der Mitglieder.			
Geschäfts- antheile der Mitglieder.	Anlehen (fremdes Geld)	Spar- Einlagen in der Vereins- sparkasse.	Reserve- fond.	Zusammen.	Baarbestand der Kasse.	Zu Anfang 1868.	Zu- gang.	Ab- gang.	Am Ende 1868.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
244,149	683,273	24,013	31,430	982,865	69,224	3,369	1,405	311	4,463
5,533	9,233	798	271	15,835	237	106	149	9	246
30,026	152,124	—	3,580	185,730	8,792	966	601	88	1,479
38,770	226,863	18,548	5,544	289,725	19,650	518	555	83	990
34,625	250,120	762	19,088	304,595	12,602	344	283	15	612
32,514	125,482	—	2,620	160,616	18,183	498	321	17	802
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54,740	256,022	296,240	21,054	628,056	17,110	1,877	349	181	2,045
71,405	344,068	1,001	57,583	474,057	3,701	394	54	9	439
7,947	39,155	7,331	2,133	56,566	2,210	226	649	38	837
7,397	13,220	—	815	21,432	682	292	80	11	361
279,708	844,630	24,811	35,281	1,184,430	78,253	4,441	2,155	408	6,188
105,909	602,465	19,310	27,252	754,936	50,435	1,360	1,159	115	2,404
54,740	256,022	296,240	21,054	628,056	17,110	1,877	349	181	2,045
86,749	396,443	8,332	60,531	552,055	6,593	912	783	58	1,637
527,106	2,099,560	348,693	144,118	3,119,477	152,391	8,590	4,446	762	12,274
—	3,450	—	35	3,485	811	—	74	—	74
1,078	5,969	17,292	544	24,883	—	—	186	1	185
—	27,912	8,774	462	37,148	7,670	—	462	7	455
226	—	—	—	226	16	—	46	—	46
315	300	—	12	627	43	—	166	15	151
528,725	2,137,191	374,759	145,171	3,185,846	160,931	8,590	5,380	785	13,185

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Zahl.	3 Gebäulichkeiten			
		4 nach der Bauart.			5 nach
		6 Stein.	7 Miegel.	8 Holz.	
Constanz . . . . .	4,999	913	2,810	1,276	4,980
Eugen . . . . .	6,590	3,006	2,836	748	6,505
Meskirch . . . . .	5,866	1,959	2,569	1,338	5,609
Pfullendorf . . . . .	3,704	476	2,119	1,109	3,610
Nadolfzell . . . . .	5,097	869	2,780	1,448	5,094
Stockach . . . . .	8,308	2,163	4,027	2,118	8,301
Ueberlingen . . . . .	9,672	1,428	5,045	3,199	9,643
Donaueshingen . . . . .	7,816	4,407	1,896	1,513	4,806
Triberg . . . . .	3,987	794	949	2,244	1,247
Villingen . . . . .	5,545	2,372	1,277	1,896	2,949
Vöndorf . . . . .	5,662	2,555	1,339	1,768	2,638
Zettlen . . . . .	2,919	920	1,412	587	2,632
Säckingen . . . . .	3,480	1,945	656	879	1,761
St. Blasien . . . . .	1,555	419	45	1,091	276
Waldshut . . . . .	5,770	2,973	1,112	1,685	3,905
Breisach . . . . .	10,538	4,539	2,440	3,559	10,529
Emmendingen . . . . .	9,483	2,494	2,616	4,373	9,183
Ettenheim . . . . .	7,136	645	1,476	5,015	6,914
Freiburg . . . . .	18,750	6,620	2,934	9,196	15,259
Kenzingen . . . . .	9,144	2,101	2,326	4,717	9,137
Neustadt . . . . .	4,713	1,115	756	2,842	1,308
Staufen . . . . .	11,585	4,653	2,755	4,177	10,733
Waldkirch . . . . .	6,706	2,808	868	3,030	4,272
Pörrach . . . . .	13,684	5,689	4,360	3,635	13,468
Müllheim . . . . .	11,946	3,790	2,612	5,544	11,737
Schnau . . . . .	2,056	915	26	1,115	763
Schopfheim . . . . .	5,156	2,681	578	1,897	3,434
Wengenbach . . . . .	4,376	817	1,662	1,897	3,546
Korff . . . . .	7,632	805	1,266	5,561	7,631
Fahr . . . . .	11,933	1,202	2,455	8,276	11,630
Oberkirch . . . . .	4,846	829	842	3,175	4,120
Diffenburgerg. . . . .	10,415	1,592	1,993	6,830	10,318
Wolfach . . . . .	6,846	1,840	1,934	3,072	4,392
Achern . . . . .	6,417	1,051	1,329	4,037	5,880
Baden . . . . .	5,001	837	1,264	2,900	4,980
Bühl . . . . .	7,484	692	2,817	3,975	7,275
Gernsbach . . . . .	4,040	237	563	3,240	3,804
Rastatt . . . . .	12,903	1,265	3,441	8,197	12,878
Bretten . . . . .	8,652	1,681	3,580	3,391	8,640
Bruchsal . . . . .	19,628	6,915	3,501	9,212	19,580
Carlsruhe . . . . .	19,898	3,789	6,622	9,487	19,740
Durlach . . . . .	8,614	1,712	2,501	4,401	8,587
Ettlingen . . . . .	6,467	1,241	1,177	4,049	6,375
Pforzheim . . . . .	11,409	1,909	6,338	3,162	11,270

der Bezirksämter.

7		8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-)		Versichertes Gebäudesünstel bei Privatgesellschaften.			Fahrrisversicherung.		
der Dachung.		Gesamt- versicherungs- aufschlag.	Z a h l der Versicherungen.	Gesamt- betrag. fl.	Z a h l der Versicherungen.	Gesamt- betrag. fl.	
Holz (Schindeln).	Stroh.						
15	4	10,864,350	1,642	1,428,754	1,984	8,278,966	
85	—	9,745,400	2,777	1,165,904	2,236	5,655,257	
8	249	6,240,000	1,638	761,895	1,552	4,604,790	
21	73	5,112,010	1,339	830,364	1,149	3,618,771	
3	—	7,764,620	2,326	1,009,618	2,529	7,184,902	
6	1	9,590,400	1,589	1,147,414	1,944	6,341,272	
18	11	11,616,700	3,985	1,983,936	2,842	8,560,634	
2,991	19	13,995,100	2,632	1,587,237	1,849	5,706,128	
1,967	773	7,000,750	1,227	835,352	915	2,772,326	
2,337	259	11,222,250	1,821	1,275,149	1,308	4,542,601	
2,792	232	7,794,800	1,474	926,650	1,282	3,252,213	
9	278	3,559,900	892	474,448	822	1,738,495	
23	1,696	6,236,950	928	605,379	982	4,022,502	
818	461	3,904,450	648	396,516	551	2,359,059	
239	1,626	11,903,500	2,544	1,413,444	2,352	6,188,741	
9	—	5,819,200	1,305	554,470	1,072	3,186,268	
10	290	7,365,950	1,027	517,658	1,066	3,854,869	
6	216	4,403,528	1,132	421,232	1,019	2,835,140	
1,759	1,732	21,881,200	2,618	2,458,474	4,424	20,505,776	
5	2	4,937,450	725	465,569	818	3,182,805	
3,334	71	8,218,180	1,064	853,631	944	3,101,058	
757	95	5,496,350	1,064	473,786	1,269	4,540,600	
112	2,322	5,693,450	886	402,653	853	2,594,657	
69	147	11,694,100	2,399	1,546,565	2,616	15,756,301	
12	197	7,900,650	1,821	945,739	2,179	6,684,926	
732	561	4,523,003	782	428,552	630	5,258,685	
59	1,663	5,902,475	1,467	794,597	1,404	4,589,910	
25	805	4,457,800	578	380,980	716	2,701,431	
1	—	6,509,950	2,313	821,233	2,601	8,258,911	
32	271	10,157,900	2,070	1,247,484	2,506	10,228,817	
53	673	4,514,720	972	500,880	1,111	3,173,603	
28	69	10,092,410	2,193	1,266,425	3,891	8,466,379	
503	1,951	7,856,275	1,332	828,307	888	2,635,212	
16	521	5,499,450	947	487,520	1,110	3,764,715	
10	11	11,659,700	884	1,526,800	1,447	9,062,688	
75	134	5,600,450	986	420,007	972	3,317,692	
168	68	3,378,950	982	404,384	420	865,512	
10	15	9,378,850	1,746	934,213	2,242	7,775,596	
8	4	5,616,400	1,983	757,209	1,622	4,061,394	
41	7	13,486,950	1,121	1,022,848	1,409	6,047,421	
124	34	29,443,000	3,572	4,254,793	7,259	34,624,392	
16	11	7,946,350	2,652	1,119,908	3,267	6,994,611	
77	15	5,321,350	1,408	722,521	1,441	6,047,275	
123	16	17,685,400	3,650	2,619,900	6,788	20,784,515	

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Zahl.	3 Gebäulichkeiten			
		4 nach der Bauart.			5 Ziegel.
		6 Stein.	7 Ziegel.	8 Holz.	
Mannheim . . . . .	13,834	7,057	3,543	3,234	13,702
Schwetzingen . . . . .	10,453	4,709	2,637	3,107	10,445
Weinheim . . . . .	7,333	2,754	2,173	2,406	7,276
Eppingen . . . . .	6,388	1,486	4,542	360	6,384
Heidelberg . . . . .	18,149	8,933	3,886	5,330	17,983
Sinsheim . . . . .	13,116	3,609	7,337	2,170	13,098
Wiesloch . . . . .	7,322	2,705	1,391	3,226	7,315
Adelsheim . . . . .	5,858	899	3,221	1,738	5,570
Vorberg . . . . .	7,486	715	1,724	5,047	7,292
Buchen . . . . .	4,798	562	256	3,980	2,867
Eberbach . . . . .	3,775	1,202	330	2,243	3,703
Mosbach . . . . .	10,414	2,330	5,279	2,805	9,591
Tauberbischofsheim . . . . .	13,973	1,512	3,191	9,270	13,944
Walldürn . . . . .	5,606	612	619	4,375	5,092
Wertheim . . . . .	7,534	651	1,543	5,340	7,288
<b>Kreise.</b>					
Constanz . . . . .	44,236	10,814	22,186	11,236	43,742
Billingen . . . . .	17,348	7,573	4,122	5,653	9,002
Waldshut . . . . .	19,386	8,812	4,564	6,010	11,212
Freiburg . . . . .	78,055	24,975	16,171	36,909	67,335
Vörrach . . . . .	32,842	13,075	7,576	12,191	29,402
Offenburg . . . . .	46,048	7,085	10,152	28,811	41,637
Baden . . . . .	35,845	4,082	9,414	22,349	34,817
Carlruhe . . . . .	74,668	17,247	23,719	33,702	74,192
Mannheim . . . . .	31,620	14,520	8,353	8,747	31,423
Heidelberg . . . . .	44,975	16,733	17,156	11,086	44,780
Mosbach . . . . .	59,444	8,483	16,163	34,798	55,447
<b>Kreise der Landeskommissäre.</b>					
Constanz . . . . .	80,970	27,199	30,872	22,899	63,956
Freiburg . . . . .	156,945	45,135	33,899	77,911	138,374
Carlruhe . . . . .	110,513	21,329	33,133	56,051	109,009
Mannheim . . . . .	136,039	39,736	41,672	54,631	131,650
Großherzogthum . . . . .	484,467 *	133,399	139,576	211,492	442,989

\* Nach der Instruction für die Bauhöher v. vom 2. August 1852 (Reg.-Bl. XL.) ist jedes unter einem eigenen Dache stehende Nebengebäude nur solche Gebäude gezählt, welche ganz freistehen oder vom Hauptgebäude durch eine Feuermauer getrennt sind. In die solche gelten. Nach der Zählung vom 3. Dezember 1864 gab es 200,378 Haupt-, 6,188 sonstige, 136,537 Neben-, im Ganzen

7		8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-)			Versichertes Gebäudesünstel bei Privatgesellschaften.		Fahrrisversicherung.		
der Dachung.		Gesamt- versicherungs- aufschlag.	Zahl der Versicherungen.	Gesamt- betrag. fl.	Zahl der Versicherungen.	Gesamt- betrag. fl.	
Holz (Schindeln).	Stroh.						
123	9	28,181,900	2,228	4,048,200	5,826	42,849,002	
5	3	6,477,366	2,141	918,369	2,849	7,566,677	
37	20	5,726,900	534	381,221	675	3,185,722	
4	—	6,632,575	1,793	880,521	2,144	4,862,860	
123	43	21,542,850	3,835	2,982,639	5,636	23,856,175	
15	3	10,163,150	2,530	1,066,765	3,202	8,517,973	
7	—	4,493,200	1,162	493,879	1,473	4,030,930	
10	278	5,210,900	1,145	602,875	1,783	4,220,181	
20	174	4,069,350	3,100	396,648	1,233	2,736,640	
22	1,909	3,765,450	709	302,823	862	2,176,631	
42	30	2,584,993	642	190,816	526	1,189,221	
61	762	8,129,675	1,644	725,748	1,804	5,411,946	
3	26	9,546,450	2,159	923,166	2,660	6,370,432	
4	510	2,828,200	757	241,163	832	2,279,272	
6	140	4,957,150	1,148	403,607	1,302	3,613,556	
156	338	60,933,480	15,296	8,327,885	14,236	44,244,592	
7,295	1,051	32,218,100	5,680	3,697,738	4,072	13,021,055	
3,881	4,293	33,399,600	6,486	3,816,437	5,992	17,561,010	
5,992	4,728	63,815,308	9,821	6,147,473	11,465	43,801,173	
872	2,568	30,020,228	6,469	3,715,453	6,829	32,289,822	
642	3,769	43,589,055	9,458	5,045,309	11,713	35,464,353	
279	749	35,517,400	5,545	3,772,924	6,191	24,786,203	
389	87	79,499,450	14,386	10,497,179	21,786	78,559,608	
165	32	40,386,166	4,903	5,347,790	9,350	53,601,401	
149	46	42,831,775	9,320	5,423,804	12,455	41,267,938	
168	3,829	41,092,168	11,304	3,786,846	11,002	27,997,879	
11,332	5,682	126,551,180	27,462	15,842,060	24,300	74,826,657	
7,506	11,065	137,424,591	25,748	14,908,235	30,007	111,555,348	
668	836	115,016,850	19,931	14,270,103	27,977	103,345,811	
482	3,907	124,310,109	25,527	14,558,440	32,807	122,867,218	
19,988	21,490	503,302,730	98,668	59,578,838	115,091	412,595,034	

Haupt-, Neben- oder Hintergebäude besonders abzuschätzen und einzutragen. Bei der Gebäudezählung vom 3. Dezember 1864 wurden als Feuerversicherungsfächer werden mit hin viele Gebäudetheile als Nebengebäude eingetragen, welche nach dem letztern Grundjatz nicht als 543,103 Gebäude.

Bezirksamt.

Bezirksämter und Kreise.	Geschäftsthätigkeit.			Ausgestellte Legitimations-Papiere.						Zur Anzeige	
	Ge- schäfts- num- mern.	An- gelegte Spor- tein zc.  fl.	An- gelegte Geld- strafen.  fl.	Pässe.		Paß- far- ten.	Paß- bücher.	Hei- math- schei- ne.	Jagd- far- ten.	Zahl der	
				Paß- far- ten.	Paß- bücher.					Angeleg.	Angeforderten.
Constanz . . .	17,356	4,066	1,101	45	8	38	168	61	64	1,264	1,373
Engen . . . . .	16,164	4,643	358	58	42	3	415	74	80	112	144
Meßkirch . . . .	7,430	3,089	273	25	25	4	354	44	64	54	75
Pfullendorf . . .	9,110	2,621	160	7	6	2	156	30	65	72	101
Radolfzell . . . .	12,015	3,844	353	37	25	5	272	68	63	149	228
Stodach . . . . .	11,623	5,081	386	32	19	4	419	78	87	181	244
Uebelingen . . . .	16,480	5,200	352	31	25	6	400	93	133	248	312
Donauessingen . .	16,000	3,642	566	83	44	—	346	69	87	185	242
Eriberg . . . . .	11,802	3,913	400	94	24	5	204	54	53	184	232
Billingen . . . . .	15,578	4,446	733	76	24	3	332	45	71	580	747
Bonnendorf . . . .	12,744	3,464	269	43	34	2	348	42	76	92	121
Jestetten . . . . .	6,886	1,309	186	15	9	1	180	35	32	88	103
Säckingen . . . .	11,251	2,644	385	21	13	4	155	134	47	136	206
St. Blasien . . . .	7,860	2,583	166	14	—	—	124	80	62	51	69
Waldbühl . . . . .	14,576	4,629	526	39	26	8	485	132	94	146	229
Breisach . . . . .	9,138	3,288	445	35	24	4	253	43	74	164	204
Emmendingen . . .	12,220	4,488	238	61	46	1	632	89	100	229	275
Ettenheim . . . . .	10,914	2,965	204	88	75	5	293	39	34	57	78
Freiburg . . . . .	31,585	11,390	1,943	139	35	84	525	191	197	1,679	1,840
Kreuzingen . . . .	9,083	2,936	219	67	59	—	293	45	57	122	180
Neustadt . . . . .	10,836	3,271	174	58	5	4	298	73	98	95	113
Staufen . . . . .	11,125	2,882	356	78	62	3	307	83	80	125	139
Waldfirdich . . . .	10,631	3,918	197	49	38	1	484	86	89	138	181
Vörrach . . . . .	12,280	4,318	791	51	24	23	349	93	184	570	792
Mühlheim . . . . .	12,985	3,574	133	59	27	6	402	140	113	69	100
Schönan . . . . .	10,098	2,750	252	23	6	11	178	122	42	146	178
Schopfheim . . . .	10,399	3,353	295	25	5	8	286	83	86	201	261
Gengenbach . . . .	8,534	2,847	366	7	1	4	333	47	67	84	137
Koisl . . . . .	10,668	5,743	501	49	35	11	265	22	199	198	250
Lahr . . . . .	12,369	4,988	567	99	64	57	368	60	138	576	680
Oberkirch . . . . .	8,438	3,344	201	33	31	5	280	24	80	53	58
Offenburg . . . . .	12,351	6,557	672	59	43	41	392	53	136	145	216
Wolfach . . . . .	10,424	4,635	735	76	57	3	390	87	116	208	254
Achern . . . . .	11,916	4,202	267	125	69	6	361	28	58	133	223
Baden . . . . .	13,362	3,689	1,333	50	10	31	143	32	104	1,266	1,266
Bühl . . . . .	13,192	4,144	194	68	59	8	491	71	54	69	80
Gernsbach . . . . .	6,815	2,775	355	65	46	6	314	34	47	124	127
Kastatt . . . . .	15,169	5,515	1,168	75	69	21	561	93	80	838	1,049
Bretten . . . . .	10,100	3,937	374	72	51	7	499	44	41	85	136
Bruchsal . . . . .	19,997	7,876	1,594	123	87	20	775	138	161	770	1,097
Carlsruhe . . . . .	29,702	9,198	2,024	242	57	224	284	159	179	2,192	2,510
Durlach . . . . .	11,689	4,952	464	113	84	6	390	66	77	188	349
Ettlingen . . . . .	11,968	2,592	436	51	43	13	228	46	32	147	322
Pforzheim . . . . .	24,355	7,583	3,227	102	42	126	364	126	100	1,317	1,746

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.					Bezirksrath.								Brgmstr.-Amt.		Amtsgericht.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
gebrachte Polizeiübertretungen.					Geschäftsthätigkeit.						Erledigte		Er- ledigte Forst- frevel.		
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch					Unerledigt.	Sitzungen		Entscheidungen in		Ausgeführte Recurse in		Feld- frevel.		sonstige Polizei- anzeigen.	
Einführung des Verfahrens incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Straf- befehl.	freiwillige Unter- werfung.	Zurücknahme der Anklage.	Amtsgerichtliches Urtheil.		ordentliche.	aufserordentliche.	Bewaltungs- rechtssachen.	Bewaltungs- sachen.	Bewaltungs- rechtssachen.	Bewaltungs- sachen.				
122	796	437	—	6	12	11	—	10	31	3	2	243	345	714	
20	39	70	—	3	12	12	1	7	29	1	1	1,058	1,039	1,643	
13	27	31	—	3	1	10	—	11	19	2	—	750	335	871	
16	1	70	1	9	4	6	—	3	16	—	—	112	234	200	
50	53	95	—	26	4	11	1	7	11	2	2	820	874	583	
54	24	138	3	19	6	12	—	19	22	4	—	1,888	816	3,306	
62	41	189	—	7	13	11	—	11	14	2	1	202	665	1,207	
37	87	99	1	8	10	9	—	16	34	5	1	782	1,021	645	
31	54	115	2	4	26	11	—	11	48	2	—	22	471	65	
221	124	375	—	6	21	11	1	22	54	8	2	325	1,160	298	
24	31	52	3	4	7	11	1	15	22	3	—	359	289	269	
21	45	24	3	3	7	11	—	4	6	—	1	237	359	719	
31	102	64	—	6	3	11	1	11	12	1	2	553	345	676	
14	10	29	—	12	4	12	—	22	24	5	2	284	337	176	
37	66	86	1	19	20	11	—	27	35	4	—	782	628	619	
19	133	20	—	20	12	12	—	—	11	—	—	895	428	1,229	
82	29	139	1	16	8	12	2	8	14	—	1	441	441	1,008	
14	45	12	—	3	4	12	1	6	16	2	—	952	233	1,517	
176	672	921	—	38	33	10	—	17	61	3	6	954	483	1,566	
24	78	60	1	12	5	11	2	9	11	2	—	1,000	719	1,275	
25	4	80	—	4	—	10	—	10	24	1	4	91	360	102	
9	84	24	—	18	4	11	—	14	16	5	—	517	462	404	
2	31	112	5	20	11	12	1	10	60	6	3	123	336	314	
210	222	307	1	13	39	11	1	25	14	7	—	512	650	984	
10	42	34	—	11	3	11	—	22	13	4	1	766	465	899	
20	60	77	3	8	10	11	1	13	11	—	—	148	378	239	
36	34	151	—	37	3	11	—	15	24	2	1	388	506	979	
26	83	16	1	11	—	12	—	18	15	7	—	82	271	563	
53	106	56	2	16	17	12	—	11	59	4	4	836	542	1,903	
83	359	209	—	9	20	12	—	5	30	1	1	1,084	451	2,188	
15	5	35	—	3	—	12	—	20	29	3	3	145	243	700	
21	90	78	1	11	15	11	—	13	12	4	4	1,268	783	2,181	
21	114	82	2	25	10	11	1	12	64	3	—	107	430	205	
100	37	70	—	15	1	11	1	12	32	3	3	603	306	1,693	
114	810	322	—	20	—	10	—	6	14	—	3	676	242	5,338	
27	27	18	2	6	—	8	—	13	19	5	2	411	452	3,537	
6	53	66	—	1	1	12	—	15	13	2	1	466	483	2,222	
69	558	366	—	33	23	11	—	10	40	4	2	3,439	851	6,177	
35	76	12	—	10	3	12	—	12	29	2	1	2,707	957	3,092	
147	348	443	3	134	22	11	1	16	44	5	2	5,958	1,179	13,485	
386	856	1,167	8	65	28	10	1	5	44	1	6	2,923	1,062	5,957	
73	139	114	1	13	9	10	1	8	38	1	—	3,125	1,328	2,750	
67	71	170	—	3	11	12	—	10	39	3	4	2,183	964	4,641	
145	593	954	1	45	8	12	1	10	63	—	3	2,609	1,099	5,273	

Bezirksämter und Kreise.	Bezirksamt.										
	Geschäftsthätigkeit.			Ausgestellte Legitimations-Papiere.						Zur Anzeige	
	Ge- schäfts- num- mern.	An- gelegte Spor- teln zc. fl.	An- gelegte Geld- strafen. fl.	Pässe.		Päß- far- ten.	Päß- bücher.	Hei- math- schei- ne.	Jagd- far- ten.	Zahl der	
Darunter für Amerika.					Anzeigen.					Wahrschuldigsten.	
Mannheim . . .	28,013	10,455	4,057	176	43	369	363	160	97	4,524	4,893
Schwellingen . . .	11,742	4,799	248	35	13	7	198	70	68	112	185
Weinheim . . .	8,784	3,309	417	37	20	19	194	58	59	242	273
Eppingen . . .	11,009	3,096	646	62	46	1	255	33	37	149	220
Heidelberg . . .	32,006	10,097	2,762	114	57	172	534	256	178	2,713	3,273
Sinsheim . . .	17,095	6,377	208	133	114	9	623	146	91	94	116
Wiesloch . . .	9,678	2,580	232	32	29	2	220	40	31	115	139
Adelsheim . . .	12,314	3,576	232	63	52	—	228	26	57	105	147
Borberg . . .	11,795	3,182	321	19	18	1	179	10	57	108	151
Buchen . . .	10,820	2,729	333	80	60	1	349	63	51	135	200
Eberbach . . .	9,314	2,689	126	22	16	7	238	60	65	105	134
Mosbach . . .	24,958	6,444	562	119	24	13	481	101	107	331	457
Tauberbischofsheim	19,658	5,255	570	53	37	12	381	46	130	215	266
Walldürn . . .	9,610	2,709	296	33	20	—	258	40	62	200	200
Wertheim . . .	11,821	3,864	294	47	29	18	185	35	74	132	155
<b>Kreise</b>											
Constanz . . .	90,178	28,544	2,983	235	150	62	2,184	448	556	2,080	2,477
Billingen . . .	43,380	12,001	1,699	253	92	8	882	168	211	949	1,221
Waldbühl . . .	53,317	14,629	1,532	132	82	15	1,292	423	311	513	728
Freiburg . . .	105,532	35,138	3,776	575	341	102	2,995	619	729	2,609	3,010
Lörrach . . .	45,762	13,995	1,471	158	62	48	1,215	438	425	986	1,331
Offenburg . . .	62,784	28,114	3,042	323	231	121	2,028	293	736	1,264	1,595
Baden . . .	60,454	20,325	3,317	383	253	72	1,870	258	343	2,430	2,745
Carlsruhe . . .	107,811	36,138	8,119	703	364	396	2,540	579	590	4,699	6,160
Mannheim . . .	48,539	18,563	4,722	248	76	395	755	288	224	4,878	5,351
Heidelberg . . .	69,788	22,150	3,848	341	246	184	1,632	475	337	3,071	3,748
Mosbach . . .	110,290	30,448	2,734	436	256	52	2,299	381	603	1,331	1,710
<b>Kreise</b>											
der Landeskommissäre.											
Constanz . . .	186,875	55,174	6,214	620	324	85	4,358	1,039	1,078	3,542	4,426
Freiburg . . .	214,078	77,247	8,289	1,056	637	271	6,238	1,380	1,890	4,859	5,936
Carlsruhe . . .	168,265	56,463	11,436	1,086	617	468	4,410	837	933	7,129	8,905
Mannheim . . .	228,617	71,161	11,304	1,025	578	631	4,686	1,144	1,164	9,280	10,809
Großherzogthum .	797,835	260,045	37,243	3,787	2,156	1,455	19,692	4,400	5,065	24,810	30,076
1867:											
Großherzogthum .	799,531	257,584	39,237	5,043	—	1,926	24,527	5,298	5,134	—	—

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.					Bezirksrath.						Brgmstr.-Amt. Amtsgericht			
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
gebrachte Polizeiübertretungen.					Geschäftsthätigkeit.						Erledigte		Er- ledigte Forst- frevdel.	
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch					Un- erledigt.	Sitzungen		Entscheidun- gen in		Ausgeführte Recurse in		Feld- frevdel.		sonstige Polizei- anzeigen.
Einführung des Verfahrens incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Straf- befehl.	freiwillige Unter- werfung.	Zurücknahme der Anklage.	Amtsgerichtliches Arbeits.		ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungs- rechtsfachen.	Verwaltungs- fachen.	Verwaltungs- rechtsfachen.	Verwaltungs- fachen.			
411	2,829	1,544	12	38	59	12	1	9	108	1	3	2,052	332	3,974
42	96	37	1	7	2	11	—	3	16	1	3	3,419	612	3,318
44	57	137	—	19	16	10	2	13	22	6	4	1,434	524	1,514
18	99	80	2	19	2	10	1	5	17	1	—	2,310	1,002	1,724
455	1,683	851	2	44	238	12	1	23	48	7	6	6,413	1,057	7,678
16	54	33	—	10	3	11	—	21	24	2	1	5,159	1,965	4,605
34	40	58	—	4	3	11	1	4	21	1	—	2,023	964	1,744
65	26	48	—	1	7	11	1	12	19	4	2	1,150	617	1,232
36	54	42	—	12	7	12	—	9	11	4	—	1,359	511	873
60	57	76	1	4	2	11	—	11	21	5	—	1,395	604	1,394
48	33	32	—	4	17	12	—	12	8	3	1	1,831	594	1,762
85	79	270	2	15	6	11	—	17	49	3	3	4,024	1,999	2,956
60	14	144	—	27	21	12	2	14	27	4	3	2,090	1,123	1,985
45	33	106	—	6	10	10	2	8	26	2	—	1,197	1,602	1,113
35	40	67	—	7	6	12	1	13	23	1	1	1,144	979	2,174
337	981	1,030	4	73	52	73	2	68	142	14	6	5,073	4,308	8,524
289	265	589	3	18	57	31	1	49	136	15	3	1,129	2,652	1,008
127	254	255	7	44	41	56	2	79	99	13	5	2,215	1,958	2,459
351	1,076	1,368	7	131	77	90	6	74	213	19	14	4,973	3,462	7,415
276	358	569	4	69	55	44	2	75	62	13	2	1,814	1,999	3,101
219	757	476	6	75	62	70	1	79	209	22	12	3,522	2,720	7,740
316	1,485	842	2	75	25	52	1	56	118	14	11	5,595	2,334	18,967
853	2,083	2,860	13	270	81	67	4	61	257	12	16	19,505	6,589	35,198
497	2,982	1,718	13	61	77	33	3	25	146	8	10	6,905	1,468	8,806
523	1,876	1,022	4	77	246	44	3	53	110	11	7	15,905	4,988	15,751
434	336	785	3	76	76	91	6	96	184	26	10	14,190	8,029	12,589
753	1,500	1,874	14	135	150	160	5	196	377	42	14	8,417	8,918	11,991
846	2,191	2,413	17	275	194	201	9	228	484	54	28	10,309	8,181	18,256
1,169	3,568	3,702	15	345	106	119	5	117	375	26	27	25,100	8,923	54,165
1,454	5,194	3,525	20	217	399	168	12	174	440	45	27	37,000	14,485	37,146
4,222	12,453	11,514	66	972	849	651	31	715	1,676	167	96	80,826	40,507	121,558
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85,671	40,256	119,237

Bezirksämter und Kreise.	Anzeigen wegen Uebertretung der										im Gesamt.
	Ordnungs- polizei.	Sitten- polizei.	Ge- sund- heits- polizei. )	Feuer- polizei.	Bau- polizei.	Wasser- und Stra- ßen- polizei.	Han- dels- und Ge- werbe- polizei.	Feld- und Gemar- kungs- polizei.	Schiff- fahrts- und Ei- senbahn- polizei.	wegen Eigen- thums- frevel.	
Constanz . . . . .	737	46	66	21	12	303	32	6	3	38	1,264
Eugen . . . . .	45	20	27	3	1	2	5	3	—	6	112
Reßfirdi . . . . .	24	2	20	—	—	—	5	3	—	—	54
Pfullendorf . . . . .	37	10	9	—	—	—	11	1	—	4	72
Rudolfzell . . . . .	77	11	16	5	5	5	13	6	4	7	149
Stodach . . . . .	69	17	42	1	—	3	20	18	2	9	181
Ueberlingen . . . . .	134	19	41	1	1	4	4	21	1	22	248
Donaueshingen . . . . .	77	22	27	1	14	3	21	8	2	10	185
Eriberg . . . . .	88	15	20	6	7	6	28	6	—	8	184
Villingen . . . . .	255	65	46	52	14	54	56	14	—	24	580
Bonndorf . . . . .	59	5	10	—	—	4	9	3	—	2	92
Jeßtetten . . . . .	32	4	—	46	—	1	—	—	—	5	88
Säckingen . . . . .	89	13	10	2	2	—	3	7	—	10	136
St. Blasien . . . . .	20	4	7	2	4	2	4	3	—	5	51
Waldshut . . . . .	50	23	20	3	1	9	13	11	—	16	146
Breisach . . . . .	52	3	4	63	8	—	19	—	1	14	164
Emmendingen . . . . .	140	16	1	2	1	15	30	7	1	16	229
Ettenheim . . . . .	23	3	4	4	1	—	6	6	—	10	57
Freiburg . . . . .	1,055	63	123	22	8	226	122	5	2	53	1,679
Kenzingen . . . . .	73	6	6	9	2	2	8	8	—	8	122
Reustadt . . . . .	55	14	11	1	2	—	3	—	—	9	95
Staufen . . . . .	27	4	14	43	—	5	9	17	1	5	125
Waldkirch . . . . .	98	12	9	—	—	2	10	5	—	2	138
Lörrach . . . . .	271	50	129	24	5	15	21	15	3	37	570
Mühlheim . . . . .	41	6	2	—	—	5	2	4	—	9	69
Schönau . . . . .	99	8	2	1	7	—	18	5	—	6	146
Schopfheim . . . . .	99	18	28	10	4	5	8	12	—	17	201
Gengenbach . . . . .	29	23	1	1	2	7	7	1	2	11	84
Kort . . . . .	109	14	13	8	2	4	17	21	—	10	198
Lahr . . . . .	395	28	34	10	3	73	14	8	—	11	576
Oberkirch . . . . .	31	—	2	—	—	4	6	7	—	3	53
Offenburg . . . . .	53	10	14	1	4	11	35	8	1	8	145
Wolfach . . . . .	72	12	28	14	—	12	30	17	16	7	208
Achern . . . . .	54	22	1	13	—	2	10	20	—	11	133
Baden . . . . .	634	70	65	7	4	285	168	5	4	24	1,266
Bühl . . . . .	24	5	2	1	—	—	16	10	—	11	69
Gernsbach . . . . .	43	4	15	16	—	1	33	—	1	11	124
Kastatt . . . . .	422	85	19	24	3	189	52	25	—	19	838
Bretten . . . . .	15	3	20	4	1	—	24	4	—	14	85
Bruchsal . . . . .	476	40	15	30	3	109	59	10	1	27	770
Carlsruhe . . . . .	1,223	301	127	6	46	258	145	24	6	56	2,192
Durlach . . . . .	90	22	5	16	—	4	34	9	—	8	188
Ettlingen . . . . .	60	9	13	17	2	6	15	12	—	13	147
Pforzheim . . . . .	756	80	99	17	10	240	61	24	1	29	1,317

\*) Einschließlich der Controle über die Hundehaltung.

Polizeiübertretungen nach der Art des Vergehens 1868. Tabelle 18. 55  
 der Bezirksämter.

Bezirksämter und Kreise.	Anzeigen wegen Uebertretung der										im Ganzen.
	Ord- nungs- polizei.	Sitten- polizei.	Ge- sund- heits- polizei. )	Feuer- polizei.	Bau- polizei.	Wasser- und Stra- ßen- polizei.	San- dels- und Ge- werbe- polizei.	Feld- und Gemar- tungs- polizei.	Schiff- fahrts- und Ei- senbahn- polizei.	wegen Eigen- thums- frevel.	
<b>Mannheim</b> . . . . .	1,929	386	221	9	9	1,565	371	3	2	29	4,524
Schwetzingen . . . . .	58	8	21	3	2	3	6	4	1	6	112
Weinheim . . . . .	88	10	2	93	2	3	28	13	—	3	242
<b>Eppingen</b> . . . . .	61	3	5	21	3	1	36	9	—	10	149
<b>Heidelberg</b> . . . . .	1,252	145	260	40	8	358	572	24	1	53	2,713
Sinsheim . . . . .	34	7	19	3	—	1	16	2	2	10	94
Wiesloch . . . . .	46	5	3	20	10	3	18	5	—	5	115
<b>Adelsheim</b> . . . . .	25	12	36	1	2	2	11	10	—	6	105
Borberg . . . . .	30	4	25	1	12	5	5	20	—	6	108
Buchen . . . . .	47	16	12	29	2	1	6	17	—	5	135
Eberbach . . . . .	41	9	6	19	1	5	13	4	1	6	105
Rosbach . . . . .	167	29	31	24	11	8	16	25	—	20	331
Taubertshausen . . . . .	144	10	20	—	3	1	4	22	—	11	215
Walldürn . . . . .	144	8	9	15	14	5	3	1	—	1	200
Bertheim . . . . .	83	8	1	1	2	5	16	2	5	9	132
<b>Kreise.</b>											
<b>Constanz</b> . . . . .	1,123	125	221	31	19	317	90	58	10	86	2,080
Billingen . . . . .	420	102	93	59	35	63	105	28	2	42	949
Waldbühl . . . . .	250	49	47	53	7	16	29	24	—	38	513
<b>Freiburg</b> . . . . .	1,523	121	172	144	22	250	207	48	5	117	2,609
Vörsach . . . . .	510	82	161	35	16	25	49	36	3	69	986
Offenburg . . . . .	689	87	92	34	11	111	109	62	19	50	1,264
<b>Baden</b> . . . . .	1,177	186	102	61	7	477	279	60	5	76	2,430
<b>Carlsruhe</b> . . . . .	2,620	455	279	90	62	617	338	83	8	147	4,699
<b>Mannheim</b> . . . . .	2,075	404	244	105	13	1,571	405	20	3	38	4,878
Heidelberg . . . . .	1,393	160	287	84	21	363	642	40	3	78	3,071
Wiesloch . . . . .	681	96	140	90	47	32	74	101	6	64	1,331
<b>Kreise der Landeskommisäre.</b>											
<b>Constanz</b> . . . . .	1,793	276	361	143	61	396	224	110	12	166	3,542
Freiburg . . . . .	2,722	290	425	213	49	386	365	146	27	236	4,859
Carlsruhe . . . . .	3,797	641	381	151	69	1,094	617	143	13	223	7,129
Mannheim . . . . .	4,149	660	671	279	81	1,966	1,121	161	12	180	9,280
<b>Großherzogthum</b> . . . . .	12,461	1,867	1,838	786	260	3,842	2,327	560	64	805	24,810

Gegenstände.	Kreis Constanz.							Kreis Villingen.			Kreis Waldshut.				
	Amtsbezirke.							Amtsbezirke.			Amtsbezirke.				
	Constanz.	Engen.	Meßkirch.	Pfaffenloof.	Radolfzell.	Stoßach.	Ueberlingen.	Donauwörth.	Friberg.	Villingen.	Donndorf.	Sesstett.	Säckingen.	S. Blasien.	Waldshut.
<b>Entscheidungen in Verwaltungs- rechtsfachen.</b>															
1. Heimaths- und Bürgerrecht . . . . .	4	4	8	1	—	12	6	10	5	10	7	3	8	15	22
2. Bürgernutzungen . . . . .	—	3	1	2	2	4	—	3	1	3	8	1	1	3	1
3. Beiträge zu Gemeindezwecken . . . . .	1	—	1	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	3	2
4. Kriegs- u. Einquart.-Leistungen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schul- verbänden . . . . .	—	—	—	—	2	1	1	—	—	8	—	—	—	—	1
6. Wege-Gemark.-u. Streitigkeiten . . . . .	1	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	1	—
7. Bodencultur . . . . .	—	—	—	—	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fi- scherei, Wasser . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeiliche Verwahrungsanstalt . . . . .	4	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—	1
<b>Entscheidungen in Verwaltungs- fachen.</b>															
1. Nothwendigkeit öffentl. Bauten . . . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—
2. Nothw. sonst. öffentl. Leistungen . . . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
3. Sts.-Geneh. z. Gem.-Beichlüssen . . . . .	4	—	—	5	4	—	—	3	—	1	9	—	1	13	5
4. Dienstföhrung d. Gem.-Beamten . . . . .	2	—	1	1	1	—	—	3	—	—	1	1	—	—	12
5. Theilbarkeit der Liegenschaften . . . . .	—	—	1	—	—	—	1	—	2	4	—	—	—	—	1
6. Wirthsch.- u. a. Gewerbsconcess. nämlich: Wirtschaftsconcessionen und Uebertragung von Wirth- schaftsrechten . . . . .	17	22	14	2	4	16	11	20	34	37	11	1	4	2	3
Wirtschaftsconcessionen . . . . .	8	6	3	2	3	2	4	9	24	12	8	1	3	1	2
Wirtschaftsconcessionen . . . . .	—	—	1	—	—	4	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Weinverkauf im Kleinen . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Branntwein-Schank und Verkauf im Kleinen . . . . .	7	16	10	—	1	10	1	11	8	25	1	—	—	1	1
Sonstige . . . . .	2	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	—	—	—	—
7. Zulässigkeit gewerbl. Anlagen . . . . .	3	1	2	4	—	3	1	4	3	6	—	2	4	6	3
8. Beschwerden in Baupolizeisachen . . . . .	5	—	—	4	—	3	—	1	—	—	—	1	—	—	1
9. Gültigkeit von Gemeinde-, Be- zirks- und Kreiswahlen . . . . .	—	4	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	2
10. Entlass.-u. von Gemeindebeamten . . . . .	—	1	—	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	5
11. Gerichtl. Verfolg. v. G.-Beamten . . . . .	—	1	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	2	1	3
12. Genehm. z. Theil.geschl. Hofgüter . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—
<b>Gesamtzahl der Entscheidungen</b>															
in Verwaltungsrechtsfachen . . . . .	10	7	11	3	7	19	11	16	11	22	15	4	11	22	27
in Verwaltungsfachen . . . . .	31	29	19	16	11	22	14	34	48	54	22	6	12	24	35
<b>Bezirkspolizeiliche Vorschriften</b>															
Bev.-Gef. § 7 . . . . .	7	4	—	1	1	—	1	—	1	3	—	2	—	—	—
<b>Gutachten und sonstige Fälle der</b>															
Thätigkeit . . . . .	4	11	—	8	1	23	5	16	9	7	6	12	1	—	24
<b>Prüfung der Abhörbescheide zu den</b>															
Gemeinderrechnungen. Bev.-Gef. § 14 . . . . .	18	51	36	43	20	54	101	87	13	17	67	13	42	110	128

der Bezirksämter.

17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39

Kreis Freiburg.							Kreis Lörrach.				Kreis Offenburg.					Kreis Baden.						
Amtsbezirke.							Amtsbezirke.				Amtsbezirke.					Amtsbezirke.						
Wiesloch.	Emmendingen.	Eitersheim.	Freiburg.	Königsingen.	Neustadt.	Staufen.	Waldkirch.	Lörrach.	Müllheim.	Schnau.	Schopfheim.	Wegenbach.	Korff.	Lahr.	Oberkirch.	Offenburg.	Wolschach.	Achern.	Baden.	Blüh.	Gernsbach.	Hofatt.
—	2	5	11	5	7	5	5	21	16	6	12	13	7	2	10	4	4	8	4	9	12	6
—	2	1	3	3	2	3	2	—	4	5	2	5	1	3	8	7	2	2	1	3	2	2
—	—	—	—	—	1	5	—	2	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	1	—
—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—
—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
—	2	—	1	—	—	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	1
—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	2	—	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	—	—	3	—	3	—	2	2	—	1	3	—	4	—	—	—	—	7	—	—	—	—
—	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	1	2	3	—	2	3	—	1	1	—	—	—
6	6	8	28	2	13	9	27	6	7	6	13	5	41	12	10	7	53	19	9	17	6	33
4	2	1	7	2	7	8	—	2	4	—	8	—	3	5	2	2	4	3	7	7	3	14
—	2	—	1	—	1	—	2	—	4	—	1	—	1	2	2	1	5	1	—	—	—	—
1	2	6	11	—	5	—	6	3	—	1	1	1	2	3	—	—	4	4	1	2	—	5
1	—	—	9	—	19	—	19	1	3	4	3	1	35	2	6	4	42	7	1	8	3	13
—	7	3	15	2	4	3	2	4	3	4	7	—	8	10	3	1	3	4	—	—	—	1
—	—	1	5	—	1	—	—	—	—	—	—	4	1	1	—	—	3	3	4	2	4	—
—	1	3	2	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	3	2
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
1	—	—	3	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	4
—	—	1	2	—	2	—	24	—	—	—	—	2	—	3	—	—	8	—	—	—	—	—
—	8	6	17	9	10	14	10	25	22	13	15	18	11	5	20	13	12	12	6	13	15	10
11	14	16	61	11	24	16	60	14	13	11	24	15	59	30	29	12	64	32	14	19	13	40
1	—	—	1	4	—	1	1	—	—	—	2	4	1	—	2	—	1	3	—	—	2	1
12	10	6	13	18	8	—	5	8	17	21	11	11	3	12	1	—	10	13	4	—	11	7
20	36	17	95	11	27	24	29	44	56	51	67	14	35	23	24	16	17	20	11	22	14	31

Gegenstände.	Kreis Carlsruhe.					für Mannheim.			Kreis Heidelberg.			Kreis			
	Amtsbezirke.					Amtsbezirke.			Amtsbezirke.			Amts-			
	Breiten.	Bruchsal.	Carlsruhe.	Durlach.	Entlingen.	Pforzheim.	Mannheim.	Schwetzingen.	Weinheim.	Oppingen.	Heidelberg.	Sinsheim.	Wiesloch.	Abtsheim.	Pogberg.
<b>Entscheidungen in Verwaltungs-</b>															
<b>rechts sachen.</b>															
1. Heimaths- und Bürgerrecht . . . . .	7	10	1	4	4	7	1	1	6	2	4	11	3	8	8
2. Bürgernutzungen . . . . .	4	5	4	1	4	1	5	2	4	2	10	8	1	4	1
3. Beiträge zu Gemeindezwecken . . . . .	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—
4. Kriegs- u. Equart.-Leistungen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schul-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
verbänden . . . . .	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—
6. Wege-, Gemarl. u. Streitigkeiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Bodencultur . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fi-	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
scherei, Wasser . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-,	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bezirks- und Kreiswahlen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeiliche	1	—	—	2	1	1	3	—	—	—	7	—	—	—	—
Verwahrungsanstalt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Entscheidungen in Verwaltungs-</b>															
<b>sachen.</b>															
1. Nothwendigkeit öffentl. Bauten	—	—	—	1	1	1	1	—	3	—	1	—	—	—	—
Bew. G. § 63. 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Nothw. sonst. öffentl. Leistungen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Bew. G. § 63. 2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Sis.-Geneh. z. Gem.-Beschlüssen	3	1	3	—	9	6	1	2	—	—	1	2	6	2	1
Bew. G. § 63. 3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Dienstführung d. Gem.-Beamten	1	1	—	—	11	2	—	—	—	—	7	—	3	—	—
Bew. G. § 63. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Theilbarkeit der Piegenschaften	2	2	—	—	1	—	—	1	—	—	3	1	—	—	—
Bew. G. § 63. 5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Wirthsch.- u. a. Gewerbsconcessf.	17	29	30	32	12	32	92	11	13	14	26	13	9	12	8
Bew. G. § 63. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
nämlich:	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wirthschaftsconcessionen und Uebertragung von Wirth-	—	10	9	2	4	4	33	5	4	3	16	4	2	3	1
schaftsrechten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wirthschaftsconcessionen . . . . .	—	3	6	3	2	1	—	—	—	—	4	—	—	—	2
Wirthschaftsconcessionen . . . . .	—	7	9	3	—	5	—	—	—	—	5	—	—	—	—
Weinverkauf im Kleinen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brantwein-Schant und Verkauf im Kleinen . . . . .	17	9	6	24	6	22	59	6	12	2	4	4	7	9	5
Sonstige . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	5	9	1	1	—	—	—
7. Zulässigkeit gewerbl. Anlagen	4	7	10	—	3	12	11	1	3	1	6	8	—	2	—
Bew. G. § 63. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	—	—	—	—	—	7	3	1	—	1	—	—	—	1	—
Bew. G. § 63. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Gültigkeit von Gemeinde-, Be-	2	1	1	1	1	1	—	—	2	—	1	—	1	—	2
zirks- und Kreiswahlen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bew. G. § 63. 8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Entlass. u. von Gemeindebeamten	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—
Pollz. R. § 3. 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ger. Verfolg. v. Gem.-Beamten	—	2	—	4	—	2	—	—	1	1	1	—	2	—	—
Bew. G. § 3. 2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Genehm. z. Theil. geschl. Hofgüter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bew. G. § 3. 12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Gesamtzahl der Entscheidungen</b>															
<b>in Verwaltungsrechts sachen . . . . .</b>															
	12	16	5	8	10	10	9	3	13	5	23	21	4	12	9
<b>in Verwaltungssachen . . . . .</b>															
	29	44	44	38	39	63	108	16	22	17	48	24	21	19	11
<b>Bezirkspolizeiliche Vorschriften</b>															
Bew. Gef. § 7	—	2	—	3	2	—	1	1	1	—	2	1	2	—	1
<b>Gutachten und sonstige Fälle der</b>															
<b>Thätigkeit . . . . .</b>															
	—	7	—	7	8	12	7	7	5	14	16	—	3	13	15
<b>Prüfung der Abhörbeide zu den</b>															
<b>Gemeinderrechnungen</b>															
Bew. Gef. § 14	23	29	27	21	19	34	11	12	14	15	42	49	17	21	28

Mosbach.						Kreise.										Kreise der Landeskommissäre.				Großherzogthum.	
bezirke.																					
Duchen.	Ueberbach.	Mosbach.	Freibischofheim	Waldkirch.	Wertheim.	Constanz.	Billingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Vaden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	Constanz.	Freiburg.	Carlsruhe.	Mannheim.	
5	8	9	12	6	7	35	25	55	40	55	40	39	33	8	20	63	115	135	72	91	413
5	1	2	—	1	2	12	7	14	16	11	26	10	19	11	21	16	33	53	29	48	163
—	—	1	1	—	3	5	1	5	6	2	4	1	1	1	2	5	11	12	2	8	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2	3	—	1	1	4	8	1	3	1	2	1	2	2	2	7	13	6	3	11	33
—	—	1	1	—	—	5	1	1	2	2	3	1	—	—	2	2	7	7	1	2	17
—	—	—	—	—	—	1	3	—	1	—	—	2	—	—	1	—	4	1	2	1	8
1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	1	—	—	1	2	2	1	1	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
—	1	1	—	1	—	6	2	3	4	3	3	2	5	3	7	2	11	10	7	12	40
—	—	—	4	3	—	1	—	3	4	—	2	—	3	4	1	7	4	6	3	12	25
4	—	—	—	1	7	1	1	1	6	—	1	—	1	—	—	13	3	7	1	13	24
2	2	3	—	1	7	13	4	28	12	6	4	7	22	3	9	18	45	22	29	30	126
—	—	—	2	5	3	5	3	14	3	1	10	2	15	—	10	10	22	14	17	20	73
2	1	3	—	—	—	2	6	1	—	1	14	2	5	1	4	6	9	15	7	11	42
5	3	42	18	13	6	86	91	21	99	32	128	84	152	116	62	107	198	259	236	285	978
2	—	14	14	8	2	28	45	15	29	14	16	34	29	42	25	44	88	59	63	111	321
1	—	—	—	—	—	6	—	1	8	2	14	1	15	—	4	3	7	24	16	7	54
—	—	2	—	—	2	2	—	—	18	5	8	12	24	2	5	4	2	31	36	11	80
2	—	22	4	4	—	45	44	3	42	11	99	32	84	67	17	46	92	143	116	139	481
—	3	4	—	1	2	5	2	2	2	—	—	5	—	5	11	10	9	2	5	26	42
4	1	1	1	1	—	14	13	15	36	18	29	13	36	15	15	10	42	83	49	40	214
—	—	—	1	—	—	12	1	2	7	—	2	—	7	4	1	2	15	9	7	7	38
2	—	—	1	—	—	5	2	3	11	—	2	5	7	2	2	5	10	13	12	9	44
1	1	—	—	1	—	1	5	5	1	1	1	1	1	—	2	4	11	3	2	6	22
—	—	—	—	1	—	2	3	6	5	3	3	4	8	1	4	2	11	11	12	7	41
—	—	—	—	—	—	7	—	29	—	—	13	—	—	—	—	—	7	42	—	—	49
11	12	17	14	8	13	68	49	79	74	75	79	56	61	25	53	96	196	228	117	174	715
21	8	49	27	26	23	142	136	99	213	62	209	118	257	146	110	184	377	484	375	440	1,676
—	5	1	1	—	2	14	4	2	8	2	8	6	7	3	5	10	20	13	13	18	69
—	11	3	25	7	19	52	32	43	72	57	37	35	34	19	33	93	127	166	69	145	507
27	25	60	49	18	25	323	67	360	259	218	129	98	153	37	123	253	750	606	251	413	2,020

8\*

Bezirksämter und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen								Jehnt-Rech-			
	aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1868/69.						aus früheren Abhörperioden.		vom Abhör-	
	Rückständige Rechnungen am 1. Jan. 1868	Davon sind im Jahre 1868 abgehört	Auf 1. Mai 1868 zur Abhör verfal- lene Rechnungen	Davon im Jahre 1868.		Noch abzuhören	Noch zu ver- bescheiden	Rückständige Rechnungen am 1. Jan. 1868	Davon sind im Jahre 1868 abgehört	Auf 1. Mai 1868 zur Abhör verfal- lene Rechnungen	Davon im Jahre 1868	
				abgehört	ver- beschieden						abgehört	ver- beschieden
Constanz . . .	—	—	16	15	15	1	1	1	—	4	4	4
Engen . . .	34	34	45	24	21	21	24	9	7	26	12	12
Meßkirch . . .	3	3	36	36	36	—	—	—	—	32	32	32
Pfullendorf . . .	16	16	47	—	—	47	47	—	—	16	16	16
Radolfzell . . .	1	1	28	20	20	8	8	—	—	9	9	9
Stockach . . .	19	19	41	29	29	12	12	—	—	13	13	13
Ueberlingen . . .	60	60	81	38	26	43	55	4	3	29	28	28
Donauessingen	12	12	41	24	18	17	23	5	5	21	11	11
Driberg . . .	—	—	16	16	16	—	—	—	—	2	—	—
Billingen . . .	14	14	33	12	7	21	26	3	3	7	2	2
Bonnndorf . . .	—	—	67	54	53	13	14	—	—	10	10	10
Festetten . . .	5	4	19	7	7	12	12	—	—	7	7	7
Säckingen . . .	—	—	41	38	36	3	5	—	—	—	—	—
St. Blasien . . .	66	66	59	26	26	33	33	—	—	3	3	3
Waldbühl . . .	37	37	81	81	78	—	3	—	—	31	31	31
Breisach . . .	8	8	21	14	10	7	11	—	—	7	6	6
Emmendingen . . .	6	6	23	23	21	—	2	3	3	—	—	—
Ettenheim . . .	—	—	16	16	16	—	—	3	3	1	1	1
Freiburg . . .	32	32	52	52	50	—	2	—	—	3	3	3
Kenzingen . . .	—	—	17	13	11	4	6	1	1	5	5	5
Neustadt . . .	9	9	31	18	15	13	16	3	3	5	3	3
Staufen . . .	—	—	30	29	24	1	6	1	1	—	—	—
Waldfisch . . .	—	—	28	28	28	—	—	—	—	—	—	—
Lörrach . . .	33	33	43	19	13	24	30	—	—	—	—	—
Müllheim . . .	18	18	41	35	35	6	6	—	—	—	—	—
Schönau . . .	5	5	44	44	44	—	—	—	—	3	3	3
Schopshheim . . .	10	10	54	52	47	2	7	—	—	—	—	—
Gengenbach . . .	1	1	14	14	13	—	1	—	—	—	—	—
Korf . . .	—	—	30	24	24	6	6	—	—	—	—	—
Lahr . . .	19	19	27	9	4	18	23	—	—	—	—	—
Oberkirch . . .	3	3	29	20	20	9	9	2	2	3	1	1
Offenburg . . .	14	14	30	7	3	23	27	—	—	1	1	—
Wolfach . . .	—	—	23	23	19	—	4	—	—	2	2	2
Achern . . .	10	10	18	12	10	6	8	—	—	2	2	2
Baden . . .	1	1	8	7	5	1	3	—	—	1	—	—
Bühl . . .	3	3	29	20	20	9	9	—	—	3	3	3
Gernsbach . . .	11	11	19	9	1	10	18	3	3	1	—	—
Rastatt . . .	16	16	26	15	15	11	11	2	2	6	4	4
Bretten . . .	—	—	24	24	24	—	—	1	1	3	2	2
Bruchsal . . .	26	26	30	3	—	27	30	—	—	—	—	—
Carlsruhe . . .	10	10	24	15	12	9	12	—	—	—	—	—
Durlach . . .	21	21	21	6	2	15	19	—	—	3	3	3
Ettlingen . . .	—	—	19	19	19	—	—	1	1	1	1	1
Pforzheim . . .	34	34	32	2	—	30	32	—	—	—	—	—

nungen		Stiftungs-Rechnungen							Münd- liche Abhör- er fand in Ge- meinden	Reben- rechn- ungen zur Gemeinde- Rechnung.
jahr 1868/69.		aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1868/69.						
Noch abzuhören	Noch zu verzeichnen	Rückständige Rechnungen am 1. Jan. 1868	Davon sind im Jahre 1868 abgehört	Auf 1. Mai 1868 zur Abhör verfal- lene Rechnungen	Davon im Jahre 1868		Noch abzuhören	Noch zu verzeichnen	Abhör- er fand in Ge- meinden	Reben- rechn- ungen zur Gemeinde- Rechnung.
					abgehört	ver- zeichnet				
—	—	1	1	15	14	14	1	1	12	3
14	14	—	—	18	—	—	18	18	23	8
—	—	—	—	15	15	15	—	—	7	11
—	—	6	2	2	—	—	2	2	8	13
—	—	11	11	10	5	5	5	5	18	18
—	—	3	3	7	—	—	7	7	7	6
1	1	12	11	9	8	8	1	1	2	—
10	10	14	14	15	—	—	15	15	11	6
2	2	7	7	3	—	—	3	3	16	12
5	5	1	1	10	9	9	1	1	9	6
—	—	13	13	24	—	—	24	24	7	—
—	—	—	—	12	7	7	—	—	5	—
—	—	1	1	17	1	—	16	17	2	6
—	—	17	17	11	—	—	11	11	5	—
—	—	15	15	32	32	32	—	—	8	11
1	1	15	15	7	1	1	6	6	11	—
—	—	—	—	3	1	1	2	2	19	12
—	—	2	2	10	10	10	—	—	16	13
—	—	42	42	44	18	8	26	36	37	9
—	—	1	1	12	1	1	11	11	13	8
2	2	11	11	11	5	5	6	6	15	9
—	—	5	5	19	—	—	19	19	17	—
—	—	5	5	14	13	13	1	1	14	—
—	—	7	7	11	—	—	11	11	26	3
—	—	5	5	9	—	—	9	9	41	6
—	—	8	8	11	11	11	—	—	43	3
—	—	7	7	9	—	—	9	9	17	17
—	—	3	3	9	5	4	4	5	9	—
—	—	—	—	4	4	4	—	—	15	17
—	—	6	6	13	10	10	3	3	26	13
2	2	6	6	7	—	—	7	7	23	11
—	1	14	14	13	—	—	13	13	1	—
—	—	6	6	9	—	—	9	9	11	—
—	—	9	9	7	7	6	—	1	18	17
1	1	7	7	9	—	—	9	9	6	29
—	—	—	—	16	—	—	16	16	7	18
1	1	7	7	3	—	—	3	3	—	9
2	2	14	14	15	—	—	15	15	8	36
—	—	—	—	5	5	2	—	3	21	23
—	—	19	19	11	7	—	4	11	15	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	41
—	—	2	2	2	2	2	—	—	17	15
—	—	2	2	7	1	1	6	6	16	23
—	—	9	4	8	—	—	8	8	31	33

Bezirksämter und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen								Zehnt-Rech-			
	aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1868/69.						aus früheren Abhörperioden.		vom Abhör-	
	Vollständige Rechnungen am 1. Jan. 1868	Davon sind im Jahre 1868 abgehört	Davon im Jahre 1868				noch abzuhören	noch zu ver- beschieden	Vollständige Rechnungen am 1. Jan. 1868	Davon sind im Jahre 1868 abgehört	Davon	
			Auf 1. Mai 1868 zur Abhör verfal- lene Rechnungen	abgehört	ver- beschieden	abgehört					ver- beschieden	
Mannheim.	7	7	14	3	3	11	11	—	—	1	1	1
Schwetzingen . .	9	9	13	13	7	—	6	—	—	1	1	1
Weinheim . . .	—	—	14	14	14	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen . . .	—	—	15	15	15	—	—	—	—	7	6	6
Heidelberg . . .	1	1	44	44	43	—	1	—	—	6	6	6
Sinsheim . . .	15	15	37	34	34	3	3	1	1	7	7	7
Wiesloch . . .	1	1	16	16	16	—	—	—	—	7	7	7
Abelsheim . . .	4	4	21	21	21	—	—	—	—	2	2	2
Borberg . . .	16	16	31	19	15	12	16	3	3	2	1	1
Buchen . . .	2	2	29	26	25	3	4	4	4	3	2	1
Eberbach . . .	16	16	27	15	8	12	19	—	—	—	—	—
Mosbach . . .	15	15	44	44	44	—	—	2	2	4	4	4
Torbischofsheim	40	40	41	19	14	22	27	—	—	8	7	7
Walldürn . . .	2	2	22	21	19	1	3	—	—	9	8	8
Wertheim . . .	12	12	30	17	15	13	15	—	—	2	2	1
<b>Kreise.</b>												
Constanz . . .	133	133	294	162	147	132	147	14	10	129	114	114
Billingen . . .	26	26	90	52	41	38	49	8	8	30	13	13
Walldürn . . .	108	107	267	206	200	61	67	—	—	51	51	51
Freiburg . . .	55	55	218	193	175	25	43	11	11	21	18	18
Lörrach . . .	66	66	182	150	139	32	43	—	—	3	3	3
Offenburg . . .	37	37	153	97	83	56	70	2	2	6	4	3
Baden . . .	41	41	100	63	51	37	49	5	5	13	9	9
Carlsruhe . . .	91	91	150	69	57	81	93	2	2	7	6	6
Mannheim . . .	16	16	41	30	24	11	17	—	—	2	2	2
Heidelberg . . .	17	17	112	109	108	3	4	1	1	27	26	26
Mosbach . . .	107	107	245	182	161	63	84	9	9	30	26	24
<b>Kreise</b> der Landeskom- missionäre.												
Constanz . . .	267	266	651	420	388	231	263	22	18	210	178	178
Freiburg . . .	158	158	553	440	397	113	156	13	13	30	25	24
Carlsruhe . . .	132	132	250	132	108	118	142	7	7	20	15	15
Mannheim . . .	140	140	398	321	293	77	105	10	10	59	54	52
Großherzogthum	697	696	1,852	1,313	1,186	539	666	52	48	319	272	269

14		15		16		17		18		19		20		21		22		23		24	
nngen		Stiftungs-Rechnungen																		M i n d- l i c h e A b h ö r- f a n d s t a t t i n G e- m e i n d e n	N e b e n- R e c h- n u n g e n z u r G e m e i n d e- R e c h n u n g.
jahr 1868/69.		aus früheren Abhörperioden.				vom Abhörjahr 1868/69.															
Noch abzuhören	Noch zu verbesse- ren	Klaffende Rechnungen am 1. Jan. 1868	Davon sind im Jahre 1868 abgehört	Auf 1. Mai 1868 zur Abhör verfal- lenen Rechnungen	Davon im Jahre 1868		Noch abzuhören	Noch zu verbesse- ren	Noch abzuhören	Noch zu verbesse- ren											
					abgehört	ver- besse- ren															
—	—	11	11	22	10	10	12	12	8	1											
—	—	1	1	5	3	3	2	2	12	11											
—	—	6	6	6	6	5	—	1	12	8											
1	1	—	—	4	4	4	—	—	12	17											
—	—	2	2	18	18	18	—	—	37	8											
—	—	4	4	3	2	1	1	2	30	57											
—	—	1	1	5	5	5	—	—	16	13											
—	—	—	—	2	2	2	—	—	21	—											
1	1	7	7	5	1	1	4	4	24	2											
1	2	2	2	3	—	—	3	3	26	3											
—	—	—	—	2	1	—	1	2	10	11											
—	—	6	6	5	—	—	5	5	53	34											
1	1	15	15	22	1	1	21	21	9	88											
1	1	1	1	6	5	5	1	1	19	15											
—	1	3	3	9	1	1	8	8	14	41											
15	15	33	28	76	42	42	34	34	77	59											
17	17	22	22	28	9	9	19	19	36	24											
—	—	46	46	96	40	39	56	57	27	17											
3	3	81	81	120	49	39	71	81	142	51											
—	—	27	27	40	11	11	29	29	127	29											
2	3	35	35	55	19	18	36	37	85	41											
4	4	37	37	50	7	6	43	44	39	109											
1	1	32	27	33	15	5	18	28	106	174											
—	—	18	18	33	19	18	14	15	32	20											
1	1	7	7	30	29	28	1	2	95	95											
4	6	34	34	54	11	10	43	44	176	194											
32	32	101	96	200	91	90	109	110	140	100											
5	6	143	143	215	79	68	136	147	354	121											
5	5	69	64	83	22	11	61	72	145	283											
5	7	59	59	117	59	56	58	61	303	309											
47	50	372	362	615	251	225	364	390	942	813											

Nach den Angaben der Bezirksämter, des Ministeriums des Innern

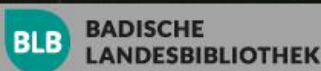
Amtsbezirke und Kreise.	H ä u s e r -											
	in Ge- mein- den.	Zahl der Brand- fälle.	Immobilien-Entschädigungen						Mobilien- Entschä- digungen.*)		Ermit- telte	
			an Personen.	Zahl der beschränkten Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge				an Personen.	Betrag. fl.	Brandstiftungen.	Kohlschlagerei.
					aus der Staats- kasse.	aus Privat- besitzer- Geld- schaften.	aus der Gemeinde- kasse.	zusam- men.				
Constanz . . . . .	4	6	9	8	9,300	2,155	—	11,455	13	4,816	—	—
Eugen . . . . .	9	15	25	26	15,266	3,448	38	18,752	23	4,288	—	3
Mehlfird. . . . .	5	5	8	8	4,459	343	23	4,825	6	1,628	1	—
Pfullendorf . . . . .	2	2	4	7	2,900	340	—	3,240	3	2,400	—	—
Radolfzell . . . . .	4	4	8	5	3,654	527	106	4,287	7	2,956	—	1
Stockach . . . . .	12	13	17	18	15,966	3,566	35	19,567	15	7,810	—	2
Ueberlingen . . . . .	6	7	11	18	9,822	2,488	37	12,347	14	7,146	1	—
Donauessingen . . . . .	6	7	25	25	23,291	4,547	21	27,859	12	8,341	—	—
Eriberg . . . . .	7	9	10	10	11,576	2,696	—	14,272	6	2,540	—	1
Billingen . . . . .	6	6	18	16	12,555	1,599	31	14,185	4	1,869	—	2
Bonndorf . . . . .	5	5	5	8	11,578	1,273	—	12,851	4	2,318	—	—
Festetten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eßlingen . . . . .	9	9	12	12	4,567	16	2	4,585	—	—	—	—
St. Blasien . . . . .	7	10	21	12	9,919	1,010	—	10,929	5	3,128	2	—
Waldbhut . . . . .	10	11	10	19	23,622	4,294	89	28,005	12	5,391	—	1
Breisach . . . . .	5	6	6	9	482	70	8	560	3	549	2	1
Emmendingen . . . . .	7	7	13	17	3,450	501	119	4,070	12	3,212	—	1
Ettenheim . . . . .	1	1	1	1	480	—	—	480	—	—	—	1
Freiburg . . . . .	8	14	34	50	14,425	1,936	56	16,417	14	14,853	6	2
Keuzingen . . . . .	2	2	11	11	1,814	334	—	2,148	7	4,525	—	2
Neustadt . . . . .	8	8	13	12	5,776	900	41	6,717	8	1,562	—	—
Staufen . . . . .	4	5	10	18	2,866	206	16	3,088	7	2,368	2	1
Waldfird. . . . .	4	5	4	2	1,106	—	22	1,128	—	—	—	2
Pörrach . . . . .	6	11	20	27	9,373	1,647	74	11,094	5	2,213	4	3
Mühlheim . . . . .	4	5	4	6	1,640	407	12	2,059	4	986	—	—
Schönbau . . . . .	4	5	7	7	5,328	1,232	—	6,560	5	2,869	—	—
Schopfheim . . . . .	1	2	21	11	14,128	2,735	102	16,965	14	10,973	—	1
Gengenbach . . . . .	4	6	11	13	7,673	831	—	8,504	4	1,208	—	—
Kort . . . . .	7	7	9	10	2,527	400	43	2,970	8	6,551	—	1
Lahr . . . . .	4	7	17	14	8,361	668	115	9,144	8	2,328	2	2
Oberfird. . . . .	5	5	5	5	7,994	1,008	—	9,002	2	1,043	—	1
Offenburg . . . . .	4	8	10	10	4,317	665	—	4,982	11	2,335	5	3
Wolfach . . . . .	4	4	5	6	4,752	948	—	5,700	1	1,250	—	—
Achern . . . . .	1	2	2	2	873	116	—	989	2	506	—	—
Baden . . . . .	2	3	3	3	85	13	—	98	3	175	—	—
Bühl . . . . .	3	3	2	3	1,704	390	—	2,094	2	953	—	—
Gernsbach . . . . .	4	4	4	7	2,010	420	8	2,438	8	3,764	—	—
Rastatt . . . . .	6	7	59	102	25,231	2,078	59	27,368	57	16,807	—	—
Bretten . . . . .	4	4	11	15	5,248	1,029	31	6,308	12	5,045	—	—
Bruchsal . . . . .	6	8	18	18	1,676	302	33	2,011	18	2,886	—	—
Carlsruhe . . . . .	2	7	9	6	5,954	1,481	—	7,435	6	3,690	—	—
Durlach . . . . .	1	9	14	14	555	156	—	711	17	1,478	1	1
Eßlingen . . . . .	1	1	1	2	4,632	1,158	—	5,790	1	23,307	—	—
Pforzheim . . . . .	10	20	94	149	96,226	21,376	235	117,837	172	60,484	5	4

\*) 1868 geleistete Entschädigungen für die im gleichen Jahre vorgekommenen Brandfälle nach den dem Ministerium des Innern

(Mobiliarentschädigung) und der Bezirksforstteien (Waldbrände).

brände							Waldbrände.					Freiwillige Feuerwehren		Zahl der vorhandenen Gemeindegemeinden.	
reste oder muthmaßliche Ursachen.							Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen.		Ermittelte oder muthm. Ursachen.			Anzahl		
mangel- od. schadh. Feuer-Anlagen.	feuertüchtiger Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Stich.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	unbekannt.		Mrgn.	Aethn.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit.	Unbekannt.	der Feuerwehren.		der Mitglieder.
1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	2	259	24	
—	1	—	—	5	—	6	1	—	100	—	—	6	450	60	
—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	3	174	71	
—	—	—	—	—	—	2	6	7	200	—	—	2	144	60	
—	—	—	—	1	—	2	2	3	200	—	5	2	176	39	
5	—	—	—	1	—	5	2	1	—	—	—	4	250	37	
—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	4	319	144	
2	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	11	1,100	142	
4	—	—	—	—	—	4	2	3	150	—	—	3	323	30	
—	—	—	—	—	—	4	1	—	100	—	—	1	649	67	
—	—	—	—	—	—	5	1	—	300	—	—	2	135	63	
—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	23	
3	—	—	—	3	—	3	2	2	—	—	1	3	226	35	
1	—	—	—	2	—	5	1	—	100	—	—	1	38	36	
—	—	—	—	—	—	10	2	9	20	—	—	3	244	74	
3	—	—	—	—	—	—	5	2	250	1	—	2	203	38	
—	—	—	—	—	—	6	2	—	350	1	—	2	243	44	
—	—	—	—	—	—	—	2	1	200	—	—	1	126	26	
2	1	—	1	—	—	2	3	6	200	—	—	6	640	74	
—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	2	220	37	
2	—	—	—	2	—	4	4	6	—	—	—	4	429	58	
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	4	309	32	
—	—	—	—	—	—	3	4	4	100	—	—	1	124	30	
1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	8	678	60	
—	—	—	—	1	—	4	3	—	152	—	—	4	454	50	
—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	4	416	29	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	300	41	
—	—	—	—	—	—	6	4	4	113	—	—	2	179	26	
1	1	—	—	2	—	2	1	—	10	—	—	2	173	48	
1	—	—	—	1	—	1	3	2	100	—	—	1	180	63	
—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	1	76	30	
—	—	—	—	—	—	—	4	5	—	—	—	2	250	86	
—	—	—	—	—	—	4	3	3	200	—	—	2	200	73	
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	131	43	
—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	2	404	29	
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	2	166	44	
—	—	—	—	1	—	3	1	1	200	—	—	1	125	26	
—	1	—	—	—	—	6	1	—	212	—	—	3	304	72	
—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	1	121	33	
—	1	—	1	2	—	4	1	2	—	—	—	5	468	84	
—	1	—	—	—	—	6	2	—	50	—	—	8	730	70	
1	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	4	388	28	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	230	33	
3	—	—	—	3	—	5	1	—	20	—	—	3	713	73	

von den Feuer-Versicherungs-Gesellschaften gemachten Angaben.



Nach den Angaben der Bezirksämter, des Ministeriums des Innern

Amtsbezirke und Kreise.	H ä u s e r -											
	in Ge- mein- den.	Zahl der Brand- fälle.	Immobilien-Entschädigungen						Mobiliar- Entschä- digungen *)		Ermit- tel-	
			Zahl an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäude.	Geld-Beträge				an Personen.	Betrag. fl.	Brand- stiftungen.	Kahrschäden.
					aus der Staats- kasse. fl.	aus Privat- versicher- ungsgel- deuten. fl.	aus der Gemein- de- kasse. fl.	zu- sam- men. fl.				
Mannheim . . .	4	15	20	34	57,719	5,228	74	63,021	44	447,138	1	1
Schwetzingen . . .	5	9	20	38	6,330	1,184	215	7,729	19	7,502	—	1
Weinheim . . .	2	2	12	18	3,146	526	—	3,672	4	3,361	—	—
Eppingen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg . . .	8	19	36	36	18,557	3,125	39	21,721	37	29,422	—	4
Sinsheim . . .	8	15	22	18	10,019	2,111	—	12,130	13	11,434	6	—
Wiesloch . . .	2	3	15	22	4,104	652	17	4,773	23	9,236	1	—
Adelsheim . . .	6	6	14	25	11,879	2,827	35	14,741	23	10,645	1	3
Borberg . . .	7	7	8	9	1,085	185	7	1,277	7	1,755	1	1
Buchen . . .	6	6	17	13	3,514	258	82	3,854	2	1,308	—	1
Eberbach . . .	2	3	24	13	1,209	213	—	1,422	11	1,092	—	2
Mosbach . . .	5	5	4	5	109	19	—	128	6	300	—	—
Faerberischsheim	6	6	12	16	5,540	470	96	6,106	14	3,678	1	4
Walldürn . . .	3	3	28	53	9,017	671	63	9,751	5	1,793	—	2
Wertheim . . .	1	1	1	1	185	—	1	186	3	321	—	—
<b>Kreise.</b>												
Constanz . . .	42	52	82	90	61,367	12,867	239	74,473	81	31,044	2	6
Billingen . . .	19	22	53	51	47,422	8,842	52	56,316	22	12,750	—	3
Waldbut . . .	31	35	48	51	49,686	6,593	91	56,370	21	10,837	2	1
Freiburg . . .	39	48	92	120	30,399	3,947	262	34,608	51	27,069	10	10
Vörsach . . .	15	23	51	51	30,469	6,021	188	36,678	28	17,041	4	4
Offenburg . . .	28	37	57	58	35,624	4,520	158	40,302	34	14,715	7	7
Baden . . .	16	19	70	117	29,903	3,017	67	32,987	72	22,205	—	—
Carlsruhe . . .	24	49	147	204	114,291	25,502	299	140,092	226	96,890	6	5
Mannheim . . .	11	26	52	90	67,195	6,938	289	74,422	67	458,001	1	2
Heidelberg . . .	18	37	73	76	32,680	5,888	56	38,624	73	50,092	7	4
Mosbach . . .	36	37	108	135	32,538	4,643	284	37,465	71	20,892	3	13
<b>Kreise der Landeskommissäre.</b>												
Constanz . . .	92	109	183	192	158,475	28,302	382	187,159	124	54,631	4	10
Freiburg . . .	82	108	200	229	96,492	14,488	608	111,588	113	58,825	21	21
Carlsruhe . . .	40	68	217	321	144,194	28,519	366	173,079	298	119,095	6	5
Mannheim . . .	65	100	233	301	132,413	17,469	629	150,511	211	528,985	11	19
Großherzogthum .	279	385	833	1,043	531,574	88,778	1,985	622,337	746	761,536	42	55

\*) 1868 geleistete Entschädigungen für die im gleichen Jahre vorgekommenen Brandfälle nach den dem Ministerium des Innern

(Mobiliarentschädigung) und der Bezirksforsteien (Waldbrände).

brände							Waldbrände.						Freiwillige Feuerwehren.		Zahl der vorhandenen Gemeindegemeinden-Spritzen.
Ursachen.							Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen.		Ermittelte oder muthm. Ursachen.			Anzahl		
mangel- od. schad. Feuer- Anlagen.	feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Hen).	Unbekannt.		Mrgn.	Rthn.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	
5	—	1	—	1	2	4	—	—	—	—	—	4	470	34	
1	—	—	—	2	—	5	—	—	—	—	—	1	105	32	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	97	24	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	138	37	
4	1	1	—	—	—	9	1	12	—	—	1	7	613	65	
—	—	—	—	—	—	9	2	—	150	—	—	7	527	43	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	247	19	
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	173	22	
3	—	—	—	—	—	2	1	—	200	—	1	1	65	31	
1	—	—	—	—	—	2	1	—	150	—	—	2	150	17	
2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	256	20	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	260	40	
4	—	—	—	1	—	—	2	1	300	—	2	4	227	50	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	156	18	
—	1	—	—	—	—	1	2	—	2	1	1	1	120	19	
6	1	—	—	7	—	30	11	12	100	—	7	4	23	1,772	435
3	—	—	—	—	—	13	3	3	250	—	—	3	21	2,072	239
1	—	—	—	5	—	23	7	13	20	—	5	2	9	643	231
10	1	—	2	2	—	16	23	22	300	2	16	5	22	2,294	339
4	—	—	—	3	—	11	3	—	152	—	1	2	20	1,848	180
7	2	1	—	3	—	17	15	14	423	—	9	6	10	1,058	326
5	1	1	—	2	3	12	2	2	12	—	—	2	10	1,130	214
—	4	3	—	5	—	25	4	2	70	—	4	—	23	2,650	321
2	6	—	1	3	2	11	—	—	—	—	—	6	672	90	
4	4	1	1	—	—	20	3	12	150	—	—	3	19	1,525	164
13	9	1	1	2	—	7	7	2	264	1	5	1	15	1,407	217
10	16	1	—	12	—	66	21	28	370	—	12	9	53	4,487	905
21	10	2	—	8	—	44	41	36	875	2	26	13	52	5,200	845
5	5	4	—	7	3	37	6	4	82	—	4	2	33	3,780	535
19	19	2	3	5	2	38	10	15	14	1	5	4	40	3,604	471
55	50	9	3	4	32	5	185	78	86	141	3	47	28	17,071	2,756

von den Feuer-Versicherungs-Gesellschaften gemachten Angaben.

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1867.									
	3 Gemeindevermögen am 1. Jan. 1868		4 Gemeindeschulden am 1. Jan. 1868		5 Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1868			6 Einnahmerückstände auf 1. Jan.		
	7 im Ganzen. fl.	8 darunter Activ- Kapitalien. fl.	9 im Ganzen. fl.	10 darunter Passiv- Kapitalien. fl.	11 für Schul- haus- bauten. fl.	12 für Kirchen- bauten. fl.	13 für Kriegs- kosten. fl.	14 1867 im Gesamm- ten. fl.	15 wovon verblie- ben auf 1. Jan. 1868. fl.	16 1868 im Gesamm- ten. fl.
Constanz . . . . .	1,314,580	37,794	275,106	255,220	30,000	—	—	51,989	7,054	60,848
Eugen . . . . .	1,632,364	55,302	91,690	82,046	20,142	5,400	7,647	27,179	2,939	14,428
Meffkirch . . . . .	1,191,657	66,890	67,056	61,156	3,447	2,160	—	13,652	3,931	13,933
Pfullendorf . . . . .	479,702	106,151	30,777	26,912	—	—	—	11,163	3,440	14,204
Kadolfzell . . . . .	1,108,557	99,863	98,849	96,238	21,405	4,230	5,229	29,550	12,916	39,363
Stodach . . . . .	1,219,344	65,997	104,881	92,491	—	—	—	39,095	13,413	43,313
Ueberlingen . . . . .	1,297,758	163,572	114,921	108,785	93	839	1,945	27,562	1,862	10,398
Donaueschingen . . . . .	3,221,295	111,899	195,905	168,231	—	—	2,000	33,569	6,235	31,797
Triberg . . . . .	481,204	6,228	58,733	57,863	7,150	108,508	—	3,183	143	3,149
Billingen . . . . .	1,971,385	193,378	161,212	148,113	—	35,275	4,000	21,969	10,785	34,489
Bonnndorf . . . . .	1,313,871	60,957	41,093	33,323	19,405	4,600	3,200	33,054	9,869	28,847
Jeßetten . . . . .	538,370	43,852	26,624	21,913	—	—	—	5,726	1,813	5,184
Säckingen . . . . .	729,770	61,526	59,720	55,682	—	—	—	31,979	1,687	30,402
St. Blasien . . . . .	353,072	24,428	25,112	17,767	6,626	—	—	10,573	2,407	9,370
Waldbhut . . . . .	1,039,548	67,776	115,799	106,246	29,783	—	—	18,059	5,657	17,976
Breisach . . . . .	1,431,786	41,221	90,032	75,843	—	—	—	40,784	8,524	38,291
Emmendingen . . . . .	2,139,810	38,270	161,034	125,793	—	—	—	72,271	16,290	55,858
Ettenheim . . . . .	1,844,732	42,340	149,916	143,621	—	—	20,577	30,653	8,756	19,614
Freiburg . . . . .	2,882,999	100,666	357,772	306,071	1,200	15,426	—	42,048	9,726	34,538
Kenzingen . . . . .	2,303,811	120,064	120,345	119,421	1,342	—	—	31,597	9,057	22,988
Neustadt . . . . .	968,608	83,011	38,718	31,642	6,000	—	—	32,318	16,234	23,446
Staufen . . . . .	2,063,126	83,067	55,772	53,204	—	—	—	17,422	962	15,835
Waldkirch . . . . .	809,040	59,547	14,244	11,786	—	—	—	25,784	1,563	26,715
Pörrach . . . . .	1,851,067	187,313	144,016	122,833	—	—	—	73,361	34,497	83,216
Müllheim . . . . .	1,799,499	87,208	68,902	51,212	—	—	—	53,002	16,874	66,202
Schönau . . . . .	1,380,226	98,748	21,965	20,255	—	—	—	40,910	10,413	28,200
Schopfheim . . . . .	1,152,252	89,704	75,205	42,752	—	—	—	21,463	4,215	19,592
Gengenbach . . . . .	1,215,493	32,465	60,231	57,193	—	—	—	22,403	3,465	28,346
Kort . . . . .	3,507,989	193,035	51,652	49,889	25,686	—	—	39,605	6,464	45,225
Lahr . . . . .	4,476,107	282,376	138,961	136,427	—	17,038	—	53,677	6,139	40,583
Oberkirch . . . . .	1,510,141	72,397	31,156	22,900	8,491	81,610	—	20,256	1,781	13,279
Offenburg . . . . .	5,805,703	195,036	412,633	409,218	—	8,350	—	37,172	11,061	44,845
Wolfach . . . . .	838,182	87,248	48,623	46,998	5,000	34,316	—	6,685	788	8,183
Achern . . . . .	1,822,050	61,435	98,079	96,058	28,671	—	—	28,561	6,416	24,612
Baden . . . . .	2,836,891	102,730	539,650	452,796	3,734	72,952	—	44,618	4,721	39,021
Bühl . . . . .	2,374,350	41,273	63,661	56,390	—	44,291	—	21,803	5,653	22,739
Gernsbach . . . . .	1,811,931	194,988	54,229	41,415	—	—	—	41,832	1,520	43,579
Rastatt . . . . .	4,712,519	336,226	243,070	221,032	3,552	19,000	—	99,508	17,089	90,810
Bretten . . . . .	1,801,565	78,544	63,368	60,248	3,750	—	—	24,704	7,022	24,055
Bruchsal . . . . .	4,373,414	367,791	145,924	136,366	—	40,000	—	68,462	13,727	81,151
Carlsruhe . . . . .	6,105,397	737,171	841,992	787,499	3,000	—	—	101,083	44,782	74,475
Durlach . . . . .	3,293,197	129,587	144,596	134,527	—	—	5,940	14,760	3,014	20,676
Ettlingen . . . . .	3,587,192	206,752	27,383	18,150	—	7,400	—	45,987	16,277	37,781
Pforzheim . . . . .	2,899,548	213,302	345,040	286,621	—	—	—	25,645	7,270	25,522

Zehntschuldentilgung.			Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien		Gemeindenvoranschlagsresultate für das Jahr 1869.				
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital.	Abgetrognen im Jahre 1868.	Rest auf 1. Januar 1869.	von		Umlagepflichtiges Steuerkapital		Eigentliche Gemeindesteuer.		
			Pfarrcom-petenz.	Schulcom-petenz.	im Ganzen.	darunter Abtheilung I.	Voraus-beitrag.	Allgemeine Umlagen.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
217,199	1,973	18,529	16,854	—	8,483,400	7,994,950	2,523	37,158	2,843
815,626	22,034	180,670	40,361	545	12,846,320	11,831,915	3,515	68,288	6,425
602,349	19,543	174,182	83,081	8,249	8,932,980	6,917,675	4,348	42,217	4,244
469,795	14,805	29,235	5,446	—	6,774,109	5,134,080	4,182	31,932	253
384,470	7,127	23,053	33,415	70	10,505,405	8,299,400	1,371	40,620	2,283
599,724	9,202	21,000	35,347	31	12,900,340	9,188,628	2,801	56,408	4,502
1,191,515	15,356	100,743	202	167	17,675,035	13,536,990	6,466	81,910	1,351
1,275,138	20,417	97,097	116,112	6,269	17,835,360	15,656,060	3,358	34,187	11,452
118,685	2,801	16,512	—	—	6,534,285	4,883,765	7,401	32,024	—
470,171	3,542	12,748	29,075	—	13,756,260	11,068,275	4,222	2,505	2,205
554,417	6,219	36,963	22,420	—	8,753,485	8,086,765	3,759	39,117	5,440
289,218	4,623	14,870	—	—	4,675,090	4,298,590	2,779	25,148	785
225,724	—	—	—	—	7,828,385	6,730,735	5,780	40,266	315
60,765	892	1,572	—	—	3,980,770	3,597,700	4,522	28,953	459
700,372	14,692	72,469	15,073	—	13,503,005	11,363,975	12,730	69,166	500
596,888	13,458	47,032	190,796	13,371	17,609,655	14,976,615	1,849	29,036	3,449
604,734	3,918	7,073	119,624	1,256	22,369,890	18,151,620	1,852	37,185	9,846
544,778	8,714	11,568	45,834	—	12,817,040	11,074,270	—	22,186	4,302
780,724	6,603	10,640	17,386	—	37,744,787	31,655,237	5,036	92,879	4,209
633,965	15,058	38,586	37,981	—	18,274,940	16,511,060	633	28,044	—
161,276	2,881	10,673	44,375	—	7,663,620	5,823,970	3,328	23,523	1,145
687,820	—	—	53,180	2,766	20,376,915	16,670,360	538	43,403	4,105
297,323	—	—	5,303	—	12,578,498	10,902,700	3,633	13,918	151
854,915	—	—	107,420	6,535	22,497,364	19,339,434	2,658	77,087	839
634,324	—	—	67,438	4,284	20,587,295	15,902,135	1,223	51,686	286
88,044	1,230	6,670	—	—	5,221,022	5,069,207	843	25,890	4,997
281,050	—	—	17,309	—	11,726,380	9,184,340	3,075	59,399	2,793
163,217	—	—	24,446	—	8,049,990	7,183,920	2,667	32,016	3,518
636,321	—	—	31,532	—	19,495,440	13,974,465	—	12,968	2,609
1,133,043	—	532	117,703	—	23,513,155	20,076,060	2,410	33,921	2,751
264,351	—	—	52,243	—	11,866,500	8,787,990	1,231	31,836	5,238
1,012,563	4,321	16,426	220,946	1,147	24,270,355	19,184,095	429	46,657	4,286
337,017	—	—	8,618	469	12,763,870	10,411,560	4,530	50,312	220
497,433	3,368	20,216	35,240	10,768	11,875,000	10,566,945	2,603	37,044	4,890
201,580	—	—	21,433	531	12,226,865	10,413,915	—	51,332	82
594,779	10,650	8,600	63,341	10,365	15,715,965	13,242,675	2,721	45,132	9,169
96,801	392	733	21,022	1,700	6,838,935	5,959,975	367	12,987	—
716,808	15,444	56,895	262,408	11,525	20,107,435	14,445,190	—	23,336	1,112
911,978	9,737	56,483	164,287	16,160	18,227,822	14,482,752	268	43,920	—
1,095,961	—	—	126,293	35,707	27,660,160	25,081,730	1,072	60,455	7,902
442,813	—	—	49,591	11,847	35,638,940	32,954,470	109	53,527	—
655,468	4,273	3,529	23,737	232	18,161,056	16,031,810	615	34,044	10,607
340,910	1,078	2,103	58,124	17,047	13,804,405	9,127,185	708	19,105	4,110
769,532	—	—	107,124	24,820	31,118,775	26,678,125	1,092	113,238	—

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1867.									
	3 Gemeindevermögen am 1. Jan. 1868		4 Gemeindeschulden am 1. Jan. 1868		5 Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1868			6 Einnahmerückstände auf 1. Jan.		
	7 im Ganzen.	8 darunter Activ- Kapi- talen.	9 im Ganzen.	10 darunter Passiv- Kapi- talen.	11 für Schul- haus- bauten.	12 für Kirchen- bauten.	13 für Kriegs- kosten.	14 1867 im Gesamm- ten.	15 davon verblie- ben auf 1. Jan. 1868.	16 1868 im Gesamm- ten.
<b>Mannheim</b> . . .	2,942,411	135,025	995,802	968,106	—	—	—	169,919	27,486	83,336
Schwellingen . . .	2,149,940	293,404	43,814	41,577	4,700	—	—	56,066	13,811	48,725
Weinheim . . .	2,295,927	48,586	30,107	29,391	—	—	—	6,944	3,638	9,721
<b>Eppingen</b> . . .	1,365,894	82,064	36,275	31,958	—	—	—	12,773	3,987	30,098
Heidelberg . . .	3,816,741	183,429	460,774	422,911	31,890	—	—	73,281	13,142	85,015
Sinsheim . . .	3,118,839	216,583	67,014	51,786	10,544	40,984	—	46,231	24,054	44,889
Wiesloch . . .	1,468,409	117,363	19,896	17,010	6,106	5,172	—	36,810	14,357	43,920
<b>Adelsheim</b> . . .	1,005,375	41,603	51,131	29,060	2,901	4,440	—	24,374	5,690	10,935
Borberg . . .	1,024,020	98,773	38,631	22,043	18,867	26,248	5,785	19,819	3,761	13,146
Buchen . . .	731,414	17,525	22,308	15,786	6,100	6,510	—	16,593	3,365	10,199
Eberbach . . .	1,163,759	86,271	64,308	46,625	31,739	—	—	7,908	1,008	5,186
Mosbach . . .	2,828,483	122,740	178,436	152,238	25,997	—	—	39,008	7,445	20,461
Tauberbischofsheim	1,910,592	155,560	188,366	186,077	30,723	15,077	7,948	61,626	4,113	25,175
Waldbrunn . . .	1,252,104	46,523	54,277	41,227	3,500	1,704	3,000	14,366	3,562	6,900
Wertheim . . .	995,917	91,958	36,735	25,336	7,423	2,391	1,731	12,402	3,685	10,560
<b>Kreise.</b>										
<b>Constanz</b> . . .	8,243,962	595,569	783,280	722,851	75,087	12,629	14,821	200,190	45,645	196,487
Billingen . . .	5,673,884	311,505	415,850	374,207	7,150	143,783	6,000	58,721	17,163	69,435
Waldshut . . .	3,974,631	258,539	268,348	234,931	55,814	4,600	3,200	99,391	21,433	91,779
<b>Freiburg</b> . . .	14,443,912	568,186	987,833	867,381	8,542	15,426	20,577	292,877	71,112	237,285
Vörrach . . .	6,183,044	462,973	310,088	237,052	—	—	—	188,736	65,999	197,240
Offenburg . . .	17,353,615	862,557	743,256	722,627	39,177	141,314	—	179,198	29,698	180,461
<b>Baden</b> . . .	13,557,741	739,652	998,689	867,691	35,957	136,243	—	236,322	35,399	220,761
Carlsruhe . . .	22,050,313	1,733,147	1,568,303	1,423,411	6,750	47,400	5,950	280,641	92,092	263,663
<b>Mannheim</b> . . .	7,388,278	477,915	1,069,723	1,039,374	4,700	—	—	232,929	44,935	141,782
Heidelberg . . .	9,769,883	599,439	583,959	523,665	48,540	46,156	—	169,095	55,540	203,922
Mosbach . . .	10,911,664	660,953	634,192	518,392	127,250	56,370	18,464	196,096	32,629	102,562
<b>Kreise der Landeskammiffäre.</b>										
<b>Constanz</b> . . .	17,892,477	1,165,613	1,467,478	1,331,989	138,051	161,012	24,021	358,302	84,241	357,701
Freiburg . . .	37,980,571	1,893,716	2,041,177	1,827,060	47,719	156,740	20,577	660,811	166,809	614,986
Carlsruhe . . .	35,618,054	2,472,799	2,566,992	2,291,102	42,707	183,643	5,950	516,963	127,491	484,424
Mannheim . . .	28,069,825	1,737,407	2,287,874	2,081,431	180,490	102,526	18,464	598,120	133,104	448,266
<b>Großherzogthum</b> 1867:	119,560,927	7,269,535	8,363,521	7,531,582	408,967	603,921	69,012	2,134,196	511,645	1,905,377
<b>Großherzogthum</b>	115,285,417	7,269,573	8,309,223	7,439,875	444,788	518,783	89,802	1,934,784	500,005	2,134,196

Zehntschuldentilgung.			Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien.		Gemeindevoranschlagsresultate für das Jahr 1869.				
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital.	Abtragen im Jahre 1868.	Rest auf 1. Januar 1869.			Umlagepflichtiges Steuerkapital.		Eigentliche Gemeindesteuer.		
			von Pfarrcom-petenzen.	von Schulcom-petenzen.	im Ganzen.	darunter Abtheilung I.	Voraus-beitrag.	Allgemeine Umlagen.	Auflagen auf den Bürger-nutzen im Ganzen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
511,610	2,025	—	—	25,014	35,540,615	31,785,320	—	117,190	376
596,633	2,337	1,824	—	7,891	14,880,240	12,571,530	—	19,660	1,376
341,615	—	—	—	1,436	11,911,570	10,106,420	—	31,202	7,670
680,478	10,180	19,192	49,404	58,194	14,227,920	12,680,110	1,868	30,790	—
1,017,159	1,016	8,556	—	42,128	40,914,520	32,127,785	4,008	108,950	3,979
1,247,462	1,597	—	88,992	48,373	26,289,235	21,728,893	462	52,320	1,017
547,066	9,515	28,303	54,885	6,584	10,526,555	9,009,315	660	22,419	818
412,147	2,100	3,175	15,093	5,808	9,083,515	7,964,875	270	36,944	1,182
610,503	6,225	15,581	58,714	18,937	12,777,580	10,742,550	1,335	37,386	276
287,438	817	692	4,673	4,194	7,177,895	6,242,255	3,023	29,724	—
207,537	—	—	1,685	800	7,692,440	5,864,920	772	24,141	57
847,551	15,278	13,780	26,868	40,406	18,022,185	16,133,230	1,339	62,462	1,896
944,780	19,785	36,849	88,082	17,224	20,510,345	18,953,215	1,060	49,416	—
378,947	7,451	6,770	21,209	6,939	8,197,480	6,704,735	580	29,871	2,063
393,140	400	—	56,241	1,167	12,049,955	10,692,850	976	46,352	237
4,280,678	90,040	547,412	214,706	9,062	78,117,589	61,413,638	25,206	358,533	21,901
1,863,994	26,760	126,357	145,187	6,269	38,125,905	31,608,100	14,981	98,716	13,657
1,830,496	26,426	125,874	37,493	—	38,740,735	34,077,765	29,570	202,950	7,499
4,307,508	50,632	125,572	514,479	17,393	149,435,345	125,795,832	16,869	290,174	27,207
1,858,333	1,230	6,670	192,167	10,819	60,032,061	49,495,106	7,799	214,062	8,915
3,546,512	4,321	16,958	455,488	1,616	99,959,310	79,618,090	11,267	207,710	18,622
2,107,401	29,854	86,444	403,444	34,889	66,764,200	54,628,700	5,691	169,831	15,253
4,216,662	15,088	62,115	529,156	105,813	144,611,158	124,356,102	3,864	324,289	22,619
1,449,858	4,362	1,824	—	34,341	62,332,425	54,463,270	—	168,052	9,422
3,492,165	22,308	56,051	193,282	155,279	91,958,230	75,546,103	6,998	214,479	5,814
4,082,043	52,056	76,847	272,565	95,475	95,511,355	83,298,630	9,355	316,296	5,711
7,975,168	143,226	799,643	397,386	15,331	154,984,229	127,099,503	69,757	660,199	43,057
9,712,353	56,183	149,200	1,162,134	29,828	309,426,716	254,909,028	35,935	711,946	54,744
6,324,063	44,942	148,559	932,600	140,702	211,375,358	178,984,802	9,555	494,120	37,872
9,024,066	78,726	134,722	465,847	285,095	249,802,010	213,308,003	16,353	698,827	20,947
33,035,650	323,077	1,232,124	2,957,967	470,956	925,588,313	774,301,336	131,600	2,565,092	156,620
33,035,650	406,388	1,559,477	—	—	—	—	—	—	—

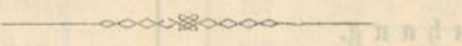
Nach den Angaben der betr. Verwaltungen, bezw. Eigenthümer.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirk, in welchem der Bade(Kur) Ort gelegen ist.	Name des Bade(Kur)- Ortes.	Zahl der Bade- und Kur- Gäste. <small>Darunter als Ausländer angegeb.</small>		Zahl der abgegebenen Bäder.	Sonstige Notizen.
Ueberlingen . .	Ueberlingen . .	822	410	10,520	Allein im Badhause abgegebene Bäder, und zwar 3,420 Mine- ral-, 7,100 Seebäder.
Billingen . . .	Dürrhein . . .	550	—	11,772	10,811 Sool-, 961 Dampfbäder.
Bonndorf . . .	Boll . . . . .	10	—	500	
Säckingen . . .	Säckingen . . .	35	—	4,577	
Ettenheim . . .	Ettenheimmünster	288	96	903	
Freiburg . . .	Pittenweiler . .	260	—	450	
Kenzingen . . .	Kirnhalten . . .	192	—	4,300	
Neustadt . . .	Eisenbach . . .	36	6	980	
Staufen . . . .	Bollschweil . . .	50	—	—	
" . . . . .	Grunern . . . . .	120	70	1,050	
Waldkirch . . .	Glottenthal . . .	350	—	—	
" . . . . .	Suggenthal . . .	310	—	2,200	
Müllheim . . .	Badenweiler . . .	2,989	2,394	8,772	
" . . . . .	Sulzburg . . . . .	160	30	2,320	
Oberkirch . . .	Antogast . . . .	590	340	450	Verfandt 168,000 Flaschen Mine- ralwasser.
" . . . . .	Freiersbach . . .	216	45	1,900	
" . . . . .	Griesbach . . . .	791	602	8,350	
" . . . . .	Duppenau . . . .	80	48	322	
" . . . . .	Petersthal . . . .	1,130	510	10,070	Verfandt 290,000 Flaschen Mine- ralwasser.
" . . . . .	Sulzbach . . . . .	431	192	7,619	
Wolfach . . . .	Rippoldsau . . . .	1,081	760	7,520	Verfandt 368,153 Flaschen Mine- ralwasser und 2,863 Schachteln Pastillen.
" . . . . .	Wolfach . . . . .	376	221	1,953	Verfandt 4,052 Pfd. Kiefernabel- extract.
Achern . . . . .	Erlenbad . . . . .	387	—	2,487	
Baden . . . . .	Baden . . . . .	*56,013	—	101,357	Von den Bädern wurden abgege- ben in den verschiedenen Bad- häusern 94,375, im Dampfbade 2,709 gewöhnliche, 4,273 ruf- fische. In der Trinkhalle abge- geben: 14,123 Flaschen u. Krüge Mineralwasser und 18,511 Glä- ser Molken. Im Armenbade verpflegt: 253 Personen mit 7,790 Kosttagen.
Rastatt . . . . .	Rothenfels . . . .	40	—	—	
Bruchsal . . . .	Langenbrücken . .	290	130	4,443	Verfandt 4,100 Krügen Mineral- wasser.
Weinheim . . . .	Weinheim . . . . .	686	—	—	
Sinsheim . . . .	Rappenau . . . . .	755	—	—	

Nach vorliegenden Angaben wurden ferner folgende Orte für Luftkuren besucht:  
St. Blasien von 1,116, Schluchsee 659, Sinterzarten 394, St. Märgen 110, St. Peter 35, Bier-  
thaler 4, Waldbau von 39 Gästen.

\*) Hierunter sind auch Besuchsgäste mitgezählt, welche nicht als eigentliche Bade- und Kurgäste gelten können.

Seite  
226  
230  
231  
  
233  
234  
  
235  
236  
  
238  
239  
  
240

<h1>Zweite Abtheilung</h1>	
<p>des</p>	
<h1>statistischen Jahrbuchs</h1>	
<p>für das</p>	
<h1>Großherzogthum Baden.</h1>	
<h2>1868.</h2>	
	

## I.

In den Jahren 1865 bis 1868 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite.

Rechtsstreite in erster Instanz erledigt	1865.	1866.	1867.	1868.	im Durch- schnitt.
im Ganzen . . . . .	27,307	30,727	33,822	33,901	31,439
<b>1. Gerichte.</b>					
a. Kreis- und Handelsgerichte . . . . .	3,323	4,413	4,773	4,585	4,273
b. Amtsgerichte . . . . .	23,984	26,314	29,049	29,316	27,166
<b>2. Streitgegenstände.</b>					
a. Dingliche Rechte . . . . .	2,362	2,919	3,403	3,740	3,106
b. Obligationenverhältnisse . . . . .	23,384	26,313	28,957	28,141	26,699
c. Familien- und Erbrecht. . . . .	1,561	1,495	1,462	2,020	1,634
<b>3. Streitwerth:</b>					
a. bis zu 200 fl. . . . .	20,931	23,344	25,885	26,158	24,080
b. von 200 bis 1000 fl. . . . .	4,669	5,469	5,820	5,597	5,389
c. über 1000 fl. . . . .	1,449	1,605	1,809	1,967	1,707
d. unbestimmt . . . . .	258	309	308	179	263
<b>4. Zeitdauer:</b>					
a. bis zu 3 Monaten . . . . .	24,939	28,073	31,252	31,410	28,918
b. von 3 bis 6 Monaten . . . . .	1,427	1,694	1,683	1,687	1,623
c. über 6 Monate . . . . .	941	960	887	804	898
<b>5. Erledigungsart:</b>					
a. Urtheile*)					
1. für den Kläger . . . . .	7,770	8,979	10,263	4,235	7,812
2. für den Beklagten . . . . .	1,590	1,578	1,747	1,639	1,638
3. gemischt . . . . .	576	513	520	582	548
4. durch Eid bedingt. . . . .	2,290	2,377	2,344	2,218	2,307
Summe der Urtheile*) . . . . .	12,226	13,447	14,874	8,674	12,905
b. Sonstige Erkenntnisse*) . . . . .	1,162	1,551	1,450	6,989	2,788
c. Verzichte, Vergleiche zc. . . . .	13,919	15,729	17,498	18,238	16,346
<b>Anhang.</b>					
Zahl der von den Bürgermeistern erledigten Rechtsstreite . . . . .	fehlt.	8,532	9,936	9,540	9,336
Zahl der Zahlungsbefehle:					
a. der Amtsgerichte . . . . .	94,062	138,190	115,769	108,701	114,181
b. der Bürgermeister . . . . .	fehlt.	85,194	89,529	89,990	88,238
Summe der Zahlungsbefehle . . . . .	—	223,384	205,298	198,691	202,419

\*) 1865 bis 1867 sind die unbedingten Befehle der Amtsgerichte zu a., 1868 zu b. gezählt.

### **Zur gefälligen Beachtung.**

Die erste Abtheilung dieses Jahrbuchs (Seite 1 bis 72), enthaltend die Tabellen, welche als Anlagen zu den Jahresberichten der Großh. Landescommissäre über die Zustände und Ergebnisse der inneren Verwaltung für das Jahr 1868 dienen, ist in vorliegendem Exemplare nicht mit aufgenommen. Dieselbe ist bereits mit den erwähnten, im Drucke erschienenen Berichten ausgegeben.

In den Jahren

<b>Rechtsstreitigkeiten</b> in erster Instanz					
im Ganzen . . . . .					
1. Gerichte.					
a. Kreis- und Handel					
b. Amtsgerichte . . .					
2. Streitgegenstände:					
a. Dingliche Rechte . .					
b. Obligationenverhältnisse					
c. Familien- und Erb					
3. Streitwerth:					
a. bis zu 200 fl. . . . .					
b. von 200 bis 1000					
c. über 1000 fl. . . . .					
d. unbestimmt . . . .					
4. Zeitdauer:					
a. bis zu 3 Monaten					
b. von 3 bis 6 Monate					
c. über 6 Monate . . .					
5. Erledigungsart:					
a. Urtheile*)					
1. für den Kläger					
2. für den Beklagten					
3. gemischt . . . . .					
4. durch Eid beding					
Summe der Urtheile					
b. Sonstige Erkenntnisse*) . . . . .	1,162	1,551	1,450	6,989	2,788
c. Verzichte, Vergleiche etc. . . . .	13,919	15,729	17,498	18,238	16,346
<b>Anhang.</b>					
Zahl der von den Bürgermeistern erledigten Rechtsstreite . . . . .	fehlt.	8,532	9,936	9,540	9,336
Zahl der Zahlungsbefehle:					
a. der Amtsgerichte . . . . .	94,062	138,190	115,769	108,701	114,181
b. der Bürgermeister . . . . .	fehlt.	85,194	89,529	89,990	88,238
Summe der Zahlungsbefehle . . .	—	223,384	205,298	198,691	202,419

\*) 1865 bis 1867 sind die unbedingten Befehle der Amtsgerichte zu a., 1868 zu b. gezählt.

## II.

In den Jahren 1865 bis 1868 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen.

	1865.	1866.	1867.	1868.	im Durchschnitt.
<b>I. Ehescheidungsklagen</b>					
im Ganzen . . . . .	59	75	72	86	73
1. Kläger.					
a. Ehemänner . . . . .	9	16	14	17	14
b. Ehefrauen . . . . .	50	59	58	69	59
2. Klagggründe.					
a. Ehebruch . . . . .	8	11	10	11	10
b. Mißhandlung oder Verunglimpfung . . . . .	46	58	53	71	57
c. Wahnsinn . . . . .	1	2	2	—	1 <sub>25</sub>
d. Verschollenheit oder Landesflüchtigkeit . . . . .	2	4	5	3	3 <sub>5</sub>
e. Entehrende Strafen . . . . .	2	—	2	1	1 <sub>25</sub>
3. Erledigung.					
a. Versöhnung . . . . .	31	30	42	38	35
b. Abweisung . . . . .	13	11	11	12	12
c. Trennung von Tisch und Bett . . . . .	—	1	2	—	0 <sub>75</sub>
d. Scheidung . . . . .	15	33	17	36	25
<b>II. Ehenichtigkeitsklagen.</b>					
a. Verzichte und Abweisungen . . . . .	1	1	1	3	1 <sub>5</sub>
b. Nichtigkeitserklärungen . . . . .	1	4	—	2	1 <sub>75</sub>
im Ganzen . . . . .	2	5	1	5	3 <sub>25</sub>
<b>III. Vermögensabsonderungen.</b>					
a. Verzichte und Abweisungen . . . . .	43	56	44	63	52
b. Zulassungen . . . . .	114	196	184	187	170
im Ganzen . . . . .	157	252	228	250	222
Gesamtzahl aller Ehesachen . . . . .	218	332	301	341	298
<b>Anhang.</b>					
Freiwillige Ehescheidungen:					
a. verworfen . . . . .	fehlt.	—	—	1	—
b. zugelassen . . . . .	fehlt.	—	—	4	—
im Ganzen . . . . .	fehlt.	—	—	5	—
Adoptionen:					
a. verworfen . . . . .	fehlt.	—	—	—	—
b. zugelassen . . . . .	fehlt.	8	10	3	7
im Ganzen . . . . .	fehlt.	8	10	3	7

## III.

In den Jahren 1865 bis 1868 erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten).

Erledigte Ganten *)	1865.	1866.	1867.	1868.	im Durchschnitt.
im Ganzen . . . . .	323	498	708	681	552
<b>1. Gantschuldner.</b>					
a. Handelsleute . . . . .	62	57	87	124	82
b. Gewerbetreibende . . . . .	149	210	338	298	249
c. Landwirthe . . . . .	45	116	146	156	116
d. Sonstige Personen . . . . .	67	115	137	103	105
<b>2. Schuldenstand:</b>					
a. bis zu 1000 fl. . . . .	193	330	390	380	323
b. von 1000 bis 10,000 fl. . . . .	119	150	287	269	206
c. über 10,000 fl. . . . .	11	18	31	32	23
<b>3. Zeitdauer:</b>					
a. bis zu 6 Monaten . . . . .	178	246	281	257	240
b. von 6 bis zu 12 Monaten . . . . .	93	150	264	242	187
c. über 1 Jahr . . . . .	52	102	163	182	125
<b>4. Erledigungsart:</b>					
a. durch Vergleich . . . . .	184	239	299	313	258
b. durch Urtheil . . . . .	139	259	409	368	294
*) eröffnete (neu anhängig gewordene) Ganten . . . . .	—	643	691	645	660

Tabelle 27.

## IV.

In den Jahren 1865 bis 1868 erledigte Rechtsmittel.

Appellationen	1865.	1866.	1867.	1868.	im Durchschnitt.
im Ganzen . . . . .	1170	1134	1195	1184	1171
<b>1. Angefochtene Urtheile:</b>					
a. der Kreis- und Handelsgerichte . . . . .	180	398	493	472	386
b. der Amtsgerichte . . . . .	990	736	702	712	785
<b>2. Erledigungsart.</b>					
a. Verzichte, Vergleiche und Berwerfungen . . . . .	229	242	242	235	237
b. Urtheile . . . . .	941	892	953	949	934
1. bestätigende . . . . .	526	496	536	520	520
2. abändernde . . . . .	415	396	417	429	414
<b>Oberappellationen</b>					
im Ganzen . . . . .	138	136	154	154	146
a. Verzichte, Vergleiche und Berwerfungen . . . . .	42	33	52	34	40
b. Urtheile . . . . .	96	103	102	120	106
1. bestätigende . . . . .	68	73	71	87	75
2. abändernde . . . . .	28	30	31	33	31

## V a.

Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare im Jahr 1868.

Art der Geschäfte.	K r e i s e.											Groß-herzog- thum.
	Constanz.	Sittlingen.	Waldbühl.	Freiburg.	Vörsch.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	
<b>1. Amtsgerichte u. Gerichtsnotare.</b>												
<b>a. Erledigte Geschäfte</b>												
im Ganzen . . . . .	3,153	1482	2353	5,430	2599	3238	3234	5,170	2,201	4,637	5,327	38,824
Darunter Entmündigungen .	16	14	25	53	28	30	37	42	9	17	31	302
Verbeistandungen . . . . .	11	6	13	24	5	13	6	5	—	6	14	103
Mundtodterklärungen I. Gr.	5	1	5	7	9	12	7	2	1	—	7	56
II. "	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Aufhebung solcher Maßregeln	4	—	3	6	—	—	3	—	—	1	—	17
Verhollensheitserklärungen .	4	7	1	28	5	18	13	30	4	16	19	145
Erbeinweisungen . . . . .	20	1	9	43	12	14	15	32	9	15	31	201
Vormundschaftsfachen . . .	2,449	1094	1847	3,958	1867	2444	2451	3,660	1,679	3,793	4,145	29,387
Ermächtigung von Ehefrauen zu Rechtshandlungen . . .	28	12	13	62	20	37	17	31	25	37	24	306
Prüfung von Erbtheilungen	476	300	364	1,073	615	587	562	1,201	411	607	918	7,114
<b>b. Urkunden.</b>												
Kauf- und Tauschurkunden .	8,415	2724	4518	7,362	5540	3718	4334	9,877	1,514	6,068	13,129	67,199
Pfandurkunden . . . . .	1,860	463	641	1,509	484	637	763	2,010	740	1,405	873	11,385
zusammen . . . . .	10,275	3187	5159	8,871	6024	4355	5097	11,887	2,254	7,473	14,002	78,584
<b>c. Bucheinträge.</b>												
Handelsregister . . . . .	29	13	19	61	12	31	24	96	128	34	28	475
Offentundigkeitsbuch u. Erb- schaften . . . . .	797	399	547	1,102	495	736	645	1,534	487	710	931	8,383
zusammen . . . . .	826	412	566	1,163	507	767	669	1,630	615	744	959	8,858
<b>2. Notare.</b>												
Erledigte Geschäfte . . . . .	15,529	4123	7761	13,979	7523	9609	9562	25,810	13,881	11,597	12,547	131,921
Darunter Theilungen . . . .	1,183	606	844	1,839	976	1276	1154	2,071	860	1,320	1,502	13,685
Testamente . . . . .	318	150	295	569	307	522	431	858	363	348	520	4,681
Cheverträge . . . . .	858	362	438	733	278	708	499	407	228	330	692	5,533
Wechselproteste . . . . .	205	74	113	534	155	298	331	1,154	1,286	558	33	4,741

Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1865 bis 1868.

	1865.	1866.	1867.	1868.
Zahl der Geschäfte				
der Amtsgerichte . . . . .	—	1,320	1,558	2,017
der Gerichtsnotare . . . . .	—	—	—	36,807
der Notare . . . . .	—	—	—	131,921
darunter nach Tit. I. des Tarifs (Theilungen und Vermögensaufnahmen) . .	11,716	14,212	14,140	13,852
von Vermögensmassen bis zu 500 fl.	—	—	2,874	2,703
"  "  "  von 500 " 1,000 "	—	—	1,775	1,822
"  "  "  1,000 " 5,000 "	—	—	5,491	5,548
"  "  "  5,000 " 10,000 "	—	—	2,077	2,036
"  "  "  10,000 " 20,000 "	—	—	1,193	1,091
"  "  "  20,000 " 50,000 "	—	—	581	498
"  "  "  über 50,000 fl. . . . .	—	—	149	154
darunter nach §. 9 des Tarifs (Verträge, bei denen der allgemeine Tariffatz stattfindet) . . . . .	2,845	3,490	3,806	3,314
über Gegenstände bis zu 1000 fl.	1,521	1,851	1,954	1,690
"  "  "  von 1000 " 2000 "	367	465	552	494
"  "  "  2000 " 4000 "	509	696	752	578
"  "  "  4000 " 8000 "	190	229	232	241
"  "  "  über 8000 fl. . . . .	258	249	316	311
darunter nach §. 10 des Tarifs (Eheverträge, Testamente, Schenkungen, Verpfändungs-, Leihrenten- und Gesellschaftsverträge) . . . . .	11,912	12,038	12,344	9,671
über Werthbeträge bis zu 1000 fl.	2,156	2,090	1,823	1,595
"  "  "  von 1000 " 2000 "	1,588	1,630	1,994	1,475
"  "  "  2000 " 4000 "	5,949	6,054	6,017	4,442
"  "  "  4000 " 8000 "	1,129	1,128	1,240	980
"  "  "  über 8000 fl. . . . .	1,090	1,136	1,240	1,179
Betrag der Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizei . . . . .	662,480 fl.	669,882 fl.	716,522 fl.	715,395 fl.
insbesondere Aufträge für Notariatsgeschäfte	481,520	533,829	542,778	538,259
		Zu Ende des Jahres		
Vormundschaften und Pfllegschaften.		1866.	1867.	1868.
Zahl der Vormundschaften über Minderjährige*)	—	16,200	16,480	17,017
"  "  "  "  Geisteschwache	—	4,354	4,515	4,621
"  "  "  "  Verschwender .	—	852	886	912
"  "  "  "  Abwesenheitspfllegschaften . . . . .	—	1,088	1,060	1,039
Betrag des unter obervormundschaftlicher Aufsicht stehenden reinen Mündelvermögens, über welches im Laufe des Jahres Rechnungsabhör stattfand . . . . .	—	—	33,312,000 fl.	16,003,579 fl.

\*) Mit Ausnahme der von Eltern geführten Vormundschaften.

## II.

In den Jahren 1865 bis 1868 gerichtlich erledigte Straffälle.

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1865		1866		1867		1868		im Durch- schnitt	
			Fälle.	Ver- urtheilte.	Fälle.	Ver- urtheilte.	Fälle.	Ver- urtheilte.	Fälle.	Ver- urtheilte.	Fälle.	Ver- urtheilte.
I.	A.	Mord und Todtschlag . . .	8	4	11	2	11	4	15	12	11	5 <sub>3</sub>
		Tödtung und Körperver- letzung . . . . .	44	18	24	17	20	9	54	19	36	16
		Sonstige Tödtungen . . . .	4	2	31	6	20	2	14	7	17	4 <sub>10</sub>
		Vergiftungen . . . . .	8	1	4	1	4	1	5	—	5 <sub>25</sub>	0 <sub>75</sub>
		Körperverletzungen . . . .	1443	1144	1396	1277	1297	1123	1564	1349	1425	1223
	Zweikampf . . . . .	4	8	1	2	3	5	5	10	3 <sub>5</sub>	6	
	B.	Kindsmord und hilflose Nie- derkunft . . . . .	24	9	17	6	32	13	34	17	27	11
		Fruchtabreibung . . . . .	14	10	8	3	9	—	5	—	9	3 <sub>25</sub>
		Aussetzung Hilfloser . . . .	8	4	2	1	1	—	3	—	3 <sub>5</sub>	1 <sub>25</sub>
	C.	Nothzucht und Entführung .	59	31	46	25	25	8	45	22	44	22
		Sonstige Sittenwidrigkeiten	77	38	82	48	71	41	103	72	83	50
	D.	Freiheitsberaubungen . . . .	—	—	1	—	1	—	1	—	0 <sub>75</sub>	—
		Gewaltthätigkeit, Selbsthilfe und dergl. . . . .	82	28	66	24	67	26	63	15	70	23
		Berläumdung und Ehren- kränkung . . . . .	2329	965	2070	891	1898	795	2157	851	2114	876
	II.	E.	Raub in Banden . . . . .	37	11	39	8	38	9	41	5	39
Erpressung . . . . .			15	10	6	2	4	—	8	1	8 <sub>25</sub>	3 <sub>25</sub>
Diebstahl . . . . .			4447	1794	4817	1995	5712	2360	5497	2247	5118	2099
Jagd- und Fischereivergehen			34	17	21	15	34	30	30	20	30	21
Forstfrevler . . . . .			59	73	44	55	17	20	41	39	40	47
Unterschlagung und Rech- nersuntreue . . . . .			191	106	242	137	219	112	237	116	222	118
F.		Münzfälschung . . . . .	13	2	16	15	13	14	12	11	14	11
		Urkunden-Fälschung und Un- terdrückung . . . . .	226	177	175	147	281	231	285	233	242	197
		Sonstige Fälschungen . . . .	13	1	5	—	12	1	13	1	11	0 <sub>75</sub>
		Betrug und Wucher . . . . .	248	156	217	148	289	185	267	151	255	160
		Bekämpfung von Gläubigern	37	30	51	48	54	32	114	60	64	43
		Beeinträchtigung von Fami- lienrechten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		Meineid und Eidesbruch . .	85	23	77	19	79	14	83	24	81	20
Mißbrauch von Vertrauen, und Nachdruck . . . . .		8	4	11	—	7	2	4	1	7 <sub>5</sub>	1 <sub>75</sub>	
G.		Brandstiftung . . . . .	62	10	47	11	76	8	87	14	68	11
	Gemeingefährliche Beschädi- gungen . . . . .	2	—	9	2	4	3	4	2	4 <sub>75</sub>	1 <sub>75</sub>	
	Sachbeschädigungen . . . .	279	92	300	122	266	83	298	80	286	94	

In den Jahren 1865 bis 1868 gerichtlich erledigte Straffälle.

Abtheilung. Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1865		1866		1867		1868		im Durch- schnitt.		
		Fälle.	Ver- urtheile.	Fälle.	Ver- urtheile.	Fälle.	Ver- urtheile.	Fälle.	Ver- urtheile.	Fälle.	Ver- urtheile.	
III. H.	Hoch- und Landesverrath . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Majestätsbeleidigung . . .	13	9	30	24	22	16	15	8	20	14	
	Widerfährigkeit u. dergl. . .	279	244	245	235	236	216	211	175	243	218	
	Gefährdung der öffentlichen Ordnung . . . . .	19	8	13	4	5	3	25	9	16	6	
	Mißbrauch des geistlichen Amtes . . . . .	1	1	1	1	—	—	1	—	0,5	0,5	
	Herabwürdigung der Reli- gion . . . . .	13	10	8	4	17	8	10	7	12	7,5	
	Landstreicherei u. dergl. . .	53	50	77	67	100	96	77	68	77	70	
	Unbefugte Ausübung d. Heil- kunde . . . . .	5	1	4	2	11	10	2	1	5,5	3,5	
	J.	Amtsmißbrauch u. Bestechung und dergl. . . . .	15	11	16	13	25	17	26	23	20	16
		Amtserleichung, Wahlfäl- schung u. dergl. . . . .	2	—	1	—	—	—	—	—	0,5	—
K.	Steuer- und Zollvergehen . .	283	139	229	110	212	119	210	89	234	114	
	Wehrpflichtvergehen . . .	237	373	351	601	420	698	137	235	286	476	
<b>Wiederholung.</b>												
Gruppe A. . . . .		1,511	1177	1,467	1305	1,355	1144	1,657	1397	1,498	1256	
B. . . . .		46	23	27	10	42	13	42	17	39	16	
C. . . . .		136	69	128	73	96	49	148	94	127	72	
D. . . . .		2,411	993	2,137	915	1,966	821	2,221	866	2,184	899	
E. . . . .		4,783	2011	5,169	2212	6,024	2531	5,854	2428	5,457	2296	
F. . . . .		630	393	552	377	735	479	778	481	674	433	
G. . . . .		343	102	356	135	346	94	389	96	359	107	
H. . . . .		383	323	378	337	391	349	341	268	374	319	
J. . . . .		17	11	17	13	25	17	26	23	21	16	
K. . . . .		520	512	580	711	632	817	347	322	520	590	
Abtheilung I. . . . .		4,104	2262	3,759	2303	3,459	2027	4,068	2374	3,848	2242	
II. . . . .		5,756	2506	6,077	2724	7,105	3104	7,021	3005	6,490	2836	
III. . . . .		920	846	975	1061	1,048	1183	714	613	915	926	
Summe . . . . .		10,780	5614	10,811	6088	11,612	6314	11,803	5992	11,253	6004	

**II.**

Wegen Verbrechen und Vergehen in den Jahren 1865 bis 1868 erkannte Strafen.

	1865	1866	1867	1868	im Durchschnitt.	Bemerkungen.
Todesstrafe* . . . . .	1	—	3	2	1	* in keinem Falle vollzogen.
Freiheitsstrafen.						
Zuchthaus . . . . .	139	143	151	144	144	
Arbeitshaus . . . . .	282	334	373	382	343	
Militärarbeitsstrafe . . . . .	14	10	13	19	14	
Kreisgefängniß . . . . .	497	552	620	621	573	
Amtsgefängniß . . . . .	3504	3757	3716	3889	3717	
Militärgefängniß . . . . .	188	195	218	110	178	
Festung . . . . .	21	10	8	28	17	
Polizeiliche Aufsicht und Landesverweisung . . . . .	12	245	326	295	220	
Vermögensstrafen.						
Geldstrafe . . . . .	989	1115	1247	851	1051	
Gewerbsentziehung . . . . .	—	2	1	—	0 <sub>75</sub>	
Confiscation . . . . .	6	9	12	12	9 <sub>75</sub>	
Verweis . . . . .	41	24	30	32	32	
Dienststrafen.						
Dienstentsetzung . . . . .	2	2	—	1	1 <sub>25</sub>	
Dienstentlassung . . . . .	4	7	13	11	8 <sub>75</sub>	
Summe der erkannten Strafen . . . . .	5701*	6409**	6735***	6400 †	6311	* einschließlich 1 Fall, wo wegen Militärpflichtvergehen auf verlängerte Dienstzeit erkannt.
darunter Doppelstrafen . . . . .	87	321	422	407	309	** einschließlich 4 Fälle etc. *** einschließlich 3 Fälle etc. und 1 Fall ohne weitere Strafe wegen Diebstahl. † einschließlich 2 Fälle und 1 Fall wie zuvor.
bleibt die Zahl der verurtheilten Personen . . . . .	5614	6088	6313	5993	6002	
Von den Verurtheilten kommen auf die						
a. Schwurgerichte . . . . .	102	117	90	146	114	
b. Kreisgerichte . . . . .	1279	1372	1449	1477	1394	
c. Amtsgerichte . . . . .	4017	4386	4533	4226	4290	
d. Militärgerichte . . . . .	216	213	241	144	204	
<b>U n g a n g z u I u n d II.</b>						
Die Zahl der von den Bürgermeistern abgeurtheilten Fälle von Ehrenkränkungen, Körperverletzung, und Selbsthülfe war . . . . .	2230	2338	2156	2145	2217	

31

Tabelle 31.

**III.**

In den Jahren 1865 bis 1868 wegen Polizeiübertretungen und wegen Forstfrevell bestrafte Personen.

	1865	1866	1867	1868	i. Durchschnitt.
Wegen Polizeiübertretungen.					
a. durch die Amtsgerichte . . . . .	830	709	681	791	753
b. " " Bezirksamter . . . . .	21,747	22,410	25,220	24,586	23,491
c. " " Bürgermeister . . . . .	63,464	116,732	122,687	116,682	104,891
Summe . . . . .	86,041	139,851	148,588	142,059	129,135
Wegen Forstfrevell.					
zusammen . . . . .	143,076	134,146	115,017	119,922	128,040
<b>zusammen . . . . .</b>	<b>229,117</b>	<b>273,997</b>	<b>263,605</b>	<b>261,981</b>	<b>257,175</b>

Geographische Verteilung der Verbrechen, Vergehen und Polizeiübertretungen im Jahre 1868.

Gerichtlich erledigte Straffälle. (Verbrechen u. Vergehen.)	Kreise												Wittfürgerichte.	Großherzogthum.
	Constanz.	Willingen.	Waldshut.	Freiburg.	Sörrach.	Sffenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	Wittfürgerichte.		
Gruppe A. . .	107	84	115	216	101	137	101	268	129	214	138	47	1,657	
B. . .	2	—	3	8	2	4	4	6	8	3	2	—	42	
C. . .	14	6	12	23	13	13	10	14	13	16	13	1	148	
D. . .	273	90	161	319	114	190	144	274	135	247	268	6	2,221	
E. . .	531	261	312	769	435	418	374	1,060	516	647	460	71	5,854	
F. . .	93	51	32	120	67	54	54	90	52	104	53	8	778	
G. . .	37	14	28	62	31	21	16	71	20	46	41	2	389	
H. . .	21	14	13	46	20	29	25	58	47	29	31	8	341	
J. . .	3	2	—	1	—	—	5	8	1	5	1	—	26	
K. . .	43	12	17	40	25	37	38	65	14	12	32	12	347	
Abtheilung I. . .	396	180	291	566	230	344	259	562	285	480	421	54	4,068	
II. . .	661	326	372	951	533	493	444	1,221	588	797	554	81	7,021	
III. . .	67	28	30	87	45	66	68	131	62	46	64	20	714	
Summe. . .	1,124	534	693	1,604	808	903	771	1,914	935	1,323	1,039	155	11,803	
im Verhältnis zur Bevölkerung; 1 Fall auf Einwohner:														
Gruppe A. . .	1,186	785	705	898	901	1,081	1,227	843	730	616	1,118	—	866	
B. . .	63,458	—	27,007	24,246	45,493	37,023	30,979	37,671	11,773	43,210	77,151	—	34,166	
C. . .	9,065	10,987	6,752	8,434	6,999	11,392	12,392	16,145	7,245	8,102	11,869	—	9,696	
D. . .	465	732	503	608	798	779	861	825	698	525	576	—	245	
E. . .	239	253	260	251	209	354	331	213	183	200	335	—	646	
F. . .	1,365	1,293	25,321	1,616	1,358	2,742	2,295	2,511	1,811	1,246	2,911	—	1,844	
G. . .	3,430	4,709	2,894	3,129	2,935	7,052	7,745	3,183	4,709	2,818	3,763	—	3,689	
H. . .	6,044	4,709	6,232	4,217	4,549	5,107	4,957	3,897	2,004	4,470	4,977	—	4,208	
J. . .	42,305	32,962	—	193,971	—	—	24,783	28,254	94,185	25,926	154,301	—	55,191	
K. . .	2,952	5,494	4,766	4,849	3,639	5,924	3,261	3,477	6,728	10,803	4,822	—	4,135	
Abtheilung I. . .	320	366	278	343	396	431	478	402	330	270	367	—	353	
II. . .	192	202	220	204	171	300	279	185	160	163	278	—	204	
III. . .	1,894	2,351	2,701	2,230	2,022	2,244	1,822	1,725	1,519	2,818	2,411	—	2,010	
im Ganzen . . .	113	123	117	121	113	164	161	118	101	98	149	—	122	
Bestrafte Personen*):														
a. gerichtlich wegen Verbrechen und Vergehen . . .	505	305	341	864	347	458	374	983	510	608	554	—	5,849	
b. wegen polizeilicher Uebertretungen . . .	11,516	4,648	4,743	10,010	5,182	7,473	10,317	31,545	13,295	23,862	19,468	—	142,059	
c. wegen Forstverbrechen . . .	8,423	980	2,415	7,461	3,353	7,702	18,764	34,492	8,632	15,443	12,257	—	119,922	
im Verhältnis zur Bevölkerung; 1 Fall auf Einwohner:														
a. . . . .	251	216	238	225	262	323	331	230	185	213	279	—	245	
b. . . . .	11	14	17	19	18	20	12	7	7	5	8	—	10	
c. . . . .	15	68	34	58	12	19	7	7	11	8	13	—	12	

\*) Betreffs der Erkenntnisse der Bürgermeister wegen Vergehen ist die Zahl der bestrafte Personen nicht angegeben.

## V.

Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1865 bis 1868.

Centralstrafanstalten.		1865	1866	1867	1868	im Durch- schnitt.
1. Männerzelle Gefängniß.						
a. Zuchthaus		212	230	238	243	231
b. Arbeitshaus		129	142	174	182	157
	zusammen	341	372	412	425	388
2. Weiberstrafanstalt.						
a. Zuchthaus		79	65	59	56	65
b. Arbeitshaus		50	53	53	53	52
	zusammen	129	118	112	109	117
3. Kreisgefängniß.						
a. Männer		110	117	125	145	124
b. Weiber		17	20	19	21	19
	zusammen	127	137	144	166	143
im Ganzen						
	Männer	451	489	537	570	512
	Frauen	146	138	131	130	136
	zusammen	597	627	668	700	648
Amtsgefängnisse.						
a. Untersuchungshaft		180	189	207	184	190
b. Strafhaft		225	246	252	247	243
	zusammen	405	435	459	431	433
Polizeiliche Verwahrungsanstalt.						
a. Männer		29	26	20	27	26
b. Frauen		13	8	5	6	8
	zusammen	42	34	25	33	34

Tabelle 34.

## Verwaltungsrechtspflege.

Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse im Jahre 1868.

1868 eingekommene Rekurse	208	Von den erledigten Rekursen fallen:	
Von 1867 übergegangene Rekurse	20	in den Geschäftskreis:	
1868 erledigte Rekurse	209	des Groß. Ministeriums des Innern	190
Erledigungsart:		des Handelsministeriums	8
a. Erkenntnisse: abändernde	100	des Finanzministeriums	11
bestätigende	81	nach dem Verwaltungsgesetze unter:	
gemischte	13	§. 5 Nr. 1 Bürger- und Heimathsrecht	115
Unstatthaftklärung des Re- kurses	8	§. 5 " 2 Bürgernutzungen	31
		§. 5 " 3 Gemeindeabgaben	15
b. Vergleich und Verzicht	17	§. 5 " 5 Kirchen- u. Schulverbandslasten	6
		§. 5 " 6 Vicinal- u. Verbindungsstraßen, Gemarkungsrecht u. Heimathlose	10
Vertreten durch Anwälte	123	§. 5 " 7 Bodenkultur	5
Dh're Anwälte	86	§. 5 " 8 Jagd und Fischerei und Wasser- benützung	5
		§. 5 " 10 Verbringung in die polizeiliche Verwahrungsanstalt	9
		§. 15 " 3 Staatsabgaben	11
		§. 15 " 5 Kosten nach §. 30 und 31 des Polizei-Straf-Gesetzbuchs	2

## Gebraute, Geborene und Gestorbene

	1864	1865	1866	1867	1868
<b>I. Gebraute Paare . . . . .</b>					
Bräutigam ledig, Braut ledig . . . . .	13,116	11,937	11,306	11,677	12,378
" " " Wittve . . . . .			9,344	9,764	10,464
" " " ledig . . . . .			416	441	429
" " " Wittve . . . . .			1,380	1,335	1,351
ein Theil geschieden . . . . .			154	131	125
			*12	**6	†9
Bräutigam katholisch, Braut katholisch . . . . .			6,802	6,860	7,306
" " evangelisch, " evangelisch . . . . .			578	569	651
" " " katholisch, " evangelisch . . . . .			3,273	3,606	3,708
" " " israelitisch, " israelitisch . . . . .			453	447	499
sonstige Ehen, Bräutigam u. Braut gleicher Religion			174	179	202
im Ganzen gemischte Ehen " verschied. "			15	12	7
			11	4	5
Bräutigam und Braut Inländer . . . . .			1,042	1,020	1,155
" " Ausländer, Braut Inländerin . . . . .			10,365	10,602	11,196
" " Inländer, " Ausländerin . . . . .			338	447	448
" " und Braut Ausländer . . . . .			512	540	618
			91	88	116
<b>II. Geborene:</b>					
eheliche Knaben . . . . .	24,134	24,371	25,175	24,523	24,564
" " Mädchen . . . . .	22,327	22,761	23,561	22,767	23,376
uneheliche Knaben . . . . .	4,322	4,321	4,351	3,970	3,647
" " Mädchen . . . . .	4,203	4,114	4,265	3,800	3,369
im Ganzen Knaben . . . . .	28,456	28,692	29,526	28,493	28,211
" " Mädchen . . . . .	26,530	26,875	27,826	26,567	26,745
" " eheliche . . . . .	46,461	47,132	48,736	47,290	47,940
" " uneheliche . . . . .	8,525	8,435	8,616	7,770	7,016
" " zusammen . . . . .	54,986	55,567	57,352	55,060	54,956
darunter Lebendgeborene:					
eheliche Knaben . . . . .	23,240	23,494	24,281	23,656	23,673
" " Mädchen . . . . .	21,701	22,126	22,880	22,126	22,691
uneheliche Knaben . . . . .	4,134	4,106	4,182	3,829	3,512
" " Mädchen . . . . .	4,060	3,939	4,109	3,664	3,241
im Ganzen Knaben . . . . .	27,374	27,600	28,463	27,485	27,185
" " Mädchen . . . . .	25,761	26,065	26,989	25,790	25,932
" " eheliche . . . . .	44,941	45,620	47,161	45,782	46,364
" " uneheliche . . . . .	8,194	8,045	8,291	7,493	6,753
" " zusammen . . . . .	53,135	53,665	55,452	53,275	53,117
darunter Todtgeborene:					
eheliche Knaben . . . . .	894	877	894	867	892
" " Mädchen . . . . .	626	635	681	641	684
uneheliche Knaben . . . . .	188	215	169	141	135
" " Mädchen . . . . .	143	175	156	136	128
im Ganzen Knaben . . . . .	1,082	1,092	1,063	1,008	1,027
" " Mädchen . . . . .	769	810	837	777	812
" " eheliche . . . . .	1,520	1,512	1,575	1,508	1,576
" " uneheliche . . . . .	331	390	325	277	263
" " zusammen . . . . .	1,851	1,902	1,900	1,785	1,839

\*) Darunter 7 mal die Frau.

\*\*) " 1 " " "

†) " 6 " " "

	1864	1865	1866	1867	1868
Unter den Geborenen in Mehrgeburten					
Zwillinge Knaben . . . . .	766	667	708	647	649
" Mädchen . . . . .	746	701	702	585	597
Drillinge Knaben . . . . .	3	13	13	4	14
" Mädchen . . . . .	12	8	11	5	13
Vierlinge Knaben . . . . .	4	—	—	—	—
" Mädchen . . . . .	—	—	—	—	—
<b>III. Gestorbene:</b>					
mit Todtgeborenen:					
Männer . . . . .	19,825	22,368	21,517	20,732	21,785
Frauen . . . . .	19,078	20,962	20,063	18,663	19,943
zusammen . . . . .	38,903	43,330	41,580	39,395	41,728
ohne Todtgeborene:					
Männer . . . . .	18,743	21,276	20,454	19,724	20,758
Frauen . . . . .	18,309	20,152	19,226	17,886	19,131
zusammen . . . . .	37,052	41,428	39,680	37,610	39,889
darunter: verheirathete					
Männer . . . . .	4,244	4,274	4,395	4,205	4,517
Frauen . . . . .	3,986	3,973	3,965	3,613	3,852
zusammen . . . . .	8,230	8,247	8,360	7,818	8,369
verwitwete					
Männer . . . . .	2,280	2,304	2,214	2,163	2,370
Frauen . . . . .	3,369	3,133	3,057	2,961	3,192
zusammen . . . . .	5,649	5,437	5,301	5,124	5,562
geschiedene					
Männer . . . . .	1	13	6	9	5
Frauen . . . . .	3	4	11	9	5
unbekannten Familienstandes					
Männer . . . . .	20	30	247	—	—
Frauen . . . . .	3	2	3	—	—
lebige 14- und mehrjährige					
Männer . . . . .	2,470	2,678	2,716	2,631	2,707
Frauen . . . . .	2,828	2,755	2,759	2,570	2,636
zusammen . . . . .	5,298	5,433	5,475	5,201	5,343
Kinder (ohne todtgeborene) unter 14 Jahren:					
Knaben . . . . .	9,728	11,977	10,846	10,715	11,159
Mädchen . . . . .	8,120	10,285	9,431	8,732	9,446
zusammen . . . . .	17,848	22,262	20,277	19,447	20,605
Im ersten Lebensjahre starben (ohne todtgeborene):					
eheliche Knaben . . . . .	6,177	7,644	6,705	6,767	6,960
" Mädchen . . . . .	4,760	6,073	5,271	5,125	5,535
uneheliche Knaben . . . . .	1,458	1,656	1,483	1,374	1,325
" Mädchen . . . . .	1,199	1,485	1,305	1,248	1,179
im Ganzen Knaben . . . . .	7,635	9,300	8,188	8,141	8,285
" Mädchen . . . . .	5,959	7,558	6,576	6,373	6,714
" eheliche . . . . .	10,937	13,717	11,976	11,892	12,495
" uneheliche . . . . .	2,657	3,141	2,788	2,622	2,504
zusammen . . . . .	13,594	16,858	14,764	14,514	14,999
Es sind mehr geboren als gestorben . . . . .					
	16,083	12,237	15,772	15,665	13,228
Auf 1 getrautes Paar kamen Einwohner					
" 1 Lebendgeborenen . . . . .	109	120	127	123	116
" 1 Gestorbenen . . . . .	26	26	25	27	27
" 1 Gestorbenen . . . . .	37	33	34	36	34

Tabelle 35. Getraute, Geborene und Gestorbene in den Jahren 1864 bis 1868.

im Monat.	T r a u n n g e n .					G e b u r t e n .					S t e r b f ä l l e .				
	1864	1865	1866	1867	1868	1864	1865	1866	1867	1868	1864	1865	1866	1867	1868
Januar . . . . .			1216	1206	1064	4960	5099	4945	5046	4805	3784	3508	3629	3437	3486
Februar . . . . .			1211	1440	1345	4830	4653	4957	4725	4525	3471	3497	3200	2890	3257
März . . . . .			491	828	583	4847	5044	5217	4836	4983	3332	4032	4044	3518	3718
April . . . . .			1527	727	1038	4530	4852	4752	4368	4589	3240	3673	3955	3298	3527
Mai . . . . .			1338	1269	1271	4466	4807	4811	4757	4758	3012	3115	3684	3026	3083
Juni . . . . .			864	954	963	4138	4086	4417	4240	4111	2530	2939	3148	2613	2861
Juli . . . . .			618	812	892	4764	4537	4717	4567	4565	2615	3718	3051	2797	3408
August . . . . .			510	752	899	4544	4460	4692	4527	4449	3030	3557	2954	3141	3690
September . . . . .			575	735	860	4465	4492	4808	4540	4697	3023	3424	2928	3693	3246
October . . . . .			897	969	1205	4350	4679	4710	4481	4611	2928	3626	3072	3042	2998
November . . . . .			1404	1288	1510	4341	4383	4601	4359	4545	2768	2924	2821	2842	3298
December . . . . .			655	647	748	4748	4473	4725	4514	4318	3328	3419	3154	3313	3317
Unbekannt . . . . .			—	—	—	3	2	—	—	—	1	1	*40	—	—

\*) Zur Vergleichung an Gemeinden oder Kreistheile, gestorbene Mittlere, für welche der Todestag nicht angegeben ist.

in den Jahren 1864 bis 1868

Tabelle 35

Tabelle 36. Selbstmorde in den Jahren 1864 bis 1868.

	1864	1865	1866	1867	1868
Gesammtzahl der Selbstmorde . . . . .	167	213	189	198	212
Unter den Selbstmördern waren:					
Männer, ledige . . . . .	67	87	96	82	82
verheirathete . . . . .	42	77	50	78	77
verwitwete . . . . .	19	18	13	11	13
unbekannten Familienstandes . . . . .	6	8	5	5	2
im Ganzen . . . . .	134	190	164	176	174
Frauen, ledige . . . . .	14	8	14	8	21
verheirathete . . . . .	9	12	8	8	10
verwitwete . . . . .	10	3	3	5	7
unbekannten Familienstandes . . . . .	—	—	—	1	—
im Ganzen . . . . .	33	23	25	22	38
Evangeliſche . . . . .	63	81	76	76	75
Katholiken . . . . .	94	115	106	110	130
ſonſtige Chriſten . . . . .	—	1	1	3	—
Iſraeliten . . . . .	1	4	1	3	2
unbekannter Religion . . . . .	9	12	5	6	5
Es ſtarben durch Ertränken . . . . .					
Erhängen . . . . .	30	35	43	40	39
Erſchießen . . . . .	79	111	85	104	114
Erſtechen . . . . .	30	51	42	29	40
Erſtechen . . . . .	—	—	3	1	2
Schnitt in den Hals . . . . .	14	8	8	10	9
ſonſtige Schnittwunden . . . . .	—	1	2	1	1
Sturz . . . . .	4	2	3	1	1
Uebersahren durch die Eiſenb. . . . .	2	1	1	7	3
Gift . . . . .	2	1	1	4	3
auf ſonſtige Weiſe . . . . .	—	—	—	1	—
auf unbeſtimmte Weiſe . . . . .	6	3	1	—	—
Die Selbstmorde kamen vor im					
Januar . . . . .	4	18	22	7	15
Februar . . . . .	7	11	13	13	11
März . . . . .	22	16	17	13	19
April . . . . .	12	27	16	16	17
Mai . . . . .	11	22	13	17	23
Juni . . . . .	21	17	19	21	22
Juli . . . . .	19	27	13	19	26
August . . . . .	10	15	23	21	19
September . . . . .	16	20	16	24	18
Oktober . . . . .	18	15	12	11	13
November . . . . .	18	15	15	15	14
Dezember . . . . .	9	9	10	19	15
unbeſtimmt . . . . .	—	1	—	2	—

## Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen

(Nach den Angaben der Bezirks-

Art der Verunglückung.	1865				1866				1867				1868			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Ertrinken in Flüssen, Gräben, Seen, Weihern . . .	107	8	29	144	112	7	35	154	115	8	32	155	106	17	43	166
„ in Pfählen, Jauch-, Dung-, Abtritts- u. Kalkgruben . . .	2	—	13	15	2	1	25	28	3	—	20	23	4	1	18	23
„ in Gefäßen . . .	1	—	6	7	—	—	2	2	—	—	2	2	1	1	6	8
Sturz vom Baum . . . . .	9	2	1	12	16	1	—	17	18	—	1	19	14	—	—	14
„ von der Leiter . . . . .	8	2	—	10	4	—	—	4	5	—	—	5	6	—	—	6
„ vom Gerüst . . . . .	3	—	—	3	9	—	—	9	4	—	—	4	8	—	—	8
„ vom Dach . . . . .	6	—	—	6	2	—	1	3	6	—	—	6	9	—	—	9
„ aus dem Fenster . . . . .	1	1	—	2	1	—	1	2	1	—	1	2	2	2	2	6
„ von der Treppe und aus dem oberen Stockwerk des Hauses . . . . .	14	4	1	19	13	3	—	16	15	3	1	19	15	2	—	17
„ von dem Gebälk, der Ober- tenne zc. der Scheuer, des Heubodens, Stalles zc.	17	1	1	19	24	2	3	29	20	—	3	23	27	2	5	34
„ in den Keller . . . . .	1	—	—	1	2	—	—	2	2	—	—	2	4	—	—	4
„ von Mauern, Zäunen, Holzhäusern u. dergl. . . . .	1	—	1	2	1	—	—	1	2	—	—	2	—	—	1	1
„ in Brunnen . . . . .	2	—	—	2	1	—	—	1	1	—	2	3	—	1	1	2
„ in Schächte . . . . .	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	3	—	—	3
„ von Anhöhen, Felsen, Steegen (ohne Ertrinken)	13	—	—	13	2	—	1	3	11	—	—	11	6	—	1	7
„ auf ebenem Boden, auch von Stühlen oder Bänken	3	—	1	4	3	—	—	3	2	—	—	2	5	—	—	5
„ aus dem Bett . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—
„ vom Pferd . . . . .	1	—	2	3	2	—	1	3	1	—	1	2	4	—	1	5
„ im Allgemeinen angege- ben . . . . .	24	4	4	32	29	6	3	38	20	3	2	25	20	8	3	31
„ vom Wagen . . . . .	16	2	6	87	26	3	7	98	20	2	1	75	22	5	3	95
Durch Fuhrwerk (Ueberfahren, Erbrücken, Schleifen zc.) . . .	47	1	15		42	3	17		32	3	17		41	3	21	
Durch die Eisenbahn . . . . .	8	—	—	8	8	—	1	9	15	1	—	16	17	—	—	17
Durch Maschinen (Mäder, Trieb- u. Mähwerke, Dreschmaschinen zc.)	11	1	2	14	8	2	2	12	7	2	3	12	13	2	1	16
Verbrennen . . . . .	5	3	22	30	5	2	15	22	6	3	5	14	2	—	22	24
Verbrühen . . . . .	2	—	9	11	2	—	5	7	1	1	8	10	2	—	7	9
Ersticken im Rauch . . . . .	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ durch Gase . . . . .	3	—	—	3	1	—	—	1	1	1	—	2	2	—	—	2
„ im Bett . . . . .	—	—	2	2	—	—	2	2	—	—	3	3	—	—	5	5
„ erdroffelt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
„ durch verschluckte Ge- genstände . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	1	2	2	3	7
„ sonstig oder unbestimmt	1	—	1	2	4	—	—	4	3	1	—	4	4	1	1	6

ämter und der Bezirksärzte).

A r t d e r V e r u n g l ü c k u n g .	1865.				1866.				1867.				1868.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Verfällung . . . . .	19	1	—	20	14	—	1	15	6	2	1	9	7	—	2	9
Fall von Steinen und Felsen .	5	1	—	6	3	—	—	3	6	—	—	6	8	—	—	8
„ von Balken, Lasten, Haus- geräth zc. . . . .	6	—	1	7	4	—	3	7	3	—	1	4	7	—	2	9
„ von Bäumen (beim Fällen)	12	1	—	13	13	1	3	17	11	—	—	11	5	—	—	5
„ von stützenden Gebäude- theilen. . . . .	2	—	—	2	—	—	—	—	1	—	2	3	4	—	—	4
Vergiftung durch Genuß von Beeren . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1
„ durch Vitriol u. Säuren . .	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—
„ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte . . . . .	1	—	2	3	—	—	—	—	1	1	2	—	—	1	1	—
„ durch Alkohol . . . . .	1	1	—	2	2	—	1	3	1	—	—	1	3	1	—	4
Erfrieren . . . . .	11	—	—	11	10	—	1	11	15	1	—	16	10	2	—	19
Schlag eines Pferdes . . . . .	4	—	1	5	10	1	—	11	8	—	2	10	7	—	3	10
Stoß eines Stiers, einer Kuh .	3	1	1	5	1	1	—	2	2	1	1	4	2	—	2	4
Biß eines tollen Hundes . . .	1	—	—	1	1	—	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—
„ einer Ratte . . . . .	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stich- und Schnittwunden Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	1	—	1	1	—	—	1	3	—	—	3	4	—	2	6
Schuß (Selbstentladen, Springen von Schußwaffen) . . . . .	8	—	—	8	4	—	—	4	4	—	2	6	4	—	—	4
„ durch Zufall im Kriege, umgekommene Civilisten . . .	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinsprengen . . . . .	4	—	—	4	8	—	—	8	3	—	—	3	7	—	—	7
Explosion von Dampfkesseln . .	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Pulvermühlen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Allgemeine Angabe: im Steinbruch, Tunnel, beim Eisenbahnbau . . . . .	2	—	—	2	4	—	—	4	3	—	—	3	2	—	—	2
Blitz . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3	4	1	1	6
Unbestimmte Angaben . . . .	22	—	—	22	13	1	—	14	20	3	3	26	12	1	1	14
Summe . . . . .	411	35	124	570	410	34	134	578	405	37	119	561	427	52	160	639
Hierzu kommen: im Kriege auf dem Schlach- feld u. an Wunden gestorbene Militärs (annähernd) . . . . .	—	—	—	—	220	—	—	220	—	—	—	—	—	—	—	—

Bemerkung: Im Jahre 1864 betrug die Zahl der durch Zufall gewaltsam Umgekommenen nach den Angaben der Bezirksärzte 504 (327 Männer, 38 Frauen, 139 Kinder). Für die früheren Jahre siehe Heft XVIII der Beiträge zur Statistik sc. S. 114.

Die außerhalb der Anstalten befindlichen, nach der Aufnahme vom September 1868,

1. Kreis.	2. Kranke. Inländer.	3. In Ganzen.	4. darunter		6. Nach dem Familienstand.						12. Nach dem Alter.	
			5. Männer.	6. Frauen.	7. Ledig.		8. Verheirathet.		9. Verwitwet oder Geschieden.		11. unter 20 Jahren.	13. über 20 Jahren.
					10. Männer.	11. Frauen.	12. Männer.	13. Frauen.	14. Männer.	15. Frauen.		
Constanz . .	Außerhalb der Anstalten	286	144	142	127	116	12	19	5	7	21	265
	In den Anstalten . . .	66	35	31	30	23	5	4	—	4	1	65
	Zusammen . . .	352	179	173	157	139	17	23	5	11	22	330
Billingen . .	Außerhalb der Anstalten	129	63	66	58	56	4	6	1	4	15	114
	In den Anstalten . . .	38	14	24	11	18	3	—	—	6	—	38
	Zusammen . . .	167	77	90	69	74	7	6	1	10	15	152
Waldbhut . .	Außerhalb der Anstalten	349	189	160	179	141	9	14	1	5	19	330
	In den Anstalten . . .	38	19	19	15	14	4	4	—	1	1	37
	Zusammen . . .	387	208	179	194	155	13	18	1	6	20	367
Freiburg . .	Außerhalb der Anstalten	483	232	251	209	220	19	19	4	12	23	460
	In den Anstalten . . .	136	54	82	42	62	10	14	2	6	—	136
	Zusammen . . .	619	286	333	251	282	29	33	6	18	23	596
Lörrach . .	Außerhalb der Anstalten	242	102	140	96	127	6	8	—	5	13	229
	In den Anstalten . . .	41	15	26	11	18	3	8	1	—	2	39
	Zusammen . . .	283	117	166	107	145	9	16	1	5	15	268
Offenburg . .	Außerhalb der Anstalten	352	161	191	147	165	8	16	6	10	26	326
	In den Anstalten . . .	101	38	63	33	49	4	13	1	1	5	96
	Zusammen . . .	453	199	254	180	214	12	29	7	11	31	422
Baden . .	Außerhalb der Anstalten	373	178	195	148	169	26	14	4	12	34	339
	In den Anstalten . . .	68	35	33	27	27	7	4	1	2	1	67
	Zusammen . . .	441	213	228	175	196	33	18	5	14	35	406
Carlsruhe . .	Außerhalb der Anstalten	377	188	189	170	151	13	24	5	14	36	341
	In den Anstalten . . .	167	94	73	75	48	18	14	1	11	1	166
	Zusammen . . .	544	282	262	245	199	31	38	6	25	37	507
Mannheim . .	Außerhalb der Anstalten	120	62	58	49	45	9	7	4	6	10	110
	In den Anstalten . . .	78	43	35	32	18	10	10	1	7	1	77
	Zusammen . . .	198	105	93	81	63	19	17	5	13	11	187
Heidelberg . .	Außerhalb der Anstalten	403	222	181	190	157	27	15	5	9	32	371
	In den Anstalten . . .	90	44	46	31	33	12	11	1	2	3	87
	Zusammen . . .	493	266	227	221	190	39	26	6	11	35	458
Mosbach . .	Außerhalb der Anstalten	377	190	187	178	163	6	9	6	15	25	352
	In den Anstalten . . .	71	35	36	28	28	6	7	1	1	2	69
	Zusammen . . .	448	225	223	206	191	12	16	7	16	27	421
Großherzogthum . . .	Außerhalb der Anstalten	3491	1731	1760	1551	1510	139	151	41	99	254	3237
	In den Anstalten . . .	894	429	465	335	338	83	89	8	41	17	877
	Zusammen . . .	4385	2160	2225	1886	1848	222	240	49	140	271	4114
Außerdem Ausländer in Illenau		52	29	*23	18	9	10	11	1	3	1	51

\*) Die in den Heil- und Pflegeanstalten Illenau und Pforzheim befindlichen Geistes- und Gemüthskranken sind in dieser (6 Männer, 2 Frauen) aufgenommen, welche hiebei nicht berücksichtigt wurden.

die in den Anstalten befindlichen \*), nach dem Stande vom 31. Dezember 1868.

Nach der Geburt		Nach der Religion.				Nach der Art der Geisteskrankheit									Von den außerhalb d. Anstalten befindlichen			
ehe- lich.	unehelich.	Gälle von Erblichkeit der Geisteskrankheit.				angeborene Geisteschwäche.			erworbene Geistes- oder Gemüthskrankheit.			Epileptiker.			Unter den von Geburt Geisteschwachen sind waren früher in Anstalten.	find in Epi- tären.		
		Evangelisch.	Katholisch.	Sonstige Christen.	Judaisten.	Männer.	Frauen.	Zusammen.	Männer.	Frauen.	Zusammen.	Männer.	Frauen.	Zusammen.				
264	22	35	1	285	—	—	84	60	144	50	66	116	10	16	26	40	11	63
60	6	17	—	64	—	2	1	1	2	30	27	57	4	3	7	—	—	—
300	52	52	1	349	—	2	85	61	146	80	93	173	14	19	33	40	11	63
115	14	6	40	89	—	—	33	30	63	26	31	57	4	5	9	14	11	11
37	1	13	5	33	—	—	—	—	—	13	23	36	1	1	2	—	—	—
152	15	19	45	122	—	—	33	30	63	39	54	93	5	6	11	14	11	11
330	19	13	1	342	—	6	136	94	230	50	63	113	3	3	6	14	36	26
35	3	9	1	37	—	—	1	—	1	16	17	33	2	2	4	—	—	—
365	22	22	2	379	—	6	137	94	231	66	80	146	5	5	10	14	36	26
434	49	52	37	432	—	14	137	151	288	85	91	176	10	9	19	21	27	37
130	6	32	20	114	—	2	3	2	5	49	78	127	2	2	4	1	—	—
564	55	84	57	546	—	16	140	153	293	134	169	303	12	11	23	22	27	37
226	16	19	144	93	—	5	65	97	162	36	43	79	1	—	1	16	16	11
38	3	18	24	15	—	2	1	1	2	12	23	35	2	2	4	2	—	—
264	19	37	168	108	—	7	66	98	164	48	66	114	3	2	5	18	16	11
329	23	22	100	249	—	3	107	104	211	49	80	129	5	7	12	13	24	11
96	5	29	33	68	—	—	2	3	5	32	54	86	4	6	10	3	—	—
425	28	51	133	317	—	3	109	107	216	81	134	215	9	13	22	16	24	11
361	12	30	4	364	—	5	103	114	217	66	71	137	9	10	19	41	18	5
66	2	30	5	63	—	—	3	—	3	27	30	57	5	3	8	—	—	—
427	14	50	9	427	—	5	106	114	220	93	101	194	14	13	27	41	18	5
359	18	58	231	143	—	3	103	100	203	79	82	161	6	7	13	24	35	22
159	8	49	87	67	2	11	13	5	18	71	64	135	10	4	14	6	—	—
518	26	107	318	210	2	14	116	105	221	150	146	196	16	11	27	30	35	22
119	1	5	75	42	—	3	35	23	58	25	32	57	2	3	5	2	20	18
76	2	22	33	35	—	10	1	1	2	14	16	30	6	4	10	—	—	—
195	3	27	108	77	—	13	36	24	60	61	62	123	8	7	15	2	20	18
387	16	35	251	128	6	18	133	117	250	75	55	130	14	9	23	40	27	30
89	1	31	53	30	—	7	1	2	3	41	43	84	2	1	3	—	—	—
476	17	66	304	158	6	25	134	119	253	116	98	214	16	10	26	40	27	30
352	25	43	152	208	—	17	123	115	238	60	57	117	7	15	22	40	20	11
66	5	25	27	36	—	8	3	—	3	30	35	65	2	1	3	—	—	—
418	30	68	179	244	—	25	126	115	241	90	92	182	9	16	25	40	20	11
3276	215	318	1036	2375	6	74	1059	1005	2064	601	671	1272	71	84	155	265	245	245
852	42	265	288	562	2	42	29	15	44	360	421	781	40	29	69	12	—	—
4128	257	583	1324	2937	8	116	1088	1020	2108	961	1092	2053	111	113	224	277	245	245
50	2	18	43	5	1	3	—	—	—	29	23	52	—	—	—	—	—	—

Tabelle nach ihrem Heimathorte auf die Kreise vertheilt dargestellt. In der Anstalt zu Ffrozheim sind 8 körperlich Kranke

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Ärzte.	3 Chirurgen I. Klasse.	4 Wundarzt-Diener.	5 Gebammen.	6 Thierärzte.	7 Apotheken.				
						8 Haupt-	9 Fistal-	10 Hand-	11 Noth-	Zusammen.
Constanz . . . . .	12	4	8	21	1	3	—	1	—	4
Eugen . . . . .	6	—	9	47	3	4	—	—	—	4
Messkirch . . . . .	4	1	5	29	4	1	1	—	—	2
Pfullendorf . . . . .	3	—	5	53	3	1	1	—	—	2
Radolfzell . . . . .	5	—	9	29	3	2	—	—	—	2
Stodach . . . . .	8	1	5	31	2	3	—	2	—	5
Ueberlingen . . . . .	10	1	15	36	3	5	—	—	—	5
Donaueshingen . . . . .	7	1	5	42	3	4	—	—	—	4
Triberg . . . . .	7	—	5	22	3	3	—	—	—	3
Willingen . . . . .	5	—	9	36	2	3	—	2	—	5
Bonnndorf . . . . .	5	1	1	35	4	2	1	—	—	3
Festetten . . . . .	2	—	—	18	3	1	1	—	—	2
Säckingen . . . . .	5	—	4	29	1	2	—	2	—	4
St. Blasien . . . . .	2	—	1	23	1	1	—	—	—	1
Waldbhut . . . . .	6	1	6	50	4	3	—	—	—	3
Breisach . . . . .	5	—	4	23	3	1	1	—	—	2
Emmendingen . . . . .	5	1	9	40	3	2	—	—	—	2
Ettenheim . . . . .	6	—	17	30	2	3	—	1	—	4
Freiburg . . . . .	48	4	12	58	6	6	—	1	—	7
Kenzingen . . . . .	5	1	18	30	6	2	—	—	—	2
Neustadt . . . . .	5	2	3	31	3	2	1	—	—	3
Staufen . . . . .	6	2	6	31	2	1	—	—	1	2
Waldbkirch . . . . .	5	—	5	26	2	2	—	—	—	2
Pörrach . . . . .	9	—	7	55	2	4	—	—	—	4
Müllheim . . . . .	12	—	9	40	2	4	—	—	—	4
Schönau . . . . .	3	—	4	30	2	2	1	—	—	3
Schopfheim . . . . .	3	1	2	39	1	1	1	—	1	3
Gengenbach . . . . .	3	1	6	20	1	2	—	—	—	2
Korl . . . . .	9	—	10	38	5	4	—	—	—	4
Lahr . . . . .	8	1	14	44	3	4	—	—	—	4
Oberkirch . . . . .	5	1	9	19	1	2	—	—	3	5
Offenburg . . . . .	9	2	16	39	4	3	—	—	—	3
Wolfach . . . . .	7	2	5	25	3	3	—	1	—	4
Achern . . . . .	15	—	7	27	1	3	—	—	—	3
Baden . . . . .	16	1	11	25	3	2	—	—	—	2
Bühl . . . . .	7	2	7	36	1	3	—	—	—	3
Gernsbach . . . . .	5	—	2	23	1	1	—	1	—	2
Rastatt . . . . .	16	4	10	52	4	4	—	—	—	4

Ende des Jahres 1868.

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Aerzte.	3 Chirurgen I. Classe.	4 Wundarznei-Diener.	5 Gebammen.	6 Apotheker.	7 Apotheken.					11 Zusammen.
						8 Haupt.	9 Kittal.	10 Hand.	11 Noth.	12 Zusammen.	
Bretten . . . . .	7	—	15	38	2	3	—	—	—	—	3
Bruchsal . . . . .	13	—	17	64	4	5	—	—	—	—	5
Carlsruhe . . . . .	41	6	32	57	6	8	1	—	—	—	9
Durlach . . . . .	10	1	9	37	1	5	—	—	—	—	5
Ettlingen . . . . .	4	—	3	28	3	2	—	—	—	—	2
Pforzheim . . . . .	15	1	11	61	1	4	—	—	—	—	4
Mannheim . . . . .	34	4	38	36	7	7	—	—	—	—	7
Schwetzingen . . . . .	6	1	16	31	3	3	—	—	—	—	3
Weinheim . . . . .	5	—	14	23	1	2	—	—	—	—	2
Eppingen . . . . .	3	—	7	24	1	1	—	—	—	—	1
Heidelberg . . . . .	41	2	39	65	2	6	—	1	1	—	8
Sinsheim . . . . .	11	2	12	54	2	5	—	—	—	—	5
Wiesloch . . . . .	2	—	5	30	1	1	—	—	—	—	1
Adelsheim . . . . .	4	—	5	22	2	3	—	—	—	—	3
Borberg . . . . .	2	1	4	30	2	2	—	—	—	—	2
Buchen . . . . .	3	—	3	20	1	2	—	—	—	—	2
Eberbach . . . . .	2	—	4	22	1	1	—	—	—	—	1
Mosbach . . . . .	8	—	13	49	1	5	—	—	—	—	5
Tauberbischofsheim . . . . .	8	2	10	41	1	3	—	—	—	—	3
Wallbörn . . . . .	2	—	5	22	1	2	—	—	—	—	2
Wertheim . . . . .	6	—	7	32	1	3	—	—	—	—	3
<b>Kreise.</b>											
Constanz . . . . .	48	7	56	246	19	19	2	3	—	—	24
Villingen . . . . .	19	1	19	100	8	10	—	2	—	—	12
Waldshut . . . . .	20	2	12	155	13	9	2	2	—	—	13
Freiburg . . . . .	85	10	74	269	27	19	2	2	1	—	24
Lörrach . . . . .	27	1	22	164	7	11	2	—	1	—	14
Offenburg . . . . .	41	7	60	185	17	18	—	1	3	—	22
Baden . . . . .	59	7	37	163	10	13	—	1	—	—	14
Carlsruhe . . . . .	90	8	87	285	17	27	1	—	—	—	28
Mannheim . . . . .	45	5	68	90	11	12	—	—	—	—	12
Heidelberg . . . . .	57	4	63	173	6	13	—	1	1	—	15
Mosbach . . . . .	35	3	51	238	10	21	—	—	—	—	21
Noch ohne bestimmte Niederlassung	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Großherzogthum . . . . .	533	55	549	2068	145	172	9	12	6	—	199

## Pfründner-, Kranken-, Waisen- und Rettungs- Allgemeine Verhältnisse, Frequenz,

**V o r b e -**

Unter den hier aufgeführten Anstalten sind die Armenhäuser, in denen armen Personen und Familien nur ausgeschlossen die unter ähnlichen Verhältnissen bestehenden Kinderbewahranstalten (Kleinkinderschulen) u. dergl.

Bei den folgenden Angaben sind im Allgemeinen nur die inneren Verhältnisse der betreffenden Anstalten, wie z. B. die Unterstützung von Armen und Kranken, Versorgung von Waisen zc., sind dagegen nicht Scheidung nicht überall thuntlich war.

Die ständigen Inassen von Spitalern (Pfründnerhäusern) pflegen im Allgemeinen als Pfründner bezeichnet aus eigenen oder sonstigen Privatmitteln unterhalten werden. Unter Spitaliten werden solche der ersteren Art Inassen zu verstehen.

Bezüglich der Einnahmen und Ausgaben sei noch darauf hingewiesen, daß nach Lage der Rechnungsfür Anstalten mit Oekonomiebetrieb oder solchen, zu deren regelmäßigen Einnahmen Naturalgeschenke (Lebensmittel, Einnahme und Ausgabe der Rechnung durchgeführt wurde.

1	2	3	4	5
Amtsbezirk.  Ort.	Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	Vorstand.	Allgemeine Angabe des Zweckes.	Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-) Vermögen.
C o n s t a n z. Constanz.	a. Spital zum hl. Geist. b. Ulrich v. Blarer und Heinr. Bigenhofer. c. 1225.	Verwaltungs- rath der ver- einigten städt. Stiftungen.	Verpflegung armer u. fran- ker Gemeindeangehöriger, so- wie zahlender Pfründner; Pflege erkrankter Diensthöten und Gewerbegehilfen, auch sonstiger zahlender Kranken; ferner (in getrenntem Ge- bäude) Aufnahme von in Constanz heimatberechtigten Waisen.	<b>K r e i s</b> a. Jahres- Beiträge für Diensthöten und Ge- werbegehilfen, Ver- pflegungsgelder. b. 1,920,994 fl.
C o n s t a n z. Constanz.	a. Rettungsanstalt für sittlich verwahrloste Mädchen. b. Frhr. Ignaz Hein- rich v. Wessenberg. c. 1847.	Verwaltungs- rath der Anstalt.	Erziehung sittlich verwahr- loster Mädchen.	a. Verpflegungsgelder, Revenuen eines Ver- mächtnisses des Grün- ders (von 75,000 fl.), Zuschuß des Vereins für Rettung sittlich ver- wahrloster Kinder. b. 29,613 fl.
C o n s t a n z. Hegne.	a. Kreis-Waisenanstalt. b. Kreisverband Con- stanz. c. 1866.	Kreisausschuß.	Erziehung verwaister und verwahrloster Knaben aus dem Kreise Constanz.	a. Verpflegungsgelder, Zuschüsse der Kreis- kasse, Gewinn aus Oeko- nomiebetrieb. b. 19,177 fl.
E n g e n. Blumensfeld.	a. Armenkinderhaus. b. Geh. Rath u. Dom- dekan v. Hirscher in Freiburg. c. 1865.	der Orts- pfarrer.	Erziehung armer verwahr- loster oder der Verwahrlosung entgegen gehender Kinder.	a. Verpflegungsgelder, Kollekten. b. 14,212 fl.

# häuser und ähnliche Wohlthätigkeitsanstalten.

Einnahmen und Ausgaben 1868.

## mer kungen.

Wohnung oder Obdach und nicht zugleich auch Verpflegung gewährt wird, nicht einbegriffen, ebenso sind davon in Betracht genommen worden, die Leistungen einzelner Anstalten, beziehungsweise deren Fonds außerhalb der besonders berücksichtigt, abgesehen etwa von den Angaben über Einnahmen und Ausgaben, wo eine bezügliche zu werden, gleichviel, ob sie ausschließlich aus Anstalts- oder öffentlichen Mitteln, oder ob sie ganz oder theilweise verstanden, und da, wo zwischen Spitaliten und Pfründnern unterschieden wird, sind alsdann unter letzteren zahlende führung nicht überall die der Darstellung entsprechenden betreffenden Ergebnisse erlangt werden konnten, insbesondere Inventarstücke zc.) gehören, weil hier nicht überall der Werth der gewonnenen und verbrauchten Naturalien in

6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen				Ausgaben			
			zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			im Ganzen.	im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.	
			männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.			fl.	des Staates.	der Gemeinden und Kreise.				v. Stifftig., Pfr. u. einem, Privat.
<b>Con stanz.</b>																			
3	5	140	Pfründner	53	68	3	11	48	73	56	79	39,090	63,498	—	—	3142	66,640	58,392	35,016
1	1	50	Kranke	15	7	322	86	11	8	337	93	7,310							
		60	Kinder	20	31	3	2	17	31	23	33	18,250							
1	3	26	Mädchen	—	21	—	8	—	24	—	29	8,010	263	—	—	3811	4,074	2,996	2,390
15	2	100	Knaben	42	—	32	—	74	—	74	—	20,532	14,611	—	2323	167	17,101	20,341	11,469
1	7	81	Kinder	38	25	9	5	34	26	47	30	25,550	150	—	—	4200	4,350	5,100	5,100

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Engen. Engen.	a. Bürgerspital. b. u. c. altes Leprosorium, 1822 errent.	Stiftungskommission.	Pflege kranker Ortsarmen und erkrankter Diensthoten.	a. Verpflegungsbeiträge, Beitrag der Gemeinde, Zuschuß aus dem in 30,000 fl. bestehenden Leprosionfond. b. —
Meffkirch. Meffkirch.	a. Spital, b. Bernher Freiherr von Zimbern, c. 1476. a. Krankenanstalt, b. Gemeinde, c. 1855.	Stiftungskommission.  Gemeinderath.	Verpflegung armer und kranker Angehöriger der Gemeinde Meßkirch und 9 weiterer Gemeinden des Amtsbezirks, auch Vermöglicher gegen Einzahlung. Pflege erkrankter Diensthoten und Gewerbsgehilfen.	a. Einzahlung vermöglicher Pfründner. b. 120,400 fl.  a. Beiträge der Diensthoten u. Gewerbsgehilfen. b. 143 fl.
Pfullendorf. Heiligenberg.	a. Friedrich-Luisen-Spital. b. Sparcassenverband Heiligenberg. c. 1863.	Verwaltungsrath.	Verpflegung altersschwacher Armen der 20 Gemeinden des Sparcassenverbandes Heiligenberg.	a. Vergütungen der betr. Gemeinden für Pflöge. b. 79,298 fl.
Pfullendorf. Pfullendorf.	a. Spital zum hl. Geist, b. u. c. Ortsstiftung, schon vor 1220, a. Heil- und Pflögeanstalten, b. und c. 1864 dem hl. Geistspital zugefügt.	Verwaltungsrath.  Derselbe.	Verpflegung armer Gemeindeangehöriger, auch Verpflegung Vermöglicher. Krankenpflege, insbesondere für fremde Diensthoten und arme Reisende.	a. Event. Einzahlungen Vermöglicher. b. 1,401,695 fl.  a. Vergütungen für Verpflegte. b. 11,173 fl.
Kadolfzell. Kadolfzell.	a. Heiliggeist-Spital, b. u. c. Ortsstiftung von 1387.	Verwaltungsrath.	Verpflegung von alten und kranken Ortsarmen, Waisen, erkrankten Diensthoten und Gewerbsgehilfen.	a. Vergütungen der verpflegten Fremden, Pflögeelder für Waisen. b. 236,800 fl.
Stodach. Stodach.	a. Armenleute- od. Leprosionhaus, b. u. c. alte Ortsstiftung.	Stiftungskommission.	Verpflegung armer und erwerbsunfähiger Gemeindeangehöriger.	a. Leistung der Gemeinde (Armenverpflegung u. Gebäudenunterhaltung). b. 24,341 fl.
Stodach. Stodach.	a. Anstalt der Hilfs-gesellschaft erkrankter Handwerksge-sellen, b. Carl Fink aus Leipzig, c. 1839.	Gemeinderath.	Pflege erkrankter Handwerksge-sellen.	a. Beiträge der Mitglieder der Hilfs-gesellschaft. b. 2096 fl.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben	
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.
				männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.			fl.	des Staates.	der Gemeinden und Kreise.	v. Stiftn., Ber. eines, Privat.		
—	1	12	Kranke.	4	2	8	2	6	2	12	4	1,225	—	—	140	630	770	770	770
		31	Pffindner.	10	13	3	1	11	12	13	14	9,428	4,503	—	—	198	4,701	4,743	2,432
—	3	4	Kranke.	—	1	13	5	—	—	13	6	191	—	—	—	298	298	278	278
2	3	33	Pffindner.	11	9	9	1	13	9	20	10	8,382	2,620	—	1489	—	4,109	4,991	1,878
2	5	106	Pffindner	5	8	—	—	5	8	5	8	4,758	41709	—	—	—	41,709	34,076	10,521
			Spitaliten	14	16	1	4	10	16	15	20	11,454							
			Kinder.	13	9	1	2	11	9	14	11	8,182							
			Kranke.	6	4	33	12	3	1	39	16	691	470	—	—	20	490	289	203
1	5	64	Pffindner	7	13	1	1	8	12	8	14	7,360	10630	—	—	919	11,549	9,401	5,131
			Kinder.	9	4	2	2	8	6	11	6	4,758							
			Kranke.	1	3	78	7	7	8	79	10	2,752							
1	1	15	Pffindner.	6	3	7	5	7	4	13	8	2,979	913	—	1195	60	2,168	1,971	1,102
1	1	3	Kranke.	3	—	15	—	7	—	18	—	150	63	—	—	195	258	302	193

1	2	3	4	5
Amtsbezirk. Ort.	Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	Vorstand.	Allgemeine Angabe des Zweckes.	Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Nein-)Vermögen.
Ueberlingen. Marldorf.	a. Spital. b. und c. alte Ortsstiftung.	Verwaltungsrath.	Berpfllegung armer Gemeindeangehöriger.	a. — b. 95,000 fl.
Ueberlingen. Meersburg.	a. Heiliggeist-Spital. b. u. c. Ortsstiftung, etwa um 1300.	Stiftungskommission.	Berpfllegung armer und kranker Gemeindeangehöriger, auch erkrankter fremder Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Fremden. b. 418,821 fl.
Ueberlingen. Neufrach.	a. Armenhaus Wespach. b. u. c. altes Leprosenhaus; durch Abt Rob. Schlecht 1784 Armenhaus.	Stiftungskommission.	Berpfllegung armer und arbeitsunfähiger Angehöriger der Gemeinden des ehemaligen Klosteramtes Salem.	a. Vergütungen der betr. Gemeinden für Pfllegung, Beiträge der Standesherrschaft Salem und der Sparkasse Salem. b. 45,509 fl.
Ueberlingen. Ueberlingen.	a. Hospital zum heil. Geist. b. u. c. alte Stiftung aus dem 12. Jahrhundert.	Verwaltungsrath der weltlichen Stiftungen.	Berpfllegung armer und kranker bürgerlicher Einwohner und Waisen.	a. — b. 1,349,995 fl.
Ueberlingen. Ueberlingen.	a. Seelen- u. Pilgerhaus. b. u. c. alte Ortsstiftung, vor 1438.	Derjelbe.	Krankenpfllegung, insbesondere für Diensthöten u. Gewerbsgehilfen.	a. Kostgelbbeiträge der Diensthöten etc. b. 3233 fl., welche mit dem in 109,810 fl. bestehenden Vermögen der Spendpfllegung vereinigt sind.
Donau- eschingen. Bräunlingen.	a. Städtische Armenanstalt. b. Gemeinde. c. 1867 (in jetziger Verfassung).	Gemeinderath.	Berpfllegung armer und erwerbsunfähiger Gemeindeangehöriger.	a. Beitrag des Armenfonds (Gehalte der barmherz. Schwestern), im Uebrigen Gemeindeleistung. b. —
Donau- eschingen. Donaueschingen.	a. Karls-Krankenhaus. b. Fürst Karl Egon und andere Wohlthäter. c. 1819.	Krankenhauskommission.	Pfllegung armer kranker Gemeindeangehöriger, sowie erkrankter Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Abonnementsbeiträge, Eintrittsgebühren, Beiträge des f. f. Hebammenfonds, des Landesospitalsfonds, d. Volkarmenfonds, Dpfergelber. b. 40,316 fl.

## Kreis

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Anstalts-Inassen								Verpflegungstage.	Einnahmen				Ausgaben				
männlich.	weiblich.		Art.	zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende		aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			im Ganzen.	im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.		
				männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.				männlich.	weiblich.	des Staates.				der Gemeinden und Kreise.	v. Stifftgn., Ver-einen, Privatn.
2	1	34	Pffindner	18	14	5	1	19	12	23	15	6,100	7,000	—	—	—	7,000	6,700	2,690	
—	4	50	Pffindner Kranke	10	31	1	1	11	29	11	32	13,820 302	29,470	—	—	450	29,920	26,667	7,169	
1	1	30	Pffindner	16	10	3	1	15	10	19	11	9,708	1,445	—	186	1328	2,959	2,976	2,957	
5	8	128	Pffindner	51	87	27	21	44	85	78	108	62,914	83,387	—	—	—	83,387	30,891	6,900	
1	3	68	Kinder	19	27	3	4	19	24	22	31	17,258								
1	—	15	Kranke	—	—	78	12	1	—	78	12	946	5,899	—	—	—	5,899	7,567	1,686	
<b>Billingen.</b>																				
—	2	7	Pffindner	4	3	5	3	4	4	9	6	2,585	—	—	728	140	868	868	868	
1	1	30	Kranke	2	—	56	53	3	3	58	53	1,526	1,252	—	—	2115	3,367	3,550	2,659	

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Donau- eschingen. Donau- eschingen.	a. Armenhaus. b. u. c. Gemeinbeanstalt, seit 1841 in jetziger Verfassung.	Stiftungs- kommission.	Verpflegung armer Gemeindeglieder; Krankenpflege, insbesondere kranker Reisender.	a. Freiwillige Beiträge, Vergütungen für Verpflegte. b. 49,997.
Donau- eschingen. Eisingen.	a. Fürstliches Landes- spital. b. Fürst Josef Benzel von Fürstenberg. c. 1772.	Milden-Stif- tungs-Kom- mission in Donau- eschingen.	Verpflegung armer, alter u. erkrankter fürstlich fürstent. Landesfinder oder herrschaftlicher Diener.	a. Verpflegungsbeiträge der betreffenden Gemeinden. b. 475,129 fl.
Donau- eschingen. Hüfingen.	a. Armenanstalt. b. Joh. Georg Fränkle und andere Wohlthäter. c. 1750.	Stiftungs- kommission.	Verpflegung armer Gemeindeglieder, auch Krankenpflege, insbesondere für Diensthöfen.	a. Verpflegungsbeiträge für Kranke. b. 30,437 fl.
Donau- eschingen. Hüfingen.	a. Rettungsanstalt Mariahof. b. Fürst Karl Egon und andere Wohlthäter. c. 1843.	Direktion des Vereins zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder in Karlsruhe.	Erziehung sittlich verwahrloster Knaben.	a. u. b. Erziehungsgelder, Beiträge der Mitglieder des Vereins (Sp.3), der Kreisverbände, des Staates; Kollekten. Der Verein besitzt im Ganzen ein Reinerlösbetrag von 33,229 fl. *)
Triberg. Hornberg.	a. Armenhaus (Spital). b. Gemeinde. c. 1867.	Gemeinderath.	Verpflegung armer und kranker Gemeindeglieder, erkrankter Arbeiter und Diensthöfen.	a. Beiträge und Vergütungen der Krankenkassen und der Gemeinde. b. 8825 fl.
Triberg. Hornberg.	a. Rettungsanstalt für die Diözese Hornberg. b. ein Verein. c. 1867.	Verwaltungs- rath.	Erziehung sittlich verwahrloster Kinder.	a. Verpflegungs- u. milde Beiträge, Gewinn aus Oekonomiebetrieb. b. 5675 fl.
Triberg. Triberg.	a. Bezirksspital. b. Lazarus von Schwendi. c. 1578.	Verwaltungs- rath.	Verpflegung altersschwacher, kränklicher oder kranke Angehöriger von 11 Gemeinden des Amtsbezirks Triberg, Pflege erkrankter Diensthöfen, Gewerksgehilfen und sonstiger Arbeiter.	a. Verpflegungsbeiträge der betr. Gemeinden, Bürgeraufnahme-Gelder, Beiträge und Vergütungen von verpflegten Diensthöfen, Gewerksgehilfen etc. b. 31,023 fl.

\*) Vermögen und betr. Einnahmen des Vereins sind hier im Gesamten angegeben, die Ausgaben dagegen speziell für die Anstalt Mariahof.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben		
männlich.	weiblich.		Art.	zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende		aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.	
		männlich.		weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.		fl. des Staates.	fl. der Gemeinden und Kreise.	fl. v. Stiftn., Ver-einen, Privatn.	fl. im Ganzen.			fl.
—	2	22	Pffindner	3	7	8	1	3	6	11	8	4,909	1,771	—	—	1255	3,026	2,874	1,787
—	4	60	Pffindner	25	28	7	5	26	26	32	33	20,297	19,783	—	2488	—	22,271	18,050	8,973
—	2	24	Pffindner Kranke	6 1	8 —	3 3	— 3	5 1	7 1	9 4	8 3	4,413 510	1,007	109	190	694	2,000	1,945	1,370
2	2	48	Knaben	26	—	6	—	24	—	32	—	8,561	*) 828	*) 3000	*) 700	*) 11079	*) 15,607	*) 5,465	*) 4,812
1	2	14	Pffindner Kranke	3 —	— —	— 51	— 8	3 —	— —	3 51	— 8	1,098 464	205	—	450	722	1,377	1,115	869
1	2	21	Kinder	10	4	4	2	14	6	14	6	7,320	60	—	50	4101	4,211	4,251	2,034
1	3	57	Pffindner Kranke	16 6	15 1	7 249	4 5	17 19	14 —	23 255	19 6	10,227 4,088	497	—	2960	2142	5,599	5,107	4,761

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Billingen. St. Georgen.	a. Arbeiter-Krankenanstalt. b. Gewerbeverein. c. 1865.	ein Vertreter des Arbeiter-Krankenvereins.	Pflege erkrankter Arbeiter.	a. Beiträge der Mitglieder des Arbeiter-Krankenvereins. b. —
Billingen. Billingen.	a. Spital zum hl. Geist. b. Landgraf Heinrich v. Fürstberg und seine Gemahlin. c. 1257—1288.	Stiftungskommission.	Verpflegung von vermöglichen Pfründnern, armen Ortsangehörigen u. Waisen.	a. Verpflegungsbeiträge. b. 312,464 fl. (einschl. des Vermögens des Leprosoriums).
Billingen. Billingen.	a. Krankenanstalt. b. und c. 1848 dem hl. Geist-Spital zugefügt.	Gemeinderath.	Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Monatliche Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen. b. 3110 fl.
Billingen. Billingen.	a. Leprosorium. b. u. c. zwischen 1250 bis 1300, von dem Grafen v. Fürstberg.	Stiftungskommission.	Pflege Kränklicher, erkrankter Reisender. (1868 Aufnahme kranker Eisenbahnarbeiter.)	a. Verpflegungsbeiträge. b. vereinigt mit dem Vermögen des hl. Geist-Spitals (s. oben).
<b>K r e i s</b>				
Bonndorf. Bonndorf.	a. Bezirksspital. b. Fürstabt Martin II. von St. Vlasen. c. 1779.	Bezirks-Stiftungskommission.	Verpflegung alter, kranker und arbeitsunfähiger Angehöriger der Gemeinden des früheren Amts Bonndorf, auch erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen zc.	a. Vergütungen für Verpflegung. b. 137,528 fl.
Säckingen. Beuggen (Gem. Karfaun).	a. Armenkinderanstalt. b. Christian Heinrich Zeller. c. 1820.	Verwaltungsrath in Basel.	Erziehung und Unterricht der ärmsten, verlassenen u. verwahrloseten Kinder aus der Schweiz, Deutschland u. Frankreich (in Verbindung mit der Ausbildung armer Jünglinge zu Lehrern).	a. Verpflegungsgelder, milde Gaben, Erlös aus den Arbeiten der Kinder. b. unbekannt.
Säckingen. Säckingen.	a. Spital. b. u. c. Ortsstiftung aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts.	Stiftungskommission.	Verpflegung armer alter arbeitsunfähiger Gemeindeangehöriger, auch Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Verpflegungsgelder, Gemeindebeitrag. b. 59,590 fl.
Säckingen. Säckingen.	a. Kathol. Waisenhaus. b. Pfarverweser Zeller und andere unbekannte Wohltäter. c. 1857.	Stiftungskommission.	Erziehung verwaister oder in Gefahr der Verwahrlosung stehender Kinder von Säckingen und der Umgegend.	a. Verpflegungsgelder u. milde Gaben. b. circa 3625 fl.

\*) Anstaltspersonal, sowie Einnahmen und Ausgaben für die Gesamtanstalt (19 Lehrerzöglinge inbegriffen) angegeben.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Inassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben		
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.	im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.
				männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.			fl.	fl.	fl.	fl.			
—	2	5	Kranke	—	—	43	—	—	—	43	—	—	—	—	474	474	618	539		
1	—	85	Pffindner Spitaliten Kinder	9 14 8	7 19 14	— 5 —	— — —	7 19 8	7 19 14	9 19 8	7 19 14	5,840 12,783 8,052	12867	—	—	884	13,751	12,176	7,433	
1	7	7	Kranke	3	1	79	31	—	1	82	32	1,246	87	—	—	918	1,005	1,241	774	
1	—	6	Kranke	3	—	151	9	5	—	154	9	2,090	—	—	—	750	750	750	750	
<b>Waldshut.</b>																				
—	4	45	Pffindner Kranke	22 —	5 4	5 81	4 19	23 3	7 3	27 81	9 23	10,980 1,654	5243	—	—	1361	6,604	7,730	6,172	
*)	*)	71	Kinder	40	30	5	6	40	30	45	36	25,406	—	—	—	*) 11,346	*) 11,346	*) 10,881	*) 8,763	
—	5	36	Pffindner Kranke	10 4	7 3	— 93	2 49	10 4	7 1	10 97	9 52	5,343 1,929	3822	—	250	1872	5,944	5,901	4,815	
—	2	23	Kinder	7	16	—	6	5	18	7	22	7,300	116	—	—	1336	1,452	1,274	1,274	

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrages an eigenem (Rein-)Vermögen.
St. Blasien. St. Blasien.	a. Fabrikhospital der Spinnerei St. Blasien. b. die Fabrikverwaltung. c. 1853.	Fabrikherr.	Pflege der erkrankten Fabrikarbeiter.	a. Beiträge der Arbeiter und aus der Fabrikkasse. b. —
Waldshut. Gurtweil.	a. Rettungsanstalt. b. Pfarrer Hermann Kessler. c. 1857.	Ortsgeistlicher.	Erziehung sittlich verwahrloster Mädchen; (in Verbindung mit einem von Lehrschwestern geleiteten Pensionate).	a. Verpflegungsbeiträge und Zuschuß der Eigenthümer (Private) der Anstalt.
Waldshut. Waldshut.	a. Heiliggeistspital. b. Gemeinde. c. 1411.	Verwaltungsrath.	Verpflegung armer und kranker Gemeindeangehöriger, auch Pflege erkrankter Fremden, insbesondere Diensthöten und Gewerksgehilfen.	a. Verpflegungsbeiträge. b. 130,719 fl.
<b>Kreis</b>				
Breisach. Breisach.	a. Spital zum hl. Geist. b. u. c. alte Ortsstiftung, etwa aus dem 13. Jahrhundert, erneuert durch den Geistlichen Rath Rossmann 1853.	Stiftungskommission.	Verpflegung armer und kranker Ortsangehöriger, einschließlich Erziehung der Ortswaisen, Pflege erkrankter Diensthöten und Gewerksgehilfen.	a. Verpflegungsgelder u. Beiträge bei Bürgerannahmen. b. 152,655 fl.
Emmendingen. Emmendingen.	a. Leopold-Sophien-Hospital. b. Gemeinde. c. 1833.	Gemeinderath.	Pflege kranker städtischer Armen, sowie der erkrankten Diensthöten und Gewerksgehilfen.	a. Beiträge der Diensthöten und Gewerksgehilfen. b. 28,715 fl.
Ettenheim. Ettenheim.	a. Spital. b. u. c. alte Ortsstiftung.	Stiftungskommission.	Verpflegung armer Gemeindeangehöriger, wie auch erkrankter Diensthöten und Gewerksgehilfen.	a. Vergütungen von Verpflegten, Zuschuß der Gemeinde. b. 61,776 fl.
Ettenheim. Kippenheim.	a. Stulz'sches Hospital. b. Georg Stulz von Kippenheim. c. 1827.	Spitalkommission.	Pflege kranker, insbesondere fremder, auf der Reise erkrankter Handwerksgehilfen.	a. — b. 22,568.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten	Art.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben	
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			im Ganzen.	im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.
				männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.			fl.	fl. des Staates.	fl. der Gemeinden und Kreise.			
1	1	12	Kranke	3	2	32	25	4	2	35	27	2,070	—	—	—	1,023	1,023	1,325	475
—	2	40	Mädchen	—	33	—	10	—	33	—	43	12,078	—	—	348	648	996	2,396	2,396
1	5	60	Pffindner Kranke	21 1	23 —	7 41	6 24	22 3	18 —	28 42	29 24	15,666 815	5,823	—	—	1,187	7,010	8,394	5,856
<b>Freiburg.</b>																			
2	5	85	Pffindner Kinder Kranke	26 10 4	21 9 —	3 5 33	— 2 4	26 14 5	21 11 —	29 15 37	21 11 4	17,155 7,965 479	7,535	—	395	754	8,684	7,823	7,243
1	1	30	Kranke	2	1	99	24	3	—	101	25	1,535	725	—	—	1,054	1,779	2,099	1,701
1	1	14	Pffindner Kranke	8 4	— —	1 19	— 9	9 2	— —	9 23	— 9	2,218 248	3,150	—	386	341	3,877	3,877	2,620
1	—	4	Kranke	—	—	43	—	3	—	43	—	1,002	918	—	—	—	918	1,042	692

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Klein-)Vermögen.
Freiburg. Freiburg.	a. hl. Geist-Spital. b. unbekannt. c. vor 1200.	Allgemeine Stiftungs- kommission.	Verpflegung dürftiger und durch Alter gebrechlicher oder hilfloser Gemeindeangehöriger, Verpfändung Vermöglicher.	a. Vergütungen für Verpflegte. b. 563,064 fl.
Freiburg. Freiburg.	a. Akademisches Hospital. b. u. c. alte Ortsstiftung mit der vom Staate errichteten Entbindungsanstalt.	Verwaltungsrath, für Entbindungsanstalt der jeweilige Professor der geburts-hilfflichen Klinik.	Krankenpflege für Gemeindeangehörige und Fremde, insbesondere Dienstboten und Gewerbegehilfen, Aufnahme u. Pflege von Wöchnerinnen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbegehilfen, Vergütungen von Verpflegten, Aversalbeiträge und Zuschüsse der Universität, Hebammen-Unterrichtsgelder. b. 283,962 fl.
Freiburg. Freiburg.	a. Mutterhaus d. barmherz. Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul. b. die Erzbischöfe Ignaz v. Demeter u. Hermann v. Vicari. c. 1841—45.	ein Superior.	Pflege Erkrankter, auch Verpflegung von Pensionären (als Mittel zur Heranbildung der barmh. Schwestern) und der arbeitsunfähigen Schwestern.	a. Verpflegungsgelder, milde Gaben. b. ?
Freiburg. Freiburg.	a. Augenheilanstalt. b. Professor Manz. c. 1864.	der Gründer.	Heilung von Augenkranken.	a. Vergütungen für und von Patienten. b. —
Freiburg. Freiburg.	a. Evangelisches Stift. b. Carl Mez. c. 1860.	Verwaltungsrath.	Erziehung von Waisen, Krankenpflege, Wittwenasyl.	a. Pflegegelder, milde Beiträge. b. 42,719 fl.
Freiburg. Freiburg.	a. Waisenhaus f. Knaben und Mädchen (in getrennten Gebäuden). b. unbekannt. c. vor 1550.	Allgemeine Stiftungs- kommission.	Erziehung verwaister oder in Gefahr der Verwahrlosung stehender Kinder.	a. Verpflegungsgelder, event. Zuschuß der Gemeinde. b. 135,046 fl.
Freiburg. Freiburg.	a. Blindenverforgungsanstalt. b. mehrere Menschenfreunde. c. 1846.	Verwaltungsrath.	Weitere Ausbildung und Beschäftigung erwachsener armer Blinden.	a. Beitrag des Staates und der betr. Heimathsgemeinden. b. 71,721 fl.

\* von der Universität. \*\* in 1868 sind 42 Kranke verpflegt worden, Pensionäre 38; weitere spezielle Angaben wurden nicht gemacht.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Anstalts-Insaßen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben			
männlich.	weiblich.		Art.	zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende		aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.			
fl.	fl.	fl.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
2	7	191	Pfründner (Spitaliten)		14	23	—	5	14	28	14	28	15,189	39651	—	—	625	40,276	36,273	24,715
					60	80	2	7	62	87	62	87	52,887							
12	15	216	Kranke Wöchenerinnen		46	48	1251	755	94	48	1297	803	41,549	12802	5728	—	16639	35,169	33,875	26,072
					—	—	—	167	—	24	—	167	3,938							
?	?	?	**)		?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?
1	2	15	Augenfranke		5	5	116	113	4	7	121	118	4,776	?	?	?	?	?	†)	†)
—	5	20	Waisen		5	12	—	—	4	11	5	12	5,856	1,348	—	—	3990	5,338	6,050	5,790
		10	Kranke		2	1	10	12	1	2	12	13	510							
		3	Pfründner (Wittwen)		—	3	—	—	—	3	—	3	1,098							
1	2	42	Knaben		37	—	5	—	27	—	42	—	11,712	11228	—	3629	562	15,419	9,712	6,064
—	3	33	Mädchen		—	29	—	4	—	26	—	33	10,065							
1	2	26	Blinde		16	11	1	—	15	11	17	11	9,516	2,834	500	772	2808	6,914	6,461	3,664

†) Verpflegung in 1868 vom Vincentiusverein gegen eine Vergütung von 42 Kr. pro Tag und Kopf übernommen.

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Freiburg. Freiburg.	a. Städtische Arbeits-Anstalt. b. Gemeinde. c. 1824.	Gemeinderath.	Verpflegung und Beschäftigung arbeitscheuer, verkommener Männer.	Als Gemeindeanstalt ausschließlich auf Kosten der Gemeinde erhalten, wovon ein Theil durch Arbeitsverdienst der Inassen gedeckt wird.
Lenzingen. Endingen.	a. Spital. b. u. c. unbekannt (älteste Rechnung v. Jahr 1653).	Stiftungskommission.	Verpflegung der Ortsarmen, unentgeltliche Pflege erkrankter Gesellen während 4 Wochen.	a. Verpflegungs- u. Bürgerannahmegebühren, eventuell Zuschüsse der Gemeinde. b. 40,363 fl.
Lenzingen. Kiegel.	a. Rettungsanstalt für sittlich verwahrloste Kinder. b. Erzbischöf. Ordinariat und † Dombau J. B. von Hirscher i. Freiburg. c. 1861.	Verwaltungskomitee.	Erziehung sittlich gefährdeter und verwahrloster Knaben aus der Erzdiözese Freiburg.	a. Verpflegungsbeiträge, Kollektenergebnisse, Zuschuß des erzbischöf. Ordinariats. b. 17,795 fl.
Neustadt. Lenzkirch.	a. Krankenhaus. b. Dorteinwohner. c. 1859.	Verwaltungsrath.	Verpflegung armer kranker Gemeindeangehöriger von Lenzkirch und Unterlenzkirch, auch erkrankter Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstherrschaften, Diensthöten, und Gewerbsgehilfen, Vergütungen. b. 7870 fl.
Neustadt. Neustadt.	a. Krankenhaus. b. Gemeinde. c. 1857.	Verwaltungsrath.	Verpflegung armer kranker Ortsbürger, auch erkrankter Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstherrschaften, Diensthöten, Gewerbsgehilfen, Vergütungen, Zuschuß der Gemeinde. b. 6572 fl.
Staufen. Biengen.	a. Spital. b. Freifrau Anastasia v. Pfürdt u. Reinhardt v. Pfürdt. c. 1581.	Stiftungskommission.	Verpflegung kranker und presthafter armer Gemeindeangehöriger.	a. — b. circa 21,000 fl.
Staufen. Staufen.	a. Spital. b. Hans Ludwig Frhr. v. Staufen u. andere Wohlthäter. c. 1534.	Armenkommission.	Verpflegung armer und kranker Gemeindeangehöriger, auch erkrankter Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Verpflegungsbeiträge, Beitrag aus dem Fried'schen Fond, Zuschuß der Gemeinde. b. 26,900 fl.

\*) Arbeitsverdienst der Inassen.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen				Ausgaben			
männlich.	weiblich.		zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			im Ganzen.	im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.	
		Art.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		
1	—	25	Spitaliten	22	—	—	—	21	—	22	—	7,848	—	—	1626	1014 <sup>*)</sup>	2640	2640	2640
1	—	16	Pffindner Kranke	4	5	1	—	3	4	5	5	2,719	1370	—	—	657	2027	1654	1409
—	6	60	Knaben	52	—	6	—	46	—	58	—	17,031	94	—	—	2907	3001	3374	2974
1	1	8	Kranke	—	—	19	4	2	—	19	4	296	271	—	—	839	1110	556	362
1	1	15	Kranke	2	1	79	23	—	—	81	24	1,099	214	—	260	1077	1551	980	980
1	—	5	Pffindner	4	1	—	—	4	1	4	1	1,830	800	—	—	—	800	800	560
—	2	30	Pffindner Kranke	8	15	8	13	6	14	16	28	8,278	1345	—	1500	580	3425	3425	2856
				—	—	12	6	—	—	12	6	226							

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Waldkirch. Waldkirch.	a. St. Nicolai-Spital. b. u. c. alte Bezirksstiftung von 1283.	Spitalkommission.	Verpflegung armer und kranker Angehöriger der 17 berechtigten Gemeinden des Amtsbezirks Waldkirch; auch Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Verpflegungsbeiträge. b. 149,919 fl.
<b>Kreis</b>				
Lörrach. Kandern.	a. Spital. b. Gemeinde u. Zünfte. c. 1828.	Gemeinderath.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beitrag der Dienstboten u. Gewerbsgehilfen, Zuschuß der Gemeindefasse. b. 10,477 fl.
Lörrach. Lörrach.	a. Kranken u. Pfründneranstalt. b. Gemeinde. c. 1845.	Gemeinderath.	Verpflegung kranker und gebrechlicher Gemeindeangehöriger, auch erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen von Verpflegten, Zuschüsse der Gemeinde. b. 53,872 fl.
Lörrach. Zillingen.	a. Erziehungsanstalt Friedrichshöhe. b. J. Meier und J. Lindner u. andere Wohlthäter. c. 1860.	Anstaltskommission.	Erziehung armer Kinder.	a. Verpflegungsbeiträge, milde Beiträge, Gewinn aus Landwirthschaftsbetrieb. b. (15,812 fl. Schulden.)
Müllheim. Müllheim.	a. Hospital. b. Gemeinde u. Zünfte. c. 1847.	Verwaltungsrath.	Pflege kranker Gemeindearmen, erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge des Stadtmosen u. der Dienstboten u. Gewerbsgehilfen, Vergütung sonstiger Pflegethätigkeiten, Zuschuß der Gemeindefasse. b. 13,948 fl.
Müllheim. Sulzburg.	a. Hospital. b. Gemeinde. c. 1853.	Spitalkommission.	Pflege kranker Ortsarmen, erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Bürgerrechtsantrittsgelder, Beiträge d. Dienstboten u. Gewerbsgehilfen. b. 7,876 fl.
Schönau. Schönau.	a. Spital. b. Gemeinde. c. 1855.	Gemeinderath.	Pflege armer und kranker Gemeindeangehöriger, auch Fremder.	a. Vergütungen von verpflegten Fremden, im Uebrigen aus Leistung der Gemeinde. b. —

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben								
männlich.	weiblich.		zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.	im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.						
Art.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.								
1	4	32	Pfründner Kranke		11	1	8	134	37	7	1	5	145	45	366 5699	6966	—	—	3422	10,388	9163	4635			
<b>V o r r a t h.</b>																									
1	1	8	Kranke		—	—	36	6	3	1	36	6	434	393	—	—	40	423	856	698	669				
1	3	60	Pfründner Kranke		11	12	10	3	253	91	5	10	15	7	3	263	94	8533 3748	1676	—	900	4152	6,728	6326	5715
3	3	39	Kinder		32	8	—	—	32	8	32	8	14,600	—	—	—	—	2607	2,607	3019	2348				
1	1	25	Kranke		6	4	159	65	4	3	165	69	2972	650	—	—	300	1816	2,766	2630	2630				
1	1	6	Kranke		—	—	13	7	—	—	13	7	194	232	—	—	—	197	429	240	240				
1	1	4	Kranke		2	—	3	1	2	1	5	1	774	—	—	—	—	253	12	265	265	261			

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-) Vermögen.
Schönau. Zell.	a. Spital. b. Gemeinde. c. 1862.	Gemeinderath.	Krankenpflege, insbesondere für Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Vergütungen für Verpflegte, Bezug verschiedener Gemeindeeinnahmen (Straf-, Wiltgerannahmegelder). b. 4,901 fl.
Schopfheim. Schopfheim.	a. Pfründneranstalt. b. u. c. Ortsstiftung von 1585. a. Krankenanstalt. b. Gemeinde. c. 1864.	Gemeinderath. Verwaltungsrath.	Verpflegung armer, alter und gebrechlicher Personen. Krankenpflege, insbesondere für Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. — b. 34,364 fl. a. Beiträge der Diensthöten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen v. sonstigen Verpflegten, Zuschuß der Gemeinde. b. 1,900 fl.
Schopfheim. Behr.	a. Armenhaus. b. Philipp Merian, † in Freiburg. c. 1833.	Armenkommission.	Verpflegung armer verlassener und arbeitsunfähiger Ortsbewohner, Verpflegung Vermöglicher, Pflege erkrankter Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Zuschüsse der Ortsarmenfonds und der Gemeinde, Vergütungen von Verpflegten, auch Arbeitsverdienst der Pflinglinge. b. 8,261 fl.
<b>Kreis</b>				
Gengenbach. Gengenbach.	a. Spital. b. u. c. alte Ortsstiftung, 1857 neu errichtet.	Stiftungskommission.	Verpflegung armer kranker und arbeitsunfähiger Angehöriger der Gemeinden Gengenbach, Reichenbach, Bernersbach und Schwaibach, auch erkrankter Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Verpflegungsbeiträge der betr. Gemeinden, der Diensthöten und Gewerbsgehilfen. b. 66,600 fl.
Gengenbach. Zell.	a. Spital. b. Ortsstiftung der Zeller Stäbe. c. 1724. (1832 Neuerrichtung durch die Gemeinde Zell.)	Stiftungskommission.	Verpflegung armer kranker und arbeitsunfähiger Gemeindeangehöriger, auch erkrankter Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Event. Vergütungen von Verpflegten. b. 44,788 fl.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Innassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben	
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres	weiblich.	Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.
			männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl. des Staates.	fl. der Gemeinden und Kreise.	fl. v. Stiftgn., Ver. einen, Privaten.	fl. im Ganzen.	fl. im Ganzen.	fl.		
1	1	9	Kranke	1	—	26	8	3	—	27	8	269	171	—	30	355	556	416	377
1	2	10	Pffindner	2	4	3	—	4	4	5	4	2,868	1462	—	—	80	1542	1660	872
		15	Kranke	3	—	50	7	2	—	53	7	818	116	—	298	1168	1577	1412	1167
1	3	33	Pffindner Kranke	7	10	17	8	12	12	24	18	8,078 98	417	—	417	246	1080	1340	1184
			<b>Offenburg.</b>																
—	4	48	Pffindner Kranke	15	20	1	—	10	14	16	20	13,521 516	3075	—	3533	303	6911	6911	5141
1	1	20	Pffindner	1	1	2	—	1	1	3	1	803	1686	—	—	—	1686	1410	400

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Korl. Kehl (Stadt).	a. Ortsdienstboten- u. Bezirks-Kräz-Spital. b. Gemeinde Kehl und bezw. die übrigen Gemeinden des früheren Amtes Korl. c. 1864.	Gemeinderath, resp. der Bürgermeister von Kehl.	Krankenpflege, insbes. für Dienstboten und Gewerbegehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbegehilfen, Bürgerantrittsgelder, Zuschüsse der Gemeinden. b. Dienstbotenspital Kehl 1582 fl. Bezi.kspital —
Korl. Rheinbischofsheim.	a. Gefundespital. b. die Gemeinden des früheren Amtes Rheinbischofsheim. c. 1864.	Bürgermeister der Gemeinde Rheinbischofsheim.	Krankenpflege, insbes. für Dienstboten und Gewerbegehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbegehilfen, Bürgerantrittsgelder, Zuschüsse der Verbandsgemeinden. b. 500 fl.
Lahr. Dinglingen.	a. Waisen- und Rettungshaus. b. F. Fingabo. c. 1848.	Verwaltungsrath.	Erziehung verwaister und der Verwahrlosung entgegengehender Kinder.	a. Verpflegungsgelder, freiwillige Gaben, Gewinn aus Oekonomiebetrieb. b. keines, vielmehr 8827 fl. Schulden.
Lahr. Lahr.	a. Spital und Armenhaus. b. u. c. unbekannt. a. Krankenhaus. b. Gemeinde. c. 1837.	Spitalkommission.  Gemeinderath.	Verpflegung von gebrechlichen und kränklichen Armen und Pfründnern.  Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbegehilfen.	a. Beiträge der Gemeinde, der ev. Stiftschaffnei, Kollektenergebnisse, Opfer. b. 92,455 fl. a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbegehilfen, event. Zuschüsse der Gemeinde. b. 6200 fl.
Oberkirch. Oberkirch.	a. Spital. b. u. c. entstanden aus Beerbung des Beuginenstifts vor 300 Jahren.	Stiftungskommission.	Pflege armer kranker Angehöriger der Gemeinden Oberkirch, Odesbach, Butschbach, Hesselbach, Lautenbach, Wintersbach, Sendelbach, auch erkrankter fremder Dienstboten und Gewerbegehilfen.	a. Beiträge und Vergütungen Fremder. c. 46,000 fl.

\*) Einnahme aus Landwirtschaftsbetrieb.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Inassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben	
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres	weiblich.	Aufnahme im Laufe des Jahres		weiblich.	zu Ende des Jahres	männlich.	weiblich.		während des Jahres Anwesende	aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.
					männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.		fl.	fl. des Staates.	fl. der Gemeinden und Kreise.	fl. v. Stiften, Ver-einen, Privaten.	fl.	fl.	fl.	
1	1	4	Orts- spital- Kranke, Bezirks- spital- Kranke	—	—	21	11	—	—	21	11	250	80	—	—	460	540	505	505
		1		—	—	33	1	—	—	33	1	177	—	—	75	177	252	252	252
1	1	4	Kranke	—	—	16	10	1	—	16	10	199	—	—	115	247	362	362	362
4	4	58	Kinder	29	25	6	3	30	22	35	28	19,398	*)	—	—	5882	5972	6059	4627
1	2	60	Pflicht- indner	32	23	13	4	31	25	45	27	22,000	2799	—	4049	2201	9049	7412	7412
—	4	29	Kranke	12	3	231	89	8	3	243	92	4,912	11	—	316	3232	3559	2715	2715
—	3	12	Kranke	7	—	59	12	3	3	66	12	2,270	2080	—	—	140	2220	2300	1580

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Oberkirch. Oberkirch.	a. Armenkinderhaus. b. † Dehan Weingärtner in Oberkirch. c. 1858.	Komitee.	Rettung sittlich verwahrloster armer Kinder.	a. Verpflegungsbeiträge, Kollektenergebnisse u. sonstige Geschenke, Gewinn aus der Guts- wirthschaft. b. 13,000 fl. (in Liegen- schaften).
Offenburg. Offenburg.	a. St. Andreas-Hospi- tal. b. Gemeinde. c. 1310.	Stiftungs- kommission.	Verpflegung armer, alter und erwerbsunfähiger bür- gerlicher Einwohner von Offenburg.	a. — b. 614,636 fl., worunter auch das Vermögen der früheren vereinigt- en Armenfonds.
Offenburg. Offenburg.	a. Krankenhaus. b. Lokalf Stiftung. c. unbekannt.	Stiftungs- kommission.	Pflege der kranken Ge- meindearmen, sowie der er- krankten Dienstboten u. Ge- werbsgehilfen.	a. Leistungen des Armen- fonds, Beiträge der Dienstboten und Ge- werbsgehilfen. b. 6,769 fl. (zugleich für Armenhaus, s. unten).
Offenburg. Offenburg.	a. Armenhaus. b. Gemeinde. c. 1852.	Stiftungs- kommission.	Verpflegung beschränkt od. ganz arbeitsunfähiger, auch arbeitscheuer Ortsarmen, mit Anhaltung zur Arbeit.	a. Leistungen des Armen- fonds, Arbeitsverdienst der Pflöglinge. b. 6,769 fl. (zugleich für Krankenhaus, s. oben).
Offenburg. Offenburg.	a. Waisenhaus. b. Lokalf Stiftung. c. 1849.	Waisenhaus- kommission.	Erziehung von Waisen u. verwaister Kinder v. Offen- burg.	a. Verpflegungs- u. son- stige Beiträge der Ge- meinde und des St. Andreas- Spitalfonds. b. 68,598 fl.
Wolfsch. Haslach.	a. Spital. b. u. c. unbekannt.	Stiftungs- Vorstand.	Verpflegung armer Kran- ler und Gebrechlicher von Haslach, und auch fremder Kranker.	a. Vergütung von ver- pflegten Fremden, Zu- schuß der Gemeinde. b. 31,070 fl.
Wolfsch. Wolfsch.	a. Spital. b. u. c. unbekannt.	Stiftungs- kommission.	Verpflegung armer und kranker Gemeindeangehöriger, auch erkrankter Ortsfremden.	a. Vergütung von ver- pflegten Fremden, Zu- schuß der Gemeinde. b. 31,521 fl.

\*) Einnahmen wurden nicht spezifiziert angegeben. \*\*) Die Pfründner haben ihre Wohnungseinrichtung selbst zu stellen.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Inassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben		
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.	
fl.	fl.	fl.	fl.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		
2	8	68	Kinder	26	30	9	10	35	40	35	40	23,790	—	—	—	—	*)	4,800	4,750	4750
1	3	**)	Pffindner	3	10	—	—	2	9	3	10	4,475	40,431	—	—	450	40,881	35,245	6638	
—	4	60	Kranke	13	8	205	89	12	7	218	97	3,686								
1	1	17	Spitaliten	10	5	3	1	10	3	13	6	5,475	231	—	—	6499	6,730	6,514	4839	
1	3	36	Kinder	10	13	1	—	8	11	11	13	6,880	1,191	—	1808	428	3,427	3,329	3000	
1	1	9	Pffindner (Kranke)	2	3	—	—	2	3	2	3	1,830 341	1,005	—	120	122	1,247	1,367	1275	
—	2	28	Pffindner (Kranke)	5	8	—	3	4	11	5	11	5,124 292	692	—	550	324	1,566	1,580	1488	

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Achern. Achern.	a. Spital. b. aus milden Fonds und Stiftungen erbaut. c. 1855.	Gemeinderath.	Krankenpflege, insbesondere für Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	<b>Kreis</b> a. Beiträge der Diensthöten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen von Verpflegten. b. 2370 fl.
Achern. Kuchen.	a. Spital. b. Gemeinde. c. 1836.	Spitalkommission.	Krankenpflege, insbesondere für Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Diensthöten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen von Verpflegten. b. 3603 fl.
Baden. Baden.	a. Herrschaftliches Bezirksspital. b. Markgraf Philipp von Baden-Baden. c. 1597.	Verwaltungsrath.	Verpflegung armer und arbeitsunfähiger katholischer Angehöriger der vormals Baden-Baden'schen Amtsorte.	a. — b. 215,912 fl.
Baden. Baden.	a. Gutshaus. b. u. c. alte Ortsstiftung.	Stiftungskommission.	Verpflegung armer arbeitsunfähiger Gemeindeglieder, auch von Pensionären gegen Vergütung.	a. Pensionszinsen, Zuschüsse der Gemeinde. b. 33,011 fl.
Baden. Baden.	a. Städtisches Krankenhaus. b. u. c. alte Ortsstiftung, 1860 Neubau. Hiermit vereinigt: a. Augusta-Luisen-Stiftung. b. Königin Augusta von Preußen. c. 1856.	Verwaltungsrath.	Pflege der kranken städtischen Armen, der erkrankten Diensthöten und Gewerbsgehilfen und sonstigen Fremden. Heranbildung von 4 armen Waisen-Mädchen aus Baden zu Diensthöten.	a. Beiträge der Diensthöten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen von Verpflegten, Gemeindezuschüsse. b. 96,554 fl.
Baden. Baden.	a. das herrschaftliche Armenbad. b. der Staat. c. unbekannt.	Badeanstaltenkommission.	Gewährung der Badefur an unbemittelte kranke Angehörige.	a. Leistungen des Badefonds. b. —

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben		
männlich.	weiblich.		Art.	zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende		aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.		
fl.	fl.	fl.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl. des Staates.	fl. der Gemeinden und Kreise.	fl. d. Sittigen, Ver. eines, Privatn.	fl.	fl.			
<b>Baden.</b>																			
1	1	8	Kranke.	2	—	29	4	1	—	31	4	285	104	—	—	761	865	641	409
—	1	7	Kranke.	2	3	24	5	3	1	26	8	249	85	—	—	405	490	283	283
1	3	36	Pffindner.	23	7	5	7	23	7	28	14	11,082	8463	—	—	—	8,463	7,178	5876
1	4	20	Pffindner.	—	12	—	—	—	12	—	12	4,392	921	—	—	2474	3,395	3,633	3633
3	10	50	{ Kranke. Mädchen.	7	8	431	212	6	9	438	220	7,529	1280	—	—	11373	12,653	12,636	9405
—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4	—	1,464							
3	3	72	Kranke.	—	—	144	109	—	—	144	109	7,790	—	—	—	9865	9,865	9,865	7367

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Nein-)Vermögen.
Baden. Lichtenthal.	a. Krankenhaus. b. Gemeinde. c. 1854, mit Stiftung eines Ungenannten von 1859.	Gemeinderath.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen von Verpflegten, Gemeindeguschüsse. b. 3,855 fl.
Baden. Lichtenthal.	a. v. Stulz'sche Waisenanstalt. b. Großherzog Leopold von Baden und G. v. Stulz. c. 1834.	Verwaltungsrath.	Erziehung armer Waisenkinder.	a. Beiträge aus der Leopoldstiftung (400 fl. per Jahr) und aus dem Badfond (2000 fl. per Jahr für die Dauer des Spielpachts.) b. 178,960 fl.
Bühl. Bühl.	a. Spital. b. Gemeinde. c. 1865.	Gemeinderath.	Pflege armer und kranker Gemeindeangehöriger, erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Zuschuß aus dem Spital- und Almosenfond und der Gemeindefasse. b. 667 fl.
Bühl. Neusäß.	a. Erziehungsanstalt. b. Mehrere Jungfrauen. c. 1855.	die Eigenthümerin der Anstalt (Barb. Kopp).	Erziehung armer Mädchen zu Dienstboten.	a. Verpflegungsbeiträge, Gewinn aus Landwirtschafts- und Industriebetrieb. b. —
Bühl. Schwarzach.	a. Rettungsanstalt. b. Pfarrer Kav. Lender. c. 1859.	der Gründer.	Erziehung sittlich verwahrloster Kinder.	a. Verpflegungsbeiträge, freiwillige Gaben, Gewinn aus Oekonomie- und Industriebetrieb, eigene Mittel des Gründers. b. 8,000 fl.
Gernsbach. Gernsbach.	a. Spital. b. Gemeinde. c. 1837.  Hiemit in Verbindung: die Stiftung des Kasimir Kay von 1851.	Gemeinderath.  Armenkommission.	Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen in Gernsbach.  desgl. der armen u. Kranken Gemeinde-Angehörigen christlicher Konfession.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Zuschuß der Gemeinde. b. 4,460 fl.  a. — b. 17,540 fl.

\*) Einnahmen und Ausgaben konnten nicht ermittelt werden. \*\*) Annähernder Betrag der Gesamteinnahmen und Ausgaben.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Inassen								Verpflegungsstage.	Einnahmen				Ausgaben		
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenen Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.	
fl.	fl.	fl.	fl.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		
1	3	22	Kranke	6	3	56	28	4	3	62	31	1,084	134	—	375	910	1,419	1,527	1068
3	4	82	Kinder	34	33	6	3	32	33	40	36	24,059	8681	—	—	2400	11,081	10,901	9917
—	3	26	Kranke	1	—	69	34	2	1	70	34	1,283	20	—	650	1400	2,070	1,976	1976
—	4	25	Mädchen	—	22	—	2	—	22	—	24	8,509	*)	*)	*)	*)	*)	*)	*)
—	9	45	Kinder	23	27	7	3	30	30	30	30	20,075	—	—	—	—	3,500	3,500	—
		10	Kranke	—	—	24	17	2	1	24	17	403	57	—	—	547	604	508	212
1	1	6	Kranke	—	—	7	4	1	2	7	4	285	691	—	—	—	691	348	182

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Kastatt. Luppenheim.	a. Spital. b. u. c. unbekannt.	Stiftungskommission und Gemeinderath.	Verpflegung armer arbeitsunfähiger und kranker Gemeindeangehöriger.	a. Vergütung für einen Pfründner (Ausländer). b. 13,077 fl.
Kastatt. Kastatt.	a. Bürgerspital. b. u. c. Ortsstiftung, wahrscheinlich von 1714.	Stiftungsvorstand.	Krankenpflege, insbesondere der Gemeindearmen, Diensthöten und Gewerbsgehilfen.	a. Beitrag der Gemeinde, Beiträge der Diensthöten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen von Verpflegten. b. 67,730.
Kastatt. Kastatt.	a. Armenhaus, (für Männer u. Frauen in 2 getrennten Gebäuden). b. Gemeinde. c. 1854.	Gemeinderath.	Verpflegung armer, obdachloser, zum größeren Theil schwachsinziger Gemeindeangehöriger mit angemeßener Beschäftigung.	a. Aus Gemeindemitteln und beziehungsweise Arbeitsverdienst der Pflinglinge erhalten. b. —
Kastatt. Kastatt.	a. Friedrich-Luisen-Stiftung. b. Einwohner von Kastatt. c. 1856.	Stiftungsvorstand.	Erziehung armer Waisen und von ihren Eltern verlassener Knaben.	a. Pflegegelder, Beiträge aus Stiftungen, freiwillige Beiträge. b. 5858 fl.
Kastatt. Kastatt.	a. Meyer-Margarethen-Stiftung. b. Franz Simon Meyer. c. 1853.	Aufsichtsrath.	Erziehung armer elternloser Kinder (Mädchen).	a. Pflegegelder, freiwillige Beiträge, Gewinn aus Oekonomie-Betrieb. b. 9711 fl.
Kastatt. Kastatt.	a. Georg-August-Maria-Victoria-Armen-Erziehungsanstalt. b. Frau Maria Victoria von Baden-Baden. c. 1778.	Verwaltungsrath.	Heranbildung von 30 Mädchen zu Diensthöten in einem dreijährigen Kursus.	a. — b. 158,140 fl.

\*) Weisäufiger Werth der von den Pflinglingen im Interesse der Stadt geleisteten Arbeiten.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Bahl der Betten.	Art.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben	
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.
fl.	fl.			männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.		fl.	des Staates.	der Gemeinden und Kreise.	v. Stifftg., Ver-einen, Privatn.	im Ganzen.		
1	—	8	Freiwilliger Kranke	1	1	—	—	1	1	1	1	732 31	511	—	—	60	571	270	270
4	3	100	Kranke	19	18	393	217	14	7	412	235	8,078	1924	—	3645	3377	8946	6665	6150
1	1	74	Spitaliten	43	25	4	2	47	27	47	27	27,084	—	—	2693	6600	9293	9293	9100
1	1	26	Knaben	26	—	—	—	20	—	26	—	8,020	512	—	741	657	1910	1968	1530
—	2	36	Mädchen	—	24	—	1	—	25	—	25	9,125	311	—	120	1736	2167	2726	1677
—	5	35	Mädchen	—	30	—	5	—	30	—	35	10,980	6476	—	—	—	6476	5839	4351

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Bretten. Bretten.	a. Hospital (mit altem Spital als Pfründnerhaus). b. Hans Bender, mit Freiungen v. Pfalzgraf Friedrich I. c. 1463.	der ev. Kirchen-Gemeinderath und die kathol. Stiftungskommission, je zum betreff. Antheil.	Pflege der kranken Gemeindegemeinen, auch erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen etc., mit Trennung nach den beiden christlichen Konfessionen.	<b>Kreis</b> a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen von Verpflegten. b. und zwar: 1. ev. Hospital 73,176 fl. 2. kath. „ 43,367 fl.
Bruchsal. Bruchsal.	a. Barmherziger Brüdern- und Schwestern-Hospital. b. Fürstbischof August von Speyer, Graf v. Limburg-Styrum. c. 1776.	Hospitalkommission.	Pflege katholischer armer und kranker Angehöriger des ehemal. Fürstenthums Bruchsal, dann der sonstigen Kranken aller Konfessionen, insbesondere der Dienstboten u. Gewerbsgehilfen, unter Ausschluß der mit ansteckenden Krankheiten Behafteten.	a. Beiträge und Vergütungen der Dienstboten und Gewerbsgehilfen und von sonstigen Verpflegten. b. 86,084 fl.
Bruchsal. Bruchsal.	a. Armenhaus. b. Gemeinde. c. 1856 reorganisiert.	Gemeinderath.	Verpflegung armer alter und gebrechlicher Gemeindegemeiner, auch Arbeitsscheuer mit Anhaltung zur Arbeit, Verpflegung Vermöglicher.	a. Einzahlung vermöglicher Pfründner, Arbeitsverdienst der Pfleger, Zuschüsse der Gemeinde. b. 28,930 fl.
Bruchsal. Oberhausen (Waghäusel).	a. Spital der Zuckerfabrik Waghäusel. b. Fabrikverwaltung. c. 1847.	Verwaltungsrath.	Pflege der dem Kranken- und Unterstützungsverein angehörig erkrankten Fabrikarbeiter und Dienstboten der Angestellten.	a. Beiträge zur Krankenkasse. b. 7,571 fl. (Krankenkasse).
Carlsruhe. Carlsruhe.	a. Karl-Friedrich-Leopold- und Sophienstiftung. b. verschiedene Wohlthäter. c. 1832.	Verwaltungsrath.	Verpflegung alter Leute gegen ganze oder theilweise Vergütung oder unentgeltlich.	a. Beiträge für Pfründner und Arme. b. 220,011 fl.
Carlsruhe. Carlsruhe.	a. St. Vincentinshaus. b. St. Vincentiusverein. c. 1854.	Kommission.	Verpflegung Altersschwacher und Kranker.	a. Vergütungen von Verpflegten, milde Beiträge. b. 18,000 fl.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben		
männlich.	weiblich.		Art.	zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende		aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.	
		männlich.		weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.		weiblich.		fl.	des Staates.	der Gemeinden und Kreise.	v. Sittigen, Ver-einen, Privatn.			im Ganzen.
<b>Carlsruhe.</b>																			
1	2	10	evangel.:	3	2	50	24	2	1	53	26	1,638	4016	—	—	138	4,154	4,149	1,440
		4	Kranke	3	1	—	—	2	—	3	1	1,166							
		5	Pffindner kathol.:	—	1	24	16	—	2	24	17	1,132							
1	6	60	Kranke	14	13	297	197	10	11	311	210	9,585	5495	—	—	5989	11,484	10,878	7,551
1	2	60	Pffindner	23	23	1	1	24	24	24	24	17,520	205	—	3977	788	4,970	4,863	4,196
2	—	8	Kranke	2	—	38	—	1	—	40	—	315	373	—	—	4375	4,748	5,026	1,055
—	6	60	Pffindner	18	43	4	5	18	42	22	48	22,480	6769	—	—	7313	14,082	13,976	12,108
			darunter	7	26	—	3	5	27	7	29	11,672							
			1. Klasse	11	17	4	2	13	15	15	19	10,808							
			2. Klasse (Arme)																
—	16	60	Pffindner (Kranke)	9	13	7	7	5	17	16	20	8,052	400	—	—	10350	10,750	10,400	8,927
				6	3	103	32	4	7	109	35	5,539							

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Carlsruhe. Carlsruhe.	a. Evang. Diakonissen-Anstalt. b. ein Verein. c. 1851.	Verwaltungsrath.	Krankenpflege, mit einem besonderen Kinderkrankenhaus (als Lehrmittel zur Ausbildung der Diakonissen und deren Verwendung im Krankendienste.)	a. Vergütungen von in und außer der Anstalt Verpflegten, Geschenke. b. 51,933 fl.
Carlsruhe. Carlsruhe.	a. Städtisches Krankenhaus. b. Markgraf Carl Friedrich. c. 1788.	Hospitalkommission.	Krankenpflege, insbesondere für arme Gemeindeangehörige, Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Vergütungen für Verpflegung durch die bestehende Krankenkasse, beziehungsweise von den Verpflegten selbst, Staatszuschuß. b. 85,767 fl.
Carlsruhe. Carlsruhe.	a. Israelitisches Spital. b. Israelitische Gemeinde. c. 1830.	Hospitalkommission.	Pflege Kranker israelischer Confession.	a. Beitrag der politischen Gemeinde, Abonnementbeiträge und Vergütungen für Verpflegte. b. 11,000 fl.
Carlsruhe. Carlsruhe.	a. Klinik des badischen Frauenvereins. b. Centrakomitee dieses Vereins. c. 1866.	Centrakomitee des badischen Frauenvereins.	Heilanstalt für chirurgische und Frauenkrankheiten, sowie für Augenleidende (zugleich Ausbildung von Krankenschwestern und Verwendung außer der Anstalt).	a. Verpflegungskostenbeiträge und Vergütung für Wartdienste, Geschenke. b. 8,139 fl.
Carlsruhe. Carlsruhe.	a. Waisenhaus. b. Centrakomitee des bad. Frauenvereins. c. 1861.	Centrakomitee des badischen Frauenvereins.	Pflege und Erziehung armer eltern- oder wenigstens mütterloser Kinder vom zartesten Alter an bis zum zurückgelegten 6ten Lebensjahr, (zugleich Heranbildung von Kinderwärterinnen).	a. Unterhaltungskostenbeiträge für Pfleglinge, ständige und unständige Beiträge und Geschenke von Privaten Vereinen zc. b. 5,976 fl.
Carlsruhe. Carlsruhe.	a. Waisenhaus. b. Gemeinde. c. 1832.	Verwaltungsrath.	Erziehung unbemittelter, in Carlsruhe heimathberechtigter Kinder.	a. Beiträge zu den Erziehungskosten, Beiträge neu aufgenommener Bürger, Beitrag der Stadtkasse, freiwillige Gaben. b. 171,675 fl.

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Inassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben		
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.	im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.
				männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.			fl.	fl.	fl.	fl.			
3	28	110	Kranke Erwachsene Kinder	16 10 6	13 7 6	219 194 25	126 103 23	20 15 5	12 8 4	235 204 31	139 110 29	14,905 10,818 4,087	327	—	—	17,271	17,598	17,324	10,916	
3	14	185	Kranke	32	53	938	679	31	27	970	732	25,083	2187	4400	—	16,531	23,118	24,166	20,583	
1	—	12	Kranke	—	—	29	8	—	—	29	8	335	447	—	30	402	879	635	635	
1	7	38	Kranke	7	2	92	89	5	10	99	91	3,386	52	—	—	4678	4,730	5,108	3,960	
—	8	28	Kinder	9	13	5	8	9	15	14	21	8,927	226	—	—	5575	5,795	6,052	5,497	
1	3	51	Kinder	27	20	5	3	30	20	32	23	15,707	5830	—	500	2685	9,015	8,442	7,289	

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-) Vermögen.
Carlsruhe. Welschneureuth.	a. Hardtstiftung. b. ein Verein. c. 1851.	Verwaltungsrath.	Erziehung verwaister oder der Verwahrlosung entgegengehender Kinder.	a. Verpflegungsgelder, freiwillige Beiträge, Gewinn aus Oekonomiebetrieb. b. 13,830 fl.
Durlach. Durlach.	a. Hospital. b. u. c. durch Gemeinde erneut 1825.	Gemeinderath.	Verpflegung armer und kranker Ortsangehöriger, erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen, auch Verpflegung Vermöglicher.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen v. Verpflegten, Staatszuschuß (150 fl. per Jahr), Zuschüsse der Gemeinde. b. 11,587 fl.
Durlach. Durlach.	a. Rettungsanstalt. b. Verein zur Rettung sittlich verwaister Kinder. c. 1837.	Direktion des Gründungsvereins in Carlsruhe.	Erziehung sittlich verwaister Kinder (Knaben).	a. Beiträge von Vereinsmitgliedern, von Kreisverbänden, des Staates u. Erziehungsbeiträge, Kollektenergebnisse. b. 33,229 fl., d. i. Totalbetrag des Vereinsvermögens*).
Ettlingen. Ettlingen.	a. Städtisches Spital. b. u. c. Ortsstiftung, schon vor 1586 und 1846 erneut.	Verwaltungsrath.	Verpflegung gebrechlicher und kranker Ortsarmen, auch der erkrankten Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, event. Zuschüsse der Gemeinde. b. 50,946 fl.
Pforzheim. Niefern.	a. Rettungsanstalt Niefernburg. b. ein Verein. c. 1857.	Verwaltungsrath.	Erziehung verwaister oder der Verwahrlosung entgegengehender Kinder.	a. Verpflegungsbeiträge, Geschenke und Gewinn aus Oekonomiebetrieb. b. 10,000 fl.
Pforzheim. Pforzheim.	a. Krankenhaus. b. Bürgerschaft von Pforzheim. c. 1803. a. Pfründnerhaus. b. Gemeinde. c. 1836.	Gemeinderath.	Pflege Erkrankter, insbesondere städt. Armen, Dienstboten und Gewerbsgehilfen. Verpflegung armer, alter und gebrechlicher Gemeindeangehöriger.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen für Verpflegte. b. 86,786 fl. a. Zuschüsse der Gemeinde. b. 54,659 fl.

\*) Vermögen und betr. Einnahmen des Vereins im Ganzen angegeben, Ausgaben nur für die Anstalt in Durlach (s. auch Note S. 100).

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Innassen								Verpflegungstage.	Einnahmen				Ausgaben		
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			im Ganzen.	im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.
			männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		
6	6	70	Kinder	36	22	6	7	35	25	42	29	21,333	224	—	—	6998	7,222	7,322	5,992
2	1	52	Pffindner (Kranke)	10 1	10 3	9 87	1 43	7 —	10 3	19 88	11 46	5,865 1,370	548	150	4394	380	5,472	6,471	6,471
2	1	45	Knaben	13	—	8	—	16	—	21	—	5,116	*) 828	*) 3000	*) 700	*) 11079	*) 15,607	*) 3,912	*) 3,392
—	3	38	Pffindner (Kranke)	4 6	3 —	1 144	2 86	4 2	5 4	5 150	5 86	2,364 2,114	1077	—	—	2233	3,310	3,366	3,013
4	4	42	Kinder	27	11	5	2	29	9	32	13	13,965	1289	—	—	5014	6,303	6,359	6,197
2	1	65	Kranke	15	7	688	204	9	7	703	241	7,839	2699	—	—	8870	11,569	9,727	9,067
3	1	61	Pffindner	26	30	10	3	31	28	36	33	21,590	4922	—	7832	337	13,091	13,109	10,430

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Klein-) Vermögen.
Pforzheim. Pforzheim.	a. Waisenhaus. b. Gemeinde. c. 1845.	Gemeinderath.	Erziehung von Waisen.	a. Beitrag der Gemeinde, milde Gaben. b. 20,806 fl.
Mannheim. Käferthal.	a. Kath. Rettungshaus. b. Private. c. 1851.	Komitee.	Erziehung verwahrloster kath. Mädchen.	a. Pflegegelder, milde Gaben. b. 9,970 fl.
Mannheim. Ladenburg.	a. Krankenhaus. b. Gemeinde. c. 1850.	Hospitalkommission.	Verpflegung städtischer Pfründner, Krankenpflege, insbes. für Ortsarme.	a. Leistungen des Hospitalfonds. b. —
Mannheim. Ladenburg.	a. Waisenhaus. b. Georg Friedrich Gilmther. c. 1772.	Waisenhausvorstand.	Erziehung kath. Waisen.	a. — b. 88,976 fl.
Mannheim. Mannheim.	a. Allgemeines Armen- und Krankenhaus. b. Städtische Anstalt. c. 1807, seit 1842 in jetziger Organisation.	Armenpolizeikommission.	Verpflegung kranker und hilfloser städtischer Armen, Krankenpflege, insbes. auch für Dienboten und Gewerbegehilfen.	a. Vergütungen von Verpflegten, Staats- und Gemeindezuschuß. b. 205,600 fl.
Mannheim. Mannheim.	a. Kath. Bürgerhospital. b. Driftstiftung. c. 1775.	Hospitalvorstand.	Verpflegung kath. Bürger von Mannheim, Krankenpflege.	a. Vergütungen von Verpflegten, freiwillige Gaben (Wochenbilche). b. 404,678 fl.
Mannheim. Mannheim.	a. Evang. Bürgerhospital. b. Driftstiftung. c. 1729.	Kirchengemeinderath.	Verpflegung ev. Bürger von Mannheim, Krankenpflege.	a. Vergütungen von Verpflegten, Beitrag des Staates, freiwillige Gaben (Wochenbilche). b. 174,144 fl.

Kreis

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen				Ausgaben			
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres	Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende		aus eigenem Vermögen.		aus Beiträgen n. Vergütungen			im Ganzen.	im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.		
				männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.			
1	1	27	Kinder	16	8	11	1	20	7	27	9	9,763	780	—	2000	200	2,980	2,960	2,754	
<b>Manheim.</b>																				
—	3	32	Mädchen	—	33	—	1	—	30	—	34	11,516	29	—	4767	—	4,796	4,650	3,772	
1	—	13	Pffindner Kranke	—	1	—	—	—	1	—	1	366 518	—	—	—	799	799	799	799	
—	3	28	Kinder	11	13	2	1	12	12	13	14	8,760	5466	—	—	—	5,466	4,382	3,890	
7	23	308	Pffindner Kranke	17 94	28 62	8 1982	7 1108	21 64	30 69	25 2076	35 1170	18,679 43,748	658	12020	27086	55691	95,405	90,284	50,110	
1	6	81	Pffindner Kranke	19 4	26 11	5 50	13 60	21 6	35 5	24 54	39 71	21,370 4,529	15701	—	—	1487	17,188	16,004	11,948	
—	4	70	Pffindner Kranke	16 6	19 5	2 43	2 39	18 3	21 2	18 49	21 44	13,542 1,647	8369	200	—	3697	12,266	10,166	8,745	

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Nein-)Vermögen.
Mannheim. Mannheim.	a. israelit. Hospital. b. u. c. seit 1711 bestehend, 1832 erweitert.	Hospitalkommission.	Verrückung israelit. Gemeindeangehöriger, Krankenpflege für israel. Gemeindefürmen, Dienstboten, Gewerbsgehilfen etc.	a. Vergütungen von Verpflegten, Zuschuß der israel. Gemeinde. b. 14,350 fl.
Mannheim. Mannheim.	a. Diaconissenanstalt. b. evang. Diaconissenverein. c. 1867.	Verwaltungsrath.	Krankenpflege, insbes. für arme Kinder in der Anstalt selbst.	a. Vergütungen von Verpflegten, freiwill. Beiträge. b. 8,000 fl.
Mannheim. Mannheim.	a. Luisehaus. b. Großherzogin Stephanie von Baden. c. 1855.	Komitee.	Erziehung kathol. Waisen (Mädchen).	a. Erziehungsbeiträge, freiwillige Gaben. b. 62,200 fl.
Mannheim. Mannheim.	a. Marien-Waisenanstalt. b. Herzogin v. Hamilton. c. 1840.	Anstaltsvorstand.	Erziehung armer Mädchen.	a. freiwillige Beiträge. b. 27,000 fl.
Mannheim. Mannheim.	a. ev. Rettungshaus. b. ein Verein. c. 1852.	Komitee.	Erziehung verwahrloster ev. Mädchen von 4—16 Jahren.	a. Verpflegungsgelder, milde Gaben. b. (Passiva 4,500 fl., ein Vermächtniß von 18,000 fl. trägt noch keinen Zins.)
Schweizingen. Schweizingen.	a. Spital. b. Gemeinde. c. 1838.	Armen- und Spitalkommission.	Verpflegung armer und arbeitsunfähiger Gemeindeangehöriger, erkrankter Dienstboten und sonstiger Fremden.	a. Beiträge der Dienstboten, Vergütungen v. Verpflegten, event. Zuschüsse der Gemeinde. b. 7,954 fl. (nach Vereinigung mit dem Armenfond).
Weinheim. Lützelfachsen.	a. Weinheim-Odenwälder Rettungshaus, gen. Pflgerhaus. b. ein Verein in Weinheim. c. 1850.	Verwaltungsrath.	Erziehung armer und verwahrloster Kinder.	a. Verpflegungsgelder, freiwill. Beiträge, Gewinn aus Landwirtschaftsbetrieb. b. 4,200 fl.
Weinheim. Weinheim.	a. Krankenhaus. b. Gemeinde. c. 1840, Neubau 1861.	Gemeinderath.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Zuschüsse einiger Lokalfistungen, event. der Gemeinde. b. —

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen				Ausgaben		
männlich.	weiblich.			zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			in Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.	
fl.	fl.	fl.	fl.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		
1	1	25	Pflichtbner Kranke	2	5	—	—	2	5	2	5	2,562 1,140	569	—	2832	453	3854	3637	2974
—	9	14	Kranke (Kinder)	3	2	22	11	2	2	25	13	1,72	—	—	—	3067	3067	2535	?
1	6	48	Mädchen	—	41	—	6	—	41	—	47	15,330	1,940	—	—	4300	6240	6300	5315
—	1	16	Mädchen	—	10	—	2	—	12	—	12	4,644	—	—	—	3527	3527	2674	2624
1	2	48	Mädchen	—	35	—	2	—	34	—	37	12,775	—	—	—	2430	2130	3896	2871
1	2	15	Pflichtbner Kranke	3 1	3 1	3 42	5 14	5 1	4 —	6 43	8 15	1,526 441	798	—	763	464	2025	1452	1417
3	2	50	Kinder	40	12	5	1	39	12	45	13	18,785	800	—	—	3500	4300	4800	4532
—	2	14	Kranke	2	—	79	20	1	—	81	20	825	—	—	666	150	816	824	816

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Heidelberg. Heidelberg.	a. Kathol. Spital. b. u. c. unbekannt.  Verbunden hiermit: Rettungshaus, 1861 v. Mathias Haub gegründet, und Privatklinik des Prof. Dr. v. Chelius 1864.	Stiftungs- kommission.  Desgl.  Dr. v. Chelius.	Verpflegung städtischer Armen und Pfründner kath. Konfession. Erziehung armer kath. Kinder.  Heilung Kranker (Operationen).	<b>Preis</b> a. Leistungen der kath. Armenkasse, deren Einnahmen in Zuschüssen des Hospital- und anderer milder Fonds, aus Beiträgen der Gemeinde und Vergütungen von Pfründnern und Kranken bestehen. b. —
Heidelberg. Heidelberg.	a. Evang. Spital. b. u. c. Ortsstiftung von 1753.	Evang. Armen- kommission.	Verpflegung städtischer Armen und Pfründner evang. Konfession, Erziehung sittlich verwahrloster ev. Kinder.	a. Leistungen der ev. Armenkasse, welche ihre Einnahmen aus Zuschüssen des Hospital- u. Almosenfonds, aus Beiträgen der Gemeinde, Zahlungen von Pfründnern etc. erhält. b. 4,871 fl.
Heidelberg. Heidelberg.	a. Akademisches Krankenhaus. b. der Staat. c. unbekannt.	Krankenhaus- kommission.	Krankenpflege, insbes. für städtische Arme, Diensthöten und Gewerksgehilfen (zugleich Lehrmittel für den medizinischen Unterricht).	a. Beiträge der Diensthöten u. Gewerksgehilfen, Vergütungen v. Verpflegten, Beiträge von Gemein- den, Zuschuß der Staats- kasse und des Ortsarmen- fonds. b. 1215 fl.
Heidelberg. Heidelberg.	a. Linsenheilanstalt. b. Prof. v. Dusch und Dr. A. Flad. c. 1860.	Anstalts- vorstand.	Heilung armer kranker Kinder.	a. Verpflegungsgelder u. regelmäßige Beiträge des Kreises Heidelberg, freiwillige Gaben. b. 6637 fl.
Heidelberg. Heidelberg.	a. Universitätsklinik für Augenkranken. b. der Staat. c. 1868.	Professor Dr. Otto Becker.	Heilung von Augenkranken, insbes. auch Kreis-Anstalt für die Kreise Carlsruhe, Mannheim, Heidelberg und Mosbach, (zugleich Lehrmittel für den Unterricht in der Augenheilkunde).	a. Vergütungen, insbes. für Kranke aus den genannten 4 Kreisen, Dotation des Staates. b. —

6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Basis der Betten.	Art.	Anstalts-Inassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben				
				zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			im Ganzen.	im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.			
				männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.			fl.	fl. des Staates.	fl. der Gemeinden und Kreise.				fl. v. Stiftn., Vereinen, Privaten.	fl.	fl.
<b>Heidelberg.</b>																						
—	10	105	Pflichtnuer	21	33	9	6	23	33	30	39	21,440	—	—	—	12,180	12,180	12,180	12,180			
			Kinder	4	5	3	6	6	9	7	11	5,475										
			Kranke.	4	5	41	52	6	9	45	57	3,285										
1	3	(70 22)	Freiindner Kinder	31	28	1	1	22	23	32	29	18,549	—	—	—	7,672	7,672	7,672	6,192			
				13	4	—	—	12	3	13	4	5,191										
8	15	215	Kranke	70	40	1338	634	62	34	1408	674	39,247	50	16086	2121	35,549	53,806	61,268	59,831			
—	4	21	Kranke (Kinder)	4	3	25	15	8	7	29	18	3,013	10	—	554	1947	2,511	2,463	1,677			
1	6	59	Augenkrante	—	—	73	61	7	15	73	61	2,285	—	1450	225	1742	3,417	2,892	1,826			

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Heidelberg. Heidelberg.	a. Augenklinik von Dr. W. Röder. c. 1863.	Gründer und Eigenthümer.	Heilung von Augenkranken.	a. Vergütungen von behandelten Kranken, insbes. jährlich festgesetzte Beiträge von Gemeinden. b. Privateigenthum.
Heidelberg. Heidelberg.	a. Waisenhaus. b. aus Stiftungen und Schenkungen. c. 1852.	Verwaltungsrath.	Erziehung unbemittelter Waisen vom 6. Lebensjahre an.	a. Zuschüsse der Gemeinde. b. 50,000 fl.
Heidelberg. Neckargemünd.	a. Hospital. b. Gemeinde. c. 1857.	Gemeinderath.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Zuschuß der Gemeinde. b. —
Sinsheim. Neckarbischofsheim.	a. Städtisches Spital. b. Private (Gesellschaft). c. 1859.	Verwaltungsrath.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen. b. 63 fl.
Sinsheim. Sinsheim.	a. Gefindepital. b. Gemeinde. c. 1857.	Gemeinderath. (Oekonomiekommission.)	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Beiträge bei Bürgererhebungen. b. 1760 fl.
Sinsheim. Waibstadt.	a. Krankenhaus. b. Anton Ignaz Wacker von Waibstadt. b. 1832.	Gemeinderath.	Pflege notorisch armer und kranker Gemeindeangehöriger, sowie kranker Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen. b. 7227 fl.
Wiesloch. Walldorf.	a. Astorhaus. b. F. J. Astor in New-York. c. 1854.	Aufsichts- und Verwaltungsrath.	Verpflegung alter, armer, gebrechlicher und blödsinniger Personen, Erziehung armer Kinder.	a. — b. 167,073 fl.

\*) Nicht näher entziffert. \*\*) Für die kranken Dienstboten wird von der betr. Diensthererschaft die Kost gedeckt.

6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Art.	Anstalts-Inzassen								Verpflegungstage.	Einnahmen					Ausgaben			
				zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende			aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen				im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.		
				männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.			fl.	fl. des Staates.	fl. der Gemeinden und Kreise.	fl. v. Stiftn., Ver. einer, Privat.			fl. im Ganzen.	fl.
2	4	60	Augenfranke	4	13	188	180	6	7	192	193	5,761	—	—	—	—	*)	9905	5759	2987	
1	4	41	Kinder	25	10	5	6	24	15	30	16	12,608	1200	—	3500	—	—	4700	4177	3930	
1	2	20	Kranke	3	1	61	29	2	—	64	30	627	—	—	490	564	—	1054	1040	693	
—	1	3	Kranke	—	—	6	2	—	—	6	2	82	—	—	—	195	—	195	132	*)	132
1	1	12	Kranke	3	2	27	15	2	—	30	17	518	37	—	613	358	—	1008	440	440	
1	1	4	Kranke	1	—	4	—	1	—	5	—	34	156	—	—	59	—	215	145	54	
1	2	42	Pflichtinder Kinder	7 11	8 14	2 1	1 3	9 9	8 16	9 12	9 17	5,424 9,237	8088	—	—	25	—	8113	6926	4748	

1 Amtsbezirk. Dorf.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Wiesloch. Wiesloch.	a. Armen- und Krankenanstalt. b. Gemeinde. c. 1863.	Gemeinderath.	Pflege armer und kranker Gemeindeangehöriger, sowie der erkrankten Dienstboten u. Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen. b. —
<b>Kreis</b>				
Adelsheim. Adelsheim.	a. Krankenhaus. b. Gemeinde. c. 1858.	Gemeinderath.	Krankenpflege, sowohl für Einheimische als Fremde.	a. Vergütungen von Verpflegten, Gemeindezuschüsse. b. 6,617 fl.
Buchen. Buchen.	a. Spital. b. Döwald Hofmann Eheleute. c. 1420.	Verwaltungsrath.	Krankenpflege für arme Gemeindeangehörige und Fremde.	a. Verpflegungsgelder von Fremden. b. 20,352 fl.
Eberbach. Eberbach.	a. Spital. b. Gemeinde. c. 1850.	Gemeinderath.	Pflege armer und kranker Gemeindeangehöriger v. Eberbach und auswärts, erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen für verpflegte Ortsfremde, Gemeindezuschüsse. b. 5,032 fl.
Mosbach. Mosbach.	a. Bezirksspital. b. Bezirksrath. c. 1867.	Bezirksspitalauschuß.	Verpflegung armer kranker Bezirksangehöriger oder mittelloser Fremder.	a. Beiträge der dem Spitalverband angehörigen Gemeinden des Bezirks, Vergütungen für Verpflegte. b. 996 fl.
Mosbach. Mosbach.	a. Gefindepital. b. Gemeinde. c. 1838.	Hospitalkommission.	Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, des Hospitalfonds, event. Zuschüsse der Gemeinde. b. 855 fl.
Laubersbichofsheim. Landa.	a. Spital. b. Weihbischof Joh. Bernhard v. Maier von Würzburg. c. 1747.	Stiftungskommission.	Verpflegung der ältesten armen Gemeindeangehörigen bis zur Zahl 8.	a. — b. 23,191 fl.

Personal für Aufsicht, Berpfe- gung, Ber- waltung		Zahl der Betten.	Anstalts-Innassen								Berpfe- gungstage.	Einnahmen				Ausgaben			
männlich.	weiblich.		Art.	zu An- fang des Jahres		Auf- nahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		wäh- rend des Jahres An- wesende		aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Bepfittungen			im Geszen.	im Geszen.	darunter für Berpfe- gung und Bepwaltung.	
fl.	fl.	fl.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.		
—	1	6	Kranke	1	—	19	9	—	1	20	9	288	—	—	—	245	245	410	356
<b>M o s b a c h.</b>																			
1	1	12	Kranke	—	—	50	1	10	1	50	1	870	—	—	30	846	876	538	538
—	1	4	Kranke	1	—	4	3	2	1	5	3	205	1535	—	—	10	1545	629	395
1	1	12	Kranke	2	1	50	52	2	3	52	53	1725	200	—	201	1003	1404	1372	1372
1	1	12	Kranke	1	—	35	9	—	1	36	9	1192	108	—	216	867	1191	1032	1011
1	1	3	Kranke	1	—	15	13	—	—	16	13	398	31	—	—	480	511	443	443
—	1	8	Pfründner	2	4	—	—	2	4	2	4	2196	868	—	—	140	1008	836	836

1 Amtsbezirk. Ort.	2 Benennung: a. der Anstalt, b. des Gründers, c. des Gründungsjahres.	3 Vorstand.	4 Allgemeine Angabe des Zweckes.	5 Bezeichnung: a. der regelmäßigen Einnahmen außer dem Ertrage des eigenen Vermögens, b. des Betrags an eigenem (Rein-)Vermögen.
Lauterbachs- schloßheim. Lauterbachs- schloßheim.	a. Spital. b. u. c. unbekannt.	Verwaltungs- rath.	Verpflegung gebrechlicher armer und kranker Gemeindeglieder, erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen b. 189,596 fl.
Walldürn. Hardsheim.	a. Friedrich-Luisen-Stiftung. b. Gemeinde. c. 1856.	Gemeinderath.	Krankenpflege, insbes. für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, event. der jungen Bürger, Zuschüsse der Gemeinde. b. 2273 fl.
Walldürn. Walldürn.	a. Friedrich-Luisen-Hospital. b. Gemeinde. c. 1856.	Gemeinderath.	Pflege armer Kranker, sowie der Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, der jungen Bürger. b. 1974 fl.
Walldürn. Walldürn.	a. Armenkinderhaus. b. Domdekan Dr. v. Hirscher i. Freiburg. c. 1858.	Komitee.	Erziehung armer und verwahrloster Kinder.	a. Verpflegungsgelder, Collekten-Erträge und sonstige milde Beiträge, Gewinn aus dem Oekonomiebetrieb. b. 21,190 fl.
Wertheim. Eichel.	a. Ev. Waisen- und Rettungsanstalt Georgshilfe. b. Verein für innere Mission. c. 1855.	Kommission.	Erziehung armer Waisen- oder der Verwahrlosung entgegengender Kinder.	a. Verpflegungsgelder, ständige u. unständige Beiträge von Privaten, Beiträge aus Bezirksstiftungen, Gewinn aus Oekonomie- und Industriebetrieb. b. 25,363 fl.
Wertheim. Wertheim.	a. Spital. b. u. c. unbekannt. Pfründner- und Krankenanstalt für Dienstboten 1840 zugefügt.	Armenkommission.	Verpflegung armer arbeitsunfähiger und kranker Angehöriger der ehemal. Grafenschaft, ferner der fremden erkrankten Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	a. Leistungen der Generalarmenkasse, Beiträge der Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Vergütungen von Verpflegten, Gemeindegeldzuschuß. b. 185,417 fl.

\*) Einnahmen und Ausgaben der Generalarmenkasse und der Dienstbotenkrankenanstalt. Erstere bestreitet die Detailausgaben für Spital- und

Personal für Aufsicht, Verpflegung, Verwaltung		Zahl der Betten.	Anstalts-Insassen								Verpflegungstage.	Einnahmen				Ausgaben				
männlich.	weiblich.		Art.	zu Anfang des Jahres		Aufnahme im Laufe des Jahres		zu Ende des Jahres		während des Jahres Anwesende		aus eigenem Vermögen.	aus Beiträgen u. Vergütungen			im Ganzen.	darunter für Verpflegung und Verwaltung.			
fl.	fl.	fl.		männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.			
1	4	40	Pfründner Kranke		3	6	3	—	4	5	6	6	3,210 785	9642	—	—	600	10,242	10,919	3298
—	1	7	Kranke		2	1	7	10	2	—	9	11	181	21	—	—	180	201	200	156
—	1	10	Kranke		—	2	7	6	—	1	7	8	361	114	—	—	95	209	197	197
1	7	90	Kinder		43	29	8	11	42	33	51	40	23,117	3408	—	—	7446	10,854	10,795	4729
2	2	26	Kinder		16	3	3	1	16	4	19	4	7,300	1023	—	—	1187	2,210	2,212	2082
1	3	36	Pfründner Kranke		9	9	3	—	12	9	12	9	6,573 2,283	518	—	665	5020	6,203 <sup>*)</sup>	6,203 <sup>*)</sup>	3609

Pfründneranstalt und bezog hierfür 1868 aus dem Spitalfonds 2267 fl., welche in Sp. 22 unter 5020 fl. inbegriffen sind.

	Kreis					
	Constanz.	Sillingen.	Waldshut.	Freiburg.		
<b>Zahl der Anstalten:</b>						
Pffindnerhäuser . . . . .	4	3	—	4		
Krankenhäuser *) . . . . .	3	3	1	6		
Waisen- und Rettungshäuser und ähnliche Anstalten für Kinder . . . . .	3	2	3	2		
Gemischte Anstalten . . . . .	6	4	3	7		
Darunter: Pffindner- und Krankenhäuser . . . . .	2	3	3	5		
Pffindner- und Waisen- ic. Häuser . . . . .	1	—	—	—		
Kranken- und Waisen- ic. Häuser . . . . .	—	—	—	—		
Pffindner-, Kranken- u. Waisen- ic. Häuser zusammen . . . . .	3	1	—	2		
<b>zusammen . . . . .</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>19</b>		
Reinvermögen sämtlicher Anstalten fl.	5,879,077	956,976	331,462	1,632,645		
<b>Anstaltspersonal für Aufsicht, Verpflegung u. Verwaltung:</b>						
männliches . . . . .	38	9	12	28		
weibliches . . . . .	54	29	23	57		
im Ganzen . . . . .	92	38	35	85		
Vorhandene Betten . . . . .	1050	386	287	880		
<b>Anstalts-Injassen:</b>						
Pffindner und Spitaliten	zu Ende 1868	männlich . . . . .	191	84	55	160
		weiblich . . . . .	270	83	32	170
		zusammen . . . . .	461	167	87	330
	während 1868 Anwesende	männlich . . . . .	261	115	65	178
		weiblich . . . . .	319	100	47	185
		zusammen . . . . .	580	215	112	363
Verpflegungstage „ . . . . .	175,993	62,152	31,989	119,104		
Kranke	zu Ende 1868	männlich . . . . .	35	28	14	121
		weiblich . . . . .	19	5	6	86
		zusammen . . . . .	54	33	20	207
	während 1868 Anwesende	männlich . . . . .	597	647	255	1,908
		weiblich . . . . .	150	111	126	1,222
		zusammen . . . . .	747	758	381	3,125
Verpflegungstage „ . . . . .	13,567	10,344	6,468	61,498		
Kinder in Waisen- ic. Häusern	zu Ende 1868	männlich . . . . .	163	46	45	91
		weiblich . . . . .	120	20	81	48
		zusammen . . . . .	283	66	126	139
	während 1868 Anwesende	männlich . . . . .	191	54	52	120
		weiblich . . . . .	140	20	101	56
		zusammen . . . . .	331	74	153	176
Verpflegungstage „ . . . . .	102,540	23,933	44,784	52,629		
im Ganzen	zu Ende 1868	männlich . . . . .	389	158	114	372
		weiblich . . . . .	409	108	119	301
		zusammen . . . . .	798	266	233	676
	während 1868 Anwesende	männlich . . . . .	1049	816	372	2,201
		weiblich . . . . .	609	231	274	1,463
		zusammen . . . . .	1658	1047	646	3,664
Verpflegungstage „ . . . . .	292,100	96,429	83,241	233,231		
Einnahmen sämtlicher Anstalten . . fl.	287,382	64,164	34,375	143,316		
Ausgaben „ „ . . . fl.	218,451	58,010	37,901	130,804		
Darunter für Verpflegung und Verwaltung . . fl.	97,885	37,829	29,751	94,977		

\*) Hierzu ist bei Freiburg die mit dem akademischen Hospital verbundene Entbindungsanstalt mitberücksichtigt, für die

Kreis							Großherzogthum.
Pörrsch.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	
—	2	3	2	—	—	1	19
5	4	7	6	2	9	7	53
1	3	6	6	6	1	2	35
3	5	2	5	6	3	2	46
3	5	1	5	6	—	2	35
—	—	—	—	—	2	—	3
—	—	1	—	—	1	—	1
—	—	—	—	—	—	—	7
9	14	18	19	14	13	12	153
135,599	1,023,729	819,448	1,060,343	1,007,072	238,846	482,856	13,568,053
11	14	21	34	16	17	9	209
16	42	58	110	64	54	24	531
27	56	79	144	80	71	33	740
209	454	688	1,091	765	680	260	6,750
26	60	71	91	67	54	18	877
31	66	47	126	96	64	18	1,003
57	126	118	217	163	118	36	1,880
40	87	76	125	75	71	20	1,113
39	78	54	142	109	77	19	1,169
79	165	130	267	184	148	39	2,282
19,479	53,228	43,290	79,037	58,045	45,413	11,979	699,709
21	31	33	82	78	94	25	562
8	18	24	84	79	73	11	413
29	49	57	166	157	167	36	975
568	678	1,215	2,811	2,351	1,872	303	13,200
192	256	662	1,631	1,345	1,061	170	6,926
760	934	1,877	4,442	3,696	2,933	473	20,123
9,307	12,643	27,017	73,241	54,574	55,140	8,000	331,799
32	73	82	139	51	51	58	831
8	73	144	76	141	43	37	791
40	146	226	215	192	94	95	1,622
32	81	96	168	58	62	70	984
8	81	154	95	157	48	44	904
40	162	250	263	215	110	114	1,888
14,600	50,068	82,232	74,811	71,810	32,511	30,417	580,335
79	164	186	312	196	199	101	2,270
47	157	215	286	316	180	66	2,207
126	321	401	598	512	379	167	4,477
640	846	1,387	3,104	2,484	2,005	393	15,297
239	415	870	1,868	1,611	1,186	233	8,999
879	1,261	2,257	4,972	4,095	3,191	626	24,296
43,386	115,939	152,539	227,089	184,429	133,064	50,396	1,611,843
18,406	89,202	84,459	167,377	162,179	105,021	36,454	1,192,335
18,006	80,711	79,757	166,289	152,403	105,504	35,376	1,083,212
15,463	44,984	66,906	132,016	102,448	94,976	18,666	735,901

Entbindungsanstalt in Heidelberg sind die betr. Angaben nicht geliefert worden.

144 Tabelle 41. Die Großherzoglichen Heil- und Pflege-, Taubstumm- und Blindenanstalten 1868.

	Heil- und Pflegeanstalt						Taubstumm- anstalt.			Blindenanstalt		
	Illenan			Pforzheim			Meersburg			Zivesheim.		
	Männer.	Frauen.	zusammen.	Männer.	Frauen.	zusammen.	Männer (Knaben).	Frauen (Mädchen).	zusammen.	Männer (Knaben).	Frauen (Mädchen).	zusammen.
<b>Anstaltspersonal.</b>												
Direktor . . . . .	1	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	1
Ärzte . . . . .	5	—	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Apotheker . . . . .	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltungspersonal . . . . .	5	—	5	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Geistliche und Lehrer . . . . .	3	—	3	—	—	—	8	1	9	2	1	3
Aufsichts- u. Verpflegungspersonal	39	54	93	27	33	60	—	—	—	—	—	—
Sonstiges (Wirtschafts-) Personal	25	19	44	5	15	20	—	3	3	1	3	4
im Ganzen . . . . .	79	73	152	39	48	87	9	4	13	4	4	8
<b>Kranke bezw. Zöglinge.</b>												
Stand zu Anfang des Jahres 1868	221	220	441	257	276	533	54	39	93	25	16	41
Zugang im Laufe " " "	209	204	413	51	64	115	16	11	27	2	2	4
Verpflegt " " " " "	430	424	854	308	340	648	70	50	120	27	18	45
Abgang " " " " "	230	228	458	44	46	90	11	8	19	—	—	—
Stand zu Ende " " "	200	196	396	264	294	558	59	42	101	27	18	45
Abgänge: durch Tod . . . . .	21	12	33	19	20	39	—	—	—	—	—	—
geheilt . . . . .	70	98	168	3	7	10	—	—	—	—	—	—
gebessert . . . . .	95	58	153	19	15	34	—	—	—	—	—	—
ungebessert . . . . .	29	50	79	3	4	7	—	—	—	—	—	—
mit Wiederaufnahme innerhalb 3 Monate	15	10	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Von Illenan nach Pforzheim versetzte 73 Kranke (28 Männer, 45 Frauen) sind dort unter Abgang (ungebessert), hier unter dem Zugang enthalten.

Tabelle 42. Die Militärlazarethe 1868.

	Lazareth der Garnison								Im Ganzen.	
	Constanz.	Freiburg.	Kehl.	Neust.	Carlsruhe.	Bruchsal.	Mannheim.	Schweini- gen.		Anderer Lazarethe.
<b>Kranke.</b>										
Stand zu Anfang des Jahres 1868	12	30	—	68	72	6	28	4	—	220
Zugang im Laufe " " "	387	558	51	1857	1838	302	663	61	34	5751
Verpflegt " " " " "	399	588	51	1925	1910	308	691	65	34	5971
Abgang " " " " "	394	572	51	1882	1867	300	671	61	34	5832
Stand zu Ende " " "	5	16	—	43	43	8	20	4	—	139
Abgänge: durch Tod . . . . .	1	4	1	31	16	—	6	1	—	60
geheilt . . . . .	388	559	49	1804	1802	293	649	12	34	5590
nicht geheilt . . . . .	5	9	1	47	49	7	16	48	—	182
Verpflegungstage . . . . .	6176	10295	655	29312	33058	3978	13201	1565	206	98446
Dauer der Lazarethbe- handlung — Tage . . . . .	15 <sub>o</sub>	18 <sub>1</sub>	12 <sub>8</sub>	15 <sub>7</sub>	17 <sub>o</sub>	13 <sub>1</sub>	19 <sub>o</sub>	25 <sub>o</sub>	6 <sub>o</sub>	17 <sub>1</sub>

welche am 1. Januar 1870 im Großherzogthum ihre Hauptniederlassung, bzw. General- oder Haupt-Agenturen hatten.

Ordnungszahl.	Benennung der Versicherungs-Gesellschaften.	Sitz der	
		Gesellschaft.	General-Agentur oder Haupt-Agentur.
<b>A. Feuer-Versicherungsgesellschaften.</b>			
1.	Aachen-Münchener F.-V.-G.	München.	Carlsruhe.
2.	Altonaer F.-V.-G.	Altona.	Pforzheim.
3.	Bayerische Hypotheken- und Wechselbank	München.	Mannheim.
4.	Basler V.-G. gegen Feuerschaden	Basel.	Mannheim.
5.	Berliner F.-V.-Anstalt	Berlin.	Carlsruhe.
6.	Colonia	Köln.	Mannheim.
7.	Deutscher Phönix	Carlsruhe*).	—
8.	Dresdener F.-V.-G.	Dresden.	Mannheim.
9.	Französischer Phönix	Paris.	Neu-Freistett.
10.	Glabbacher F.-V.-G.	Glabbach.	Mannheim.
11.	Gothaer F.-V.-Bank	Gotha.	Mannheim.
12.	Helvetia	St. Gallen.	Mannheim.
13.	Leipziger F.-V.-Anstalt	Leipzig.	Mannheim.
14.	Magdeburger F.-V.-G.	Magdeburg.	Carlsruhe.
15.	Moguntia	Mainz.	Heidelberg.
16.	North British and Mercantile Insurance Company	London u. Edinbg.	Carlsruhe.
17.	Preussische National-V.-G.	Stettin.	Mannheim.
18.	Providentia	Frankfurt a. M.	Carlsruhe.
19.	Schlesische F.-V.-G.	Breslau.	Mannheim.
20.	Thuringia	Erfurt.	Mannheim.
21.	Niederländische F.-V.-Aktien-G.	Elberfeld.	Mannheim.
22.	Westdeutsche F.-V.-Bank	Essen.	Carlsruhe.
<b>B. Hagel-Versicherungsgesellschaften.</b>			
1.	Kölnische S.-V.-Aktien-G.	Köln.	Mannheim.
2.	Magdeburger S.-V.-Aktien-G.	Magdeburg.	Carlsruhe.
3.	Preussische S.-V.-Aktien-G.	Berlin.	Mannheim.
4.	Niederländische S.-V.-Aktien-G.	Elberfeld.	Mannheim.
<b>C. Lebens-Versicherungsgesellschaften.</b>			
1.	Badische allgemeine Versorgungs-Anstalt	Carlsruhe.	—
2.	Basler L.-V.-G.	Basel.	Mannheim.
3.	Brighton	London.	Mannheim. S.-A.
4.	Caisse générale de famille	Paris.	Carlsruhe.
5.	Concordia	Köln.	Mannheim.
6.	Cosmos	Bayst (Holland).	Mannheim.
7.	Frankfurter L.-V.-G.	Frankfurt a. M.	Carlsruhe.
8.	Friedrich Wilhelm	Berlin.	Carlsruhe.
9.	Germania	New-York.	Mannheim.
10.	Germania	Stettin.	Carlsruhe. S.-A.
11.	Gothaer L.-V.-Bank	Gotha.	Mannheim. S.-A.
12.	Gresham	London.	Mannheim.
13.	Janus	Hamburg.	Carlsruhe.
14.	Iduna	Halle a. d. Saale.	Mannheim.

\*) Hauptsitz in Frankfurt a. M.; Abtheilung in Carlsruhe.

Ordnungs- zahl.	Benennung der Versicherungs-Gesellschaften.	Sitz der	
		Gesellschaft.	General-Agentur oder Haupt-Agentur.
<b>Noch C. Lebens-Versicherungsgesellschaften.</b>			
15.	Imperiale . . . . .	Paris.	Carlsruhe. S.-A.
16.	La Royale Belge und belgische Gesellschaft der ver- einigten Rentner . . . . .	Mannheim *).	—
17.	Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig . . . . .	Leipzig.	Mannheim.
18.	Lübcker L.-B.-G. . . . .	Lübed.	Carlsruhe.
19.	Magdeburger L.-B.-G. . . . .	Magdeburg.	Mannheim.
20.	Nordstern . . . . .	Berlin.	Mannheim.
21.	Preussische L.-B.-Aktien-Gesellschaft . . . . .	Berlin.	Carlsruhe.
22.	Schweiz . . . . .	Lausanne.	Mannheim. S.-A.
23.	Stuttgarter L.-B.- und Ersparnißbank . . . . .	Stuttgart.	Mannheim.
24.	Stuttgarter allgemeine Renten-Anstalt . . . . .	Stuttgart.	Carlsruhe.
25.	Teutonia . . . . .	Leipzig.	Mannheim.
26.	Thuringia . . . . .	Erfurt.	—
<b>D. Vieh-Versicherungsgesellschaften.</b>			
1.	Central-Viehversicherungsverein . . . . .	Nordhausen.	Carlsruhe.
2.	Germania . . . . .	Dillenburg.	Carlsruhe.
<b>E. Transport-Versicherungsgesellschaften.</b>			
1.	Agrippina . . . . .	Köln.	Mannheim. S.-A.
2.	Allgemeine L.-B.-G. . . . .	Wien.	Mannheim.
3.	Allgemeine L.-B.-G. . . . .	Dresden.	Mannheim.
4.	Badische Schifffahrts-Assicuranz-G. . . . .	Mannheim.	—
5.	Basler L.-B.-G. . . . .	Basel.	Mannheim.
6.	Düsseldorfer allgemeine L.-B.-G. . . . .	Düsseldorf.	Mannheim. S.-A.
7.	Moguntia . . . . .	Mainz.	Mannheim. S.-A.
8.	Niederländische allgemeine L.-B.-G. . . . .	Liel.	Mannheim. S.-A.
9.	Niederrheinische Güter-Assicuranz-G. . . . .	Wesel.	Mannheim. S.-A.
10.	Preussische National-L.-B.-G. . . . .	Stettin.	Mannheim. S.-A.
11.	Providentia . . . . .	Frankfurt a. M.	Mannheim. S.-A.
12.	Rheinisch-Westphälischer Lloyd . . . . .	Glabbach.	Mannheim.
13.	Schlesische L.-B.-G. . . . .	Breslau.	Mannheim.
14.	Schweizerischer Lloyd . . . . .	Winterthur.	Mannheim.
15.	Thuringia . . . . .	Erfurt.	Mannheim.
<b>F. Spiegelglas-Versicherungsgesellschaften.</b>			
1.	Allgemeine Sp.-B.-G. . . . .	Mannheim.	—
2.	Frankfurter Sp.-B.-G. . . . .	Frankfurt a. M.	Mannheim.
3.	Glabbacher Sp.-B.-G. . . . .	Glabbach.	Mannheim.
4.	Schlesische Sp.-B.-G. . . . .	Breslau.	Mannheim.
<b>G. Hypotheken-Versicherungsgesellschaften.</b>			
1.	Preussische S.-B.-Bank . . . . .	Berlin.	Carlsruhe.
2.	Sächsische S.-B.-Bank . . . . .	Dresden.	Mannheim.

\*) Hauptitz in Brüssel; Filiale in Mannheim.

	K r e i s e.											Großherzogthum.
	Constanz.	Billingen.	Badshut.	Freiburg.	Körsach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	
Am Schlusse des Jahres 1868 waren vorhanden*):												
Buchhandlungen . . . . .	3	2	2	8	5	4	5	14	5	13	5	66
Buchdruckereien . . . . .	6	3	3	10	4	8	8	13	11	13	6	85
Lithographische Anstalten . . . . .	4	4	5	18	2	7	5	14	8	5	3	75
Schriftgießereien . . . . .	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2
Öeffentliche Leihbibliotheken . . . . .	3	1	—	3	2	3	5	7	7	2	1	34
erschienen:												
politische Blätter:												
6 mal wöchentlich . . . . .	1	—	—	3	1	2	—	8	4	2	1	22
3 " " . . . . .	4	1	2	4	3	5	4	3	2	3	4	35
2 " " . . . . .	—	2	—	1	—	1	3	—	1	1	1	10
zusammen . . . . .	5	3	2	8	4	8	7	11	7	6	6	67
Blätter und Zeitschriften wissenschaftlichen Inhalts:												
Kirche und Schule . . . . .	—	—	—	2	—	—	—	1	2	2	—	7
Rechtspflege, Verwaltung, Ge- meindewesen . . . . .	—	—	—	1	—	—	—	1	1	2	—	5
Heilkunde, Irren- und Gefäng- nisswesen . . . . .	—	—	—	1	—	—	—	1	1	2	—	5
Landwirthschaft, Handel und Gewerbe . . . . .	—	—	—	1	—	—	—	5	3	—	—	9
Kunst und Wissenschaft . . . . .	—	—	—	2	—	—	—	1	1	2	—	6
zusammen . . . . .	—	—	—	7	—	—	—	9	8	8	—	32
Unterhaltungsblätter:**)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Anzeigeblätter ohne poli- tischen Inhalt†).	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	4

## Anhang.

## Postabonnements auf Zeitungen und Zeitschriften:

1. auf inländische: bis 1869 nicht ermittelt, 1869 Abonnements 66,800, worunter circa 800 für das Ausland.												
2. auf ausländische:	1859	1860	1861	1862	1863	fest- setzung f. 1864	1865	1866	1867	1868	1869	
politischen Blätter zc.	152	162	176	190	202		213	236	228	255	300	
Inhalts Abonnements	3741	4233	4372	4109	4447		4521	4454	4402	4642	5837	
nicht poli-Blätter zc.	264	244	271	287	322		331	400	414	440	456	
sehen Inh. Abonnements	2773	3047	3300	3915	4644		4587	5060	5139	5529	5925	

\*) Die hier folgenden Ziffern stellen nicht zugleich auch eben so viele besondere Geschäftsunternehmungen (Firmen) dar, weil sich in der Mehrzahl der aufgeführten Fälle eine Geschäftskategorie mit einer oder mehreren anderen vereinigt findet, wie Buchhandlungen mit Druckereien, Leihbibliotheken zc.

\*\*) In Baden erschien während der Badezeit ein bezügl. Blatt.

†) Außerdem erschienen während der Badezeit in Ueberlingen und Badenweiler Bade- bezw. Fremdenblätter.

## a. Einnahmen und Ausgaben, Aktiva

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe

Sitz der Sparkasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern zugeflossene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalen.	Sonstige Einnahmen.	S u m m e.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungs- kosten.	Sonstige Ausgaben.	S u m m e.	
Constanz . . .	34,646	7,730	70	42,446	34,823	388	1,151	1,849	38,211	4,834
Engen . . . .	79,006	11,683	1,573	92,262	45,173	—	1,104	102	46,379	8,800
Möhringen . .	10,138	1,506	3	11,647	3,289	203	106	80	3,678	874
Reßfisch . . .	72,421	12,938	17	85,376	48,354	4,082	582	280	53,298	7,912
Pfuffendorf . .	130,160	13,162	969	144,291	46,736	4,535	786	109	52,166	5,818
Heiligenberg . .	165,913	78,217	224	244,354	220,080	24,113	1,778	275	246,246	36,730
Rodolfzell *) . .	24,845	3,507	461	28,813	10,323	139	274	196	10,932	2,754
Stodach . . . .	12,481	3,272	21	15,774	17,493	189	364	—	18,046	1,977
Ueberlingen . .	88,520	11,299	1,167	100,986	40,718	1,767	452	5	42,942	7,542
Salem . . . .	119,413	43,209	412	163,034	124,714	12,420	1,392	508	139,034	21,204
Donaueschingen .	344,533	49,136	4,618	398,287	210,016	16,471	3,262	8,400	238,149	20,000
Eriberg . . . .	11,017	1,272	10	12,299	5,494	—	463	—	5,957	948
Furtwangen . .	6,183	1,652	15	7,850	5,126	93	157	—	5,376	1,257
Hornberg . . . .	11,297	2,332	—	13,629	10,097	—	145	1	10,243	1,802
Billingen . . .	106,404	13,019	752	120,175	62,803	2,937	906	235	66,881	8,184
St. Georgen . .	315	170	—	485	1,470	53	34	—	1,557	77
Bonnndorf . . .	240,003	72,826	286	313,115	172,432	31,774	1,921	28,121	234,248	26,191
Stühlingen . . .	75,539	18,695	801	95,035	70,834	7,968	691	651	80,144	7,031
Südingen . . .	38,537	5,948	30	44,515	17,709	662	525	35	18,931	3,594
St. Blasien . . .	16,970	4,869	33	21,872	16,343	—	—	234	16,577	3,256
Waldbhut . . .	183,203	31,943	73	215,219	100,672	5,171	1,261	11	107,115	19,406
Breisach . . . .	23,595	7,994	—	31,589	19,509	—	502	—	20,011	4,103
Emmendingen . .	40,765	11,152	121	52,038	32,851	353	922	186	34,312	8,822
Ertenheim . . .	44,079	7,279	21	51,379	33,502	1,116	411	1,677	36,706	4,096
Freiburg . . . .	703,471	67,095	115	770,681	391,915	26,581	3,353	10	421,859	25,646
Wolfenweiler . .	6,346	1,118	355	7,819	1,786	31	158	360	2,335	385
Reuzingen . . .	40,893	10,978	26	51,897	30,085	1,959	448	—	32,492	5,105
Neustadt **) . .	41,417	10,257	—	51,674	24,565	—	673	—	25,238	5,382
Staufen . . . .	27,987	3,604	62	31,653	17,528	—	445	167	18,140	2,398
Waldfisch . . .	68,886	14,487	50	83,423	51,592	5,631	570	165	57,958	5,591

\*) Die in der ersten Abteilung des Jahrbuchs aufgenommenen betreffenden Ergebnisse sind vorläufig festgestellte und stimmen desshalb

## und Passiva, Einleger (Sparbücher).

oder zu Ende des Jahres 1868 erfolgten Kassenabschlüsse.

Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
Gesamt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
184,778	170,808	—	13,970	166,151	14,392	1,113	210	182	1,141	150
262,352	244,003	—	18,349	201,370	15,099	664	188	112	740	330
35,523	31,322	1,540	2,661	23,599	2,415	105	71	12	164	191
322,422	299,809	10,933	11,680	267,830	11,581	915	160	127	948	316
291,797	284,870	—	6,927	195,628	4,044	425	120	90	455	626
1,691,680	1,526,503	87	165,090	1,543,940	149,545	2,984	666	580	3,070	497
87,665	85,105	13	2,547	67,829	1,942	374	76	45	405	210
69,138	62,960	—	6,178	65,995	5,415	418	110	52	476	132
285,327	271,126	—	14,201	215,782	11,501	656	309	129	836	324
958,314	860,113	—	98,201	844,210	90,104	2,581	639	527	2,693	319
1,169,918	1,035,977	92,671	41,270	881,460	35,649	2,650	600	410	2,840	365
36,870	33,381	—	3,489	26,910	3,618	282	52	32	302	111
43,744	40,915	—	2,829	38,601	2,669	516	76	53	539	76
63,004	59,597	—	3,407	56,595	3,023	389	42	48	383	156
336,281	317,594	—	18,687	265,809	17,178	1,025	375	195	1,205	264
3,417	3,288	47	82	4,366	76	43	—	9	34	97
1,691,071	1,591,035	3,992	96,044	1,497,273	110,939	3,989	411	312	4,088	389
414,463	388,767	—	25,696	377,031	22,541	1,032	145	164	1,013	384
135,697	125,454	—	10,243	101,032	9,081	523	141	95	569	220
115,617	107,252	353	8,012	103,369	6,600	529	57	52	534	201
769,151	732,018	302	36,831	630,081	30,664	1,398	370	176	1,592	460
180,547	166,257	—	14,290	158,068	10,901	724	105	77	752	221
260,079	251,552	—	8,527	234,816	7,537	1,797	182	362	1,617	156
170,798	170,671	2	125	155,998	125	744	412	384	772	221
1,845,804	1,796,050	42	49,712	1,458,848	38,092	4,941	1,811	1,224	5,528	325
26,797	14,682	158	11,957	9,737	11,418	40	24	3	61	241
244,731	233,131	—	11,600	217,218	8,108	1,192	171	150	1,213	192
229,922	206,046	9,640	14,236	183,812	10,034	1,602	282	174	1,710	120
85,152	83,554	—	1,598	70,697	942	367	111	61	417	200
389,431	366,546	—	22,885	343,661	20,305	1,683	279	220	1,742	210

mit den hier folgenden definitiven nicht ganz überein. \*\*) Ergebnisse des Rechnungsjahres 1868/67.

1 Sitz der Sparkasse.	2 Einnahme.				3 Ausgabe.					11 Den Einlegern zugeföhrte Zinse und Dividenden.
	4 Neue Einlagen. fl.	5 Zinse aus Aktivkapitalien. fl.	6 Sonstige Einnahmen. fl.	7 S u m m e. fl.	8 Rückzahlungen. fl.	9 Den Einlegern baar bezöhrte Zinse. fl.	10 Verwaltungs- kosten. fl.	11 Sonstige Ausgaben. fl.	12 S u m m e. fl.	
Pörrach . . .	36,312	7,807	15	44,134	30,176	—	570	—	30,746	5,948
Efringen . . .	1,506	657	16	2,179	1,315	17	37	8	1,377	754
Egringen . . .	1,693	700	—	2,393	1,418	20	5	—	1,443	450
Grenzach . . .	2,591	535	4	3,130	1,746	—	144	2	1,892	340
Hauingen*) . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Inzlingen . . .	142	—	—	142	4	—	—	—	4	—
Kandern . . .	15,179	9,391	650	25,220	13,839	—	535	285	14,659	9,474
Kirchen . . .	1,991	1,121	24	3,136	1,133	11	53	—	1,197	968
Nettlingen (Weil)	8,118	4,105	8	12,231	3,400	32	273	—	3,705	3,779
Steinen . . .	8,347	3,879	114	12,340	13,949	—	276	25	14,250	2,595
Wyhlen . . .	1,881	81	15	1,977	268	—	36	—	304	41
Willheim . . .	46,827	17,038	49	63,914	38,029	243	716	138	39,126	12,738
Schönau . . .	19,348	3,198	6	22,552	9,526	115	200	264	10,105	2,327
Schopfheim . .	20,299	6,173	17	26,489	23,284	74	374	19	23,751	4,452
Gengenbach . .	25,993	4,666	14	30,673	15,931	174	441	18	16,564	3,323
Zell . . . . .	8,279	2,022	6	10,307	6,213	52	184	274	6,723	1,518
Kehl, Stadt . .	10,971	1,340	78	12,389	15,499	—	129	—	15,628	1,251
Rheinbischofsheim	11,267	2,008	19	13,294	8,283	60	173	—	8,516	1,236
Willstätt . . .	4,416	557	7	4,980	2,263	17	48	45	2,373	405
Lahr . . . . .	127,465	12,449	344	140,258	65,455	575	832	—	66,862	9,977
Oberkirch . . .	37,896	6,276	—	44,172	35,361	660	494	—	36,515	4,106
Oppenau . . .	8,312	1,081	114	9,507	8,786	—	220	41	9,047	932
Offenburg . . .	27,960	5,855	12	33,827	29,323	—	376	32	29,731	5,235
Altenheim . . .	2,808	689	4	3,501	2,717	—	62	—	2,779	510
Appenweiler . .	41,374	2,540	488	44,402	10,295	—	545	—	10,840	2,273
Durbach u. Ebers- weiler . . . . .	17,740	1,475	5	19,220	2,248	1,139	110	—	3,497	119
Schutterwald . .	17,920	1,003	13	18,936	5,224	166	131	13	5,534	613
Wolfach . . . .	23,891	4,791	29	28,711	15,487	148	270	125	16,030	3,341
Haslach . . . .	20,562	3,401	31	23,994	16,071	131	215	154	16,571	2,263

\*) Detaillirte Ergebnisse aus neuerer Rechnungsperiode konnten nicht erlangt werden, weil das Rechnungswesen nach Ableben des Rechners  
\*\*) In der 1. Abtheilung des Jahrbuchs irrtümlich zu 2,350 fl. bezw. 2,212 fl. angegeben.

Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
166,543	159,678	—	6,865	147,594	5,561	714	73	62	725	220
14,879	13,846	—	1,033	12,901	1,176	100	5	6	99	140
17,050	15,000	—	2,050	14,275	1,825	101	11	7	105	143
13,113	12,116	—	997	10,931	944	115	18	10	123	99
—	108,405	—	—	97,228	—	461	—	10	451	240
350	** 350	—	—	** 212	—	23	8	2	29	12
200,645	182,744	—	17,901	171,930	18,154	807	74	94	787	232
23,816	22,737	—	1,079	20,911	966	119	14	12	121	188
95,284	89,396	1,281	4,607	80,899	4,578	452	41	54	439	204
84,479	81,286	—	3,193	84,293	2,096	414	35	43	406	200
1,730	1,654	57	19	—	—	—	71	7	64	26
385,822	364,889	1,718	19,215	343,353	15,963	1,898	188	182	1,904	192
95,006	88,482	—	6,524	76,333	6,226	457	90	63	484	183
160,017	149,790	—	10,227	148,323	8,956	908	87	95	900	166
124,484	118,541	5	5,938	105,156	5,214	590	116	83	623	190
53,462	53,049	413	—	49,465	—	301	61	40	322	165
43,320	41,461	—	1,859	44,738	1,821	469	62	71	460	90
50,365	46,439	—	3,926	42,219	3,368	437	93	63	467	99
17,006	15,375	1,517	114	12,817	65	160	36	21	175	88
320,235	309,198	1	11,036	237,211	9,627	1,638	456	249	1,845	168
156,533	153,740	—	2,793	147,099	1,777	871	176	118	929	165
24,484	24,015	—	469	23,557	467	157	63	53	167	144
178,080	169,807	—	8,273	165,935	8,049	887	121	106	902	189
16,737	16,047	—	690	15,446	569	117	20	23	114	141
86,330	86,707	—	[— 377]	53,355	[— 587]	212	124	5	331	262
40,997	40,699	—	298	25,088	186	104	53	21	136	299
35,228	35,177	—	51	21,868	[— 42]	120	70	21	169	208
125,784	117,920	472	7,392	106,175	6,456	988	191	93	1,086	109
96,106	91,903	—	4,203	85,149	3,534	670	144	105	709	130

nicht geordnet war; deshalb hier nur die summarischen Ergebnisse von 1867 aus 1. Abtheilung des Jahrbuchs.

Sitz der Sparkasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinsen und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinsen aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	S u m m e.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinsen.	Verwaltungs- kosten.	Sonstige Ausgaben.	S u m m e.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
Achern . . .	19,091	1,810	—	20,901	17,739	—	260	—	17,999	2,120
Baden . . .	87,647	19,341	14	107,002	109,198	—	974	551	110,723	14,875
Bühl . . .	28,118	4,568	15	32,701	28,165	826	300	54	29,345	2,001
Gernsbach . . .	9,359	1,909	—	11,268	11,312	—	45	271	11,628	1,442
Kastatt . . .	27,599	4,429	43	32,071	26,196	159	480	732	27,567	2,431
Bretten . . .	56,100	5,225	17	61,342	53,856	—	490	358	54,704	4,243
Bruchsal . . .	141,687	24,565	2,139	168,391	162,712	—	1,939	1,666	166,317	17,176
Philippensburg . . .	70,493	32,775	77	103,345	100,472	860	872	—	102,204	26,589
Carlsruhe, Städtische . . .	421,386	60,605	913	482,904	365,485	35,798	7,127	2,060	410,470	—
„ Privatpar- gesellschaft . . .	156,801	82,718	504	240,023	240,651	—	4,373	225	245,249	77,861
„ Versorgungs- anstalt . . .	53,622	4,455	—	58,077	28,431	131	*)	—	28,562	3,693
Graben **) . . .	7,628	946	—	8,574	3,163	—	67	—	3,230	834
Kniefingen . . .	2,767	594	144	3,505	2,193	368	81	1	2,643	30
Kippurr ***) . . .	2,137	388	5	2,530	1,551	—	28	1	1,580	342
Durlach . . .	34,559	15,185	287	50,031	38,086	209	730	169	39,194	16,766
Berghausen . . .	1,392	87	2	1,481	112	1	14	—	127	60
Grödingen . . .	4,411	96	20	4,527	282	3	1	12	298	39
Grilmvettersbad . . .	4,226	542	21	4,789	1,630	8	47	1	1,686	272
Jöhlingen . . .	2,962	62	4	3,028	240	20	12	—	272	21
Königsbach . . .	3,573	868	—	4,441	4,294	148	54	13	4,509	384
Langensteinbach . . .	1,081	122	—	1,203	632	38	12	17	699	52
Söllingen . . .	1,371	60	—	1,431	747	10	19	—	776	34
Weingarten . . .	5,358	847	—	6,205	4,769	109	70	—	4,948	523
Ettlingen . . .	71,560	10,093	—	81,653	54,014	—	698	455	55,167	8,373
Pforzheim . . .	244,648	27,476	—	272,124	219,879	7,868	2,327	—	230,074	8,683
Mannheim . . .	618,087	62,735	8,903	689,725	609,690	—	2,692	—	612,382	50,564
Schwebingen . . .	21,090	6,844	—	27,934	43,042	664	410	625	44,741	4,035
Weinheim . . .	21,801	1,352	70	23,223	8,657	—	149	—	8,806	940

\*) Im allgemeinen Verwaltungsaufwand der Versorgungsanstalt inbegriffen. \*\*) Ergebnisse für das Jahr 1867. \*\*\*) Desgleichen für 1866.

Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
Gesamt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					
68,043	68,403	210	[— 570]	64,931	—	574	138	143	569	120
482,274	477,032	32	5,210	483,708	2,255	1,799	270	303	1,766	270
102,714	93,312	—	9,402	91,358	8,000	546	139	137	548	170
47,435	44,966	—	2,469	45,477	2,318	610	92	86	616	73
100,562	84,023	5,820	10 719	80,189	10,049	540	173	111	602	140
125,286	117,188	—	8,098	110,701	7,945	665	153	102	716	164
622,269	531,541	9	90,719	535,390	84,796	1,520	292	234	1,578	337
627,246	682,963	—	44,283	686,353	39,752	1,142	104	119	1,127	606
1,383 881	1,138,191	1,431	244,259	1,082,290	227,726	4,386	1,180	1,057	4,509	252
1,782,767	1,716,675	2,010	64,082	1,722,664	63,319	5,801	431	502	5,730	300
132,568	130,926	—	1,642	102,042	1,011	972	233	102	1 103	119
25,057	24,899	—	158	19,600	113	290	35	5	320	78
14 056	13,331	—	725	12,727	467	101	12	6	107	125
9,557	9,470	—	87	8,542	65	78	18	17	79	120
329,325	328,393	—	932	315,154	3,334	1,639	152	198	1,593	206
2,869	2,852	—	17	1,512	3	75	13	7	81	35
4,248	4,168	19	61	—	—	—	132	2	130	32
9,906	9,489	—	417	6,621	182	65	28	7	86	110
2,756	2,743	—	13	—	—	—	29	—	29	95
19,222	16,854	—	2,368	17,191	2,099	206	23	37	192	88
3,304	3,205	—	99	2,704	96	37	8	5	40	80
1,844	1,798	9	37	1,140	40	20	15	8	27	67
18,485	17,728	—	757	16,616	612	130	29	27	132	134
241,341	215,774	3,030	22,537	189,855	21,970	1,078	213	140	1,151	187
643,208	555,978	—	87,230	522,526	78,632	2,404	760	677	2,487	224
1,604,912	1,524,510	27,660	52,742	1,465,549	34,360	4,150	166	—	4,316	353
143,374	115,203	16,500	11,671	133,120	10,561	570	62	115	517	223
35,704	35,023	—	681	20,939	348	189	118	36	271	129

1 Sitz der Sparkasse.	2 Einnahme.				3 Ausgabe.					11 Den Einlegern zugeflossene Zinse und Dividenden.
	4 Neue Einlagen. fl.	5 Zinse aus Aktivkapitalen. fl.	6 Sonstige Einnahmen. fl.	7 S u m m e. fl.	8 Rückzahlungen. fl.	9 Den Einlegern baar bezahlte Zinse. fl.	10 Verwaltungs- kosten. fl.	11 Sonstige Ausgaben. fl.	12 S u m m e. fl.	
Eppingen . .	17,754	6,957	135	24,846	27,704	—	617	188	28,509	4,000
Heidelberg, Städt.	334,098	38,743	3,574	376,415	308,330	—	1,236	5,337	314,903	32,571
„ Gegenseitige .	122,824	26,730	1	149,555	129,332	965	3,107	556	133,960	19,707
„ Allgem. Spar- verein . . .	551	—	25	576	13	—	15	34	62	—
„ Sparkasse für ärmere Klassen	254	—	—	254	—	—	—	—	—	—
Wiesloch . . .	57,813	5,476	141	63,430	35,653	132	529	267	36,581	3,468
Welsheim . .	18,059	3,974	269	22,302	26,050	386	440	4,001	30,877	2,055
Wosbach . . .	25,437	2,314	—	27,751	13,910	171	447	30	14,558	1,368
Tauberbischofs- heim . . .	5,317	643	—	5,960	4,055	9	80	—	4,144	427
Walldürn . . .	34,429	3,611	296	38,336	31,070	448	355	121	31,994	2,015
Wertheim . .	13,562	2,260	14	15,836	14,085	—	277	14	14,376	1,546
<b>Kreise.</b>										
Constanz . . .	737,543	186,523	4,917	928,983	591,703	47,836	7,989	3,404	650,932	98,445
Billingen . . .	479,749	67,581	5,395	552,725	295,006	19,554	4,967	8,636	328,163	32,268
Walldürn . . .	554,252	134,281	1,223	689,756	377,990	45,575	4,398	29,052	457,015	59,478
Freiburg . . .	997,439	133,964	750	1,132,153	603,333	35,671	7,482	2,565	649,051	61,528
Lörrach . . .	164,234	54,685	918	219,837	138,087	512	3,219	741	142,559	43,866
Offenburg . .	386,854	50,153	1,164	438,171	239,156	3,122	4,230	702	247,210	37,102
Baden . . . .	171,814	32,057	72	203,943	192,610	985	2,059	1,608	197,262	22,869
Carlsruhe . .	1,287,762	267,709	4,133	1,559,604	1,283,199	45,571	18,961	4,978	1,352,709	165,975
Mannheim . .	660,978	70,931	8,973	740,882	661,389	664	3,251	625	665,929	55,539
Heidelberg . .	533,294	77,906	3,876	615,076	501,032	1,097	5,504	6,382	514,015	59,746
Wosbach . . .	96,804	12,802	579	110,185	89,170	1,014	1,599	4,166	95,949	7,411
Großherzogthum 1863:	6,070,723	1,088,592	32,000	7,191,315	4,972,675	201,601	63,659	62,859	5,300,794	644,227
Großherzogthum	4,777,921	823,946	26,283	5,628,150	3,668,646	146,011	51,829	136,060	4,002,546	467,007

Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
Gesamt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
140,031	125,081	528	14,422	131,031	12,135	982	133	131	984	127
948,024	857,551	—	90,473	799,212	87,300	3,377	865	705	3,537	242
567,544	528,586	—	38,958	515,387	36,562	3,801	560	598	3,763	140
514	538	—	[— 24]	—	—	118	—	14	104	5
590	590	—	—	336	—	34	—	—	34	17
121,481	112,575	4,832	4,074	86,947	2,853	599	136	40	695	163
80,878	70,892	—	9,986	76,828	12,625	351	70	58	363	195
49,412	48,615	245	552	35,720	254	255	142	64	333	146
18,451	17,454	—	997	15,765	870	164	52	33	183	95
87,033	83,739	—	3,294	78,365	2,326	283	85	64	304	275
54,334	48,601	150	5,583	47,578	5,146	661	88	74	675	72
4,188,996	3,836,619	12,573	339,804	3,592,334	306,038	10,235	2,549	1,856	10,928	351
1,653,234	1,490,752	92,718	69,764	1,273,741	62,213	4,905	1,145	747	5,303	281
3,125,999	2,944,526	4,647	176,826	2,708,786	179,825	7,471	1,124	799	7,796	378
3,433,261	3,288,489	9,842	134,930	2,832,855	107,462	13,090	3,377	2,655	13,812	238
1,258,734	1,181,968	3,056	73,710	1,111,955	66,445	6,108	715	637	6,186	191
1,369,151	1,320,078	2,408	46,665	1,135,278	40,504	7,721	1,786	1,072	8,435	156
801,028	767,736	6,062	27,230	765,663	22,622	4,069	812	780	4,101	187
6,099,195	5,524,166	6,508	568,521	5,353,628	532,164	20,609	3,860	3,252	21,217	260
1,783,990	1,674,736	44,160	65,094	1,619,608	45,269	4,909	346	151	5,104	328
1,778,184	1,624,921	5,360	147,903	1,532,913	138,850	8,911	1,694	1,488	9,117	178
290,108	269,301	395	20,412	254,256	21,221	1,714	437	293	1,858	145
25,781,880	23,923,292	187,729	1,670,859	22,181,017	1,522,613	89,742	17,845	13,730	93,857	255
19,976,735	18,835,074	76,299	1,065,362	17,258,792	1,016,040	76,331	18,080	12,864	81,547	231

## b. Anlage und Bestand des Gesamtvermögens zu Ende des Rechnungsjahres 1868.

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe oder zu Ende des Jahres 1868 erfolgten Kassenabschlüsse.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Sparkasse.	Auf Hypothek und in Güterkaufschillingen. fl.	In Staats- und andern Creditpapieren. fl.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Küchhände und sonstige Forderungen. fl.	Eigenschaft.	Fabrikate.	Vorrath.	Summe. fl.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen etc. fl.	bei Privaten. fl.					
Constanz . . .	166,924	1,104	7,000	2,955	4,163	—	19	2,613	184,778
Eugen . . . .	129,675	—	112,745	—	10,559	—	225	9,148	262,352
Mähringen . .	16,570	2,000	—	12,939	495	—	—	3,519	35,523
Messkirch . . .	264,736	—	2,865	13,584	2,442	—	440	18,355	322,422
Pfullendorf . .	225,323	—	—	34,697	12,467	296	209	18,805	291,797
Reitlingen . . .	1,612,044	3,950	11,693	18,051	11,270	5,400	383	28,889	1,691,680
Radolfzell . . .	70,574	—	600	12,285	1,322	—	75	2,809	87,665
Stodach . . . .	38,411	—	15,340	11,184	1,231	—	—	2,972	69,138
Ueberlingen . .	263,615	—	—	—	9,016	—	337	12,359	285,327
Salem . . . . .	837,713	—	—	62,437	18,420	—	315	39,429	958,314
Donauwörthingen .	839,055	49,957	10,050	216,544	15,089	—	1,862	7,361	1,169,918
Erlenberg . . . .	26,314	5,100	—	873	1,369	—	10	3,204	36,870
Furtwangen . . .	9,000	25,730	—	7,650	852	—	—	512	43,744
Hornberg . . . .	36,020	13,370	1,765	9,506	235	—	38	2,070	63,004
Willingen . . . .	201,828	22,560	10,475	73,602	14,383	—	—	13,433	336,281
St. Georgen . . .	2,474	—	—	737	206	—	—	—	3,417
Donndorf . . . .	1,555,379	—	—	61,775	24,056	10,000	402	39,459	1,691,071
Stühlingen . . .	384,584	—	779	21,450	2,357	—	161	5,132	414,463
Säckingen . . . .	27,898	109	21,700	79,557	4,507	—	—	1,935	135,697
St. Blasien . . .	100,184	—	—	11,587	—	—	188	3,658	115,617
Waldehut . . . .	663,745	—	64,700	19,149	7,403	—	560	13,594	769,151
Breisach . . . .	92,513	—	3,200	70,761	7,432	—	—	6,641	180,547
Emmendingen . .	236,073	—	—	—	13,791	778	133	9,304	260,079
Ettenheim . . . .	75,189	—	33,200	40,700	967	125	—	20,617	170,798
Freiburg . . . .	1,653,168	24,300	39,200	54,500	19,676	—	173	44,787	1,845,804
Wolfenweiler . .	10,674	700	—	14,142	909	—	—	372	26,797
Kenzingen . . . .	69,821	—	—	153,922	593	—	—	20,395	244,731
Neustadt . . . .	215,337	5,006	—	5,214	—	—	417	3,948	229,922
Staufen . . . . .	60,787	200	2,290	13,195	3,097	—	420	5,163	85,152
Waldfirch . . . .	322,283	19,700	2,000	3,680	15,424	—	403	25,941	389,431

Tabelle 45.

Sitz der Sparkasse.	Auf Hypothek und in Güterkaufschillingen. fl.	In Staats- und andern Creditpapieren. fl.	Gegen Handschrift, Kaufpfand, Bürgschaft		Rückstände und laufige Forderungen. fl.	Kriegenschaten. fl.	Kasstruffe. fl.	Lanrvorrath. fl.	Summe. fl.
			bei Gemeinden, Anstalten, Bereinen &c. fl.	bei Privaten. fl.					
Vörsach . . .	139,426	18,333	—	—	2,050	—	—	6,734	166,543
Efringen . . .	7,287	—	—	5,713	523	—	—	1,356	14,879
Egringen . . .	800	—	—	15,700	150	—	—	400	17,050
Grenzach . . .	3,870	—	—	6,990	496	—	—	1,757	13,113
Hauingen *) . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Inzlingen . . .	—	—	—	214	—	—	—	136	350
Kandern . . .	114,877	—	3,868	64,851	12,115	—	255	4,679	200,645
Kirchen . . .	14,743	—	—	7,100	1,225	—	—	748	23,816
Nettingen (Weil) . . .	65,075	4,000	—	21,500	4,623	—	—	86	95,284
Steinen . . .	53,683	—	—	24,254	5,695	—	—	847	84,479
Wohlen . . .	750	—	—	664	—	—	73	243	1,730
Mühlheim . . .	324,950	2,287	13,691	9,630	19,713	—	—	15,551	385,822
Schönan . . .	66,380	1,694	650	9,505	2,732	—	279	13,766	95,006
Schopfheim . . .	129,625	—	2,000	800	15,924	—	58	11,610	160,017
Gengenbach . . .	95,822	19,380	—	336	3,926	—	—	5,020	124,484
Zell . . .	20,820	21,044	4,404	1,500	936	—	—	4,758	53,462
Rehl (Stadt) . . .	—	—	40,547	—	50	—	21	2,702	43,320
Rheinbischofsheim . . .	7,865	11,323	8,650	19,922	662	—	—	1,943	50,365
Willstätt . . .	3,535	4,999	3,257	4,171	75	—	53	916	17,006
Lahr . . .	109,830	—	—	189,238	7,159	—	420	13,588	320,235
Oberkirch . . .	7,570	47,982	75,423	19,371	369	—	240	5,578	156,533
Oppenan . . .	3,060	7,500	—	12,592	158	—	—	1,174	24,484
Offenburg . . .	134,258	30,000	—	1,002	—	—	—	12,820	178,080
Altenheim . . .	5,918	516	—	9,401	331	—	4	567	16,737
Appenweier . . .	20,157	11,250	—	42,194	770	—	430	11,529	86,350
Durbach u. Ebers- weier . . .	16,900	2,079	1,450	12,767	1,174	—	—	6,627	40,997
Schutterwald . . .	1,716	1,003	—	29,161	169	—	165	3,014	35,228
Wolfach . . .	70,584	45,000	—	—	2,477	—	16	7,707	125,784
Halsbach . . .	42,429	11,265	—	31,153	4,313	—	42	6,904	96,106
Kchern . . .	33,032	175	24,000	9,080	860	—	—	896	68,043
Baden . . .	436,750	21,171	—	17,220	2,905	—	—	4,228	482,274
Bühl . . .	44,479	—	16,790	34,341	2,064	—	—	5,040	102,714
Gernsbach . . .	12,702	33,286	—	1,373	—	—	74	—	47,435
Rastatt . . .	17,443	77,000	—	3,935	2,078	—	87	19	100,562

\*) Siehe Note Seite 150.

Sitz der Sparkasse.	Auf Hypothek und in Güterausfälligen. fl.	In Staats- und andern Creditpapieren. fl.	Gegen Handschrift, Kaustpfand, Bürgschaft		Nüchthände und sonstige Forderungen. fl.	Liegenchaften. fl.	Fahrnisse. fl.	Baarborrath. fl.	Summe. fl.
			bet Gemeinden, Anstalten, Vereinen ac. fl.	bet Privaten. fl.					
Bretten . . .	94,480	15,720	4,000	—	2,789	—	32	8,265	125,286
Bruchsal . . .	447,077	70,830	64,705	21,469	9,610	1,050	246	7,282	622,269
Philippsburg . .	505,018	61,000	6,000	101,700	29,405	2,249	224	21,650	727,246
Carlsruhe, Städt.	579,184	568,790	85,230	133,435	821	—	2,185	14,236	1,383,881
„ Privat- spargesellschaft.	1,013,812	580,000	10,000	87,460	40,487	—	771	50,237	1,782,767
„ Versorgungs- Anstalt.	84,426	28,177	—	11,113	2,052	2,851	—	3,949	132,568
Graben . . .	16,380	—	—	7,303	218	—	10	1,146	25,057
Knielingen . . .	1,411	1,007	—	10,326	262	—	—	1,050	14,056
Klippurr . . .	3,095	—	64	6,025	53	—	8	312	9,557
Durlach . . .	292,024	—	—	22,272	8,415	—	58	6,556	329,325
Berghausen . . .	—	—	350	2,435	—	—	23	61	2,869
Grödingen . . .	500	—	—	3,224	24	—	23	477	4,248
Grünwettersbach	2,556	—	—	6,826	335	—	4	185	9,906
Jöhlingen . . .	—	—	2,590	—	62	—	5	99	2,756
Königsbach . . .	4,605	439	340	12,609	246	—	50	933	19,222
Langensteinbach .	400	—	—	2,607	97	—	—	200	3,304
Söllingen . . .	772	—	—	1,000	33	—	39	—	1,844
Weingarten . . .	12,243	—	—	5,088	614	—	44	496	18,485
Ettlingen . . .	136,918	50,700	41,525	1,416	7,209	—	351	3,222	241,341
Pforzheim . . .	416,088	89,405	81,600	—	16,624	—	528	38,963	643,208
Mannheim . . .	536,100	450,685	547,014	49,917	—	—	790	20,406	1,604,912
Schwetzingen . .	100,000	23,000	—	17,000	1,733	—	—	1,641	143,374
Weinheim . . .	29,788	1,750	—	—	1,129	—	—	3,037	35,704
Eppingen . . .	40,565	—	3,299	93,879	256	—	331	1,701	140,031
Heidelberg, Städt.	836,160	—	19,500	11,480	10,442	58,260	467	11,715	948,024
„ gegseit.	468,725	54,700	—	3,303	18,902	—	267	21,647	567,544
„ allg. Spar- Verein.	—	399	—	—	—	—	—	115	514
„ Spark. für ärmere Klassen	—	—	—	590	—	—	—	—	590
Wiesloch . . .	57,705	400	—	48,988	3,926	—	—	10,462	121,481

1 Sitz der Sparkasse.	2 Auf Hypothek und in Güterkaufschillingen. fl.	3 In Staats- und andern Creditpapieren. fl.	4 Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		6 Rückstände und sonstige Forderungen. fl.	7 Eigenschaftien. fl.	8 Fahrenisse. fl.	9 Baarvorrath. fl.	10 Summe. fl.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen &c. fl.	bei Privaten. fl.					
Adelsheim . . .	56,547	—	3,150	10,445	3,747	—	180	6,809	80,878
Mosbach . . .	38,905	1,750	544	6,750	1,265	—	—	198	49,412
Tauberbischofs- heim . . .	4,581	11,300	—	1,140	315	—	—	1,115	18,451
Walldürn . . .	72,603	7,050	—	—	2,819	40	4	4,517	87,033
Wertheim . . .	43,981	9,500	700	—	118	—	—	35	54,334
<b>K r e i f e .</b>									
Constanz . . .	3,625,585	7,054	170,243	168,132	71,385	5,696	2,003	138,898	4,188,996
Billingen . . .	1,114,691	116,717	22,290	338,912	32,134	—	1,910	26,580	1,653,234
Waldbühnt . . .	2,731,790	100	87,179	193,518	38,323	10,000	1,311	63,778	3,125,999
Freiburg . . .	2,735,845	59,906	79,890	356,114	61,889	903	1,546	137,168	3,433,261
Lörrach . . .	921,466	26,314	20,209	166,921	65,246	—	665	57,913	1,258,734
Offenburg . . .	540,464	213,341	133,731	372,808	22,569	—	1,391	84,847	1,369,151
Baden . . .	544,406	131,632	40,790	65,949	7,907	—	161	10,183	801,028
Carlsruhe . . .	3,610,989	1,466,068	296,404	436,308	119,356	6,150	4,601	159,319	6,099,195
Mannheim . . .	665,888	475,435	547,014	66,917	2,862	—	790	25,084	1,783,990
Heidelberg . . .	1,403,155	55,499	22,799	158,240	33,526	58,260	1,065	45,640	1,778,184
Mosbach . . .	216,617	29,600	4,394	18,335	8,264	40	184	12,674	290,108
Großherzogthum .	18,110,896	2,581,666	1,424,943	2,342,154	463,461	81,049	15,627	762,084	25,781,880
						96,676			
1863:									
Großherzogthum .	13,652,391	2,436,860	1,272,983	1,828,807	303,843	35,198		446,653	19,976,735

## e. Ergebnisse der mit Fabriken verbundenen Arbeiter-Sparkassen 1868.

Nach den Angaben der betreffenden Kassenverwaltungen.

1 Nähere Bezeichnung und Gründungsjahr der Kasse.	2 zu Ende des Vorjahres. fl.	3 Einlagen			6 zu Ende des Rechnungs- jahres. fl.	7 Einleger (Sparblätter)				11 Durchschnittszahl eines Einlegers.
		4 Neue, einschl. Einzahlungen an Zinsen. fl.	5 Rück- zahlungen. fl.	8 Zugang. fl.		9 Abgang. fl.	10 zu Ende des Rechnungs- jahres. fl.			
Arsen (A.-B. Adolfszell), Baumwoll- Spinnerei und Weberei . . . . .	1852	19,418	3,734	6,984	16,168	86	12	24	74	219
Bolkertshausen (A.-B. Stodach), Baum- woll-Spinnerei und Weberei . . . . .	1859	15,872	2,791	3,935	14,728	66	11	14	63	234
Murg (A.-B. Säckingen), Fabrik von Hüssy und Künzli . . . . .	1868	—	594	288	306	—	20	7	13	24
Waldshut, Fabrik v. Brunner u. Comp. . . . .	1868	—	1,572	33	1,539	—	42	5	37	42
Chiengen (A.-B. Waldshut), Spinnerei Lauffenmühle . . . . .	1850	9,051	3,091	3,718	8,424	56	21	13	64	132
Emmendingen, mech. Hans-Spinnerei u. Weberei . . . . .	1850	3,501	825	527	3,799	159	54	65	148	26
" Fabrik von Carl Helbing . . . . .	1862	636	536	341	831	34	10	12	32	26
" Fabrik v. Beck u. Ziebert . . . . .	1862	362	472	754	80	27	—	—	27	3
Freiburg, Fabriken v. Carl Metz u. Söhne . . . . .	1835	15,495	13,578	12,400	16,673	291	98	76	313	53
" Fabriken v. Rißler u. Comp. . . . .	1867	1,509	4,692	1,819	4,382	46	114	—	160	27
St. Ursenthal (A.-B. Freiburg), Fabrik von J. Siebenmann . . . . .	1852	1,878	650	338	2,190	56	—	5	51	43
Leuzkirch (A.-B. Neustadt), Aktiengesell- schaft für Uhrenfabrikation . . . . .	1858	3,125	2,450	1,450	4,125	24	8	8	24	172
Waldkirch, Fabrik von Ph. Sonntag . . . . .	1866	—	252	63	189	10	20	13	17	11
Haugen u. Köttel (A.-B. Vörsach), Fa- brik von Sarahin u. Heußler . . . . .	1840	29,102	7,121	5,786	30,437	194	41	31	204	149
Steinen (A.-B. Vörsach), Fabrik von Wilh. Geigy u. Comp. . . . .	1845	15,102	3,935	650	18,387	34	2	5	31	593
Maulburg (A.-B. Schopfheim), Fabrik von Wilh. Geigy u. Comp. . . . .	1845	7,166	2,045	1,430	7,781	44	6	9	41	190
Offenburg, Spinnerei und Weberei . . . . .	1859	6,450	2,960	2,833	6,577	37	16	17	36	183
Lehengericht (A.-B. Wosbach), Fabrik von Passavant u. Comp. . . . .	1856	1,015	324	157	1,182	17	1	—	18	66
Rastatt, Fabrik von A. Rheinbold . . . . .	1860	—	80	60	20	—	20	—	20	1
Carlsruhe, Maschinenbau-Gesellschaft . . . . .	1855	6,347	3,729	4,083	5,993	50	7	11	46	130
Ettlingen, Spinnerei und Weberei . . . . .	1867	—	4,122	334	3,758	—	231	27	204	18
Im Großherzogthum 21 Kassen . . . . .		136,029	59,553	48,013	147,569	1231	734	442	1623	91

Bemerkung: Das Vermögen (Einlagefonds) der Fabrik-Sparkassen ist fast ausschließlich bei den betreffenden Fabrikherrn bezw. Fabrik-  
verwaltungen, von denen auch in der Regel die Rechnungsführung unentgeltlich übernommen wird, angelegt.

**I.**

Länge der im Jahre 1868 im Straßenverband befindlichen Landstraßen.

Kreis.	Länge der Straßen.		
	in Ruthen.	in Stunden.	
Constanz . . . . .	137,579, <sup>1</sup>	92, <sup>86</sup>	Eine betreffende detaillirte Darstellung enthält Hest XXXI. der „Beiträge zur Statistik der inneren Verwaltung des Großherzogthums Baden.“ Die Abweichung der auf Seite 37 dieser Publication zu 1,057,706, <sup>1</sup> Ruth. angegebenen Gesamtlänge der Straßen von der hier aufgeführten Ruthenzahl rührt von der Längendifferenz zweier zur Zeit der ersten Vermessung noch im Bau begriffenen Straßen im Kreise Waldshut und Heidelberg her.
Billingen . . . . .	63,049, <sup>5</sup>	42, <sup>56</sup>	
Waldshut . . . . .	108,852, <sup>3</sup>	73, <sup>17</sup>	
Freiburg . . . . .	135,920, <sup>0</sup>	91, <sup>74</sup>	
Vörrach . . . . .	76,357, <sup>9</sup>	51, <sup>54</sup>	
Offenburg . . . . .	112,530, <sup>5</sup>	75, <sup>96</sup>	
Baden . . . . .	58,777, <sup>8</sup>	39, <sup>68</sup>	
Carlsruhe . . . . .	110,138, <sup>6</sup>	74, <sup>34</sup>	
Mannheim . . . . .	37,316, <sup>2</sup>	25, <sup>19</sup>	
Heidelberg . . . . .	67,043, <sup>7</sup>	45, <sup>26</sup>	
Mosbach . . . . .	150,134, <sup>2</sup>	101, <sup>34</sup>	
im Ganzen . . . . .	1,057,699, <sup>3</sup>	713, <sup>94</sup>	

Tabelle 47.

**II.**

Im Jahre 1868 unter Aufsicht der Straßenbauverwaltung gebauten Straßen und Straßencorrectionen.

1868 vollendete Strecke der Straße:	Länge.	Zeit der Vollendung und Uebergabe an den Verkehr.		1868 im Bau begriffene Strecke der Straße:	Länge.	Zeit der Vollendung und Uebergabe an den Verkehr.			
		Stbn.	Monat.			Jahr.	Stbn.	Monat.	Jahr.
Schloßsteige bei Lenzkirch . . .	0, <sup>2</sup>	Mai	1868	Von Marzell nach Neuenbürg	0, <sup>7</sup>	März	1869		
Am kleinen Hohenstein (Cor- rection)	0, <sup>2</sup>	"	"	Zwischen Schiltach und Schen- kenzell (Correction derselben)	0, <sup>5</sup>	Mai	"		
Zwischen Schiltach u. Schram- berg (Correction der Kessel- halde)	0, <sup>5</sup>	"	"	Von Eberbach nach Gerach .	0, <sup>7</sup>	Juli	"		
Von Mosbach nach Wagen- schwend . . . . .	0, <sup>8</sup>	Juli	"	Von Mespkirch nach Stetten (Donaubrücke) . . . . .	0, <sup>1</sup>	"	"		
Rheinüberfahrt bei Ottenheim	0, <sup>2</sup>	"	"	Im Orte Krumbach (Correction)	0, <sup>1</sup>	"	"		
Von Hardheim nach Cubigheim	3, <sup>4</sup>	August	"	Heiligenberger Steige . . .	1, <sup>5</sup>	Octbr.	"		
Von Böhrenbach nach Donau- eschingen . . . . .	1, <sup>0</sup>	"	"	Von Neuzenschwand nach Neuse	0, <sup>7</sup>	"	"		
Von Gurtweil nach Veran .	1, <sup>0</sup>	"	"	Von Göttingen durchs Murgthal	2, <sup>4</sup>	"	"		
Von Bonndorf nach Stühlingen	0, <sup>5</sup>	"	"	Von Gwattingen nach Mundel- fingen . . . . .	0, <sup>6</sup>	"	"		
Im Abthal (Verbreiterung derselben) . . . . .	—	Septbr.	"						
Von Müllheim nach Sulzburg	1, <sup>1</sup>	"	"						
Von Zell nach Biberach . . .	0, <sup>5</sup>	Octbr.	"						
Von Aha nach Schluchsee . . .	1, <sup>2</sup>	Dezbr.	"						
Von Schönmattenwag nach Hirschhorn . . . . .	1, <sup>0</sup>	"	"						
Von Desfeld nach Schönmatt	0, <sup>5</sup>	"	"						
Im Eisenbacher Thal . . . . .	1, <sup>2</sup>	"	"						
Vom rothen Kreuz nach Aha*)	0, <sup>7</sup>	"	"						

\*) Nur noch Nacharbeiten.

### Wasserhöhe des Bodensees und des Rheines, sowie einiger Nebenflüsse desselben 1868.

Pegel *).	P e g e l s t a n d *).												Jahr 1868
	Jan.	Febr.	März.	April.	Mat.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oct.	Nov.	Dec.	
a m B o d e n s e e :													
bei Ludwigshafen .	höchster 10,0	11,0	10,0	8,0	4,4	4,0	6,4	7,4	8,5	6,3	8,2	9,4	4,0
	niederster 11,3	11,4	11,4	11,0	8,4	6,0	7,4	8,0	10,3	8,4	10,3	10,0	11,4
bei Constanz . . .	höchster 10,1	10,4	10,0	8,0	3,5	3,4	5,4	6,8	7,9	5,7	7,0	8,9	3,4
	niederster 10,3	11,0	10,5	10,5	7,8	5,3	6,2	8,0	9,4	7,8	9,5	10,0	11,0
a m R h e i n :													
bei Waldshut . . .	höchster 17,0	16,4	14,9	11,0	10,5	10,4	12,0	13,4	14,3	10,8	14,3	11,0	10,3
	niederster 19,2	19,4	18,0	17,7	12,0	12,9	13,0	15,3	17,7	15,7	17,9	19,3	19,4
bei Basel . . . . .	höchster 17,3	16,8	14,0	12,0	11,0	10,3	12,3	14,4	15,0	11,1	15,3	10,7	10,7
	niederster 19,0	19,0	19,0	17,0	12,7	13,7	14,8	16,5	18,3	16,4	18,4	18,0	19,0
bei Kehl . . . . .	höchster 15,8	14,4	12,0	10,3	9,3	8,9	10,7	11,8	13,1	9,2	12,3	8,2	8,2
	niederster 17,5	17,4	17,0	16,2	10,0	11,0	12,5	13,7	16,1	13,0	15,5	16,0	17,5
bei Mannheim . . .	höchster 11,3	15,0	12,3	10,0	9,5	9,3	13,0	14,7	17,0	12,0	15,0	7,5	7,5
	niederster 19,4	20,1	19,7	18,5	11,1	13,0	15,1	17,0	20,0	17,0	19,1	19,9	20,0
a m N e c k a r :													
bei Driedesheim .	höchster 28,8	25,8	24,4	24,5	29,3	31,7	32,0	33,0	33,4	31,3	31,5	24,4	24,2
	niederster 32,7	31,0	31,7	31,2	32,5	33,2	33,3	33,7	34,0	33,3	33,3	32,5	34,0
bei Schlierbach .	höchster 21,7	20,5	19,0	19,3	21,3	22,3	23,3	23,0	24,0	23,1	22,9	19,5	19,5
	niederster 23,0	23,0	22,0	22,7	23,5	24,0	24,3	24,8	25,0	24,0	24,0	23,0	24,3
bei Mannheim . . .	höchster 13,0	16,7	14,1	13,0	13,1	13,5	16,1	17,1	19,0	15,3	17,9	10,7	10,7
	niederster 20,5	21,5	21,3	20,2	14,0	16,5	18,1	19,5	21,3	19,9	21,0	21,0	21,5
a m M a i n :													
bei Wertheim . . .	höchster 18,5	17,5	16,2	19,0	22,2	23,4	25,4	25,3	25,5	24,9	24,0	16,1	16,1
	niederster 24,9	22,8	22,3	23,8	24,3	25,0	25,5	25,9	26,0	25,9	25,4	25,9	26,0
a n d e r M u r g :													
bei Kastatt . . . .	höchster 13,2	8,0	10,1	7,4	12,7	14,4	15,5	16,1	14,7	9,0	14,3	8,1	7,4
	niederster 15,7	15,3	15,1	14,9	15,3	16,2	16,5	16,0	16,7	16,0	15,3	15,7	16,7
a n d e r L i n z i g :													
bei Griessheim . .	höchster 5,5	3,9	3,0	3,7	5,9	8,3	8,7	9,0	8,7	7,0	7,3	3,1	3,1
	niederster 7,2	6,9	6,7	7,3	8,7	9,1	9,0	9,9	8,3	9,3	8,3	8,5	9,9
bei Kehl . . . . .	höchster 8,5	6,0	6,2	5,1	8,3	10,4	11,5	11,0	11,1	9,2	9,7	4,5	4,5
	niederster 10,8	11,3	10,0	9,7	11,7	11,0	12,1	12,1	12,3	11,9	10,7	10,0	12,3
a n d e r E l z :													
bei Kiesel . . . . .	höchster 11,3	10,3	10,0	9,0	10,9	12,8	14,0	14,3	14,0	12,5	12,4	7,3	7,3
	niederster 12,9	12,9	12,9	12,0	12,8	14,0	14,4	14,4	14,4	14,0	13,4	13,3	14,4
a . d . D r e i s a m :													
bei Lehen . . . . .	höchster 8,0	9,2	8,1	7,3	8,5	9,5	10,0	10,0	10,0	10,0	9,7	6,9	6,0
	niederster 9,0	9,8	9,8	9,7	9,9	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	9,8	10,0

\* Die Nullpunkte der Pegel fallen mit den zur Zeit der Errichtung derselben bekannten höchsten Wasserständen zusammen. Die Pegelscala ist vom Nullpunkt abwärts in bad. Fuß und Zoll eingetheilt, wonach also größere Zahlen einen niederen, kleinere Zahlen einen höheren Wasserstand andeuten.

## I.

Güterbewegung in den badischen Rheinhäfen und im Hafen von Constanz 1859—1868.

Hafen.	Zufuhr			Abfuhr			Zusammen Ctr.
	zu Berg Ctr.	zu Thal Ctr.	im Ganzen Ctr.	zu Berg Ctr.	zu Thal Ctr.	im Ganzen Ctr.	
<b>Rehl</b>							
1859	3,802	—	3,802	—	8,660	8,660	12,462
1860	1,398	—	1,398	—	17,555	17,555	18,953
1861	41,933	—	41,933	—	17,859	17,859	59,792
1862	27,495	5	27,500	—	1,838	1,838	29,338
1863	20,828	30	20,858	—	9,980	9,980	30,838
1864	41,565	—	41,565	—	11,147	11,147	52,712
1865	54,428	—	54,428	—	—	—	—
1866	118,426	—	118,426	—	63,235	63,235	181,661
1867	147,209	—	147,209	—	124,155	124,155	271,364
1868	162,402	—	162,402	—	112,968	112,968	275,370
<b>Marau</b>							
1859	10,472	—	10,472	—	58,963	58,963	69,435
1860	17,639	—	17,639	—	62,800	62,800	80,439
1861	38,243	—	38,243	—	60,753	60,753	98,996
1862	28,062	—	28,062	—	68,912	68,912	96,974
1863	103,116	—	103,116	—	125,640	125,640	228,756
1864	179,262	—	179,262	—	94,100	94,100	273,362
1865	75,196	—	75,196	—	24,842	24,842	100,038
1866	533,244	—	533,244	—	39,600	39,600	572,844
1867	312,783	—	312,783	—	117,400	117,400	430,183
1868	385,435	—	385,435	—	3,800	3,800	389,235
<b>Leopoldshafen</b>							
1859	209,168	—	209,168	—	102,097	102,097	311,265
1860	200,116	—	200,116	—	97,426	97,426	297,542
1861	205,858	—	205,858	—	106,818	106,818	312,676
1862	193,584	—	193,584	—	83,182	83,182	276,766
1863	174,042	—	174,042	—	103,280	103,280	277,322
1864	80,475	—	80,475	—	23,158	23,158	103,633
1865	75,196	—	75,196	—	24,842	24,842	100,038
1866	49,318	—	49,318	—	33,910	33,910	83,228
1867	56,975	—	56,975	—	25,072	25,072	82,047
1868	57,318	—	57,318	—	18,550	18,550	75,868
<b>Mannheim</b>							
1859	2,097,298	848,704	2,946,002	76,620	945,724	1,022,344	3,968,346
1860	2,891,489	909,518	3,801,007	107,837	928,907	1,036,742	4,837,749
1861	3,641,039	792,469	4,433,508	308,780	848,286	1,157,066	5,590,574
1862	4,503,728	784,391	5,288,119	160,696	938,614	1,099,310	6,387,429
1863	4,411,677	976,209	5,387,886	222,121	1,173,435	1,395,556	6,783,442
1864	4,310,795	872,070	5,182,865	259,097	838,200	1,097,297	6,280,162
1865	5,090,126	902,292	5,992,418	340,693	1,036,650	1,377,343	7,369,761
1866	5,321,892	891,611	6,213,503	362,677	1,491,101	1,853,778	8,067,281
1867	5,545,313	678,550	6,223,863	424,027	1,470,131	1,894,158	8,118,021
1868	5,863,394	747,820	6,611,214	261,396	1,486,388	1,747,784	8,358,998
<b>Constanz</b>							
1866	außer 4,310 Stück Vieh		268,329	außer 723 Stück Vieh		122,905	391,234
1867	" 4,544	" "	440,190	" 225	" "	114,465	554,655
1868	" 2,504	" "	460,662	" 107	" "	167,765	628,427

## II. Im Hafen von Mannheim 1868 angekommene und abgegangene Gegenstände.

Gegenstände.	Zufuhr		Abfuhr.		Gesamt- verkehr.
	zu Berg auf dem Rhein.	zu Thal auf dem Rhein und Neckar.	zu Berg auf dem Rhein und Neckar.	zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
<b>I. Verzehrungsgegenstände.</b>					
Weizen . . . . .	9,141	13,452	11,092	52,245	85,930
Roggen . . . . .	2,167	7,823	457	41,427	51,874
Gerste . . . . .	2,746	48,436	—	326,296	377,478
Hafer . . . . .	95	90,412	—	134,827	225,334
Hilfsfrüchte . . . . .	1,775	4,022	77	29,016	34,890
Mehl- und Mühlenfabrikate . . . . .	1,456	6,837	80	25,253	33,626
Kartoffeln . . . . .	85	534	—	1,334	1,953
Gemüse, frische . . . . .	304	—	—	21	325
Obst, dörres . . . . .	55	552	—	1,765	2,372
„ frisches . . . . .	22	—	—	5,618	5,640
Kastanien und Nüsse . . . . .	95	4	—	3,466	3,565
Reis . . . . .	28,526	2	429	71	29,028
Süßfrüchte . . . . .	2,093	3	24	249	2,369
Gewürze . . . . .	8,045	4	114	2,156	10,319
Zucker, roher . . . . .	3,210	—	—	560	3,770
„ fabricirter . . . . .	77,152	52	6,067	163	83,434
Syrup . . . . .	463	362	408	2,135	3,368
Wein . . . . .	5,625	2,837	12	13,374	21,848
Braunwein, Liqueur, Rum . . . . .	1,267	195	291	1,780	3,533
Bier . . . . .	252	—	—	458	710
Essig . . . . .	20	3,177	9	3,938	7,144
Mineralwasser . . . . .	748	—	—	12	760
Hopfen . . . . .	110	—	—	13,746	13,856
Wachholzbeeren . . . . .	—	—	2	—	2
Kaffee . . . . .	139,201	7	7,066	382	146,656
Thee . . . . .	77	—	—	25	102
Cichorien, getrocknete . . . . .	1,012	—	—	438	1,450
„ fabricirte . . . . .	3,843	637	111	1,134	5,725
Butter . . . . .	—	—	—	8,556	8,556
Käse . . . . .	152	3	—	16,659	16,814
Fische, Heringe . . . . .	5,342	—	226	20	5,588
„ Stockfisch . . . . .	1,986	—	116	13	2,115
„ andere, gefalzene, geräucherte . . . . .	480	—	4	10	494
Deltsuchen . . . . .	—	3,711	—	13,338	17,049
Tabak, roher . . . . .	7,907	126	351	73,059	81,443
„ fabricirter . . . . .	9,780	46	591	6,346	16,763
Salz . . . . .	6	77,632	—	481	78,119
Futterkräuter . . . . .	—	48	—	—	48
<b>II. Rohstoffe und Halbfabrikate.</b>					
Wolle . . . . .	6,288	—	—	24	6,312
Haare . . . . .	257	23	30	3,182	3,492
Federn . . . . .	397	—	—	812	1,209
Baumwolle . . . . .	129,103	—	180	240	129,523
Flachs . . . . .	2,877	—	—	—	2,877
Hanf . . . . .	699	—	58	6,924	7,681
Seide und Seidenabfälle . . . . .	—	—	—	66	66
Seegras und Waldhaar . . . . .	—	—	—	16,640	16,640
Häute und Felle . . . . .	13,170	—	1	333	13,504
Leder . . . . .	669	—	—	1,456	2,125

Gegenstände.	Zufuhr		Abfuhr		Gesamtverkehr. Ctr.
	zu Berg auf dem Rhein.	zu Thal auf dem Rhein und Neckar.	zu Berg auf dem Rhein und Neckar.	zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
(Noch Rohstoffe und Halbfabrikate):					
Lumpen . . . . .	3,397	362	2,583	577	6,919
Weberlarden . . . . .	—	—	—	241	241
Talg, Fett, Pichter, Seife . . . . .	17,411	298	2,192	561	20,462
Del, Kliböl, Leinöl, Baumöl *) . . . . .	143,039	715	7,759	1,859	153,372
Cocosnußöl, Palmöl . . . . .	33,306	—	270	20	33,596
Terpentinöl . . . . .	2,975	—	94	—	3,069
Thran . . . . .	12,776	—	612	24	13,412
Theer . . . . .	2,828	—	27	3,638	6,493
Bech und Harz . . . . .	32,983	3	362	634	33,982
Asphalt, präparirter . . . . .	11	—	—	3	14
Pottasche . . . . .	9,660	35	33	826	10,554
Soda . . . . .	12,654	26	12,245	11,717	36,642
Schwefel . . . . .	31,289	5	442	2,815	34,551
Salpeter . . . . .	12,514	728	2,466	137	15,845
Mann . . . . .	2,495	—	69	47	2,611
Weinstein . . . . .	318	—	705	785	1,808
Bleiglätte . . . . .	6,180	—	171	77	6,428
Bleiweiß, Zinkweiß . . . . .	6,333	284	349	99	7,065
Mennig und Smalte . . . . .	1,941	—	84	9	2,034
Bitriol, Eisen, Kupfer . . . . .	1,205	6	42	188	1,441
Kienruß . . . . .	121	9	36	233	399
Kreide . . . . .	66	3,902	86	278	4,332
Farbholz in Blöden . . . . .	60,034	—	2,230	30	62,294
Farbwaaren . . . . .	5,005	47	668	6,250	11,970
Kreuzbeeren, Saflor, Aloe . . . . .	3,532	—	5	817	4,354
Krapp, Garancine . . . . .	1,064	—	—	123	1,187
Catechu . . . . .	17,710	1,236	667	1,035	20,648
Indigo . . . . .	5,802	—	1	11	5,814
Droguerien . . . . .	26,447	6,567	458	5,355	38,827
Gelbwurzeln, Curcuma, Berberis . . . . .	325	—	—	—	325
Hörner . . . . .	370	—	—	48	418
Knochen . . . . .	122	403	1,001	26,139	27,665
Holz, außereuropäisches . . . . .	1,399	—	—	—	1,399
„ anderes, feines, Tischlerholz . . . . .	2,139	—	—	2,473	4,612
Bau- und Nutzholz, in Schiffen . . . . .	264	144,886	2,295	377,520	524,965
„ „ „ gestößt . . . . .	—	41,309	—	60,056	101,365
Erze, Eisenerze . . . . .	689	—	—	896	1,585
„ sonstige . . . . .	8,638	—	4	4,013	12,655
Braunstein . . . . .	92	—	5,549	9	5,650
Schwerspath . . . . .	3,390	—	6	3,372	6,768
Eisen, rohes . . . . .	268,623	251	5,591	3,608	278,073
„ geschmiedet, gewalzt . . . . .	132,066	44	4,181	932	137,253
„ Blech, Stahlblech, Draht . . . . .	7,350	—	2,919	138	10,407
Blei . . . . .	12,137	—	146	64	12,347
Zinn . . . . .	3,150	—	7	7	3,164
Zink . . . . .	5,209	—	381	509	6,099
Kupfer und Messing . . . . .	5,378	—	—	343	5,721
Gyps und Kalk, roher . . . . .	—	686	—	—	686
„ „ „ gebrannter . . . . .	560	795	—	104	1,459
Steine, rohe, Pflastersteine . . . . .	130,825	50,343	—	—	181,168
„ rauhe Quader . . . . .	347	8,984	—	167	9,498
„ behauene, Platten, Mischsteine . . . . .	1,400	—	284	411	2,095
„ Schleifsteine . . . . .	40	—	—	610	650

\*) Darunter 115,186 Ctr. Petroleum zu Berg.

Gegenstände.	Zufuhr		Abfuhr		Gesamt- verkehr.
	zu Berg auf dem Rhein.	zu Thal auf dem Rhein und Neckar.	zu Berg auf dem Rhein und Neckar.	zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	
(Noch Rohstoffe und Halbfabrikate):					
Steine für Steindruck . . . . .	—	—	—	21	21
Schiefersteine . . . . .	17	—	—	—	17
Traß . . . . .	30,010	—	1,009	9,765	40,784
Tuff . . . . .	—	—	53	—	53
Gebrannte Ziegel, Backsteine . . . . .	12,922	186,458	320	—	199,700
Erde, gewöhnliche, Sand . . . . .	13,538	22,549	10	6	36,103
„ Porzellanerde zc. . . . .	3,083	—	585	195	3,863
Holzkohlen . . . . .	—	960	—	—	960
Steinkohlen . . . . .	4,077,741	—	161,119	—	4,238,860
Sämereien, Kleeamen . . . . .	209	301	328	5,657	6,495
„ Oelfamen . . . . .	573	—	301	1,452	2,326
„ sonstige . . . . .	3,024	12	1,149	1,069	5,254
Dünger, Asche zc. . . . .	2,204	100	—	5,309	7,613
<b>III. Industrie-Erzeugnisse.</b>					
Baumwollgarn . . . . .	10,044	—	—	15,097	25,141
Baumwollwaaren . . . . .	16,801	—	—	37,947	54,748
Leinengarn . . . . .	3,213	—	10	306	3,529
Leinewaaren . . . . .	12,449	9	398	436	13,292
Wollgarn und Wollwaaren . . . . .	6,362	—	—	522	6,884
Seidenwaaren . . . . .	11	—	—	64	75
Kurze Waaren . . . . .	515	—	—	1,092	1,607
Papier, Pappe . . . . .	7,629	1,365	1,223	11,013	21,230
Tapeten . . . . .	1,321	4	—	1,753	3,078
Bücher, Landkarten zc. . . . .	173	—	—	259	432
Reiseeffekten . . . . .	13,592	—	1	14,245	27,838
Holzwaaren, grobe . . . . .	3,259	2,827	567	5,786	12,439
„ feine, Möbel . . . . .	614	—	—	160	774
Stroh-, Rohr- und Bastwaaren . . . . .	129	—	—	262	391
Zinshölzer . . . . .	—	—	—	169	169
Korkstopfen . . . . .	25	—	—	805	830
Glaswaaren . . . . .	617	2	44	761	1,424
Eisen- und Stahlwaaren . . . . .	55,961	166	1,204	4,536	61,867
Leim . . . . .	948	10	14	2,302	3,274
Maschinen und Maschinenteile . . . . .	40,632	—	—	2,090	42,722
Kupfer- und Messingwaaren . . . . .	288	—	—	11	299
Uhren . . . . .	11	—	—	1,784	1,795
Porzellan und Steingut . . . . .	323	2	61	548	934
Steinernes Geschir . . . . .	171	—	24	—	195
Steinwaaren, Schiefertafeln . . . . .	239	—	—	25	264
Töpferwaaren, gemeine . . . . .	1,119	—	—	224	1,343
Säueren, mineralische . . . . .	28	29	7,020	4,136	11,213
zusammen:					
I. Verzehrungsgegenstände . . . . .	315,238	260,914	27,527	780,371	1,384,050
II. Rohstoffe und Halbfabrikate . . . . .	5,334,390	472,327	222,163	572,989	6,601,869
III. Industrie-Erzeugnisse . . . . .	176,474	4,414	10,566	106,333	297,787
IV. Verschiedene Gegenstände . . . . .	37,292	10,165	1,140	26,695	75,292
Im Ganzen . . . . .	5,863,394	747,820	261,396	1,486,388	8,358,998

— 200 —

## III.

Im Hafen von Konstanz 1868 angekommene und abgegangene Gegenstände.

Gegenstände.	Zufuhr Ctr.	Abfuhr Ctr.	Gegenstände.	Zufuhr Ctr.	Abfuhr Ctr.
<b>I. Dampfschiffe.</b>			<b>I. Dampfschiffe.</b>		
Abfälle . . . . .	2,253	937	Zucker . . . . .	728	1.117
Baumwollen- u. Baumwollwaaren	15,490	22,072	Del und Fette . . . . .	5,238	3,317
Blei und Bleiwaaren . . . . .	20	1,129	Papier und Papierwaaren . . . . .	1,494	1,340
Bürsten- u. Siebmacherwaaren	87	215	Seide und Seidenwaaren . . . . .	291	527
Drogueriewaaren . . . . .	5,818	14,038	Seife und Parfümerien . . . . .	900	588
Eisen und Eisenwaaren . . . . .	5,913	9,857	Steine und Steinwaaren . . . . .	2,194	1,624
Erden und Metall . . . . .	1,925	7,522	Steinkohlen und Torf . . . . .	200	9,159
Flachs und Hanf . . . . .	454	2,657	Stroh, Bast, Rohrwaaren . . . . .	103	66
Getreide und andere Erzeugnisse des Landbaues . . . . .	53,857	4,319	Theer und Pech . . . . .	1,336	1,389
Glas und Glaswaaren . . . . .	400	2,111	Thonwaaren . . . . .	1,005	1,000
Haare . . . . .	1,018	508	Wolle und Wollenwaaren . . . . .	2,065	2,136
Häute und Felle . . . . .	361	869	Zink und Zinkwaaren . . . . .	41	64
Holz und Holzwaaren . . . . .	8,505	3,647	Zinn und Zinnwaaren . . . . .	4	89
Hopfen . . . . .	496	342	Effekten . . . . .	3,363	3,085
Instrumente und Maschinen . . . . .	975	1,810	Kurze Waaren III. und IV. . . . .	1,786	1,727
Kautschukwaaren . . . . .	1	142	Thiere . . . . .	157	95
Kleider und Putzwaaren . . . . .	372	330	Manufakturwaaren . . . . .	28	55
Kupfer und Kupferwaaren . . . . .	251	155	Wachstuch . . . . .	26	15
Kurze Waaren . . . . .	2	206	Lumpen . . . . .	40	—
Leder und Lederwaaren . . . . .	1,120	1,213	Gebraunter Kaffee . . . . .	—	1
Leinen und Leinenwaaren . . . . .	2,895	1,625	Muscheln . . . . .	—	1
Lichter . . . . .	500	96	Syrop . . . . .	—	10
Literarische u. Kupferstichwerke	539	136	Sonstige Artikel . . . . .	—	162
Bier . . . . .	3,641	1,778	Summe I. Dampfschiffe	200,647	156,672
Branntwein . . . . .	742	360	Außerdem: Vieh . . . Stück	2,504	106
Bese . . . . .	4	5	<b>II. Segelschiffe.</b>		
Essig . . . . .	1,130	139	Holzwaaren . . . . .	99,250	750
Wein . . . . .	5,682	23,910	Gyps . . . . .	—	5,650
Butter . . . . .	5,712	224	Salz . . . . .	—	2,253
Fleisch . . . . .	511	138	Erden . . . . .	1,400	—
Süßfrüchte . . . . .	2,106	501	Obst und Gemüse . . . . .	700	100
Gewürze . . . . .	5	159	Wein . . . . .	2,855	—
Häringe . . . . .	—	17	Hopfen . . . . .	350	—
Honig . . . . .	39	45	Steine . . . . .	124,150	—
Kaffee und Kaffeesurrogate . . . . .	1,580	10,283	Ziegeleinwaaren . . . . .	31,200	—
Käse . . . . .	13,600	383	Effekten . . . . .	30	—
Konfitüren und Fische . . . . .	575	416	Leere Weinfässer . . . . .	—	40
Kraftmehl und Mühlenfabrikate	30,852	2,021	Rinden . . . . .	80	—
Reis . . . . .	27	164	Büchlerwaaren, roh . . . . .	—	1,930
Salz . . . . .	3,857	10,699	„ in Eisen geb. . . . .	—	370
Rauchtabak . . . . .	6,245	1,330	Summe II. Segelschiffe	260,015	11,093
Cigarren . . . . .	85	393	im Ganzen — ohne Vieh	460,662	167,765
Schnupftabak . . . . .	—	203			
Thee . . . . .	3	1			

## IV.

In den Häfen Kehl, Marau und Leopoldshafen 1868 angekommene und abgegangene Gegenstände.

Hafen.	Zufuhr.		Abfuhr.	
	Gegenstände.	Centner.	Gegenstände.	Centner.
Kehl . . . . .	Kalksteine . . . . .	2,300	Pflastersteine . . . . .	10,990
	Gyps . . . . .	8,664	Brennholz . . . . .	7,224
	Sandsteine . . . . .	21,939	Bau- und Nutzholz . . . . .	94,754
	Steinkohlen . . . . .	129,499		
	zusammen . . . . .	162,402	zusammen . . . . .	112,968
Marau . . . . .	Kohlen . . . . .	363,805	Kartoffeln . . . . .	800
	Kartoffeln . . . . .	21,630	Borde und Stangen . . . . .	3,000
	zusammen . . . . .	385,435	zusammen . . . . .	3,800
Leopoldshafen . . . . .	Mineralwasser . . . . .	1,354	Gerste . . . . .	2,100
	Steinkohlen . . . . .	51,135	Bretter . . . . .	11,200
	Kartoffeln . . . . .	3,269	Kartoffeln . . . . .	5,250
	Steine . . . . .	1,560		
	zusammen . . . . .	57,318	zusammen . . . . .	18,550

Anhang. Hafen Kehl Güterzufuhr in 124 Fahrten, Abfuhr in 17 Fahrten.  
 Hafen Marau Zufuhr in 76 Schiffen, Abfuhr in 4 Schiffen.  
 Hafen Mannheim angekommene Schiffe 4,987, abgegangene 4,938.  
 Darunter leer " " 864, " 2,870.

Tabelle 53.

## Flößerei 1868.

Gefloßt wurden:	Bau- und Nutzholz,		Sägewaaren,		Sonst. Hölzer,		Im Ganzen	
	hartes.	weiches.	harte.	weiche.	harte.	weiche.	hartes.	weiches.
	Ctr.		Ctr.		Ctr.		Ctr.	
in der Ankunft am Neckar								
in Mannheim in 703 Flößen	46,944	3,229,772	1,529	96,350	1,384	846	49,857	3,326,968
ausgeschleift in Mannheim . . . . .	—	29,447	—	7,990	—	846	—	38,283
Rest . . . . .	46,944	3,200,325	1,529	88,360	1,384	—	49,857	3,288,685
Verladung in Mannheim . . . . .	2,344	3,095	—	53,165	1,452	—	3,796	56,260
Abgang nach dem Rhein								
in 125 Flößen . . . . .	49,288	3,203,420	1,529	141,525	2,836	—	53,653	3,344,945

Flößerei auf der Kinzig. Außer 1,200 Kaster Scheitholz, welche auf der oberen Kinzig nur bis Schiltach gefloßt wurden, gingen von 140 Flößen (ca. 1,861,000 Ctr.) und 3,600 Kaster Scheitholz bis Offenburg 4 Flöße und 3,600 Kaster Scheitholz, bis Willstätt 1 Floß, bis Neumühl 3 Flöße, zur Rehrer Marktsätte 132 Flöße.

Bei Kinzigamündung (bei Auenheim) Ausrißung von 219 Rheinflößen, wovon 207 rheinabwärts, 12 nach Straßburg gingen.

Verkäuflicher Werth des gefloßten Holzes im Ganzen 548,000 fl.

Flößerei auf der Enz und Nagold.	Flöße auf der Nagold 240	} etwa 718,000 Ctr. Forsten- und Tannenholz.
	" " " Enz 170	
Flößzeit: 10. März bis 11. Novbr.	" Davon höchstens 10 Flöße aus dem aus badischen Staatswaldungen stammenden Holze in Pforzheim und Entingen eingebunden, die übrigen aus Württemberg kommend.	

## Längenentwicklung der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen 1840—1868.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Im Betriebe zu Ende des Jahres	Geographische Meilen.																		
	Hauptbahn von Mannheim (Rheinbrücke) bis Constanz.	Appenweier-Keßl (Rheinbrücke).	Loos-Baden.	Hafenbahn Mannheim.	Waldshut-Rheinbrücke.	Durlach-Mühlacker.	Heidelberg-Würzburg.	Basel-Schopfheim.	Carlsruhe-Marau (Rheinbrücke).	Dinglingen-Lahr.	Offenburg-Hausach.	Singen-Donauschingen.	Lauda-Wertheim.	Radolfzell-Stockach.	Metzesheim-Rappenau.	Im Ganzen.	Davon doppelgleisig.	Durchschnittliche Betriebslänge.	
1840	2,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,55	—	—	
1841	2,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,55	—	2,55	
1842	2,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,55	—	2,55	
1843	9,82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,82	—	7,85	
1844	19,65	1,65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21,30	—	16,89	
1845	28,16	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30,38	—	25,12	
1846	28,16	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30,38	12,72	30,38	
1847	32,87	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35,09	20,55	33,11	
1848	34,98	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,20	27,92	35,40	
1849	34,98	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,20	27,92	37,20	
1850	34,98	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,20	27,92	37,20	
1851	35,78	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,00	27,92	37,95	
1852	35,78	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,00	27,92	38,00	
1853	35,78	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,00	27,92	38,00	
1854	35,78	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,39	27,92	38,39	
1855	36,58	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39,19	36,87	39,08	
1856	43,97	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46,58	36,87	43,61	
1857	43,97	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46,58	36,87	46,58	
1858	43,97	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46,58	36,87	46,58	
1859	43,97	1,65	0,57	0,39	0,23	1,68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48,49	36,87	47,33	
1860	43,97	1,65	0,57	0,39	0,23	1,68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48,49	36,87	48,49	
1861	43,97	1,86	0,57	0,39	0,23	3,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50,57	37,01	49,55	
1862	43,97	1,86	0,57	0,39	0,23	7,17	3,00	1,28	—	—	—	—	—	—	—	62,02	37,01	54,18	
1863	55,95	1,86	0,57	0,39	0,23	5,26	7,17	3,00	1,28	—	—	—	—	—	—	75,71	37,01	69,59	
1864	55,95	1,86	0,57	0,39	0,23	5,26	7,17	3,00	1,28	—	—	—	—	—	—	75,71	37,01	75,71	
1865	55,95	1,86	0,57	0,39	0,24	5,25	7,17	3,00	1,31	0,43	—	—	—	—	—	76,17	37,01	75,78	
1866	55,95	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	1,96	—	—	—	96,94	37,94	82,16	
1867	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	1,96	1,69	2,35	—	101,14	39,97	98,45	
1868	56,11	1,88	0,67	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	6,67	4,24	2,35	3,77	*) 112,17	39,97	106,21	

Hauptbahn Mannheim-Constanz. 1840 von Mannheim bis Heidelberg, 1843 bis Carlsruhe, 1844 bis Offenburg, 1845 bis Freiburg, 1847 bis Schliengen, 1848 bis Esringen, 1851 bis Haltingen, 1855 bis Basel, 1856 bis Waldshut, 1863 bis Constanz, 1867 Mannheim-Rheinbrücke.

Appenweier-Keßl. 1844 Appenweier-Keßl, 1861 Keßl-Rheinbrücke.

Durlach-Mühlacker. 1859 Durlach-Wislerdingen, 1861 bis Pforzheim, 1863 bis Mühlacker.

Heidelberg-Würzburg. 1862 Heidelberg-Rosbach, 1866 bis Würzburg.

Carlsruhe-Marau. 1862 Carlsruhe-Marau, 1865 Marau-Rheinbrücke.

Singen-Donauschingen. 1866 Singen-Engen, 1868 bis Donauschingen.

Lauda-Wertheim. 1867 Lauda-Hochhausen, 1868 bis Wertheim.

\*) Unter den Ende 1868 im Betriebe befindlichen 112,17 Meilen Eisenbahnen sind 107,43 Meilen Staatsbahnen, worunter die gepactete Strecke der bayerischen Staatsbahn von der bayerischen Grenze bei Kirchheim bis Würzburg mit 3,71 Meilen und 4,74 Meilen Privatbahnen, nämlich Carlsruhe-Marau 1,31 M. der Stadtgemeinde Carlsruhe, Basel-Schopfheim 3,00 M. und Dinglingen-Lahr 0,43 M. Privatgesellschaften gehörig.

## II. Material, Personal, Bau- und Betriebs-

Jahr.	Material.										Personal.			Bau-	
	Locomotive.	Zender.	Personenwagen.	Gepäckwagen.	Güterwagen		Post- und Koffpäckwagen.	im Ganzen Wagen.	mit Achsen.	Belastungsfähig- keit aller Güterwagen.	Centralverwal- tung.	Transportver- waltung.	Bahndermal- tung.	im Gesamten.	Zährliche Staatsbahn. fl. (rund)
					gedeckte.	ungedeckte u. Pritschwag.									
1)															
1841	3	3	36	2	1	7	—	46	—	—	—	29	26	55	1,230,000
1842	5	5	36	2	2	7	—	47	—	—	—	—	—	—	22,000
1843	17	17	136	24	5	35	—	200	—	—	—	99	166	205	2,698,000
1844	28	28	198	29	51	130	—	408	—	—	9	205	216	430	5,850,000
1845	54	54	226	52	122	216	—	616	—	—	9	302	318	629	5,200,000
1846	58	58	281	52	203	336	—	872	—	—	16	343	317	676	6,000,000
1847	65	65	308	50	245	349	11	963	—	—	20	384	373	777	2,470,000
1848	66	66	317	50	290	363	11	1031	—	—	22	363	388	773	3,455,000
1849	66	66	302	50	289	363	29	1033	2134	—	22	346	389	757	191,000
1850	66	66	302	50	289	363	29	1033	2134	—	23	330	387	740	334,000
1851	66	66	302	50	289	363	29	1033	2134	—	23	360	399	782	140,000
1852	66	66	302	50	289	363	29	1033	2134	—	23	360	399	782	36,000
1853	66	66	302	50	289	368	29	1038	2144	—	23	364	401	788	492,000
1854	70	70	237	65	397	411	29	1139	2371	—	27	362	379	768	793,000
1855	77	77	249	66	515	466	22	1318	2886	—	27	367	376	770	3,629,000
1856	82	82	269	66	567	466	22	1390	3110	—	33	377	470	880	3,676,000
1857	82	82	278	66	567	496	22	1429	3228	—	33	410	484	927	332,000
1858	84	84	278	70	567	496	22	1433	3241	—	43	435	492	970	63,000
1859	90	90	279	70	565	541	22	1477	3329	—	43	440	497	980	1,674,000
1860	96	96	327	70	570	606	22	1595	3565	168,000	46	495	528	1069	1,816,000
1861	104	104	359	70	735	774	22	1960	4295	229,275	46	568	535	1149	5,295,000
1862	125	121	434	70	1071	934	22	2531	5437	328,475	62	637	576	1275	7,437,000
1863	140	136	553	130	1075	934	24	2716	5806	357,490	66	824	775	1665	10,710,000
1864	155	151	551	122	1079	934	30	2716	5806	362,965	81	925	917	1923	1,062,000
1865	155	151	553	118	1079	934	34	2718	5795	367,730	89	984	928	2001	861,000
1866	196	190	637	112	1205	1307	42	3303	6969	481,535	95	1019	1003	2117	12,446,000
1867	207	202	711	136	1405	1460	42	3754	7825	574,225	106	1310	1067	2183	7,345,000
1868	223	218	711	136	1867	1630	50	4394	9116	712,939	—	—	—	—	10,422,000
															95,679,000
															1,857,000
															93,822,000

- 1) Der Eisenbahnbetrieb nahm am 12. September 1840 seinen Anfang, die erste Betriebsnachweisung umfaßt den Zeitraum  
2) Außerdem waren 1866 und 1867 je 156, im Jahr 1868 186 Bahndienstwagen vorhanden, welche nach Bedarf auch für  
3) Hierbei sind 561,000 fl. Uebertragung vom Bauaufwand auf Betriebsmaterialanschaffung (Ausrüstungsgegenstände für  
4) noch nicht festgesetzt.  
5) Ohne die 1868er Verwendung für Betriebsmaterial (Vermehrung des stehenden Betriebsfonds).  
6) Bau- und Betriebskapital nach Abzug der Einnahmen aus verkauften Grundstücken etc.

kapital und Betriebsfond 1840 — 1868.

und Betriebskapital.							Betriebsfond.	
Verwendung für den Bau der Bahn und Gebäude.			Zählerische Netto-Verwendung für Betriebsmaterial. (Zerlegung des stehenden Betriebsfonds. fl. (rund).)	Zusammen. fl. (rund).	hiervon gedeckt durch Einnahme aus verkauften Grundstücken. fl. (rund).	Gesamtbetrag am Schlusse des Jahres. fl. (rund).	am Schlusse des Jahres	
Wiesenthalbahn. fl.	Carlsruher Rheinbahn. fl.	Lahrer Bahn. fl.					stehender. fl. (rund).	umlaufender. fl. (rund).
—	—	—	201,000	1,431,000	—	1,431,000	201,000	31,000
—	—	—	67,000	89,000	—	1,520,000	268,000	41,000
—	—	—	659,000	3,357,000	—	4,877,000	927,000	100,000
—	—	—	693,000	6,543,000	—	11,420,000	1,620,000	152,000
—	—	—	1,145,000	6,345,000	—	17,765,000	2,765,000	317,000
—	—	—	588,000	6,588,000	—	24,353,000	3,353,000	464,000
—	—	—	419,000	2,889,000	—	27,242,000	3,772,000	525,000
—	—	—	129,000	3,584,000	—	30,826,000	3,901,000	661,000
—	—	—	5,000	196,000	—	31,022,000	3,906,000	562,000
—	—	—	5,000	339,000	—	31,361,000	3,911,000	674,000
—	—	—	18,000	158,000	—	31,519,000	3,929,000	526,000
—	—	—	7,000	43,000	—	31,562,000	3,936,000	488,000
—	—	—	21,000	513,000	—	32,075,000	3,957,000	550,000
—	—	—	163,000	956,000	—	33,031,000	4,120,000	2,366,000
—	—	—	888,000	4,517,000	—	37,548,000	5,008,000	947,000
—	—	—	430,000	4,106,000	—	41,654,000	5,438,000	998,000
—	—	—	210,000	542,000	—	42,196,000	5,648,000	1,000,000
—	—	—	43,000	106,000	66,000	42,236,000	5,691,000	1,267,000
—	—	—	328,000	2,002,000	45,000	44,193,000	6,019,000	882,000
—	—	—	406,000	2,222,000	59,000	46,356,000	6,425,000	760,000
—	—	—	1,048,000	6,343,000	76,000	52,623,000	7,473,000	1,042,000
1,163,600	483,500	—	1,914,000	10,998,000	239,000	63,382,000	9,387,000	1,020,000
75,477	103,258	—	1,276,000	12,165,000	267,000	75,280,000	10,663,000	1,352,000
—	30,359	—	565,000	1,657,000	140,000	76,797,000	11,228,000	1,501,000
101,920	102,747	162,577	474,000	1,702,000	741,000 <sup>3)</sup>	77,758,000	11,702,000	1,148,000
753	5,245	—	2,174,000	14,626,000	70,000	92,314,000	13,876,000	1,712,000
4,826	45,730	—	604,000	8,000,000	148,000	100,166,000	14,480,000	2,346,000
7,335	33,579	25,650	— <sup>4)</sup>	10,489,000 <sup>5)</sup>	132,000	110,523,000 <sup>5)</sup>	— <sup>4)</sup>	2,227,000
1,353,911	804,418	188,227	14,480,000	112,506,000	1,983,000	110,523,000		
46,832	77,739	901	—	—	1,983,000	—		
1,307,079	726,679	187,326	14,480,000	—	—	110,523,000		

von der Betriebsöffnung bis zum 31. Dezember 1841. den Verkehr verwendet wurden. Bureaus, Wartjale (c.) mitgerechnet.

Jahr.	Beförderte Personen						Güter			
	Gesamt- zahl.	in Wagenklasse nach Procenten				von 1 Person durch- schnittlich durch- jahrene Meilen.	auf 1 Meile Personen.	in		
		I.	II.	III.	IV.			Gesamten	darunter	
							Zollctr.	Eisgüter Zollctr.	Dienst- güter Zollctr.	
1841	333,740	2,78	13,03	84,19	—	2,41	130,878	—	—	—
1842	307,692	1,64	9,64	88,72	—	2,35	120,664	—	—	—
1843	792,129	1,23	9,93	59,09	29,75	2,31	104,730	3,924	—	—
1844	1,453,056	1,39	10,79	42,87	44,95	3,10	86,030	355,108	—	—
1845	1,838,486	1,39	10,54	37,05	51,02	3,49	73,188	1,341,737	—	—
1846	2,237,555	1,09	9,02	34,63	55,26	3,52	73,652	2,012,605	—	—
1847	2,366,857	0,87	9,01	33,82	56,30	3,58	71,485	2,531,149	—	—
1848	2,172,026	0,45	7,41	30,16	61,98	3,44	61,357	1,894,718	—	—
1849	1,849,238	0,51	8,12	25,16	66,21	3,50	49,711	2,046,582	—	—
1850	1,958,994	0,93	9,00	23,93	66,14	3,98	52,661	2,175,591	—	—
1851	2,005,164	0,84	8,74	22,66	67,76	4,03	52,837	2,610,569	—	—
1852	2,047,318	1,00	8,69	23,64	66,67	4,15	53,877	3,227,007	—	—
1853	1,692,643	1,76	18,31	58,09	21,84	4,60	44,543	3,900,147	—	—
1854	1,574,315	2,14	23,02	74,84	—	4,97	41,008	4,532,591	—	—
1855	1,646,950	2,71	24,42	72,87	—	4,98	42,143	5,566,901	—	—
1856	1,954,783	2,42	23,04	74,54	—	4,58	44,824	6,261,733	—	—
1857	2,196,498	2,39	21,80	75,81	—	4,46	47,155	6,929,552	—	—
1858	2,318,512	2,25	21,31	76,44	—	4,44	49,775	8,613,548	189,130	627,680
1859	2,558,006	1,87	18,54	79,59	—	3,91	54,046	7,898,018	203,390	474,086
1860	2,687,191	2,19	21,86	75,95	—	4,03	55,417	9,920,323	209,764	586,248
1861	3,190,215	2,12	19,68	78,20	—	3,91	64,384	12,531,689	246,159	628,227
1862	3,921,347	1,88	17,90	80,22	—	3,57	72,376	13,116,354	268,649	912,844
1863	5,476,628	1,46	15,46	83,08	—	3,23	78,698	16,527,426	331,024	1,039,637
1864	5,876,885	1,43	15,30	83,27	—	3,26	77,624	19,575,276	376,616	1,197,296
1865	6,362,916	1,35	14,79	83,86	—	3,27	83,966	23,334,752	433,995	1,201,150
1866	6,364,943	1,08	13,99	84,93	—	3,35	77,470	26,544,303	515,441	1,743,018
1867	7,052,496	1,47	14,21	84,32	—	3,49	71,635	35,190,636	534,477	1,511,513
1868 <sup>*)</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

\*) Darunter 9,418 Stück Groß- und Kleinvieh in 552 ganzen Wagen, wofür die betr. Thiergattungen nicht angegeben sind.  
 \*\*) Für 1868 sind die betr. Ergebnisse noch nicht festgestellt.

Güterverkehr 1840—1868.

		12	13	14	15	16	17	18	19	20
Reise- gepäck	Equi- pagen	Thiere								
		im Ganzen	Pferde	Rindvieh	Jungvieh und Kälber	Schweine	Schafe	Hunde		
		Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.		
8,836	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8,043	108	6,348	—	3,520	251	1,110	2	1,465		
25,040	859	10,168	59	1,682	2,030	2,085	915	3,397		
60,259	1,786	17,807	186	1,469	3,739	3,611	2,141	6,661		
81,151	2,161	*) 26,540	282	1,555	3,810	1,616	117	9,742		
88,651	2,304	26,652	204	3,526	4,475	7,121	108	11,218		
98,837	1,986	24,560	224	4,498	1,511	4,670	90	13,567		
71,195	983	21,604	403	3,590	1,371	3,772	256	12,212		
68,134	466	19,541	206	3,267	1,760	3,019	98	11,191		
87,725	846	19,580	286	2,871	1,412	2,978	55	11,978		
100,121	809	20,809	173	2,695	1,411	3,861	173	12,496		
138,559	629	19,163	339	2,471	1,542	2,073	275	12,463		
129,222	561	17,228	383	2,869	1,275	2,031	144	10,526		
150,101	442	17,630	448	3,823	2,158	1,349	192	9,660		
130,295	385	20,502	326	4,374	3,663	1,353	417	10,369		
147,950	378	27,627	654	7,259	4,638	2,647	884	11,545		
169,086	455	41,049	702	14,445	5,235	4,797	2,264	13,606		
166,060	328	43,480	774	11,627	4,707	12,942	1,086	12,344		
155,238	299	63,577	2,957	13,600	8,236	20,607	4,124	14,053		
203,275	304	74,547	1,317	12,875	11,952	18,201	15,024	15,178		
204,883	276	79,479	1,693	12,653	17,560	14,366	17,097	16,110		
222,214	331	106,888	2,273	14,544	22,883	21,856	28,204	17,128		
238,742	441	195,457	2,970	38,992	36,192	27,346	66,484	23,473		
237,141	322	266,939	4,592	46,545	23,337	30,067	142,144	20,254		
258,740	302	385,053	3,484	63,452	23,862	28,110	245,399	20,746		
280,165	222	646,074	9,097	96,258	18,191	57,880	440,806	23,842		
268,672	304	584,478	4,126	105,325	19,720	51,428	380,557	23,322		

## IV. Rechnungsergebnisse 1840—1868.

1 Jahr.	2 Einnahme.		3 Ausgabe.		4 Reinertrag.		5 Verzinsung des Anlagekapitals*)				
	Gesamt- betrag.	auf 1 Reise.	Gesamt- betrag.	auf 1 Reise.	Gesamt- betrag.	auf 1 Reise.	der Staatsbahn.	6 der Giesenthalbahn der Carlsruher Rheinbahn.			im Ganzen.
								der Karlsruher Bahn.	7 pCt.		
	fl. (rund).	fl.	fl. (rund).	fl.	fl. (rund).	fl.	pCt.	pCt.	pCt.	pCt.	pCt.
1841	112,000	43,984	81,000	31,866	31,000	12,118	1,73	—	—	—	1,73
1842	101,000	39,385	72,000	28,147	29,000	11,238	2,06	—	—	—	2,06
1843	334,000	42,549	175,000	22,350	159,000	20,199	3,33	—	—	—	3,33
1844	908,000	53,765	387,000	22,942	521,000	30,824	4,60	—	—	—	4,60
1845	1,552,000	61,761	634,000	25,228	918,000	36,533	5,24	—	—	—	5,24
1846	2,046,000	67,333	955,000	31,443	1,091,000	35,890	4,62	—	—	—	4,62
1847	2,142,000	64,708	1,198,000	36,196	944,000	28,512	3,80	—	—	—	3,80
1848	1,807,000	51,039	1,124,000	31,756	683,000	19,282	2,48	—	—	—	2,48
1849	1,716,000	46,124	892,000	23,975	824,000	22,149	2,70	—	—	—	2,70
1850	1,999,000	53,191	876,000	23,551	1,123,000	30,178	3,61	—	—	—	3,61
1851	2,126,000	56,032	868,000	22,869	1,258,000	33,163	3,94	—	—	—	3,94
1852	2,509,000	66,027	984,000	25,894	1,525,000	40,133	4,77	—	—	—	4,77
1853	2,780,000	73,165	1,436,000	37,792	1,344,000	35,373	4,25	—	—	—	4,25
1854	3,244,000	84,510	1,338,000	34,841	1,906,000	49,695	5,91	—	—	—	5,91
1855	3,374,000	86,340	1,661,000	42,494	1,713,000	43,846	5,31	—	—	—	5,31
1856	3,665,000	84,050	1,363,000	31,257	2,302,000	52,793	5,96	—	—	—	5,96
1857	3,940,000	84,597	1,567,000	33,647	2,373,000	50,950	6,09	—	—	—	6,09
1858	3,943,000	84,640	1,529,000	32,824	2,414,000	51,816	5,65	—	—	—	5,65
1859	4,017,000	84,865	1,717,000	36,264	2,300,000	48,601	5,28	—	—	—	5,28
1860	4,530,000	93,416	1,967,000	40,566	2,563,000	52,850	5,61	—	—	—	5,61
1861	5,320,000	107,362	1,932,000	38,989	3,388,000	68,374	6,75	—	—	—	6,75
1862	5,591,000	103,196	2,287,000	42,206	3,304,000	60,990	5,87	—	—	—	5,87
1863	6,378,000	91,644	2,970,000	42,682	3,408,000	48,962	4,91	3,97	—	—	4,86
1864	6,718,000	88,726	3,186,000	42,080	3,532,000	46,646	4,68	3,82	0,92	—	4,63
1865	7,575,000	99,965	3,706,000	48,905	3,869,000	51,060	5,00	3,67	6,03	4,03	4,99
1866	7,785,000	94,754	3,518,000	42,824	4,267,000	51,930	5,07	3,61	13,37	2,72	5,11
1867	10,046,000	102,038	4,834,000	49,098	5,212,000	52,941	5,33	4,10	17,36	2,60	5,39
1868	10,401,000	97,928	5,001,000	47,089	5,400,000	50,838	4,96	4,22	16,86	2,53	5,03

\*) Der Zinsberechnung ist nicht durchgängig das in Tabelle 55 dargestellte volle Anlagekapital zu Grunde gelegt, da hiebei theilweise Ratenberechnungen für die Anlagekapitalien neuzugehender Strecken nach Maßgabe der Betriebsöffnung vorgenommen, auch außer dem stehenden Betriebsfond weitere Verwendungen für Betriebsmaterial (wie für Reiserestände, Ausrüstungsgegenstände) mitberücksichtigt wurden.

## I. Einrichtungen und allgemeine Betriebsergebnisse 1859—1868.

	1859	1868			
<b>Postanstalten:</b>					
1. zur Annahme aller Gattungen von Postsendungen . . . . .	159	178			
2. mit Beschränkung in Annahme und Ausgabe von Postsendungen — Postablagen in Landorten . . . . .	94	255			
3. sonstige zur Expedition von Posten ohne Annahme oder Ausgabe von Postsendungen . . . . .	—	—			
4. ambulante Eisenbahnpostbüreaux zc. . . . .	2	6			
5. Postanstalten im Auslande . . . . .	2	2			
zusammen . . . . .	257	441			
auf 1 Quadratmeile Postanstalten . . . . .	0,04	1,30			
auf 1 Postanstalt Quadratmeile . . . . .	1,05	0,64			
6. Briefkasten an Posthäusern und Privatgebäuden . . . . .	1,700	1,768			
7. Pferde-Posthaltereien (Postställe) . . . . .	95	81			
<b>Postbeamte:</b>					
1. nicht im technischen Postdienst beschäftigte Beamte — Oberpostbehörde . . . . .	29	42			
2. im technischen Postdienst beschäftigte Beamte . . . . .	949	1,493			
3. für den Postdienst verwendete Posthalter . . . . .	120	140			
" " " " Postillone . . . . .	270	261			
<b>Pferde</b> . . . . .	840	860			
<b>Wagen</b> . . . . .	364	508			
mit Sitzplätzen . . . . .	1,932	3,044			
nämlich ärarische . . . . .	124	195			
mit Sitzplätzen . . . . .	684	1,424			
nicht ärarische . . . . .	240	313			
mit Sitzplätzen . . . . .	1,248	1,620			
<b>Von den Posten zurückgelegte Meilen:</b>					
1. auf Poststraßen . . . . .	238,000	311,000			
2. mittelst der Landpostbeten-Anstalt . . . . .	294,000	334,000			
3. auf Eisenbahnen . . . . .	181,000	435,000			
4. auf Wasserstraßen (Bodensee) . . . . .	7,000	14,000			
zusammen . . . . .	720,000	1,094,000			
<b>Finanzielles Ergebnis</b>					
	1859	1860	1861	1862	1863
Einnahme . . . . . fl.	1,364,640	1,466,467	1,532,805	1,699,646	1,799,982
Ausgabe . . . . . fl.	1,006,977	1,053,845	1,075,768	1,198,936	1,338,155
Reineinnahme . . . . . fl.	357,663	412,622	457,037	500,710	461,827
	1864	1865	1866	1867	1868
Einnahme . . . . . fl.	1,794,448	1,835,519	1,898,648	1,917,831	1,865,063
Ausgabe . . . . . fl.	1,354,541	1,393,213	1,434,458	1,460,579	1,496,748
Reineinnahme . . . . . fl.	439,907	442,306	464,190	457,254	368,315

## III. Freimarken- (Couverten-) Verkauf, Briefpost-

	1859.	1860.
<b>Freimarken und Freicouverten :</b>		
Freimarken und Freicouverten wurden verkauft und zwar:		
Sorte zu 1 fr. . . . .	Stück	—
„ „ 3 „ . . . . .	„	—
„ „ 6 „ . . . . .	„	—
„ „ 9 „ . . . . .	„	—
„ „ 18 „ . . . . .	„	—
„ „ 30 „ . . . . .	„	—
zusammen rund . . . . .	„	—
Gesamtwertb aller verkauften Frankirungszeichen . . . . .	fl.	—
<b>Briefpostsendungen — ohne Transitverkehr :</b>		
Correspondenzverkehr:		
im Inland: gewöhnliche Briefe — frankirt . . . . .	2,543,178	2,679,989
„ „ „ unfrankirt . . . . .	370,329	442,564
recommandirte Briefe . . . . .	29,099	28,695
Briefe mit Waarenproben . . . . .	12,175	14,254
Kreuzbandsendungen . . . . .	223,596	236,707
Portofreie Briefe . . . . .	1,505,051	1,599,384
Summe . . . . .	4,683,428	5,001,593
nach und aus anderen Ländern:		
gewöhnliche Briefe — frankirt . . . . .	2,835,548	3,025,626
„ „ „ unfrankirt . . . . .	978,980	1,028,058
recommandirte Briefe . . . . .	65,400	70,780
Briefe mit Waarenproben . . . . .	21,194	22,116
Kreuzbandsendungen . . . . .	588,990	672,964
portofreie Briefe . . . . .	156,258	160,264
Summe . . . . .	4,646,370	4,979,808
im Ganzen: gewöhnliche Briefe — frankirt . . . . .	5,378,726	5,705,615
„ „ „ unfrankirt . . . . .	1,349,309	1,470,622
recommandirte Briefe . . . . .	94,499	99,475
Briefe mit Waarenproben . . . . .	33,369	36,370
Kreuzbandsendungen . . . . .	812,586	909,671
portofreie Briefe . . . . .	1,661,309	1,759,648
Summe rund . . . . .	9,330,000	9,981,000
auf den Kopf der Bevölkerung kommen Briefe . . . . .	6, <sub>8</sub>	7, <sub>3</sub>
<b>Zeitungsverkehr :</b>		
Badische Zeitungen . . . . .	3,258,187	4,094,170
Ausländische Zeitungen:		
aus dem Auslande direct bezogen . . . . .	165,891	188,782
aus deutschen Staaten bezogen für Baden . . . . .	1,446,710	1,605,457
„ „ „ „ „ das Ausland . . . . .	210,992	220,318
zusammen rund . . . . .	5,081,000	6,108,000

Sendungen und Zeitungsverkehr 1859—1868.

1861.	1862.	1863.	1864.	1865.	1866.	1867.	1868.
—	—	—	1,130,321	1,330,377	1,557,342	1,893,324	2,862,654
—	—	—	6,078,293	6,610,680	7,102,006	7,585,605	9,218,280
—	—	—	834,561	885,395	945,201	1,042,548	905,559
—	—	—	963,011	929,549	951,015	977,014	525,878
—	—	—	23,991	29,850	30,698	33,680	35,932
—	—	—	13,746	11,863	13,882	13,203	10,289
—	—	—	9,044,000	9,798,000	10,600,000	11,545,000	13,558,000
—	—	—	564,731	595,570	634,378	678,348	693,986
2,858,200	3,013,507	3,405,545	4,234,204	4,789,798	4,812,470	5,386,693	5,756,526
501,702	502,385	439,764	422,916	448,513	462,683	526,149	465,138
29,309	33,865	43,589	52,585	62,543	68,900	79,443	73,494
18,336	22,087	29,913	27,794	33,254	24,063	36,205	45,216
311,403	329,313	443,950	585,988	684,814	711,945	828,854	905,040
1,657,172	1,773,927	1,739,075	1,975,740	2,178,072	2,017,587	2,172,079	1,677,132
5,376,122	5,675,084	6,101,836	7,299,227	8,196,994	8,097,648	9,029,423	8,922,546
3,245,740	3,727,160	4,103,840	5,078,840	5,607,966	5,404,958	6,210,906	7,847,028
1,084,938	1,115,478	969,878	971,854	947,492	870,246	837,434	624,456
80,706	96,720	97,422	121,420	144,586	147,628	150,072	148,644
35,386	36,218	54,080	47,190	65,520	57,720	76,154	129,348
767,608	976,534	1,157,520	1,301,144	1,542,502	1,489,982	1,738,464	1,929,780
233,322	205,322	234,780	210,600	236,314	249,626	212,342	194,040
5,447,700	6,157,432	6,617,520	7,731,048	8,544,380	8,220,160	9,225,372	10,873,296
6,103,940	6,740,667	7,509,385	9,313,044	10,397,764	10,217,428	11,597,599	13,603,554
1,586,640	1,617,863	1,409,642	1,394,770	1,396,005	1,332,929	1,363,583	1,089,594
110,015	130,585	141,011	174,005	207,129	216,528	229,515	222,138
53,722	58,305	83,993	74,984	98,774	81,783	112,359	174,564
1,079,011	1,305,847	1,601,470	1,887,132	2,227,316	2,201,927	2,567,318	2,834,820
1,890,494	1,979,249	1,973,855	2,186,340	2,414,386	2,267,213	2,384,421	1,871,172
10,824,000	11,833,000	12,720,000	15,030,000	16,741,000	16,318,000	18,255,000	19,796,000
7, <sub>9</sub>	8, <sub>4</sub>	9, <sub>0</sub>	10, <sub>5</sub>	11, <sub>5</sub>	11, <sub>4</sub>	12, <sub>7</sub>	13, <sub>5</sub>
4,491,815	4,690,364	5,176,227	6,297,086	6,909,403	7,990,053	8,278,408	9,147,028
265,579	333,046	404,733	442,982	428,520	427,592	470,425	493,317
1,555,512	1,702,987	1,738,115	1,774,600	1,766,330	2,411,702	2,487,591	2,569,638
266,896	273,975	286,314	243,982	281,975	400,879	452,047	461,893
6,579,000	7,000,000	7,605,000	8,758,000	9,386,000	11,230,000	11,688,000	12,672,000

III. Pakete-, Geld- und Werthsendungen, Postvorschußsendungen

						1859.	1860.
<b>Pakete-, Geld- und Werthsendungen — ohne Transitverkehr.</b>							
<b>Fahrpostverkehr:</b>							
im Inland:							
gewöhnliche Pakete	—	portopflichtig	Stück			277,623	293,237
		portofrei	"			64,560	68,927
Briefe und Pakete mit declarirtem Werthe	—	portopflichtig	"			409,140	398,995
"	"	portofrei	"			108,673	110,908
"	"	"	"			839,996	872,067
		Summe				2,891,912	3,087,763
Gewicht im Gesammten			Pfd.			68,851,180	65,101,721
Declarirter Werth im Gesammten			fl.				
nach und aus andern Ländern:							
gewöhnliche Pakete			Stück			269,791	348,957
Briefe und Pakete mit declarirtem Werthe			"			437,521	471,950
			Summe			707,312	820,907
Gewicht im Gesammten			Pfd.			2,324,998	2,717,813
Declarirter Werth im Gesammten			fl.			67,211,392	72,241,752
im Ganzen:							
gewöhnliche Pakete			Stück			611,974	711,121
Briefe und Pakete mit declarirtem Werthe			"			955,334	981,853
			Summe rund			1,567,000	1,693,000
Gewicht im Gesammten			rund Pfd.			5,217,000	5,806,000
Declarirter Werth im Gesammten			rund fl.			135,963,000	137,348,000
außerdem Transitverkehr:							
gewöhnliche Pakete			Stück			99,957	112,440
Briefe und Pakete mit gewöhnlichem Werthe			"			104,877	127,702
			Summe			204,834	240,142
Gewicht im Gesammten			Pfd.			1,120,004	886,903
Declarirter Werth im Gesammten			fl.			31,655,278	30,050,981
<b>Postvorschußsendungen und Postanweisungen — ohne Transitverkehr:</b>							
<b>Verkehr:</b>							
im Inland:							
Postvorschußsendungen			Stückzahl			38,908	43,422
			Betrag fl.			172,320	184,074
Postanweisungen			Stückzahl			975	429
"			Betrag fl.			22,651	2,988
nach und aus andern Ländern:							
Postvorschußsendungen			Stückzahl			57,691	63,905
			fl.			277,339	315,935
Postanweisungen			Stückzahl			1,508	2,548
"			Betrag fl.			23,812	29,317
im Ganzen:							
Postvorschußsendungen			rund Stückzahl			96,600	107,300
			Betrag fl.			450,000	500,000
Postanweisungen			Stückzahl			2,000	3,000
"			Betrag fl.			28,000	32,100
<b>Ganzer Geldumsatz:</b>							
in Postvorschußsendungen			rund fl.			622,000	684,000
" Postanweisungen			" fl.			51,000	35,000
<b>Personenverkehr:</b>							
Beförderte Personen						271,068	375,850
1 Reisender auf Einwohner						4,97	3,61

und Postanweisungen, Personenverkehr 1859—1868.

1861.	1862.	1863.	1864.	1865.	1866.	1867.	1868.
329,536	377,089	434,021	483,106	524,264	571,410	574,795	516,834
73,109	76,096	85,709	87,958	90,649	92,599	103,363	83,538
428,421	451,526	485,677	481,416	514,878	529,100	494,247	433,890
109,985	117,087	127,394	120,523	122,733	135,265	129,233	26,838
941,054	1,021,798	1,132,801	1,173,003	1,252,524	1,328,374	1,301,638	1,061,100
3,277,979	3,381,025	3,883,425	3,799,809	3,942,237	4,034,615	4,179,553	4,013,568
72,073,565	89,548,210	80,788,519	87,111,674	93,732,802	95,097,210	95,689,984	75,521,916
375,428	412,991	473,530	541,073	549,588	471,874	508,417	529,380
501,492	537,719	580,541	649,025	628,355	565,462	622,479	539,100
876,920	950,710	1,054,071	1,190,098	1,177,943	1,037,336	1,130,896	1,068,480
2,994,186	3,097,127	3,426,931	3,594,071	3,809,728	3,287,492	3,591,019	3,774,348
86,969,197	95,451,182	90,851,823	113,226,022	115,120,096	111,428,749	126,881,911	124,039,224
778,073	866,176	993,260	1,112,137	1,164,501	1,106,183	1,186,575	1,129,752
1,039,901	1,106,332	1,193,612	1,250,964	1,265,966	1,230,827	1,245,959	999,828
1,818,000	1,972,000	2,187,000	2,363,000	2,430,000	2,337,000	2,433,000	2,130,000
6,272,000	6,478,000	7,310,000	7,394,000	7,752,000	7,322,000	7,771,000	7,788,000
159,043,000	185,000,000	171,640,000	200,338,000	208,853,000	206,526,000	222,572,000	199,561,000
107,291	119,535	169,872	160,901	195,884	197,353	203,515	142,668
112,645	107,505	183,298	204,451	225,407	198,978	205,556	143,568
219,936	227,040	353,170	365,352	421,291	396,331	409,071	286,236
878,913	961,127	1,235,661	1,527,188	1,887,717	1,539,707	1,530,334	851,868
45,628,780	38,575,352	67,555,893	72,068,061	39,997,464	41,362,711	53,952,483	36,393,000
49,624	60,880	69,490	75,998	82,693	89,310	83,434	278,606
203,253	310,258	365,918	384,904	421,486	443,131	453,986	556,754
469	13,661	22,337	28,704	34,658	41,041	65,760	142,061
4,517	294,772	460,085	572,793	647,296	776,685	1,742,316	3,364,300
72,046	82,737	95,764	104,377	97,656	94,523	105,274	110,088
363,862	459,595	561,310	581,060	546,117	520,033	592,111	586,242
3,434	14,394	15,691	17,303	18,317	13,988	11,271	96,204
41,917	202,369	258,585	277,511	287,859	238,433	190,749	2,857,445
121,600	143,600	165,300	180,300	180,300	183,800	188,700	388,700
567,000	800,000	930,000	966,000	968,000	963,000	1,040,000	1,143,000
3,900	28,000	38,000	46,000	53,000	55,000	77,000	238,000
46,000	497,000	719,000	850,000	935,000	1,015,000	1,933,000	6,222,000
770,000	1,140,000	1,295,000	1,351,000	1,389,000	1,406,000	1,500,000	1,700,000
52,000	792,000	1,179,000	1,423,000	1,582,000	1,792,000	3,675,000	9,586,000
386,788	388,599	428,059	484,450	568,984	570,804	573,993	589,763
3,54	3,58	3,3	2,96	2,53	2,50	2,48	2,43

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Jahr.	Länge		Zahl		Personen speziell für den Telegraphendienst angestellt.	Beförderte Depeschen.				
	der Linien.	der Drähte.	der Büreaux (Stationen).	der Apparate.		Interne *).	Internationale und transitzirende **).	zusammen bezahlte Depeschen.	Dienst-Depeschen**).	im Ganzen.
	geograph. Meilen.									
1851	38,0	40,3	10	12	12	284	—	284	3,864	4,148
1852	38,2	40,5	10	13	20	3,012	6,593	9,605	2,855	12,460
1853	38,7	61,5	14	21	23	4,568	28,907	33,475	4,116	37,591
1854	38,7	104,7	14	33	30	6,834	27,072	33,906	7,440	41,346
1855	62,7	130,1	17	38	36	6,357	35,572	41,929	9,138	51,067
1856	63,4	130,3	36	59	36	10,186	48,858	59,044	8,260	67,304
1857	92,3	163,4	43	71	40	12,305	43,314	55,619	8,196	63,815
1858	115,9	189,1	64	97	45	18,743	47,814	66,557	10,804	77,361
1859	133,7	224,7	70	112	45	24,588	76,108	100,696	11,975	112,671
1860	142,9	235,1	75	120	50	27,710	82,662	110,372	19,983	130,355
1861	166,5	286,9	98	153	53	33,589	95,791	129,380	15,648	145,028
1862	169,1	289,5	106	166	58	40,471	124,678	165,149	17,234	182,383
1863	186,7	381,2	129	211	71	49,362	146,211	195,573	31,206	226,779
1864	187,7	413,1	136	222	81	61,866	209,755	271,621	35,778	307,399
1865	201,6	445,7	160	257	89	88,599	234,892	323,491	72,876	396,367
1866	208,9	462,1	186	297	104	110,980	283,898	394,878	104,823	499,701
1867	208,7	498,6	191	307	106	112,641	297,640	410,281	174,366	584,647
1868	209,8	514,8	202	321	116	119,349	311,215	430,564	200,395	630,959

\*) Bis zum Jahr 1861 auf einfache Depeschen reducirt, von hier an Stückzahl der Depeschen ohne Rücksicht auf deren Wortzahl.

\*\*) Auf einfache Depeschen reducirt.

\*\*\*) Nach der Durchschnittszahl einer Depesche im internen Verkehr berechnet.

in den Jahren 1851 — 1868.

Depeschen-Ertrag.					Aufwand. fl.	Mehr-				Durchschnitts- preis einer Depesche.		
Interne. fl.	Internationale und transfirirende (**). fl.	Zusammen aus begehrten Depeschen. fl.	Dienst- Depeschen (**). fl.	im Ganzen. fl.		Ertrag fl.	Auf- wand	Ertrag fl.	Auf- wand	im internen Verkehr. fl.	im fremden und Transitverkehr. fl.	im Allgemeinen. fl.
443	—	443	6,027	6,470	1,947	—	1,504	4,523	—	1,56	—	1,56
2,422	8,590	11,012	2,284	13,296	14,906	—	3,894	—	1,610	0,80	1,30	1,15
3,570	38,200	41,770	3,210	44,980	19,438	22,332	—	25,542	—	0,78	1,32	1,25
5,463	31,941	37,404	5,952	43,356	29,501	7,903	—	13,855	—	0,80	1,18	1,10
4,626	39,577	44,203	6,671	50,874	37,175	7,028	—	13,699	—	0,73	1,11	1,05
6,243	53,975	60,218	5,121	65,339	36,025	24,193	—	29,314	—	0,61	1,10	1,02
7,202	41,194	48,396	4,754	53,150	43,228	5,168	—	9,922	—	0,59	0,95	0,87
9,589	33,073	42,662	5,618	48,280	48,440	—	5,778	—	160	0,51	0,69	0,64
12,270	41,233	53,503	5,988	59,491	62,609	—	9,106	—	3,118	0,50	0,54	0,53
13,850	51,093	64,943	9,991	74,934	64,340	603	—	10,594	—	0,50	0,62	0,59
16,740	59,609	76,349	7,824	84,173	71,423	4,926	—	12,750	—	0,50	0,62	0,59
20,251	73,271	93,522	8,617	102,139	86,058	7,464	—	16,081	—	0,50	0,59	0,57
24,422	67,570	91,992	15,603	107,595	99,129	—	7,137	8,466	—	0,50	0,46	0,47
26,906	89,411	116,317	15,518	131,835	103,429	12,888	—	28,406	—	I. Sem. 0,49 II. Sem. 0,40	0,43	0,43
34,288	85,125	119,413	27,693	147,106	113,938	5,475	—	33,168	—	0,38	0,36	0,37
42,760	89,835	132,595	39,832	172,427	133,667	—	1,072	38,760	—	0,39	0,32	0,34
42,353	106,032	148,385	66,259	214,644	142,827	5,558	—	71,817	—	0,38	0,36	0,36
45,034	97,255	142,289	76,150	218,439	142,018	271	—	76,421	—	0,38	0,31	0,33

von Vieh, Getreide, Wein und Handelsgewächsen über die Grenze

	Eingang									
	über die Grenze gegen						im Postverkehr	S u m m e		
	Frankreich		die Schweiz		Oesterreich			im Ganzen	darunter	
	im Ganzen	darunter mit Begleitfchein an andere Kentner	im Ganzen	darunter mit Begleitfchein zc.	im Ganzen	darunter mit Begleitfchein zc.			in den freien Verkehr	mit De- gleitfchein zc.
Pferde . . . Stück	677	—	220	4	—	—	—	897	893	4
Manesfel . . . "	6	—	4	—	—	—	—	10	10	—
Ochsen . . . "	4	—	312	101	—	—	—	316	212	104
Zuchstiere . . . "	—	—	71	—	—	—	—	71	71	—
Kühe . . . "	68	—	1,243	197	—	—	—	1,311	1,114	197
Jungvieh . . . "	27	—	1,557	167	—	—	—	1,584	1,417	167
Kälber . . . "	—	—	730	—	—	—	—	730	730	—
Schweine . . . "	261	—	2,365	365	—	—	—	2,626	2,261	365
Ferkel . . . "	4,337	—	14,986	81	—	—	—	19,323	19,242	81
Hämmer . . . "	18	—	689	669	—	—	—	707	38	669
Anderes Schaa- vieh und Ziegen "	80	—	303	—	—	—	—	383	383	—
Weizen, preuß. Schfl.	1,771	—	169,383	825	1,730	—	—	172,884	172,059	825
Roggen . . . "	2,358	—	9,609	3	135	—	—	12,102	12,099	3
Gerste . . . "	24,706	—	22,874	122	—	—	—	47,580	47,158	122
Anderes Getreide "	3,007	—	10,572	—	—	—	—	13,579	13,579	—
Hülsenfrüchte . . "	569	—	1,746	227	—	—	—	2,315	2,088	227
Bier . . . . . Ztr.	1,129	189	252	117	—	—	2,67	1,384	1,075	306
Wein in Fässer . . "	10,663	7,836	40,154	39,286	51	—	0,16	50,868	3,746	47,122
„ in Flaschen "	5,443	4,603	436	298	1,08	—	11	5,891	979	4,901
Krapp . . . . . "	6,456	—	11,198	433	—	—	—	17,654	17,221	433
Deisämereien . . . "	6,326	—	3,034	60	—	—	—	9,360	9,300	60
Kleesaat . . . . . "	5,514	—	826	159	—	—	1	6,341	6,181	159
Hopfen . . . . . "	549	520	151	101	—	—	0,17	700	79	621
Flachs und Berg "	4,459	—	930	13	—	—	—	5,389	5,376	13
GetrockneteCichorien "	620	—	—	—	—	—	—	620	620	—
Unbearbeitete Ta- baksblätter . . . "	3	2	1,081	770	—	—	37	1,121	312	772

des Großherzogthums gegen das Vereinsausland im Jahre 1868.

12	13	14	15	16	17	18	19	20
Ausgang								
über die Grenze gegen						S u m m e		
Frankreich		die Schweiz		Oesterreich				
im Ganzen	darunter in der Durchfuhr aus dem Vereinsausland	im Ganzen	darunter in der Durchfuhr zc.	im Ganzen	darunter in der Durchfuhr zc.	im Ganzen	darunter aus dem freien Verkehre	in der Durchfuhr zc.
331	6	686	16	—	—	1,017	995	22
14,611	443	7,861	223	—	—	22,472	21,806	666
16,486	22	3,782	206	—	—	20,268	20,040	228
1,229	—	3,279	159	—	—	4,508	4,349	159
4,494	—	424	2	—	—	4,918	4,916	2
10,329	372	6,173	642	—	—	16,502	15,488	1,014
760	—	937	156	—	—	1,697	1,541	156
204,126	75,355	14,036	523	—	—	218,162	142,284	75,878
44,727	937	5,657	19	—	—	50,384	49,428	956
749,345	226	187,147	825	1,125	—	937,617	936,566	1,051
3,698	—	20,168	5	1,306	—	25,172	25,167	5
104,700	4,110	25,832	24	89	—	130,621	126,487	4,134
801,598	8,745	92,008	63	806	—	894,412	885,604	8,808
38,827	372	3,180	117	—	—	42,007	41,518	489
150,293	58,769	7,655	121	—	—	157,948	99,058	58,890
6,217	325	96,952	26,543	—	—	103,169	76,301	26,868
417	102	779	167	0,35	—	1,196	927	269
—	—	620	486	5,392	4	6,012	5,522	490
1,438	1	5,274	45	—	—	6,712	6,666	46
3,737	20	4,917	105	4	—	8,658	8,533	125
21,330	1,390	1,467	109	—	—	22,797	21,298	1,499
6,185	4	7,411	17	68	—	13,664	13,643	21
—	—	2	—	—	—	2	2	—
43,196	13,164	54,622	34,444	—	—	97,818	50,210	47,608

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreisf.	Ackerfeld		Wiesen. Morg.	Neuland. Morg.	Gras- und Obst- gärten. Morg.	Kasta- nien- Walb. Morg.	Ständige Weiden. Morg.	Gesamte landwirth- schaftliche Fläche. Morg.
	bestelltes. Morg.	brach- liegendes. Morg.						
Constanz . . . . .	8,907	68	5,320	1,495	387	—	295	16,472
Engen . . . . .	44,910	6,994	8,754	353	865	3	1,450	63,329
Mehlfirch . . . . .	34,630	3,444	6,885	—	685	—	712	46,356
Pfaffenlorenz . . . . .	24,854	2,414	6,910	—	488	—	20	34,686
Radolzjell . . . . .	20,748	76	7,724	1,125	693	—	—	30,366
Stodach . . . . .	30,628	1,856	10,110	392	806	—	29	43,821
Ueberlingen . . . . .	43,484	2,789	12,815	2,258	1,693	—	121	63,160
Donauesslingen . . . . .	39,629	7,067	19,694	—	734	—	1,848	68,972
Eriberg . . . . .	5,884	4,563	6,658	—	54	—	15,492	32,651
Willingen . . . . .	25,373	7,834	12,293	—	515	—	15,501	61,516
Bonnendorf . . . . .	34,142	8,840	10,755	19	908	—	1,967	56,631
Jestetten . . . . .	12,145	225	4,606	542	446	—	8	17,972
Südingen . . . . .	9,860	441	6,830	165	751	—	16	18,063
St. Blasien . . . . .	5,356	1,221	7,163	—	87	—	11,554	25,381
Walbshut . . . . .	31,708	3,976	12,163	834	831	—	—	49,512
Breisach . . . . .	19,538	155	4,037	4,046	336	—	12	28,124
Emmendingen . . . . .	18,218	107	11,526	2,366	462	—	230	32,909
Ettenheim . . . . .	17,352	90	4,925	1,278	330	—	276	24,251
Freiburg . . . . .	24,125	3,215	21,439	2,220	1,020	1	13,113	65,133
Kenzingen . . . . .	22,064	16	5,429	1,815	372	—	5	29,701
Neustadt . . . . .	10,574	5,833	11,869	—	250	—	13,970	42,496
Staufen . . . . .	21,903	150	9,217	1,516	582	—	3,059	36,427
Waldfirch . . . . .	10,594	17,155	8,640	201	244	—	1,526	38,360
Lörrach . . . . .	22,605	1,157	8,649	2,453	1,039	—	60	35,963
Müllheim . . . . .	20,931	145	7,844	2,727	679	—	633	33,009
Schönau . . . . .	3,569	373	5,185	—	175	—	14,447	23,749
Schopfheim . . . . .	15,462	630	10,852	834	705	—	7,123	34,817
Gengenbach . . . . .	8,613	405	4,960	749	241	13	90	15,071
Kork . . . . .	23,405	12	14,542	—	752	—	271	38,982
Lahr . . . . .	28,524	1,695	10,062	974	933	—	171	42,359
Oberkirch . . . . .	10,830	244	7,938	1,201	400	151	812	21,576
Offenburg . . . . .	27,822	108	12,370	2,493	888	4	85	43,772
Wolfach . . . . .	15,588	1,806	9,167	152	157	—	3,931	30,801
Achern . . . . .	15,255	99	12,032	825	449	1,152	1,996	31,808
Baden . . . . .	7,913	2	6,337	612	412	21	92	15,389
Bühl . . . . .	14,767	102	11,528	2,107	580	385	145	29,614
Gernsbach . . . . .	5,112	10	3,104	435	363	123	6	9,153
Kastatt . . . . .	32,945	10	8,453	138	696	—	398	42,640

1 Amtsbezirke und Kreise	2 Ackerfeld		3 Wiesen. Morg.	4 Rebland. Morg.	5 Gras- und Obst- gärten. Morg.	6 Kastan- nien- Wald. Morg.	7 Ständige Weiden. Morg.	8 Gesamte landwirth- schaftliche Fläche. Morg.
	bestelltes. Morg.	brach- liegendes. Morg.						
Bretten . . .	35,230	89	4,553	768	547	—	—	41,187
Bruchsal . . .	50,759	184	10,522	1,982	763	—	104	64,314
Carlsruhe . . .	28,151	3	9,356	—	457	—	360	38,327
Durlach . . .	25,074	10	6,776	853	513	2	35	33,263
Ettlingen . . .	16,007	—	6,127	270	498	—	59	22,961
Pforzheim . . .	27,036	332	9,465	1,038	925	—	165	38,961
Mannheim . . .	17,628	36	1,859	145	512	—	100	20,280
Schweigen . . .	25,166	6	5,651	49	522	—	17	31,411
Weinheim . . .	15,591	8	4,387	769	303	2	—	21,060
Eppingen . . .	28,521	95	2,734	1,465	438	1	16	33,270
Heidelberg . . .	35,960	88	5,200	939	874	171	35	43,267
Sinsheim . . .	53,522	124	5,511	354	1,034	—	233	60,778
Wiesloch . . .	20,859	13	3,628	997	358	—	6	25,861
Adelsheim . . .	28,867	3,563	3,858	70	315	—	288	36,961
Vogberg . . .	31,548	4,942	5,185	2,293	533	—	82	44,583
Buchen . . .	21,658	2,729	5,534	26	362	—	200	30,509
Eberbach . . .	10,877	175	3,238	—	468	—	12	14,770
Mosbach . . .	40,193	1,409	6,542	806	755	—	101	49,806
Tauberbischofs- heim . . .	42,918	9,065	3,946	5,505	603	—	508	62,545
Walldürn . . .	25,197	6,005	4,258	366	379	—	307	36,512
Wertheim . . .	21,651	3,553	3,317	1,197	288	—	233	30,239
<b>Kreise.</b>								
Constanz . . .	208,161	17,641	58,518	5,623	5,617	3	2,627	298,190
Billingen . . .	70,886	19,464	38,645	—	1,303	—	32,841	163,139
Waldshut . . .	93,211	14,703	41,517	1,560	3,023	—	13,545	167,559
Freiburg . . .	144,368	26,721	77,082	13,442	3,596	1	32,191	297,401
Pörrach . . .	62,617	2,305	32,530	5,225	2,598	—	22,263	127,538
Offenburg . . .	114,782	4,270	59,039	5,571	3,371	168	5,360	192,561
Baden . . .	75,992	223	41,454	4,117	2,500	1,681	2,637	128,604
Carlsruhe . . .	182,257	618	46,799	4,911	3,703	2	723	239,013
Mannheim . . .	58,385	50	11,897	963	1,337	2	117	72,751
Heidelberg . . .	138,862	320	17,073	3,755	2,704	172	290	163,176
Mosbach . . .	222,909	31,441	35,878	10,263	3,703	—	1,731	305,925
Großherzogthum . . .	1,372,430	117,756	460,432	55,430	33,455	2,029	114,325	2,155,857
1867:	1,362,757	115,974	451,632	55,989	33,375	—	127,976	2,147,703
1866:	1,370,462	100,358	446,840	55,893	31,879	—	126,681	2,132,113
1865:	1,373,847	117,966	448,986	55,880	—	—	—	1,996,679
Durchschnitt . . .	1,372,552	113,014	451,973	55,798	32,901	2,029	122,994	2,151,261

Kreis.	Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag		
	Fläche.	per	im Ge-	Fläche.	per	im Ge-	Fläche.	per	im Ge-	Fläche.	per	im Ge-	Fläche.	per	im Ge-	Fläche.	per	im Ge-
	<b>Winterweizen.</b>						<b>Sommerweizen.</b>						<b>Spelz (Dinkel, Weesen).</b>					
Constanz . . . . .	7,319	9,3	68,365	69	5,4	372	59,110	7,6	445,797									
Billingen . . . . .	1,040	9,9	10,328	36	7,6	274	19,180	9,5	186,819									
Waldbhut . . . . .	7,252	8,9	64,617	32	5,7	184	18,553	7,3	135,507									
Freiburg . . . . .	24,278	10,7	258,623	125	7,9	994	1,708	8,4	14,262									
Pörrach . . . . .	7,279	9,6	69,958	16	6,2	102	5,578	8,6	47,779									
Offenburg . . . . .	20,461	10,2	207,822	51	7,1	361	58	9,6	555									
Baden . . . . .	5,730	9,0	51,431	21	9,9	213	6,569	12,9	84,513									
Carlsruhe . . . . .	5,874	8,2	48,090	348	8,2	2,845	34,631	10,8	374,851									
Mannheim . . . . .	36	10,7	392	—	—	—	11,167	12,8	142,453									
Heidelberg . . . . .	338	8,4	2,842	18	10,3	186	36,496	10,1	403,823									
Rosbach . . . . .	4,703	9,1	43,023	253	7,2	1,833	40,193	10,6	427,915									
Großherzogthum . . . . .	84,310	9,8	825,491	969	7,7	7,364	233,243	9,7	2,264,274									
1867 . . . . .	86,527	5,5	472,685	981	5,3	5,115	230,042	6,8	1,571,376									
1866 . . . . .	86,236	6,4	551,886	967	5,8	5,658	234,117	6,9	1,599,402									
1865 . . . . .	87,818	10,9	961,994	1,113	8,6	9,619	242,685	10,7	2,619,292									
Durchschnitt . . . . .	86,223	8,3	703,014	1,008	6,9	6,939	235,021	8,6	2,013,586									
	<b>Sommergerste.</b>						<b>Hafer.</b>						<b>Weizen u. Roggen.</b>					
Constanz . . . . .	29,292	7,7	225,844	23,160	7,0	161,144	24	9,3	224									
Billingen . . . . .	4,878	10,3	50,378	11,229	7,5	84,404	84	9,9	828									
Waldbhut . . . . .	3,925	7,6	29,952	14,599	5,4	78,688	160	5,9	951									
Freiburg . . . . .	14,817	10,1	149,059	10,945	5,7	61,892	9,026	10,0	90,338									
Pörrach . . . . .	10,703	8,4	89,713	5,789	8,4	48,475	1,593	10,3	16,344									
Offenburg . . . . .	8,306	9,2	76,153	10,514	6,5	68,237	11,610	10,6	121,697									
Baden . . . . .	4,853	10,6	51,615	3,606	9,3	33,701	619	11,0	7,164									
Carlsruhe . . . . .	23,316	8,5	197,113	13,863	9,8	136,348	207	14,9	3,077									
Mannheim . . . . .	9,257	14,1	130,489	1,098	9,6	10,490	—	—	—									
Heidelberg . . . . .	17,097	9,9	168,471	10,318	10,6	109,471	—	—	—									
Rosbach . . . . .	18,123	7,9	142,690	32,990	7,3	242,396	—	—	—									
Großherzogthum . . . . .	144,567	9,1	1,311,477	138,111	7,5	1,035,246	23,353	10,3	240,623									
1867 . . . . .	145,662	8,5	1,195,905	136,263	7,5	1,020,489	23,498	6,6	155,310									
1866 . . . . .	146,645	8,6	1,262,560	135,713	7,1	963,610	22,279	7,8	175,990									
1865 . . . . .	150,686	10,8	1,640,925	137,302	8,5	1,167,246	21,524	10,9	236,190									
Durchschnitt . . . . .	146,889	9,2	1,352,717	136,847	7,6	1,046,648	22,694	8,9	202,028									

Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag		
Morg.	Fläche.	Zentner.	Morg.	Fläche.	Zentner.	Morg.	Fläche.	Zentner.	Morg.	Fläche.	Zentner.	Morg.	Fläche.	Zentner.	Morg.	Fläche.	Zentner.
			sammten.						sammten.						sammten.		
<b>Einforu.</b>			<b>Winterroggen.</b>			<b>Sommerroggen.</b>			<b>Wintergerste.</b>								
325	5,9	1,903	10,366	6,5	67,372	527	4,4	2,314	3,906	7,0	27,481						
146	7,2	1,051	1,585	6,6	10,533	1,045	5,8	6,051	86	8,8	754						
25	6,8	177	9,998	6,7	67,239	960	4,3	4,152	313	7,0	2,197						
—	—	—	19,892	9,1	181,540	1,465	5,6	8,125	809	9,7	7,870						
72	6,7	481	4,933	7,1	35,142	118	4,8	565	269	8,8	2,363						
—	—	—	11,889	8,4	100,114	267	5,3	1,419	800	8,0	6,399						
—	—	—	14,567	9,2	133,552	66	5,8	381	499	9,9	4,952						
574	10,0	5,748	14,474	8,5	122,375	14	6,2	87	623	8,2	5,092						
135	7,5	1,011	3,832	9,9	37,990	15	4,3	65	440	9,9	4,371						
237	9,6	2,280	5,448	9,5	51,912	6	4,0	24	918	14,7	13,512						
135	9,5	1,278	11,528	9,1	104,367	14	5,4	75	43	2,3	99						
1,649	8,4	13,929	108,512	8,5	912,136	4,497	5,2	23,258	8,706	8,6	75,090						
1,471	6,5	9,603	107,773	6,6	708,607	4,539	4,5	20,506	4,984	7,0	34,423						
2,008	6,9	13,822	107,112	7,3	782,350	4,886	5,9	28,746	5,817	6,9	40,463						
2,838	9,2	26,290	107,192	8,9	960,176	5,125	5,9	30,958	5,672	8,2	46,789						
1,992	8,0	15,911	107,647	7,8	840,317	4,761	5,4	25,867	6,295	7,8	49,191						
<b>Weizen u. Spelz.</b>			<b>Roggen u. Spelz.</b>			<b>Roggen u. Hafer.</b>			<b>Sommergetreide mit Hülsenfrüchten.</b>								
81	12,2	987	1,643	5,0	8,201	—	—	—	3,328	6,6	22,037						
14	9,0	126	39	6,0	231	525	9,6	5,011	11,851	9,0	106,409						
431	7,0	3,108	174	2,5	437	41	4,7	193	4,040	6,1	24,569						
—	—	—	—	—	—	1,946	6,2	12,133	2,411	8,5	20,596						
2,211	8,3	18,353	257	8,0	2,024	—	—	—	540	8,6	4,659						
—	—	—	10	10,0	100	53	6,1	325	217	9,7	3,586						
501	10,1	5,035	3,878	10,0	38,879	4	3,0	12	113	8,5	958						
717	7,5	5,379	314	7,8	2,450	—	—	—	1,010	8,1	8,169						
—	—	—	322	10,1	3,272	—	—	—	13	8,0	104						
44	11,8	520	140	6,7	945	—	—	—	195	6,5	1,246						
1,514	7,1	10,742	20,066	9,8	196,946	—	—	—	1,990	6,3	12,556						
5,513	8,0	44,250	26,843	9,4	253,485	2,569	6,9	17,674	25,708	7,9	204,889						
5,352	5,4	27,528	27,604	8,9	216,106	3,099	6,7	20,894	24,148	8,1	195,411						
5,352	6,2	33,377	26,752	7,4	198,242	4,208	6,9	29,016	20,577	8,5	175,411						
4,257	11,6	49,538	23,686	9,9	235,231	2,245	6,1	13,810	25,438	7,9	201,526						
5,077	7,6	38,748	26,221	8,9	233,266	3,030	6,7	20,348	24,005	8,1	193,859						

Kreis.	Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag		
	Fläche.	per		im Ge- sammten.	Fläche.	per		im Ge- sammten.	Fläche.	per		im Ge- sammten.	Fläche.	per		im Ge- sammten.		
		Morg.	Zentner.			Morg.	Zentner.			Morg.	Zentner.			Morg.	Zentner.			
	<b>Mais (Welschkorn).</b>						<b>Gerste.</b>						<b>Buchweizen (Heidekorn).</b>					
Constanz . . . . .	12	12,3	148	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4,0	4	—	—	—	
Billingen . . . . .	—	—	—	3	7,0	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Baldshut . . . . .	3	9,0	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Freiburg . . . . .	2,257	9,3	21,035	4	4,0	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lörrach . . . . .	206	10,9	2,253	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3,0	24	—	—	—	
Offenburg . . . . .	1,297	10,0	12,969	59	5,5	323	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Baden . . . . .	2,612	11,1	29,007	24	7,2	172	—	—	—	—	—	26	10,0	260	—	—	—	
Carlsruhe . . . . .	1,240	12,0	14,906	17	7,5	127	—	—	—	—	—	100	4,0	400	—	—	—	
Mannheim . . . . .	163	15,7	2,558	1	15,0	15	—	—	—	—	—	58	7,0	403	—	—	—	
Heidelberg . . . . .	234	13,9	3,247	52	14,7	768	—	—	—	—	—	88	8,4	742	—	—	—	
Mosbach . . . . .	10	15,8	158	12	6,5	78	—	—	—	—	—	1,212	6,8	8,200	—	—	—	
Großherzogthum . . . . .	8,034	10,7	86,312	172	8,9	1,520	—	—	—	—	—	1,493	6,7	10,033	—	—	—	
1867 . . . . .	7,390	11,5	84,670	123	8,6	1,065	—	—	—	—	—	1,676	10,2	16,984	—	—	—	
1866 . . . . .	7,177	12,8	91,907	153	8,0	1,221	—	—	—	—	—	1,587	10,7	17,021	—	—	—	
1865 . . . . .	6,254	12,1	75,915	198	11,7	2,321	—	—	—	—	—	1,581	8,6	13,711	—	—	—	
Durchschnitt . . . . .	7,214	10,7	84,701	161	9,5	1,532	—	—	—	—	—	1,584	9,4	14,937	—	—	—	
	<b>Kartoffeln.</b>						<b>Topinambur.</b>						<b>Klee (rother, deutscher).</b>					
Constanz . . . . .	16,927	68,1	1,152,135	5	40,5	218	21,417	21,9	468,029	—	—	—	4,986	28,6	142,653	—	—	—
Billingen . . . . .	9,075	62,0	562,656	—	—	—	8,475	17,1	144,559	—	—	—	10,160	21,2	214,929	—	—	—
Baldshut . . . . .	12,789	53,7	686,598	—	—	—	5,961	18,9	112,660	—	—	—	12,465	25,7	319,815	—	—	—
Freiburg . . . . .	25,903	60,4	1,563,788	38	60,2	2,317	7,469	30,3	226,561	—	—	—	12,176	29,1	354,430	—	—	—
Lörrach . . . . .	10,439	65,3	681,771	21	55,9	1,202	16,278	25,8	420,706	—	—	—	14,088	35,0	493,108	—	—	—
Offenburg . . . . .	20,373	62,9	1,280,744	757	71,9	54,454	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden . . . . .	18,356	64,8	1,189,592	710	78,0	55,329	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Carlsruhe . . . . .	38,438	77,8	2,989,955	62	45,8	2,816	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mannheim . . . . .	10,396	82,5	857,638	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg . . . . .	20,705	77,2	1,598,860	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach . . . . .	25,225	62,1	1,566,155	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Großherzogthum . . . . .	208,626	67,4	14,129,892	1,593	73,0	116,336	114,917	25,7	2,951,741	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1867 . . . . .	202,673	58,3	11,807,713	1,688	78,5	132,495	119,189	33,7	4,026,158	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1866 . . . . .	199,131	57,5	11,456,983	1,532	81,1	124,318	122,130	36,5	4,448,088	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1865 . . . . .	199,305	79,9	15,935,801	1,205	96,6	116,420	129,607	28,7	3,730,852	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchschnitt . . . . .	202,433	71,3	14,442,597	1,504	81,4	122,392	121,461	31,2	3,789,210	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Bebaute			Bebaute			Bebaute			Bebaute		
Ertrag			Ertrag			Ertrag			Ertrag		
Fläche.	per	im Ge-	Fläche.	per	im Ge-	Fläche.	per	im Ge-	Fläche.	per	im Ge-
Morg.	Zentner.	sammten.	Morg.	Zentner.	sammten.	Morg.	Zentner.	sammten.	Morg.	Zentner.	sammten.
<b>Erbsen.</b>			<b>Linzen.</b>			<b>Acker- (San-) Bohnen.</b>			<b>Saatwicken.</b>		
1,022	7,1	7,258	87	4,3	372	15	9,5	142	533	7,3	3,903
—	—	—	140	9,0	1,260	59	5,7	339	16	9,5	147
39	7,3	280	—	—	—	61	7,4	450	25	10,2	259
8	3,1	27	11	5,4	59	35	9,3	322	31	10,8	335
72	7,8	562	8	7,1	60	53	7,1	372	38	11,6	440
35	8,5	281	2	1,6	3	177	8,0	1,418	37	9,3	347
24	8,5	203	—	—	—	120	7,6	910	44	10,0	441
308	7,2	2,219	261	6,9	1,817	102	11,3	1,151	145	6,8	986
5	5,1	23	4	6,6	30	—	—	—	36	10,9	291
302	6,4	1,942	218	8,2	1,794	131	9,8	1,290	327	8,2	2,675
1,442	4,6	6,574	1,190	3,6	4,276	55	5,9	327	1,797	4,3	7,688
3,255	5,1	19,369	1,924	5,0	9,671	808	8,3	6,721	3,029	5,8	17,512
3,520	7,2	25,206	1,806	5,7	10,324	1,025	9,1	9,307	3,162	6,9	21,918
3,782	6,8	25,526	1,900	5,8	10,979	1,222	8,6	10,584	3,854	7,6	29,483
3,939	5,6	22,163	1,950	4,9	9,591	1,143	8,7	9,999	2,956	6,1	18,068
3,623	6,4	23,066	1,895	5,4	10,141	1,049	8,7	9,153	3,251	6,7	21,745
<b>Querne.</b>			<b>Esparfette.</b>			<b>Zufarnatflee.</b>			<b>Grünroggen.</b>		
1,922	31,6	60,709	11,742	20,7	242,873	21	15,0	314	—	—	—
952	43,6	41,466	2,180	24,0	52,337	10	18,0	180	—	—	—
2,931	29,6	86,670	5,526	16,4	90,732	20	21,3	426	—	—	—
1,572	21,5	33,870	1,185	16,4	19,372	290	14,0	4,062	352	40,9	14,386
1,147	25,8	29,614	970	22,6	21,908	107	24,3	2,604	44	33,2	1,476
623	35,8	22,307	176	45,5	7,981	109	17,9	1,843	66	27,3	1,799
297	37,7	11,191	86	38,8	3,360	89	39,5	3,512	42	36,7	1,510
7,058	37,3	263,039	2,030	24,0	48,779	30	35,0	1,050	277	35,7	9,872
4,220	47,3	199,533	217	24,4	9,210	1	30,0	30	32	27,5	880
5,407	42,1	227,710	1,024	28,2	28,898	29	19,0	551	222	33,6	7,487
15,737	32,2	506,123	2,343	17,5	41,033	139	17,9	2,485	5	22,0	110
41,866	35,4	1,482,232	27,479	26,1	566,483	845	20,2	17,057	1,010	36,1	37,520
40,249	42,3	1,708,090	27,390	23,6	645,256	900	29,2	26,289	1,099	25,0	21,100
39,368	43,3	1,703,484	28,350	24,0	682,821	416	29,8	12,407	1,538	16,4	25,237
29,823	34,9	1,041,322	26,756	22,8	610,535	—	—	—	1,056	23,5	25,696
37,826	39,2	1,483,782	27,494	22,4	626,274	—	—	—	1,183	23,4	27,338

Kreisf.	Bebaute Ertrag			Bebaute Ertrag			Bebaute Ertrag		
	Fläche.	per im Ge-		Fläche.	per im Ge-		Fläche.	per im Ge-	
		Morg.	Zentner.		Morg.	Zentner.		Morg.	Zentner.
	<b>Futterweiskorn.</b>			<b>Grünwiden.</b>			<b>Reps und Rübsen.</b>		
Conflanz . . . . .	4	40,0	160	1,366	47,0	64,146	6,216	4,5	28,223
Billingen . . . . .	—	—	—	99	34,7	3,436	85	5,3	447
Waldbuh . . . . .	—	—	—	32	39,5	1,285	203	4,4	884
Freiburg . . . . .	2,052	24,3	49,954	222	26,6	5,914	2,105	7,3	15,462
Pörrach . . . . .	399	34,2	13,630	239	31,9	7,600	670	5,3	3,578
Offenburg . . . . .	447	44,2	19,739	278	27,7	7,711	2,029	8,6	17,421
Baden . . . . .	107	38,9	4,144	125	32,1	4,014	720	9,5	6,849
Carlsruhe . . . . .	326	44,4	14,490	796	27,9	22,220	1,093	7,7	8,469
Mannheim . . . . .	25	37,2	930	65	31,2	2,010	411	10,5	4,310
Heidelberg . . . . .	48	42,6	2,043	499	26,7	13,344	1,838	7,7	14,186
Rosbach . . . . .	11	50,2	552	1,784	33,5	59,800	2,363	6,6	15,666
Großherzogthum . . . . .	3,419	30,9	105,642	5,505	35,0	191,480	17,733	6,5	115,495
1867 . . . . .	3,175	20,0	63,500	5,207	48,5	252,630	18,324	6,0	109,913
1866 . . . . .	3,899	24,9	97,191	5,180	56,7	293,551	19,258	7,3	140,330
1865 . . . . .	3,605	25,0	90,138	5,783	18,5	106,623	16,389	5,1	85,035
Durchschnitt . . . . .	3,524	25,3	99,118	5,419	39,0	210,371	17,926	6,3	112,693
	<b>Tabak.</b>			<b>Hopfen.</b>			<b>Cichorien.</b>		
Conflanz . . . . .	1/2	4,0	2	205	5,5	1,137	—	—	—
Billingen . . . . .	1	3,0	3	7	5,2	34	—	—	—
Waldbuh . . . . .	—	—	—	24	5,0	121	—	—	—
Freiburg . . . . .	893	11,2	10,051	17	4,2	73	1,417	90,2	127,868
Pörrach . . . . .	—	—	—	1	4,0	4	1	100,0	100
Offenburg . . . . .	1,789	11,5	20,504	143	6,9	986	1,146	87,8	100,586
Baden . . . . .	33	11,2	363	37	5,0	184	557	96,9	53,928
Carlsruhe . . . . .	2,629	10,0	26,339	1,938	7,9	15,339	511	138,7	70,735
Mannheim . . . . .	7,693	12,2	93,650	1,343	6,9	9,295	—	—	—
Heidelberg . . . . .	3,808	10,8	41,248	974	6,1	5,964	350	98,3	34,400
Rosbach . . . . .	130	10,8	1,410	196	3,3	637	73	118,5	8,710
Großherzogthum . . . . .	16,977	11,4	193,570	4,885	6,9	33,774	4,055	97,7	396,327
1867 . . . . .	18,270	10,2	185,987	4,452	6,7	30,029	3,736	97,3	363,416
1866 . . . . .	21,192	11,9	253,228	4,092	7,7	31,482	3,774	103,3	389,723
1865 . . . . .	24,000	12,3	295,235	3,512	4,7	16,761	2,572	88,2	226,927
Durchschnitt . . . . .	20,110	11,5	232,005	4,235	6,6	28,012	3,534	97,4	344,098

Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag		
Fläche.			per im Ge-			Fläche.			per im Ge-			Fläche.			per im Ge-			Fläche.			per im Ge-		
Morg.			Zentner.			Morg.			Zentner.			Morg.			Zentner.			Morg.			Zentner.		
<b>Mohn.</b>						<b>Leindotter.</b>						<b>Senf, geheckt.</b>						<b>Flachs, geheckt.</b>					
306	4,1	1,258	21	4,3	89	2,473	3,0	7,419	420	1,6	672												
9	7,6	68	3	7,7	27	772	3,5	2,699	235	2,3	543												
161	4,2	676	—	—	—	1,082	3,5	3,787	258	1,9	488												
99	4,8	477	1	9,0	9	5,371	5,8	22,418	216	1,1	302												
41	4,4	179	35	3,3	116	741	2,8	2,075	69	2,5	170												
76	5,1	382	—	—	—	5,350	2,8	14,980	72	1,3	94												
90	5,6	504	1	10,0	10	1,538	6,2	9,535	30	2,1	60												
1,336	6,6	8,760	45	4,8	217	3,451	2,8	9,660	68	1,4	97												
2	7,7	15	—	—	—	296	2,5	740	—	—	—												
1,108	5,0	5,510	38	4,2	158	2,093	3,6	7,534	16	1,3	20												
128	4,4	559	38	2,3	85	2,092	2,4	5,025	1,698	0,7	1,262												
3,356	5,5	18,388	182	3,9	711	25,259	3,1	85,872	3,082	1,2	3,708												
3,016	4,8	14,626	260	5,2	1,340	24,713	—	—	4,065	—	—												
4,143	6,7	27,846	269	4,2	1,147	24,607	—	—	3,766	—	—												
3,136	4,8	15,244	585	5,4	3,207	25,280	—	—	4,340	—	—												
3,412	5,6	19,026	324	4,9	1,601	24,964	—	—	3,813	—	—												
<b>Zuckerrüben.</b>						<b>Runkelrüben.</b>						<b>Gelbe Rüben.</b>						<b>Erdfahrrüben.</b>					
68	127,1	8,640	2,673	98,3	262,816	25	44,8	1,120	136	53,6	7,281												
2	350,0	875	220	110,7	24,355	28	79,4	2,224	22	42,5	936												
15	95,6	1,425	303	95,7	29,042	108	39,7	4,287	8	64,0	448												
331	165,3	54,715	1,480	144,8	214,112	131	62,6	8,199	2	83,3	125												
2	175,0	350	947	122,5	115,984	111	36,1	4,022	35	59,2	2,073												
547	142,0	77,685	1,317	126,5	166,603	576	97,1	55,947	11	37,4	411												
50	95,6	4,830	832	139,5	116,070	300	108,8	32,593	7	47,1	330												
3,275	159,6	522,680	7,580	168,2	1,275,106	99	89,6	9,874	89	74,9	6,656												
75	171,0	12,865	5,443	241,4	1,314,215	24	258,7	6,080	—	—	—												
2,007	146,8	294,958	11,437	166,3	1,902,214	31	69,8	2,095	13	44,4	550												
623	133,6	83,138	14,766	108,6	1,602,799	42	106,6	4,369	306	48,9	14,978												
6,995	151,9	1,062,161	46,998	149,4	7,023,316	1,475	88,9	130,810	629	53,9	33,788												
7,206	142,8	1,028,666	45,267	150,8	6,824,893	1,547	103,7	160,152	790	98,8	78,062												
7,886	171,9	1,355,729	44,272	166,0	7,350,917	1,692	112,4	490,172	704	94,4	66,501												
6,378	162,7	1,038,171	43,437	164,6	7,152,531	1,776	90,9	161,442	588	86,0	50,525												
7,114	157,6	1,121,182	44,994	157,5	7,087,914	1,622	99,0	160,644	677	84,5	57,219												

Kreise.	Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag			Bebaute			Ertrag		
	Fläche.	per		im Ge- sammten.	Fläche.	per		im Ge- sammten.	Fläche.	per		im Ge- sammten.	Fläche.	per		im Ge- sammten.		
		Morg.	Zentner.			Morg.	Zentner.			Morg.	Zentner.			Morg.	Zentner.			
	<b>Brach-Rüben</b> (weiße Rüben).			<b>Kraut u. Gemüse.</b>			<b>Sen.</b>											
Constanz . . . . .	349	46,3	16,153	1,044	29,4	32,424	58,518	24,9	1,455,817									
Billingen . . . . .	38	36,1	1,372	206	21,8	4,438	38,646	23,0	887,474									
Waldshut . . . . .	360	30,5	10,979	285	15,5	1,400	41,517	18,5	766,727									
Freiburg . . . . .	180	44,9	8,091	583	45,7	26,615	77,081	22,9	1,768,710									
Vörrach . . . . .	150	50,0	7,453	741	33,1	24,524	32,530	21,0	683,456									
Offenburg . . . . .	67	19,0	1,275	524	64,6	29,721	59,039	24,3	1,432,935									
Baden . . . . .	31	69,5	2,156	579	41,3	22,412	41,455	26,5	1,098,276									
Carlsruhe . . . . .	92	95,2	8,760	717	65,7	47,175	46,799	27,5	1,287,544									
Mannheim . . . . .	5	120,0	600	116	182,0	14,241	11,897	23,1	274,434									
Heidelberg . . . . .	103	82,4	8,571	417	18,5	7,714	17,072	25,5	434,692									
Mosbach . . . . .	138	22,2	3,062	1,524	17,2	26,209	35,878	29,9	1,074,433									
Großherzogthum . . . . .	1,513	45,3	68,472	6,736	35,6	236,873	460,432	24,2	1116,4498									
1867 . . . . .	2,175	65,4	142,331	6,948	39,7	276,330	451,632	26,1	1180,4470									
1866 . . . . .	3,829	52,0	199,046	7,090	83,1	589,299	446,840	24,7	1005,9410									
1865 . . . . .	682	97,2	66,201	8,430	54,4	441,580	448,986	20,2	910,5789									
Durchschnitt . . . . .	2,050	58,1	119,017	7,301	53,5	385,598	451,973	23,3	1053,3542									
<b>Stoppel- oder</b>																		
	<b>Zufarnatflee.</b>			<b>Grünroggen.</b>			<b>Futterwelschorn.</b>											
Constanz . . . . .	1	12,0	12	80	20,0	1,610	2	20,0	40									
Billingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	50,0	100									
Waldshut . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—									
Freiburg . . . . .	437	29,8	13,040	56	41,3	2,312	1,559	48,7	75,871									
Vörrach . . . . .	5	22,0	110	8	20,0	160	313	30,6	9,571									
Offenburg . . . . .	—	—	—	27	36,3	960	684	47,3	32,328									
Baden . . . . .	30	40,0	1,200	11	26,0	286	240	30,4	7,298									
Carlsruhe . . . . .	20	—	—	20	12,0	240	120	36,7	4,404									
Mannheim . . . . .	—	—	—	3	40,0	120	4	16,0	64									
Heidelberg . . . . .	300	—	—	146	25,5	3,719	6	60,0	375									
Mosbach . . . . .	41	9,0	368	8	13,5	108	3	24,0	72									
Großherzogthum . . . . .	834	17,7	14,730	359	26,2	9,515	2,933	44,4	130,123									
1867 . . . . .	324	30,7	5,445	235	23,7	5,580	1,820	23,0	41,903									
1866 . . . . .	673	19,7	13,288	440	50,9	22,404	1,749	30,0	52,470									
1865 . . . . .	—	—	—	244	31,0	7,475	492	26,7	13,172									
Durchschnitt . . . . .	610	—	11,154	319	36,0	11,218	1,748	34,0	59,417									

Bebaute Fläche. Morg.	Ertrag		Bebaute Fläche. Morg.	Ertrag		Vom gesammten Weinertragniß waren			
	per Mg.	im Gesammten.		per Mg.	im Gesammten.	Dhm			
	Zentner.			Dhm.		Weiß.	Roth.	Weißherbst.	Schiller.
<b>Obmd.</b>			<b>Wein.</b>						
45,796	8,9	406,838	5,623	15,2	85,527	43,169	24,402	522	17,434
33,077	9,7	321,849	—	—	—	—	—	—	—
32,382	6,5	210,224	1,560	14,2	22,168	11,124	3,724	544	6,776
61,410	6,2	379,037	13,442	11,7	157,680	132,112	7,252	3,858	14,458
29,737	8,2	244,229	5,225	20,8	108,773	106,979	1,764	—	30
55,632	7,5	419,054	5,571	13,9	77,531	48,988	7,515	9,935	11,093
30,380	6,8	207,735	4,117	12,2	50,248	28,056	6,487	1,984	13,721
43,312	10,9	471,739	4,911	12,3	60,778	8,527	13,123	1,090	38,038
11,897	12,5	149,130	963	12,9	12,393	9,446	2,929	—	18
17,066	12,1	206,747	3,755	10,5	39,333	23,995	6,737	740	7,861
30,708	9,5	293,038	10,263	4,0	41,042	26,244	6,815	17	7,966
391,397	8,5	3,309,620	55,430	11,8	655,473	438,640	80,748	18,690	117,395
413,807	12,8	5,306,022	55,989	9,6	536,826	399,533	55,573	13,564	68,156
425,158	11,4	4,866,426	55,893	12,0	672,221	524,295	73,151	74,775	—
440,434	10,3	4,537,817	55,880	4,7	266,948	189,980	41,283	35,684	—
417,699	10,8	4,504,972	55,795	9,6	532,867	388,112	62,689	35,678	—

## N a c h f r ü c h t e.

Tabak.			Runkelrüben.			Gelbe Rüben.			Weiße (Stoppel-)Rüben		
Morg.	per Mg.	Zentner.	Morg.	per Mg.	Zentner.	Morg.	per Mg.	Zentner.	Morg.	per Mg.	Zentner.
—	—	—	258	93,7	24,122	1	15,0	15	6,681	40,4	269,607
—	—	—	—	—	—	2	4,0	8	45	5,7	255
—	—	—	46	108,7	5,001	21	44,0	945	2,838	49,6	140,658
42	7,6	319	199	67,2	13,330	1,160	23,0	26,636	17,717	37,4	663,203
—	—	—	42	53,2	2,235	38	33,0	1,255	2,803	38,0	106,740
31	5,9	183	309	91,2	28,192	710	43,4	30,789	23,977	66,1	1,584,216
2	8,0	16	160	92,8	14,944	321	60,3	19,364	18,460	41,2	760,615
32	7,0	223	320	162,0	51,915	41	59,4	2,436	47,086	59,5	2,802,24
88	7,4	653	103	153,9	15,770	4	117,5	471	9,927	56,4	559,955
116	7,4	864	136	106,0	14,420	77	18,0	1,398	21,932	47,8	1,047,316
10	8,0	80	18	46,7	840	—	—	—	3,257	22,4	72,996
321	7,3	2,338	1,591	107,3	170,769	2,375	35,0	83,317	154,723	51,8	8,007,804
495	10,2	5,071	1,314	83,1	109,167	2,243	56,8	127,406	145,615	53,9	7,856,294
537	10,6	5,694	2,340	70,5	165,119	2,086	70,6	147,396	134,040	45,3	6,079,236
464	8,7	4,077	136	104,7	14,250	483	63,9	30,895	124,586	46,7	5,826,242
454	9,5	4,295	1,345	85,4	114,826	1,797	54,1	97,253	139,741	49,7	6,942,394

Kreise.	Ertrag an Obst.					
	Äpfel.	Birnen.	Zwetschgen	Pflaumen.	Kirschen.	Nüsse.
	Sester.	Sester.	Sester.	Sester.	Zentner.	Sester.
Constanz . . . . .	498,564	170,013	163,678	6,763	5,899	18,231
Billingen . . . . .	50,722	6,529	8,732	1,538	932	1,331
Waldshut . . . . .	98,042	17,026	67,378	744	9,983	12,853
Freiburg . . . . .	112,295	16,217	176,710	22,494	20,569	68,176
Vörrach . . . . .	162,070	27,710	116,686	10,287	20,670	65,443
Offenburg . . . . .	143,285	21,102	21,012	11,439	39,589	41,393
Baden . . . . .	136,485	17,301	12,010	2,895	14,800	23,205
Carlsruhe . . . . .	214,458	25,408	197,080	9,759	11,363	28,924
Mannheim . . . . .	125,290	7,575	54,410	3,055	1,570	23,225
Heidelberg . . . . .	430,320	46,170	345,115	4,225	29,812	57,103
Rosbach . . . . .	445,086	97,285	514,400	4,862	6,523	25,440
Großherzogthum . . . . .	2,416,617	452,336	1,677,211	78,061	161,710	365,324
1867 . . . . .	2,140,716	1,385,708	322,801	47,616	210,795	339,345
1866 . . . . .	1,371,729	481,795	252,081	53,560	178,957	161,605
1865 . . . . .	—	—	—	—	—	—
Durchschnitt . . . . .	1,976,354	773,279	750,698	59,764	183,821	288,758

Saamen-Ertrag.						
Kastanien.	Alee (rother).	Luzerne.	Esparfette.	Gras.	Hanf, von Zwischenfrucht.	Maiz, von Zwischenfrucht.
Sester.	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.
6	3,476	471	4,599	854	2,786	53
—	572	40	744	1	497	50
1	1,581	72	1,576	—	1,174	3
461	1,250	58	220	12	2,932	6,358
15	456	2	83	—	447	710
2,205	2,251	12	19	2	1,803	1,508
7,540	842	16	35	—	1,174	1,222
204	1,597	349	331	—	4,205	2,370
787	262	207	30	—	467	118
1,650	2,428	532	168	9	1,725	878
30	1,757	493	355	66	2,604	10
12,899	16,472	2,252	8,160	944	19,814	13,280
—	23,937	2,026	10,303	4,099	19,112	4,188
—	21,000	2,298	14,969	262	25,117	4,674
—	25,316	—	8,274	100	23,902	7,198
—	21,681	2,192	10,427	1,351	21,986	7,335

25 \*

Kreis.	Ertrag an Stroh.					
	per Morg.	Im Ge- samnten.	per Morg.	Im Ge- samnten.	per Morg.	Im Ge- samnten.
	Zentner.		Zentner.		Zentner.	
	Winterweizen.		Sommerweizen.		Speß (Dinkel).	
Conſtanz . . . . .	13,6	99,895	10,6	732	11,3	766,348
Billingen . . . . .	14,1	14,636	9,5	341	13,3	255,593
Waldbſhut . . . . .	13,9	101,075	8,4	273	10,7	199,203
Freiburg . . . . .	17,1	413,665	12,3	1,544	12,9	22,112
Lörrach . . . . .	15,5	110,492	10,8	179	11,3	63,161
Offenburg . . . . .	20,1	412,166	11,4	579	16,5	958
Baden . . . . .	17,8	101,886	15,0	323	20,8	136,648
Carlsruhe . . . . .	17,4	102,243	16,7	5,826	17,9	621,256
Mannheim . . . . .	14,2	521	—	—	18,7	209,101
Heidelberg . . . . .	16,2	5,490	20,1	362	15,5	564,516
Roſsbach . . . . .	14,9	70,255	8,8	2,234	12,0	483,009
Großherzogthum . . . . .	17,0	1,432,324	12,7	12,393	14,2	3,321,905
1867 . . . . .	14,4	1,246,852	12,1	11,841	12,9	2,955,984
1866 . . . . .	17,0	1,463,253	13,7	13,288	12,9	3,019,074
1865 . . . . .	17,6	1,550,173	14,8	16,497	14,6	3,561,790
Durchſchnitt . . . . .	16,5	1,423,151	13,4	13,505	13,7	3,214,688
	Einforn.		Winterroggen.		Sommerroggen.	
Conſtanz . . . . .	13,2	4,275	16,7	173,054	12,1	6,398
Billingen . . . . .	6,9	1,004	9,2	14,604	8,3	8,645
Waldbſhut . . . . .	9,5	247	14,9	148,757	11,2	10,783
Freiburg . . . . .	—	—	18,8	374,425	13,5	19,697
Lörrach . . . . .	11,8	847	12,6	62,061	11,1	1,308
Offenburg . . . . .	—	—	18,4	219,851	10,8	2,885
Baden . . . . .	—	—	21,7	315,666	7,7	509
Carlsruhe . . . . .	13,5	7,758	18,5	268,991	12,7	178
Mannheim . . . . .	12,9	1,742	18,3	69,951	8,0	120
Heidelberg . . . . .	14,0	3,310	19,3	105,040	10,0	60
Roſsbach . . . . .	10,5	1,421	16,2	186,159	13,5	189
Großherzogthum . . . . .	12,5	20,604	18,8	1,938,559	11,3	50,772
1867 . . . . .	11,6	17,137	18,2	1,956,637	12,9	58,801
1866 . . . . .	11,5	23,089	18,3	1,965,917	14,2	69,308
1865 . . . . .	13,5	38,288	17,4	1,867,332	14,1	72,298
Durchſchnitt . . . . .	12,4	24,799	18,2	1,932,111	13,2	62,795

Kreis.	Ertrag an Stroh.							
	per Mg.	Im Ge- sammten.	per Mg.	Im Ge- sammten.	per Mg.	Im Ge- sammten.	per Mg.	Im Ge- sammten.
	Zentner.		Zentner.		Zentner.		Zentner.	
	Wintergerste.		Sommer- gerste.		Hafer.		Weizen u. Roggen.	
Constanz . . . . .	8,1	31,628	7,4	215,644	9,2	213,343	24,7	592
Billingen . . . . .	8,0	682	9,3	45,407	9,2	103,679	9,4	790
Baldshut . . . . .	13,6	4,248	7,0	27,508	7,0	101,589	11,9	1,900
Freiburg . . . . .	16,9	13,651	11,2	165,469	8,9	97,317	19,5	175,825
Vörrach . . . . .	8,7	2,339	10,0	107,192	9,8	56,854	15,7	25,041
Offenburg . . . . .	12,5	9,978	12,0	99,487	11,1	116,210	19,1	221,127
Baden . . . . .	10,9	5,418	11,5	55,830	13,4	48,339	26,4	17,163
Carlsruhe . . . . .	7,1	4,412	10,5	244,436	14,6	201,586	22,9	4,652
Mannheim . . . . .	8,6	3,872	11,2	103,903	11,6	12,688	—	—
Heidelberg . . . . .	15,2	13,929	9,5	162,515	12,4	128,335	—	—
Mosbach . . . . .	—	297	6,5	118,016	7,9	259,832	—	—
Großherzogthum . .	10,4	90,454	9,3	1,345,407	9,7	1,339,772	19,2	447,090
1867 . . . . .	9,4	46,888	9,3	1,306,577	10,2	1,392,555	18,6	437,620
1866 . . . . .	9,4	54,782	9,8	1,436,897	10,0	1,360,934	20,4	453,796
1865 . . . . .	9,7	55,530	10,7	1,635,186	10,8	1,484,270	19,3	415,875
Durchschnitt . . . .	9,8	61,913	9,7	1,431,016	10,2	1,394,383	19,4	438,595
	Weizen u. Spelz.		Roggen u. Spelz.		Roggen u. Hafer.		Sommerge- treide u. Hü- senfrüchte.	
Constanz . . . . .	17,8	1,443	10,2	16,832	—	—	6,7	22,451
Billingen . . . . .	18,0	250	9,0	342	13,4	7,027	8,0	104,177
Baldshut . . . . .	11,0	4,725	—	1,678	6,1	248	6,1	24,530
Freiburg . . . . .	—	—	—	—	14,2	27,661	11,9	28,587
Vörrach . . . . .	13,3	29,468	11,1	2,847	—	—	10,2	5,505
Offenburg . . . . .	35,5	2,100	22,0	220	8,1	431	12,9	7,294
Baden . . . . .	19,1	9,537	22,0	85,175	—	—	10,6	1,202
Carlsruhe . . . . .	12,2	8,764	14,7	4,600	—	—	8,8	8,853
Mannheim . . . . .	—	—	15,7	5,052	—	—	16,0	208
Heidelberg . . . . .	8,8	358	13,6	1,902	—	—	10,0	1,957
Mosbach . . . . .	9,1	13,773	13,9	279,205	—	—	6,1	12,117
Großherzogthum . .	12,5	70,148	14,8	397,853	13,8	35,407	8,6	216,881
1867 . . . . .	12,1	61,848	13,8	380,408	13,2	40,882	6,6	159,782
1866 . . . . .	14,7	78,526	14,2	379,390	14,1	59,339	8,1	167,176
1865 . . . . .	16,6	71,095	14,7	348,866	14,4	28,015	8,1	206,166
Durchschnitt . . . .	13,9	70,479	14,4	376,629	13,5	40,911	7,1	188,751

## der Felderbestellung und Erndtergebnisse 1865—1868.

	1865.	1866.	1867.	1868.	Durchschnitt 1865—1868
<b>1. Körnerfrüchte:</b>					
a. Fläche im Ganzen . Morgen	835,604	822,396	820,465	827,369	826,458
b. Darunter mit Stoppelfrüchten	2	42	47	103	51
c. Ertrag an Körnern, . Ctr.	8,351,376	6,048,287	5,854,094	7,378,888	6,908,160
d. Ertrag an Stroh . . . „	11,351,381	10,544,769	10,073,812	10,824,873	10,698,710
<b>2. Kartoffeln:</b>					
a. Fläche im Ganzen . Morgen	199,305	199,131	202,673	208,626	202,433
b. Ertrag an Knollen . . Ctr.	15,935,801	11,456,983	11,807,713	14,129,892	14,442,597
<b>3. Futter und Heu:</b>					
a. Fläche im Ganzen . Morgen	644,352	650,583	651,220	659,630	651,446
b. Darunter mit Stoppelfrüchten	736	2,862	2,379	4,126	2,526
c. Ertrag an Heu . . . Ctr.	19,269,419	22,276,777	23,906,443	19,979,742	21,358,095
<b>4. Futterhackfrüchte:</b>					
a. Fläche im Ganzen . Morgen	181,323	197,585	207,587	217,631	201,031
b. Darunter mit Stoppelfrüchten	125,205	138,466	149,172	158,689	147,933
c. Ertrag an Wurzeln . Ctr.	13,860,086	17,353,057	15,717,130	15,869,805	15,700,020
<b>5. Handelsgewächse:</b>					
a. Fläche im Ganzen . Morgen	86,656	89,524	84,737	82,815	85,890
b. Darunter mit Stoppelfrüchten	464	537	495	321	454
c. Ertrag . . . . . Ctr.	1,684,657	1,920,466	1,523,032	1,594,421	1,680,650
<b>6. Obst:</b>					
a. Ertrag . . . . . Ctr.	—	1,729,327	1,269,841	1,412,322	1,470,683
<b>7. Wein:</b>					
a. Fläche im Ganzen Morgen	55,880	55,893	55,989	55,430	55,798
b. Ertrag . . . . . Ohm	266,984	672,221	536,826	655,474	532,867

der summarischen Amtsberichte über die Erndten von 1865—1868.

Ordn.-Zahl.	Fruchtart.	Erndte an Körnern, Samen, Knollen, Wurzeln zc. (Früchte) im Mittel.				Erndte an Stroh, Heu, Stengel, Blatt zc. im Mittel.			
		1865	1866	1867	1868	1865	1866	1867	1868
1	Sommerweizen . . .	3,9	5,8	5,2	2,5	7,7	4,7	4,5	3,0
	Winterweizen . . .	3,4	6,5	5,8	2,1	5,0	4,5	5,1	2,6
2	Spelz . . . . .	3,8	6,5	4,4	2,0	5,7	4,8	4,8	2,6
3	Einkorn . . . . .	4,0	4,7	4,8	2,6	4,6	5,1	4,4	3,8
4	Sommerroggen . . .	3,5	5,2	4,7	2,7	4,6	3,9	3,8	3,0
	Winterroggen . . .	3,4	4,5	4,9	2,1	5,0	3,3	3,9	2,5
5	Sommergerste . . .	3,1	4,8	4,3	4,0	4,5	4,9	4,0	4,6
	Wintergerste . . .	3,5	4,6	4,3	2,7	5,2	4,4	3,8	3,1
6	Hafer . . . . .	3,7	4,4	3,4	3,6	5,1	4,3	3,1	4,2
	Weizen u. Roggen	3,5	4,9	5,7	2,0	5,3	3,3	5,0	2,5
	Gerste und Hafer	—	6,3	4,9	3,2	—	5,3	4,1	3,5
	Roggen und Hafer	—	5,2	5,8	2,0	—	4,7	4,6	6,0
7	Roggen und Spelz	—	5,3	5,0	2,2	—	4,5	4,1	3,0
	Gerste und Linen	—	4,6	4,1	3,8	—	4,5	4,5	4,8
	Gerste und Wicken	—	3,5	3,8	3,7	—	3,6	4,1	4,2
	Weizen und Spelz	—	5,2	5,3	2,2	—	4,4	4,2	3,0
8	Mais . . . . .	3,2	3,5	3,4	2,5	—	—	—	—
9	Hirse . . . . .	4,3	3,2	2,0	1,6	—	—	—	—
10	Haidekorn . . . . .	5,0	4,8	3,0	5,5	—	—	—	—
11	Erbsen . . . . .	5,2	3,9	3,9	4,5	—	—	—	—
	Bohnen . . . . .	4,4	4,3	4,7	3,6	—	—	—	—
12	Linsen . . . . .	4,6	4,3	3,6	6,0	—	—	—	—
	Ackerbohnen . . .	—	5,1	4,3	5,0	—	—	—	—
	Wicken . . . . .	—	3,5	6,0	—	—	—	—	—
13	Kartoffeln . . . . .	1,5	4,8	4,4	1,5	—	—	—	—
14	Topinambur . . . .	3,3	2,6	2,3	4,2	—	—	—	—
	Klee . . . . .	—	—	—	—	5,9	3,1	2,4	5,7
	Luzerne . . . . .	—	—	—	—	4,2	2,3	2,9	4,2
15	Esparsette . . . .	—	—	—	—	5,0	2,4	2,9	4,4
	Roggen, grün . . .	—	—	—	—	4,0	2,5	2,0	1,7
	Mais, grün . . . .	—	—	—	—	4,4	2,3	2,2	3,0
	Wicken, grün . . .	—	—	—	—	4,0	2,5	2,2	4,1
	Mengfutter . . . .	—	—	—	—	4,8	2,4	2,2	4,2
16	Reps und Rübsen . .	7,0	3,3	4,6	3,4	—	3,6	—	3,4
17	Rohn . . . . .	4,5	3,6	4,6	3,8	—	—	—	—
18	Leindotter . . . . .	4,0	4,5	4,1	5,3	—	—	—	—
19	Hanf . . . . .	—	4,7	—	3,5	4,4	4,6	4,2	2,9
20	Flachs . . . . .	—	5,4	—	4,6	4,6	5,0	3,5	4,8
21	Tabak . . . . .	—	—	—	—	2,9	3,4	4,8	3,5
22	Hopfen . . . . .	3,5	3,9	3,1	2,8	—	—	—	—
23	Sichorien . . . . .	5,7	2,6	5,0	2,5	—	—	—	—
24	Zuckerrüben . . . .	5,0	2,7	4,8	3,3	—	—	—	—
25	Kumferrüben . . . .	3,6	2,6	3,2	2,9	—	—	—	—
26	Gelbe Rüben . . . .	4,5	2,6	3,4	4,0	—	—	—	—
27	Erdkohlrüben . . . .	5,1	2,6	3,6	5,0	—	—	—	—
28	Stoppelfrüben . . . .	5,5	3,4	3,2	4,0	—	—	—	—
29	Kraut und Gemüse	—	—	—	—	6,5	2,6	3,4	6,6
	Heu . . . . .	—	—	—	—	6,4	2,9	1,7	2,3
30	Drehm . . . . .	—	—	—	—	5,0	2,8	2,7	6,2
31	Wein	Quantität . . . . .	6,4	3,0	4,6	2,1	—	—	—
	Qualität . . . . .	1,2	5,9	5,6	1,6	—	—	—	—
	Kirschen . . . . .	4,3	4,8	2,3	3,6	—	—	—	—
	Äpfel . . . . .	6,1	5,9	4,3	3,3	—	—	—	—
32	Obst	Birnen . . . . .	5,8	6,6	3,6	6,4	—	—	—
	Pflaumen u. Zwetschg.	4,9	6,2	6,3	2,8	—	—	—	—
	Nüsse . . . . .	4,7	5,9	2,7	3,4	—	—	—	—
	Kastanien . . . . .	4,6	4,0	3,7	2,9	—	—	—	—

In den Berichten der Bezirksämter hat die Bezeichnung des Erndtergebnisses nach 10 von 100 Stufen zu geschehen; die mittlere ist die Durchschnitts- oder Mittelernde, von der bis zu einer sehr oder außerordentlich guten Erndte vier Stufen nach oben, und bis zu einer sehr schlechten Erndte vier Stufen nach unten gleichfalls vier Stufen angegeben werden. Diese Stufen werden als „sehr gut, gut, ziemlich gut, wenig über Durchschnitt, Durchschnitt, ziemlich schlecht, schlecht, sehr schlecht“ benannt und bei den nachstehenden Darstellungen mit 1 (sehr gut), 2 (gut), 3 (ziemlich gut), 4 (wenig über Durchschnitt), 5 (Durchschnitt), 6 (wenig unter Durchschnitt), 7 (ziemlich schlecht), 8 (schlecht) und 9 (sehr schlecht) bezeichnet. Hier, wo aus den betr. Angaben die Mittelwerte für das Land abgeleitet sind, ist die weitere Abminderung durch Dezimalstriche angedeutet, der Wert, bei dem ein in fünf Prozenten der Erndte als Mittel für die fünf Bezirke 3,8 ergibt, was in Worten überseht, etwas besser als wenig über Durchschnitt lauten würde.

Landesdurchschnittspreise  
der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1868.

	Monatsdurchschnitte.												Jahresdurchschnitt.
	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	October.	November.	Dezember.	
	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	
Nach den Berichten aus 19 inländischen Marktorten:													
Waizen . . per Etr.	8 41	8 49	8 56	8 58	8 26	7 36	7 5	6 23	6 29	6 30	6 15	5 58	7 31
Kernen . . "	8 33	8 38	8 51	8 49	8 26	7 44	7 11	6 18	6 28	6 16	5 58	5 37	7 24
Roggen . . "	6 42	6 50	7 5	7 15	6 48	5 59	5 4	4 41	4 54	4 49	4 39	4 34	5 47
Gerste . . "	5 48	5 50	6 4	6 9	6 3	5 36	4 52	4 48	5 18	5 14	5 4	4 51	5 28
Haber . . "	4 43	4 49	4 57	5 23	5 33	5 28	5 13	4 34	4 33	4 38	4 32	4 25	4 54
Welschkorn . . "	5 48	5 57	6 6	6 18	6 27	5 53	5 57	6 8	5 53	5 14	4 51	5 10	5 48
Erbfen . . "	7 44	7 46	7 19	7 6	7 53	7 27	7 19	6 37	5 52	6 23	6 24	6 57	7 4
Kartoffeln per Malter	4 34	4 33	4 30	4 24	4 13	4 19	4 43	3 58	3 56	3 13	3 20	3 18	4 5
Stroh . . per Etr.	1 5	1 7	1 7	1 8	1 15	1 10	1 10	1 8	1 15	1 24	1 21	1 15	1 12
Heu . . "	1 16	1 20	1 20	1 24	1 24	1 21	1 25	1 30	1 53	2 1	2 1	2 3	1 35
	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.
Waizenmehl per Pfd.	8,0	8,0	8,0	8,0	7,8	7,6	7,3	7,1	6,8	6,9	6,6	6,1	7,3
Roggenmehl "	6,3	6,3	6,2	6,1	6,2	5,8	5,6	5,5	5,3	5,2	5,0	4,8	5,7
Waizenbrod "	6,7	6,7	6,7	6,6	6,4	6,2	6,1	5,9	5,6	5,6	5,5	5,3	6,1
Roggenbrod "	5,2	5,1	5,1	5,1	5,1	4,9	4,4	4,3	4,3	4,3	4,1	3,9	4,7
Rindfleisch, Mast "	18,4	18,4	18,3	18,2	18,3	18,4	18,4	18,4	18,7	18,3	18,2	18,5	18,3
" Schmal "	15,6	15,3	15,4	15,4	15,7	15,9	15,7	15,7	15,0	14,6	14,4	14,3	15,2
Schweinefleisch "	17,9	17,7	17,6	17,7	17,6	17,4	17,5	17,5	17,9	17,8	17,7	17,7	17,7
Lammfleisch "	14,8	14,8	15,4	15,6	15,7	15,5	15,5	15,5	15,7	15,3	14,9	14,4	15,3
Kalbsteisch "	13,9	14,2	14,4	14,6	14,2	14,2	14,4	14,4	14,5	14,4	14,3	13,3	14,2
Butter . . "	26,1	26,2	27,7	30,2	29,6	29,3	31,2	33,0	31,8	33,7	32,9	32,6	30,4
Eier . per 10 Stück	24,5	19,8	13,5	13,3	12,7	14,3	15,2	15,5	16,8	19,0	20,4	21,0	17,2
Repsöl . per Maß	47,8	47,9	48,0	48,0	48,0	48,0	46,7	46,3	47,0	46,7	45,8	45,9	47,2
Erdöl . "	25,7	25,6	24,5	24,2	24,0	23,9	24,0	24,0	24,3	24,3	24,9	25,5	24,6
Steinkohlen, im Detail:													
Ruhrkohlen per Etr.	36,3	36,4	35,8	37,0	34,8	35,4	35,1	35,5	34,9	36,7	34,7	34,9	35,6
Saarkohlen "	31,4	31,6	31,0	31,2	31,2	31,3	33,5	32,0	31,6	32,0	32,4	32,9	31,8
Brennholz:	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.
Buchen per Klafter	20 18	20 24	19 58	19 55	19 40	19 40	19 35	19 48	19 44	20 —	20 16	20 36	19 55
Fichten u. Tannen "	13 27	13 17	13 5	12 57	13 4	12 55	13 1	13 7	13 2	13 24	13 46	13 43	13 14
Mannheimer Börse:													
Waizen . . per Etr.	8 40	8 42	8 31	8 30	8 12	7 7	6 53	6 28	6 25	6 24	5 57	5 38	7 17
Kernen . . "	8 46	8 42	8 36	8 33	8 22	7 18	7 15	6 29	6 27	6 30	6 2	5 43	7 24
Roggen . . "	7 10	7 22	7 16	7 15	6 33	5 14	4 55	4 49	5 4	5 7	5 7	4 56	5 54
Gerste . . "	5 41	5 43	5 44	5 44	5 20	4 47	4 43	5 3	5 3	5 15	5 13	5 —	5 16
Haber . . "	4 59	5 —	5 11	5 25	5 17	5 —	5 2	4 43	4 28	4 40	4 37	4 28	4 54
Rübsöl . . "	22 15	21 38	21 30	21 33	21 38	20 15	20 4	19 47	19 18	19 15	19 23	19 19	20 30

## I.

Summarische Uebersicht über das Domanielgrundstockvermögen auf 1. Januar 1848 u. 1868.

	Stand auf 1. Januar.		Zu- und Abnahme von 1848—1868.
	1848.	1868.	
<b>Gebäude:</b>			
Anzahl . . . . .	526	337	—189
Brandversicherungsanschlag . . . . . fl.	4,197,525	3,319,145	—878,380
<b>Grundstücke:</b>			
Culturrart: Gartenland . . . . . Morgen	520	452	—68
Ackerfeld . . . . . "	26,978	31,737	+4,759**)
Wiesen . . . . . "	20,387	21,388	+1,001
Reben . . . . . "	146	116	—30
Wald . . . . . "	243,445	238,608	—3,147**)
Oedung, Wasser, Wege zc. "		1,690	
Zusammen . . . . . "	291,476	292,991	+2,515
Steueranschlag . . . . . "	17,413,555	31,061,585	+13,648,030†)
<b>Gefälle und Rechte:</b>			
Jahresertrag . . . . . fl.	108,123	26,343	—81,780
Kapitalanschlag (18 fach) . . . . . fl.	1,946,207	474,182	—1,472,025
Brandversicherungsanschlag der Gebäude, Steuer- anschlag der Grundstücke und Kapitalanschlag der Gefälle und Rechte, zusammen . . . . . fl.	23,557,287	34,854,912	+11,297,625
Die Reineinnahme als 4procentigen Zins eines Kapitals angenommen, berechnet sich der Kapi- talwerth unter Zugrundelegung des Budgets für 1850 bezw. des Rechnungsergebnisses auf 1. Ja- nuar 1868, mit Einschluß des Domainenärari- schen Grundeigenthums, welche zu den Genuss- theilen der Großherzoglichen Civilliste gehört, so wie mit Einschluß der bei der Staatsschuldentil- gungskasse unverzinslich angelegten Grundstock- gelder von 12 Millionen, auf rund . . . . . fl.	47,000,000	65,500,000	+18,500,000

\*) Die frühere Unterscheidung der Staatsdomänen in drei Abtheilungen: Kameraldomänen, Forstdomänen und Berg- und Hüttenwerke, und deren getrennte Verwaltung hat mit dem Jahr 1865 bezw. 1867 ihre Endschafft erreicht, indem im Jahre 1865 die Hofdomänenkammer und die Direction der Forst-, Berg- und Hüttenwerke zu einer einzigen Behörde, der Domänendirection vereinigt wurden und mit dem Schlusse des Jahres 1867 mit Einstellung des Betriebes des letzten Hüttenwerkes der Hüttenwerkbetrieb des Staates gänzlich aufhörte.

\*\*\*) Abnahme an Wald und Zunahme an Acker vornehmlich durch Ausstoßung von Wald und Verwandelung der betreffenden Flächen in Ackerland.

†) Zuwachs hauptsächlich durch die neue Einschätzung der Forste nach dem Geſetze über die Katastrirung der Wälder vom 23. März 1854.

## III. Uebersicht über das Domanalgrundstockvermögen auf

1 Domainenverwaltungen.	2 Gebäude.			3 Grund-								
	4 Anzahl.	5 Steuer- anschlag. fl.	6 Brandver- sicherungs- anschlag. fl.	7 Gartenland.			8 Ackerfeld.			9 Wiesen.		
				Morg.	Qrtl.	Quß.	Morg.	Qrtl.	Quß.	Morg.	Qrtl.	Quß.
<b>Kreis Constan z:</b>												
Constanz . . . . .	8	27,375	107,150	8	286	—	954	157	—	988	227	73
Kadolfzell . . . . .	6	18,650	64,600	42	319	—	1760	66	—	764	83	25
Neersburg . . . . .	15	19,675	41,100	23	227	78	922	51	86	663	337	47
Stodach . . . . .	6	13,250	46,850	11	394	22	1335	164	32	600	13	28
<b>Kreis Villingen:</b>												
Villingen . . . . .	10	26,675	46,450	1	382	86	930	72	33	573	330	23
<b>Kreis Waldshut:</b>												
Vonndorf . . . . .	12	21,050	91,350	6	28	45	587	277	56	572	62	93
Säckingen . . . . .	57	79,250	297,000	32	58	49	1260	166	27	904	273	33
St. Blasien . . . . .	20	21,200	103,375	3	207	97	189	179	—	1430	293	77
<b>Kreis Freiburg:</b>												
Emmendingen . . . . .	6	84,079	76,900	8	113	85	441	347	26	1020	294	84
Freiburg . . . . .	18	30,500	63,950	1	214	64	762	204	20	1078	380	96
Kenzingen . . . . .	2	2,200	4,950	—	169	—	847	224	11	415	220	97
Staufen . . . . .	—	—	—	—	—	—	235	348	—	267	20	48
Waldfirch . . . . .	4	9,150	16,050	1	224	83	261	70	3	373	60	1
<b>Kreis Lörrach:</b>												
Lörrach . . . . .	4	4,425	7,275	2	323	86	131	75	31	70	318	38
Müllheim . . . . .	5	11,675	24,925	6	249	24	154	289	—	103	158	19
<b>Kreis Offenburg:</b>												
Karl . . . . .	5	6,075	11,850	—	397	66	2038	211	74	2366	149	47
Lahr . . . . .	3	11,300	16,450	6	288	90	1143	108	44	383	335	10
Oberkirch . . . . .	8	16,975	31,500	1	348	80	332	234	20	632	352	99
Offenburg . . . . .	15	31,250	80,300	—	228	—	936	76	58	461	111	40
<b>Kreis Baden:</b>												
Baden . . . . .	13	34,125	260,150	22	52	99	208	347	—	517	174	10
Bühl . . . . .	5	11,500	16,900	3	271	61	801	257	64	1018	172	93
<b>Kreis Karlsruhe:</b>												
Bretten . . . . .	5	20,400	21,450	2	109	20	1677	341	67	206	300	31
Bruchsal . . . . .	48	123,825	355,837	58	231	98	4496	387	46	518	294	10
Karlsruhe . . . . .	10	83,050	213,450	31	193	22	995	77	5	838	279	6
Durlach . . . . .	6	87,275	113,350	21	367	76	622	46	80	310	99	22
Pforzheim . . . . .	4	16,925	50,900	32	233	90	643	230	13	226	191	58
<b>Kreis Mannheim:</b>												
Mannheim . . . . .	21	118,900	942,583	77	365	39	2205	313	37	2292	343	77
<b>Kreis Heidelberg:</b>												
Heidelberg . . . . .	10	65,300	127,800	10	233	20	1638	125	82	592	—	24
Biesloch . . . . .	4	5,700	22,200	2	149	24	1944	361	30	849	140	10
<b>Kreis Mosbach:</b>												
Krautheim . . . . .	7	18,000	62,500	26	241	86	1276	308	5	345	90	9
Summe . . . . .	337	1,019,754	3,319,145	452	113	90	31,737	119	50	21,388	110	28

1. Januar 1868 nach den Bezirken der Domänenverwaltungen.

Stücke.												Gefälle und Rechte.		
Neben.			Wald.			Bedungen, Wasser, Wege.			Zusammen.			Steueranschlag.	Jahres Ertrag.	Kapitalanschlag (18 foch).
Mrg.	Stbn.	Fuß.	Mrg.	Stbn.	Fuß.	Mrg.	Stbn.	Fuß.	Mrg.	Stbn.	Fuß.	fl.	fl.	fl.
—	312	—	2,887	377	—	10	104	—	4,850	263	73	464,607	835	
—	52	—	3,151	115	—	56	153	—	5,774	388	25	593,261	326	
54	36	—	1,788	193	—	10	41	98	3,462	88	9	358,168	836	
—	—	—	5,924	36	22	3	137	60	7,874	345	64	606,591	260	
—	—	—	5,902	15	—	41	287	9	7,449	287	51	498,636	157	
—	—	—	9,549	202	10	164	225	10	10,879	396	14	507,876	307	
10	345	—	6,603	51	—	46	256	3	8,857	350	12	978,121	1390	
—	—	—	18,713	276	—	125	209	—	20,462	365	74	850,579	289	
13	56	—	3,850	66	—	57	161	80	5,391	239	75	822,695	1062	
1	82	—	16,733	266	—	25	180	48	18,603	128	28	1,074,512	1597	
—	—	—	4,946	281	—	6	77	42	6,216	172	50	932,533	830	
2	229	—	3,566	190	—	4	3	40	4,075	390	88	461,207	472	
—	—	—	4,394	73	—	101	368	1	5,131	395	88	361,336	246	
—	100	—	5,029	120	—	—	—	—	5,234	137	55	409,427	300	
—	—	—	8,533	333	—	49	173	—	8,848	2	43	616,039	235	
—	—	—	1,129	318	—	96	301	47	5,632	178	34	1,996,780	1480	
—	—	—	3,224	113	—	45	373	—	4,804	18	44	788,915	557	
—	—	—	6,679	398	—	33	374	25	7,681	48	24	719,382	267	
5	382	—	9,254	390	—	18	270	49	10,677	258	47	996,373	679	
—	—	—	18,283	70	—	14	226	—	19,046	70	9	1,373,148	1112	
6	48	—	12,053	391	—	91	126	28	13,975	67	46	1,514,365	901	
—	125	80	4,395	304	—	9	75	57	6,292	56	55	1,039,460	451	
1	314	10	17,416	58	—	114	222	26	22,606	307	90	3,205,389	3935	
—	—	—	5,922	228	55	65	222	58	7,853	200	46	1,213,385	1098	
—	—	—	6,925	184	—	38	37	60	7,917	335	33	1,051,720	1459	
—	118	8	12,962	97	—	35	151	86	13,900	222	55	1,463,619	460	
—	—	—	296	34	40	46	93	—	4,918	349	93	1,288,025	645	
—	—	—	27,704	27	48	316	112	54	30,261	99	28	2,805,802	3489	
—	—	—	8,546	181	55	54	340	36	11,397	372	55	1,526,457	563	
18	256	7	2,238	334	—	5	247	56	3,911	277	63	543,177	105	
116	56	5	238608	63	30	1689	352	73	293992	15	76	31,061,585	26,343	474182

III. Summarische Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forst-  
domänen in den Jahren 1848—1867.

Jahr.	Kameraldomänen.		Forstdomänen.		Kameral- und Forstdomänen.		
	Einnahme.	Ausgabe.	Einnahme.	Ausgabe.	Einnahme.	Ausgabe.	Reineinnahme.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
1848	1,448,502	728,100	1,330,605	773,523	2,779,107	1,501,623	1,277,484
1849	1,308,466	608,945	1,150,808	640,448	2,459,274	1,249,393	1,209,881
1850	1,337,601	613,249	1,398,595	662,633	2,736,196	1,275,882	1,460,314
1851	1,365,654	736,641	1,188,801	661,495	2,554,455	1,398,136	1,156,319
1852	1,337,673	741,494	1,231,271	702,617	2,568,944	1,444,111	1,124,833
1853	1,268,086	733,897	1,211,493	678,827	2,479,579	1,412,724	1,066,855
1854	1,278,026	750,992	1,387,282	646,143	2,665,308	1,397,135	1,268,173
1855	1,282,461	809,462	1,418,609	676,903	2,701,070	1,486,365	1,214,705
1856	1,304,989	770,055	1,606,827	697,405	2,911,816	1,467,460	1,444,356
1857	1,370,962	762,284	1,934,276	743,507	3,305,238	1,505,791	1,799,447
1858	1,411,758	736,111	1,960,250	787,060	3,372,008	1,523,171	1,848,837
1859	1,296,139	704,904	2,215,153	794,777	3,511,292	1,499,681	2,011,611
1860	1,316,339	723,395	2,152,476	802,917	3,468,815	1,526,312	1,942,503
1861	1,448,370	795,481	2,539,203	843,727	3,987,573	1,639,208	2,348,365
1862	1,503,287	808,769	2,353,056	865,086	3,856,343	1,673,855	2,182,488
1863	1,386,487	745,082	2,371,473	838,959	3,757,960	1,584,041	2,173,919
1864	1,444,431	720,471	2,340,946	851,619	3,785,377	1,572,090	2,213,287
1865	1,524,534	735,429	2,691,759	883,119	4,216,293	1,618,548	2,597,745
1866	—	—	—	—	3,615,017	1,620,624	1,994,393
1867	—	—	—	—	3,619,108	1,633,337	1,985,771

Tabelle 71.

## IV.

Summarische Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Berg- und Hüttenwerke  
in den Jahren 1848—1867.

Jahr.	Einnahme.	Ausgabe.	Mehreinnahme.	Mehrausgabe.
	fl.	fl.	fl.	fl.
1848	704,166	780,900	—	76,734
1849	595,552	452,819	142,733	—
1850	592,944	466,002	126,942	—
1851	613,539	462,905	150,634	—
1852	791,607	677,434	114,173	—
1853	748,506	606,255	142,251	—
1854	923,467	695,465	228,002	—
1855	758,319	578,938	179,381	—
1856	890,996	733,157	157,839	—
1857	799,091	838,990	—	39,899
1858	793,176	697,250	95,926	—
1859	725,045	941,173	—	216,128
1860	662,469	751,209	—	88,740
1861	730,919	855,565	—	124,646
1862	829,985	501,906	328,079	—
1863	341,636	416,213	—	74,577
1864	304,615	267,684	36,931	—
1865	689,371	310,117	379,254	—
1866	222,802	55,801	167,001	—
1867	51,012	26,151	24,861	—

Allmähliche Einstellung  
des Hüttenbetriebes von  
Seiten des Staates.

V. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1847 und 1867.

Rubriken.	1847.	1867.	1867.
	fl.	fl.	+ mehr. — weniger. fl.
<b>Einnahmen.</b>			
Tit. I. aus eigenthümlichen Liegenschaften:			
§. 1 aus Gebäuden . . . . .		46,226	+220,092
§. 2 aus landwirthschaftlichen Grundstücken:	770,815	12,707	
a. von dem auf Dorf genutzten Gelände . . . . .		931,874	
b. im Uebrigen . . . . .			
§. 3 aus Liegenschaft mit besonderer Gewerbeeinrichtung . . . . .	9,586	16,607	+7,021
§. 4 aus Holz . . . . .	1,533,417	2,077,838	+659,376
§. 5 aus Forstnebennutzungen . . . . .		108,795	
§. 6 Schadenertrag von Forstrevellen . . . . .		6,160	
Summe Tit. I. . . . .	2,313,818	3,200,307	+886,489
Tit. II. aus Lehen und Berechtigungen . . . . .	84,778	26,343	—58,435
Tit. III. an Zinsen . . . . .	665,470	364,542	—300,928
Tit. IV. verschiedene Einnahmen . . . . .	160,289	27,916	—132,373
Summe der Einnahmen . . . . .	3,224,355	3,619,108	+394,753
<b>Ausgaben.</b>			
Tit. I. Abgaben:			
§. 1 Staatssteuern und Gemeindeumlagen . . . . .	115,935	53,932	—58,525
§. 2 Brandversicherungsbeiträge . . . . .		3,478	
Tit. II. für Kirchen, Pfarreien und Schulen . . . . .	496,072	412,721	—83,351
Tit. III. an Zinsen . . . . .	26,785	2,120	—24,665
Tit. IV. verschiedene Lasten . . . . .	58,327	87,391	+29,064
Tit. V. Aufwand der Centralverwaltung . . . . .	78,125	58,220	—19,905
Tit. VI. Allgemeiner Verwaltungsaufwand für die Bezirksverwaltung . . . . .	250,616	86,415	+171,708
Tit. VII. Gemeinsamer Verwaltungsaufwand für die Forstpolizei- und Forstdomainenverwaltung . . . . .		235,909	
Tit. VIII. Besonderer Verwaltungsaufwand . . . . .	685,435	693,150	+7,715
Summe der Ausgaben . . . . .	1,711,295	1,633,336	—77,959
<b>Rein-Einnahme . . . . .</b>	<b>1,513,060</b>	<b>1,985,772</b>	<b>+472,712</b>
Werden für 1867 die Ausgaben, welche mit der Bewirthschaftung der Domainen nicht zusammenhängen (Brandversicherungsbeitrag für Lastengebäude 1468 fl., Aufwand für Kirchen, Pfarreien und Schulen 412,721 fl., Verwendung auf Colonien 670 fl., Kosten der Forstpolizeiverwaltung 129,360 fl., im Gesamtbetrage von 544,219 fl. ausgedehnt, so erhöht sich der Reinertrag auf . . . . .	—	2,529,991	—

## Salzerzeugung und Absatz, finanzielle Ergebnisse der

Jahr.	Salz-Erzeugung.							Salz-					
	Kochsalz.		Biehsalz.		Zusammen.		im Ge- sammten.	Kochsalz				ins Ausland.	
	Dürr- heim.	Kap- penau.	Dürr- heim.	Kap- penau.	Koch- salz.	Biehs- salz.		im Lande.			Dürr- heim.	Kap- penau.	
							Dürr- heim.	Kap- penau.	außerdem an chemischen Fabriken.				
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Dürr- heim. Ctr.	Kap- penau. Ctr.	Ctr.	Ctr.	
1847	195,742	147,348	13,352	5,160	343,090	18,312	361,602	188,720	123,169	4100	480	—	24,022
1848	191,823	138,760	11,318	4,206	330,583	15,524	346,107	184,302	115,216	2830	660	—	24,950
1849	179,768	126,907	13,100	4,960	306,675	18,060	324,735	186,429	112,150	1300	1,202	—	14,756
1850	184,052	134,614	19,669	7,950	318,666	27,619	346,285	183,111	117,331	650	2,476	—	13,740
1851	177,536	135,224	29,648	13,304	312,760	42,952	355,712	176,100	115,470	—	1,560	—	18,729
1852	170,718	128,672	38,821	16,055	299,390	54,876	354,266	167,156	108,359	18	330	—	20,107
1853	160,942	128,884	43,769	14,947	289,826	58,716	348,542	162,963	106,790	—	270	—	18,286
1854	183,778	144,554	34,069	13,227	328,332	47,296	375,628	166,933	112,665	—	580	13,826	33,593
1855	201,516	144,955	13,431	9,179	346,471	22,610	369,081	178,760	116,262	—	900	17,195	27,390
1856	190,019	152,878	15,100	7,611	342,897	22,711	365,608	183,629	118,335	—	720	15,082	31,834
1857	201,954	155,135	15,994	8,644	357,089	24,638	381,727	187,945	122,502	—	360	10,523	33,398
1858	190,919	156,473	13,299	8,302	347,392	21,601	368,993	188,801	119,081	—	1,450	5,056	36,111
1859	205,819	164,568	13,264	6,530	370,387	19,794	390,181	196,167	123,334	—	1,832	5,012	38,787
1860	201,901	158,101	13,246	6,659	360,002	19,905	379,907	200,464	124,992	—	1,498	5,027	34,852
1861	202,900	168,275	12,962	4,935	371,175	17,897	389,072	199,131	136,302	—	2,322	4,954	30,964
1862	196,553	167,313	12,921	5,124	363,866	18,045	381,911	193,664	127,927	22	2,062	—	37,910
1863	197,777	184,336	13,148	6,447	382,113	19,595	401,708	201,311	143,316	90	11,289	—	41,301
1864	199,669	193,104	13,010	6,687	392,773	19,697	412,470	200,045	130,029	72	10,370	—	36,946
1865	200,609	201,297	14,207	5,720	401,906	19,927	421,833	195,831	142,355	78	18,439	—	42,356
1866	193,259	206,469	13,172	4,915	399,728	18,087	417,815	191,365	138,636	52	16,222	—	48,615
1867	201,863	206,846	13,626	5,055	408,709	18,681	427,390	210,847	162,386	72	16,724	—	31,653

Salinen Dürheim und Rappenaу 1847—1867.

	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26		
Abfaz.	Bichfaz.								Finanzielle Ergebnisse.					
	im Lande.				zusammen.		im Ge-		Rochfaz		Roh-	Lasten und	Rein-	
	Dür-		ins		Rochfaz.	Bichfaz.	samnten.	im Lande.		einnahmen.				Verwal-
	heim.	Rap-	Dür-	ins				zum-	auf den		Kosten	Verbst-	Verung.	
Etr.	Etr.	Etr.	Etr.	Etr.	Etr.	Etr.	Etr.	zum-	auf den	Verbst-	Verung.	fl.	fl.	fl.
022	13,018	5,140	—	—	340,491	18,158	358,649	311,889	22,83	1,400,019	352,275	1,047,744		
950	11,290	4,194	—	—	327,958	15,484	343,442	299,518	21,95	1,338,737	315,040	1,023,697		
756	13,466	4,844	—	—	315,837	18,310	334,147	298,579	21,91	1,319,656	292,238	1,027,418		
740	19,425	8,065	—	—	317,308	27,490	344,798	300,442	22,08	1,340,025	283,434	1,056,591		
729	29,658	13,256	—	—	311,889	42,914	354,803	291,600	21,45	1,340,096	275,047	1,065,049		
107	37,990	15,682	—	—	295,970	53,672	349,642	275,515	20,30	1,296,022	261,128	1,034,894		
286	53,347	15,253	—	—	288,309	58,600	346,909	269,753	20,08	1,233,462	254,811	1,028,651		
593	33,485	13,318	—	—	327,597	46,803	374,400	279,598	21,04	1,329,433	287,606	1,041,827		
390	15,201	8,948	—	—	340,507	24,149	364,656	295,022	22,44	1,354,483	288,472	1,066,011		
834	15,056	7,785	—	—	349,600	22,841	372,441	301,964	22,84	1,385,194	287,584	1,097,610		
398	14,986	8,477	—	—	354,728	23,463	378,191	310,447	23,36	1,419,931	301,101	1,118,830		
111	14,209	6,920	—	—	350,499	21,129	371,628	307,882	23,05	1,403,547	319,811	1,083,736		
787	13,529	5,806	—	—	365,132	19,335	384,467	319,501	23,72	1,453,145	333,008	1,120,137		
852	12,897	5,881	—	—	366,833	18,778	385,611	325,456	23,96	1,470,436	311,906	1,158,530		
964	13,203	6,585	—	—	373,673	19,788	393,461	335,433	24,50	1,511,011	344,880	1,166,131		
910	13,123	6,780	—	—	361,585	19,903	381,488	321,591	23,15	1,458,559	341,459	1,117,100		
301	12,981	5,747	—	36	384,307	18,764	403,071	331,627	23,53	1,509,833	341,962	1,167,871		
946	12,586	5,995	—	36	390,462	18,617	409,079	343,074	23,93	1,553,154	345,853	1,207,301		
356	14,435	6,244	—	—	399,059	20,679	419,738	338,186	23,55	1,555,354	366,996	1,188,358		
615	13,519	5,375	—	36	394,890	18,930	413,820	330,001	23,03	1,511,987	360,067	1,151,920		
653	13,784	5,423	—	—	421,682	19,207	440,889	373,233	26,01	1,675,910	350,706	1,325,204		

Jahr.	Grund- und Häusersteuerkapital.			Gewerbsteuer-		
	Grund- und Gefäßsteuer- kapital. fl.	Häusersteuer- kapital. fl.	Zusammen. fl.	vom Betriebskapital. fl.	vom persönlichen Verdienst. fl.	von den Ge-
						I. Klasse. fl.
1847	444,789,670	177,493,350	622,283,020	32,824,700	132,949,500	9,183,125
1848	443,658,323	178,924,700	622,583,023	33,510,300	132,187,650	8,872,775
1849	442,752,330	179,806,025	622,558,355	31,994,500	129,853,900	7,618,825
1850	441,947,690	180,462,350	622,410,040	31,166,300	127,748,225	6,733,225
1851	441,135,846	180,964,375	622,100,221	31,264,500	127,771,245	7,256,950
1852	440,951,813	181,831,325	622,783,138	31,921,100	128,321,750	7,552,925
1853	440,592,888	182,665,475	623,258,363	32,103,000	126,733,955	7,526,400
1854	440,773,638	183,487,460	624,261,098	32,882,800	124,936,925	7,799,950
1855	440,589,012	184,159,950	624,748,962	46,059,310	126,134,785	10,180,200
1856	484,592,911	184,775,025	669,367,936	44,558,285	124,505,825	10,464,825
1857	484,338,463	185,495,650	669,834,113	45,700,760	124,754,225	11,282,425
1858	536,333,460	186,738,725	723,072,185	47,176,635	126,571,275	12,256,875
1859	537,898,815	188,027,320	725,926,135	47,960,820	128,157,925	12,632,225
1860	539,406,752	189,443,775	728,850,527	49,406,110	129,660,625	12,656,275
1861	540,193,092	190,766,000	730,959,092	50,415,080	131,757,025	13,344,625
1862	540,647,462	192,423,825	733,071,287	51,580,540	133,691,125	13,861,150
1863	541,240,454	194,331,625	735,572,079	52,885,445	135,960,875	14,572,575
1864	541,652,269	196,695,025	738,347,294	55,184,205	142,326,400	15,639,750
1865	542,255,380	200,143,900	742,399,280	57,140,405	146,071,125	16,251,350
1866	542,672,734	203,302,785	745,975,519	58,888,350	149,409,350	16,651,950
1867	542,842,219	206,609,975	749,452,194	59,563,175	150,255,275	15,259,750
1868	543,311,674	208,942,775	752,254,449	60,679,495	151,448,575	15,637,275

kapital		Kapitalsteuer.		Klassensteuer.		
werbsgehilfen	Zusammen.	Zahl der Steuerpflichtigen.	Steuerkapital.	Zahl der Steuerpflichtigen.	Steuerbares Einkommen.	Steuerkapital nach dem Gesetz von 1837.
II. Klasse. fl.	fl.		fl.		fl.	fl.
1,056,000	176,013,325	—	—	25,401	9,730,270	30,106,290
1,124,100	175,694,825	—	—	25,784	9,919,490	30,727,450
835,050	170,302,275	—	—	25,875	9,843,050	30,371,750
824,350	166,472,100	39,532	192,027,370	25,304	9,368,390	28,583,780
914,325	167,207,020	37,166	185,401,820	25,307	9,438,840	28,906,910
1,039,100	168,834,875	35,556	183,237,010	25,150	9,536,830	29,292,950
1,115,550	167,478,905	34,556	187,264,440	25,873	9,816,440	30,291,590
1,406,150	167,025,825	34,024	187,643,950	26,261	10,011,380	31,361,190
1,877,400	184,251,695	33,692	188,631,450	27,278	10,347,340	31,936,730
1,963,100	181,492,035	33,822	193,283,860	28,451	10,526,760	32,555,390
2,209,400	183,946,810	33,839	197,153,120	29,203	10,677,200	33,021,700
2,409,000	188,413,785	34,371	203,223,710	23,734	10,732,120	33,229,580
2,399,400	191,150,370	34,944	206,596,880	23,830	11,079,480	34,431,140
2,337,750	194,060,760	34,354	209,724,910	24,115	11,328,520	35,301,760
2,534,600	198,051,330	34,385	214,591,010	24,700	11,446,870	35,989,370
2,577,250	201,710,065	34,953	223,583,210	25,017	11,680,430	36,686,120
2,662,200	206,081,095	35,381	229,828,120	25,240	11,897,070	37,435,410
2,734,500	215,884,855	35,796	238,187,680	25,597	12,202,850	38,423,280
2,889,400	222,352,280	36,474	246,978,200	25,772	12,533,750	39,433,150
3,099,500	228,049,150	36,356	248,788,810	26,290	12,890,070	40,511,840
2,806,800	227,885,000	36,941	256,482,670	26,600	12,230,240	41,577,540
3,014,500	230,779,845	37,326	263,220,870	26,968	13,727,050	43,106,710

A. Nach dem Gesetze vom 10. Juli 1837.											B.	
Jahr.	Steuerpflichtige.	Steuerbares Einkommen.									Summe.	Nach dem Gesetze vom 31. October 1820. Steuerbares Einkommen.
		I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.			
		bis 2000 fl.	2001 bis 3000 fl.	3001 bis 4000 fl.	4001 bis 5000 fl.	5001 bis 6000 fl.	6001 bis 7000 fl.	7001 b. 8000 fl.	über 8000 fl.			
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
1847	25,397	9,172,410	209,070	61,890	25,010	16,650	9,700	8,000	30,540	9,533,270	197,000	
1848	25,780	9,347,590	218,390	63,150	25,970	18,650	10,000	8,200	30,540	9,722,490	197,000	
1849	25,871	9,294,970	212,270	57,670	23,600	15,850	7,600	7,000	27,090	9,646,050	197,000	
1850	25,300	8,884,270	194,480	50,690	14,760	8,700	3,000	3,000	12,490	9,171,390	197,000	
1851	25,303	8,925,700	207,710	58,670	17,540	12,400	6,350	4,200	9,270	9,241,840	197,000	
1852	25,146	9,014,000	208,800	54,270	18,440	13,400	7,350	6,200	17,370	9,339,830	197,000	
1853	25,869	9,256,860	227,010	61,190	22,760	15,400	8,350	8,000	19,870	9,619,440	197,000	
1854	26,257	9,436,180	226,490	68,750	26,240	16,800	9,350	9,000	21,570	9,814,380	197,000	
1855	27,274	9,781,820	219,740	66,050	26,150	16,660	9,350	9,000	21,570	10,150,340	197,000	
1856	28,447	9,944,160	226,360	70,950	26,320	18,400	10,450	10,000	23,120	10,329,760	197,000	
1857	29,199	10,095,290	224,780	68,450	27,210	17,550	10,620	9,430	26,870	10,480,200	197,000	
1858	23,730	10,139,640	229,880	71,830	27,120	18,860	11,090	9,430	27,270	10,535,120	197,000	
1859	23,826	10,447,770	255,410	77,790	29,140	19,550	11,320	9,430	32,070	10,882,480	197,000	
1860	24,112	10,748,330	261,640	76,380	25,350	18,000	12,320	9,730	29,770	11,181,520	147,000	
1861	24,698	10,999,060	250,150	73,680	29,120	20,900	11,320	8,730	28,770	11,421,730	25,140	
1862	25,015	11,230,690	247,160	74,240	33,780	26,100	12,420	8,730	22,170	11,655,290	25,140	
1863	25,238	11,421,890	261,150	79,010	38,600	26,900	12,480	8,730	23,170	11,871,930	25,140	
1864	25,595	11,713,770	269,680	81,080	37,570	25,300	13,010	9,630	27,670	12,177,710	25,140	
1865	25,770	12,031,820	285,910	82,940	35,970	25,800	11,810	8,730	25,630	12,508,610	25,140	
1866	26,288	12,382,170	294,330	82,500	35,900	25,160	10,930	8,370	25,570	12,864,930	25,140	
1867	26,598	12,704,930	312,870	84,600	34,030	23,720	11,710	8,370	24,870	13,205,100	25,140	
1868	26,966	13,195,670	322,090	78,230	30,960	23,340	13,810	10,370	27,440	13,701,910	25,140	

1. **Grund- und Häusersteuer** 1847 bis 1855 auf 100 fl. Steuerkapital 19 fr., 1856 u. 1857: 21 fr., 1858—1867: 19 fr., 1868: 26 fr.
2. **Gewerbesteuer** 1847—1867 auf 100 fl. St.R. 23 fr., 1868: 26 fr.
3. **Beförsterungssteuer** 1847 bis 1. Mai 1849: 6 fr., von da bis 1855: 11 fr., 1856 bis 1868: 6 fr. von 100 fl. St.R. der vom Staate beförsterten Wälder der Korporationen und Gemeinden.
4. **Flußbaubeiträge**, am Rhein 4 fr., an den Nebenflüssen 2 fr. auf 100 fl. St.R. der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.
5. **Dammbaubeiträge** die Hälfte der Kosten besondrer Dammbauten im betr. Steuerdistrikt, jedoch höchstens 4 fr. von 100 fl. St.R. der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.
6. **Accisaversum** der Weinhändler 1847 bis 1854 für den Weinhändler 3 fl. 20 fr., für jeden männlichen Tischgenossen über 18 Jahr 50 fr., für jeden weiblichen Tischgenossen über 18 Jahr 25 fr. jährlich; 1858—1867 bezw. 3 fl. 24 fr., 48 und 24 fr.; 1868: 5 fl. 6 fr., 1 fl. 12 fr. und 36 fr.
7. **Bergsteuer** der 20ste Theil des Reinertrags einer Grube.
8. **Kapitalsteuer** 1850—1855: 6 fr., 1856 u. 1857: 8 fr., 1858—1867: 6 fr., 1868: 9 fr. auf 100 fl. St.R.
9. **Klassensteuer** 1847—1867: 23 fr. von 100 fl. St.R., 1868: 26 fr. Das Steuerkapital wird durch Vervielfältigung des steuerpflichtigen Einkommens gebildet, und zwar beim Einkommen bis 2000 fl. durch Vervielfältigung mit 3, von 2001—3000 fl. mit 6, von 3001—4000 mit 7, von 4001—5000 mit 8, von 5001—6000 mit 9, von 6001—7000 mit 10, von 7001—8000 mit 11, über 8000 mit 12.
10. **Weinaccise**, a. Wein in Bouteillen 3 fr. per Bouteille.  
b. Traubenwein in Fässern 1847 bis 1. Mai 1858: 4 fr. vom Gulden des Weinwerthes, von da bis 1867 in Orten von über 4000 Einwohnern 1 fr. per Maas, in andern Orten  $\frac{2}{10}$  fr.; 1868 bezw.  $1\frac{1}{2}$  fr. und  $1\frac{2}{10}$  fr.  
c. Obstwein  $\frac{1}{4}$  fr. per Maas.
11. **Weinohngeld**, a. Wein in Bouteillen 3 fr. per Bouteille.  
b. Traubenwein in Fässern 1847 bis 1. Mai 1858 bei einem Weinwerth bis zu 250 fl. per Fuder 1 fr. per Maas, bei höherem Weinwerth ebenso hoch wie die Accise; von da bis 1867:  $\frac{2}{10}$  fr. per Maas; 1868:  $1\frac{2}{10}$  fr.
- c. Obstwein  $\frac{1}{4}$  fr. per Maas.  
NB. vom 1. Juli 1848 bis 1. Dez. 1849 wurde die Weinsteuer (Accise und Ohngeld) von Wirthen, sonstigen zum Ausschank berechtigten Personen und zum flaschenweisen Verkauf befugten Kleinverkäufern theilweise in Vauschsummen erhoben.
12. **Biersteuer**, a. im Inland gebrantes Bier 1847—1867: 5 fr. per Stütze (10 Maas) des Rauminhalts des Braugefäßes, 1868: 7 fr.  
b. aus andern Zollvereinsstaaten eingeführtes Bier 1847—1867: 1 fl. 18 fr. per Ohm, 1868: 1 fl. 50 fr.
13. **Brantweinsteuer** 1847 bis 1. Mai 1852:  $\frac{2}{3}$  fr. monatlich für die Maas des Kesselinhalts; von da bis 1868 per Maas des Kesselinhalts: a. bei einfachen Kesseln 3 fr., b. bei Kesseln mit Vor- oder Maischwärmern  $4\frac{1}{2}$  fr., c. bei Dampfbrennereien 6 fr.  
Aus andern Zollvereinsstaaten eingeführter Brantwein a. bei einem Alkoholgewicht von nicht über 60% 1 fl. 40 fr. per Ohm, bei einem Alkoholgewicht von über 60% (Weingeist) 3 fl. per Ohm.
14. **Schlachtviehaccise** von einem Ochsen 6 fl. 25 fr., von einem Rinde, Farnen oder einer Kuh 2 fl. 20 fr., von einem Kalbe 30 fr.  
(Ein Ochs unter 400 Pfd. wird wie ein Rind veraccist. Kopf, Füße, Eingewid, Unschlitt und Haut kommen bei der Gewichtsbestimmung nicht in Anschlag).  
Aus andern Zollvereinsstaaten eingeführtes Fleisch von accispflichtigen Thieren  $1\frac{1}{4}$  fr. per Pfd.  
NB. vom 1. Januar 1849 bis 1. Mai 1850 war die Fleischsteuer aufgehoben. Seit 1. Dez. 1862 besteht die Kalbfleischaccise nicht mehr.
15. **Viegenachtsaccise**  $1\frac{1}{2}$  fr. vom Gulden des Werths des übergegangenen Eigenthums.  
Erbschaftsaccise (so weit nicht Befreiung eintritt) vom Gulden der Erbschaft für Ehegatten, Geschwister und Abkömmlinge von Geschwistern 1 fr., für andere Erben 3 fr. (vom 1. April 1850 bis 1. Januar 1863 für Ehegatten 1 fr., für Geschwister und deren Abkömmlinge 2 fr., für andere Erben 6 fr.)  
Schenkungsaccise, wie die Erbschaftsaccise.  
NB. die Viegenachtsaccise wird beim Uebergang des Eigenthums an beweglichem Vermögen durch Kauf, Tausch oder sonstige Verträge und Rechtsbandlungen, die Schenkungs- und Erbschaftsaccise beim Uebergang von beweglichem und unbeweglichem Vermögen durch Schenkung bezw. Erbschaft erhoben. Erbschaften an Abkömmlinge oder Eltern des Erblassers sind frei.

Einnahmen.													
Directe Steuern.													
Jahr.	Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.										Ankerordentliche Besoldungs- und Pensionssteuer**).	Erlös u. Abgang an Passiven.	
	Grund- und Häusersteuer fl.	Gewerbsteuer fl.	Be- förderungs- steuer fl.	Stückbau- beiträge*) fl.	Dammbau- beiträge fl.	Accisoberseu fl. d. Weinhandl.	Steuernach- trag fl.	Fixe Steuer fl.	Verz- steuer fl.	Kapitalsteuer fl.			Klassensteuer fl.
1847	1,928,251	674,789	18,816	93,785	7,890	5931	48,765	312	—	—	152,108	—	243
1848	1,931,678	673,424	18,809	94,030	4,074	6543	50,700	312	272	—	154,125	105,046	278
1849	1,933,014	652,735	18,763	93,535	6,212	6244	44,681	312	175	—	149,540	221,272	300
1850	1,933,737	638,036	18,677	92,923	2,825	5684	39,692	312	146	192,070	162,471	5,596	971
1851	1,933,895	640,891	48,480	93,001	5,196	5866	49,198	312	131	190,926	152,135	1,948	460
1852	1,937,549	647,153	34,243	93,355	10,105	5597	50,400	—	1057	187,268	149,506	765	419
1853	1,939,901	641,892	34,040	93,542	8,960	4911	50,037	312	57	193,495	151,950	73	552
1854	1,943,458	640,285	34,165	94,410	7,811	4508	79,152	312	—	192,517	154,014	—	1319
1855	1,944,741	706,173	34,352	97,007	9,451	3815	56,787	312	141	193,965	159,387	—	725
1856	2,302,566	695,611	45,872	101,710	12,075	4380	42,807	312	42	260,874	161,770	—	593
1857	2,303,240	704,943	45,880	102,145	19,310	4442	48,320	312	911	265,528	161,627	—	751
1858	2,251,255	722,086	45,740	109,044	11,879	4582	47,936	312	3101	206,493	164,765	—	451
1859	2,260,099	732,488	45,795	109,830	10,679	5106	54,685	312	4465	208,893	170,068	—	434
1860	2,269,299	743,708	45,855	110,676	11,271	6155	50,307	312	433	214,286	168,181	—	369
1861	2,276,168	759,744	45,835	111,397	10,503	6286	51,812	312	435	217,782	153,494	—	564
1862	2,281,879	773,172	45,749	112,393	10,034	6278	57,805	312	55	227,926	154,892	—	311
1863	2,289,683	803,986	45,733	113,198	10,675	6409	76,048	312	89	235,385	161,814	—	335
1864	2,300,576	843,725	45,759	115,313	12,879	6964	72,381	312	375	242,518	164,447	—	439
1865	2,311,190	868,054	45,784	117,253	13,412	7656	76,845	312	338	252,695	169,724	—	592
1866	2,322,253	889,363	45,783	119,221	15,641	7493	69,233	326	325	253,099	173,725	—	666
1867	2,333,062	889,087	45,783	119,546	20,052	7116	66,166	326	126	256,598	179,970	—	628
1868	3,205,006	1,015,763	45,812	120,668	11,786	7225	78,017	326	271	402,810	215,259	—	—

\*) Das Steuerkapital der hiezu steuernden Gemarkungen betrug am Rhein . . . 1847: 81,369,330 fl., 1868: 110,759,050 fl.  
 an Nebenflüssen . . . " 12,733,265 fl., " 140,486,740 fl.  
 Die betreffende Steuer berechnet sich für erstere . . . " auf 56,246 fl., " auf 73,839 fl.  
 " letztere . . . " 37,539 fl., " 46,829 fl.

\*\*\*) Im J. 1848 und 1849 wurde zur Deckung außerordentlicher Bedürfnisse von dem Klassensteuerpflichtigen Einkommen von über 1000 fl. eine Zusatzsteuer von 2% bis (bei 6000 fl.) 10%, 1849 außerdem von demjenigen unter 1000 fl. eine Zusatzsteuer im Betrage der Klassensteuer erhoben.

15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25

**Einnahmen.**

**Indirecte Steuern.**

Zusammen.	Wein- accise.	Wein- Schmgeb.	Aberium von Weinaccise und Schmgeb. †).	Patentgebühr für Weinlagerer ††)	Bieraccise.	Stammweinsteuer.	Schlacht- viehaccise.	Kauf-, Erfenungs- und Erbchafts- accise.	Erlös und Abgang an Passiven.	Zusammen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
2,930,920	327,422	428,682	5917	—	273,643	24,673	330,265	716,557	78	2,107,237
3,039,291	181,178	312,918	141,612	—	254,259	25,198	289,451	454,298	164	1,689,078
3,126,783	117,362	208,799	201,475	—	273,981	18,388	23,619	471,707	107	1,345,438
3,093,140	190,431	326,214	4847	—	300,719	19,783	167,839	500,013	84	1,509,930
3,122,439	183,771	301,726	2851	—	333,218	17,770	292,985	615,155	321	1,747,827
3,117,417	223,226	281,169	2741	—	302,741	35,407	322,837	638,472	387	1,806,980
3,119,722	236,134	321,626	2746	—	329,674	66,685	319,517	630,036	66	1,906,484
3,151,951	211,587	298,855	2751	36	277,767	67,586	286,110	651,608	204	1,826,504
3,206,956	274,840	220,537	2349	438	329,966	61,718	277,028	694,958	509	1,862,313
3,628,612	324,532	288,252	2454	378	365,233	64,812	290,934	775,795	312	2,112,722
3,657,409	460,447	349,363	2678	684	407,509	75,503	327,176	811,145	411	2,434,916
3,567,644	487,005	382,719	2754	930	415,576	81,441	353,298	795,845	342	2,519,910
3,602,854	529,228	398,390	2760	1110	430,000	74,799	324,106	723,469	363	2,484,225
3,620,852	430,696	350,611	2896	1110	417,821	72,594	298,182	848,141	173	2,422,224
3,634,332	439,707	317,195	2945	1026	438,172	84,613	346,573	932,487	390	2,563,108
3,670,806	496,889	304,769	3042	1254	518,348	74,603	375,955	1,102,313	308	2,877,481
3,743,667	503,904	374,268	3462	1392	546,236	91,805	281,195	1,046,451	224	2,848,938
3,805,688	449,419	363,573	3778	1320	592,001	97,925	283,979	923,404	228	2,715,627
3,863,855	458,408	312,956	3759	1236	686,387	95,073	325,722	875,962	251	2,760,754
3,897,128	446,327	303,521	3625	1218	734,707	91,264	316,559	880,748	250	2,778,219
3,928,490	513,320	375,203	2678	1242	637,979	93,396	273,680	841,559	154	2,739,211
5,102,943	765,392	446,012	2480	1326	831,878	99,970	285,211	933,126	—	3,365,395

†) Von isolirt wohnenden Wirthen erhoben, 1848 und 1849 in allgemeiner Weise. Vergl. S. 211.  
 ††) Die Patentgebühr für Weinlagerer beträgt 6 fl. jährlich.

Jahr.	Einnahmen.								
	Justiz- und Polizeifälle.								
	Stempelpapier. fl.	Lizenzen, Porteln, Stempelgebühren und Postporto. fl.	Abhörgebühren. fl.	Berichts- und Polizeistrafen. fl.	Delexions- und Refractionsstrafen fl.	Gebühren für die Rechtspolizei- verwaltung. fl.	Grundtaxen. fl.	Erlös und Abgang an Passiven. fl.	Zusammen. fl.
1847	98,219	384,938	—	51,919	2,646	617,563	80,554	2,733	1,241,572
1848	86,964	394,082	—	44,527	1,579	565,516	74,914	2,706	1,170,288
1849	75,113	364,262	—	45,756	6,915	501,119	60,602	2,803	1,056,570
1850	81,929	393,242	—	70,402	15,567	511,721	71,803	2,978	1,147,642
1851	79,080	419,896	—	70,585	13,830	571,998	72,843	3,786	1,232,018
1852	75,177	417,020	—	73,500	14,394	601,371	71,117	3,210	1,255,789
1853	72,149	422,837	—	78,823	6,365	637,162	70,742	3,083	1,291,161
1854	68,901	385,428	—	73,859	9,354	616,029	66,339	3,216	1,223,126
1855	60,614	359,150	—	56,531	7,504	568,389	64,824	3,197	1,120,209
1856	56,726	338,971	—	52,428	18,201	546,335	68,273	2,609	1,083,543
1857	58,377	354,748	—	48,677	11,750	550,379	71,097	2,747	1,092,775
1858	52,751	352,789	—	48,444	9,278	559,791	74,975	2,397	1,100,425
1859	53,532	336,036	—	47,415	8,905	545,335	80,880	2,407	1,074,510
1860	55,059	342,102	—	44,550	8,860	563,931	82,641	2,372	1,099,515
1861	53,232	346,431	—	45,492	11,048	571,542	85,536	2,387	1,115,668
1862	54,533	335,741	—	39,907	7,012	614,127	89,293	3,339	1,143,952
1863	56,970	348,141	—	37,454	5,921	631,565	94,703	3,567	1,178,321
1864	71,127	370,248	—	45,455	4,326	635,150	101,863	3,680	1,231,849
1865	88,754	499,196	21,153	47,570	2,471	648,947	98,499	3,754	1,410,344
1866	90,208	516,726	26,581	43,959	5,526	704,983	100,644	3,528	1,492,155
1867	89,460	533,646	30,557	46,619	8,609	711,958	95,624	2,985	1,519,458
1868	84,850	540,093	36,426	47,926	6,750	715,388	122,467	2,540	1,556,440

Einnahmen.									
Forstgerichtsgefälle.				Brückengefälle.	Verschied. Einnahmen.	Im außerord. Etat.	Summe aller Einnahmen.	Summe aller Ausgaben (S. 217).	Rein-Einnahme.
Forststrafen.	Schadenersatz.	Erlay und Abgang an Possiven.	Zusammen.						
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
57,928	37,713	217	95,858	4,490	51,997	—	6,432,074	829,484	5,602,590
34,529	23,205	95	57,829	3,603	40,581	—	6,000,670	788,614	5,212,056
32,134	23,506	41	55,681	3,665	40,529	8,991	5,637,657	770,147	4,867,510
40,133	27,373	41	67,547	4,208	56,569	—	5,879,036	795,734	5,083,302
44,487	28,930	123	73,540	3,932	53,299	—	6,233,055	823,645	5,409,410
49,203	31,591	88	80,882	—	67,705	—	6,328,774	856,481	5,472,293
37,286	22,387	109	59,782	—	68,177	—	6,445,326	814,596	5,630,730
35,038	21,113	57	56,208	—	61,686	—	6,319,475	844,926	5,474,549
35,658	21,927	23	57,608	—	67,168	—	6,314,084	838,408	5,475,676
38,738	23,069	56	61,863	—	69,983	—	6,956,723	823,785	6,132,938
42,330	26,080	197	68,607	—	70,898	—	7,324,605	855,600	6,469,005
44,350	28,225	74	72,649	—	69,210	—	7,329,838	824,987	6,504,851
43,165	27,360	148	70,673	—	71,346	—	7,303,608	839,937	6,463,671
45,971	32,173	279	78,423	—	70,382	—	7,291,396	864,902	6,426,494
52,835	36,277	186	89,298	—	65,012	—	7,467,418	865,001	6,602,417
57,286	39,920	128	97,334	—	69,589	—	7,859,162	895,717	6,963,445
47,653	33,474	73	81,200	—	70,878	—	7,923,004	903,588	7,019,416
44,454	30,314	106	74,874	—	69,941	—	7,897,979	924,510	6,973,469
49,501	35,405	105	85,011	—	76,585	—	8,196,549	945,129	7,251,420
50,913	37,181	51	88,145	—	69,642	—	8,325,289	955,632	7,369,657
40,131	27,644	31	67,806	—	69,686	—	8,324,651	951,487	7,373,164
37,741	26,550	—	64,291	—	82,344	8	10,171,422	1,209,640	8,961,782

Jahr.	Ausgaben.											
	Einfachen und Verwaltungs-											
	der directen Steuern.				der indirecten Steuern.				der Justiz- und Polizeige-			
	Abgang und Müßerlag. fl.	Katasterkosten. fl.	Gebühren der Untereheber. fl.	Zusammen. fl.	Abgang und Müßerlag. fl.	Confairung und Erhebung. fl.	Zusammen. fl.	Abgang und Müßerlag. fl.	Aufwand für Stempelpapier. fl.	Confairung. fl.	Gebühren der Untereheber. fl.	Auslieferung an Begug- berechtigte *). fl.
1847	78,006	66,595	67,414	212,015	31,659	111,156	142,815	40,928	17,659	31,330	26,080	45,125
1848	79,191	67,184	68,277	214,652	40,955	86,876	127,831	51,286	13,264	30,395	23,431	46,507
1849	74,069	65,543	68,934	208,546	26,475	66,142	92,617	55,081	13,544	27,892	20,250	51,059
1850	95,778	57,766	70,611	224,155	31,322	86,235	117,557	55,883	15,951	30,193	22,812	52,838
1851	68,502	65,073	71,858	205,433	41,323	98,386	139,709	62,560	16,943	31,832	25,443	53,853
1852	61,893	65,287	71,982	199,162	74,989	103,000	177,989	59,904	18,215	32,354	26,075	48,061
1853	66,465	66,474	72,086	205,025	45,505	106,135	151,640	53,392	17,721	32,967	27,077	49,616
1854	93,402	67,573	72,597	233,572	47,084	98,821	145,905	52,132	14,565	31,303	25,731	49,000
1855	77,491	70,919	73,505	221,915	41,899	100,864	142,763	41,417	29,504	28,992	24,313	44,991
1856	63,277	80,465	80,748	224,490	65,831	110,658	176,489	27,721	18,981	28,183	23,814	46,798
1857	58,352	105,904	81,132	245,388	60,844	125,479	186,323	25,318	17,854	28,516	24,522	48,352
1858	54,012	68,400	79,680	202,092	58,874	129,075	187,949	20,725	13,379	28,847	24,933	48,741
1859	70,644	72,616	80,114	223,374	55,165	129,781	184,946	18,631	13,565	27,945	24,486	51,686
1860	86,468	72,456	80,594	239,518	45,913	128,474	174,387	24,956	14,879	28,362	24,691	51,964
1861	58,575	73,083	81,202	212,860	64,564	135,001	199,565	18,123	14,381	28,705	25,149	54,264
1862	62,290	72,136	81,816	216,242	67,368	145,623	212,991	18,881	12,060	30,575	25,597	56,089
1863	71,902	75,728	83,055	230,685	61,628	143,524	205,152	19,301	20,812	32,471	26,665	58,498
1864	69,717	76,478	84,167	230,362	57,327	141,668	198,995	18,607	20,592	33,973	28,085	63,068
1865	68,372	78,417	85,318	232,107	52,562	145,506	198,068	24,423	19,323	38,545	32,438	60,043
1866	73,556	79,865	85,961	239,382	53,703	145,133	198,836	28,727	19,236	39,814	33,705	61,244
1867	71,388	81,028	86,560	238,976	54,216	142,670	196,886	28,234	18,243	39,071	34,400	60,863
1868	85,796	84,133	105,699	275,628	63,295	158,684	221,979	27,957	18,651	38,635	35,625	73,601

\*) Hierunter namentlich der hälftige Antheil der Gemeinden an der Hundesteuer.

Ausgaben.														
Kosten								Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten				im außerordentlichen Etat.	Summe aller Ausgaben.	
fälle.	der Forstgerichtsgefälle					der Brückengefälle.		der verschiedenen Einnahmen.						
Zusammen.	Abgang und Rückersatz an Kontraktanten.	Konfiskation und Erhebung.	Ausschließung an Lejugeberechtigte.	Zusammen.	der Brückengefälle.	der verschiedenen Einnahmen.	Unterehebung und Aufsichtspersonal.	Oberernehmer und Hauptsteuerämter.	Centralverwaltung.	Zusammen.				
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
161,122	8020	6206	58,163	72,389	4440	7,588	99,023	89,255	40,837	229,115	—	—	829,484	
164,883	5866	3891	33,272	43,029	4726	5,487	94,298	72,040	61,668	228,006	—	—	788,614	
167,826	6114	3324	31,037	40,775	4133	3,892	87,985	71,370	60,534	219,889	32,469	—	770,147	
177,677	6885	4437	37,648	48,970	4773	5,194	94,708	67,680	55,020	217,408	—	—	795,734	
190,631	7279	4891	43,706	55,876	6614	8,181	97,792	66,886	52,523	217,201	—	—	823,645	
184,609	7345	5188	48,607	61,140	—	10,232	99,319	67,122	56,908	223,349	—	—	856,481	
180,773	4553	4050	36,447	45,030	—	15,229	94,550	69,535	52,794	216,879	—	—	814,596	
172,731	6057	3854	33,903	42,814	—	14,995	95,373	81,314	39,716	216,433	18,476	—	844,926	
169,217	3462	4030	35,302	42,791	—	13,419	95,283	80,821	38,692	214,799	33,501	—	838,408	
145,497	2548	4414	38,394	45,356	—	16,635	95,171	81,382	38,765	215,318	—	—	823,785	
144,562	2019	3980	42,734	48,763	—	13,907	98,822	81,117	36,718	216,657	—	—	855,600	
136,625	1699	2315	45,805	49,819	—	14,724	107,699	85,625	40,454	233,778	—	—	824,987	
136,313	1317	2275	45,068	48,660	—	14,005	107,486	86,234	38,919	232,639	—	—	839,937	
144,852	2185	2497	50,841	55,523	—	12,640	108,090	87,320	42,572	237,982	—	—	864,902	
140,622	1851	2875	57,766	62,492	—	14,023	106,371	89,203	39,865	235,439	—	—	865,001	
143,202	1649	3148	63,501	68,298	—	13,344	109,583	88,916	43,111	241,640	—	—	895,717	
157,747	364	2647	53,453	57,064	—	14,148	107,717	88,576	40,427	236,720	2,072	—	903,588	
164,325	1398	2427	48,838	52,663	—	10,815	119,157	89,441	41,783	250,381	16,969	—	924,510	
174,772	1414	2697	55,016	59,127	—	10,848	119,163	89,188	44,328	252,679	17,528	—	945,129	
182,726	1748	2831	58,028	62,607	—	9,559	119,539	90,359	44,936	254,834	7,688	—	955,632	
180,811	1472	2177	44,213	47,862	—	8,814	120,774	96,803	46,539	264,116	14,022	—	951,487	
194,469	1493	2066	41,989	45,548	—	10,825	121,137	95,365	52,884	269,386	192,405	—	1,209,640	

Wein-Accise.											
Jahr.	Wein in Bouteillen.		Traubenwein in Fässern.			Obstwein.		Im Ganzen.			
	Menge.	Accisbetrag.	Menge.	Accisbetrag.	Preis des Fässers.	Menge.	Accisbetrag.	Menge.	Accisbetrag.		
	Dhm.	fl.	Dhm.	fl.	fl.	Dhm.	fl.	Dhm.	fl.		
1847	149,8	1,498	341,898	311,594	137	38,981	16,242	381,029	329,334		
1848	—	—	—	—	—	—	—	—	181,178		
1849	—	—	—	—	—	—	—	—	147,362		
1850	124,2	1,242	305,997	187,288	92	8,345	3,477	314,466	192,007		
1851	107,1	1,071	286,273	180,849	95	6,706	2,794	293,086	184,714		
1852	132,1	1,321	301,452	219,196	109	8,330	3,471	309,914	223,988		
1853	135,3	1,353	271,835	229,328	127	15,283	6,368	287,253	237,049		
1854	136,6	1,366	220,836	238,203	162	7,029	2,929	228,002	242,498		
1855	153,1	1,531	174,717	260,699	224	32,142	13,392	207,012	275,622		
1856	213,7	2,137	216,301	317,978	221	12,564	5,235	229,079	325,350		
1857	242,0	2,420	306,459	443,060	217	38,061	15,859	344,762	461,339		
1858 (1. Mai.)	73,8	738	65,401	97,594	239	2,983	1,243	68,458	99,575		
			Menge.	Accis- betrag zu 1 fr. die Maas.	Menge.	Accisbetrag zu $\frac{2}{10}$ fr. die Maas.	zu $\frac{1}{10}$ fr. die Maas.				
			Dhm.	fl.	Dhm.	fl.	fl.				
1858	129,5	1,295	48,685	81,142	221,986	294,315	17	26,506	11,044	297,306	387,813
1859	218,9	2,189	73,613	122,688	300,754	401,006	77	7,844	3,268	382,430	529,228
1860	276,7	2,767	60,517	100,862	229,519	306,025	66	50,342	20,976	340,655	430,696
1861	320,3	3,203	59,859	99,766	245,298	327,063	61	23,072	9,614	328,549	439,707
1862	327,2	3,272	63,446	105,743	280,893	374,524	32	31,965	13,319	376,631	496,890
1863	385,1	3,851	68,844	114,740	280,661	374,215	59	26,494	11,039	376,384	503,904
1864	384,3	3,843	66,582	110,970	235,586	314,115	40	49,080	20,450	351,632	449,418
1865	403,9	4,039	71,151	118,584	241,984	322,645	80	31,341	13,059	344,880	458,407
1866	416,0	4,160	66,926	111,543	239,319	319,093	74	27,495	11,456	334,156	446,327
1867	459,7	4,597	79,188	131,981	268,322	357,762	39	45,460	18,942	393,430	513,321
			zu $1\frac{1}{2}$ fr. die Maas.		zu $1\frac{2}{10}$ fr. die Maas.	zu $\frac{2}{10}$ fr. die Maas.					
1868	520,1	5,201	76,529	191,324	274,811	549,622	111	45,932	19,138	397,792	765,396

\*) Bis zum Jahr 1858 sind die Auerjen auch unter den Erträgen der Weinaccise und des Ohmgebess vertheilt und

Wein - Ohmgeld.												Weinaccis- und Ohmgeld- averfum der Wirtche*).	Patentgebähr für Wein- lagersteller.		
Wein in Bouteillen.		Traubenwein in Fässern.				Obstwein.		Im Ganzen.		Weinaccis- und Ohmgeld- averfum der Wirtche*).	Patentgebähr für Wein- lagersteller.				
Menge.	Ohmgeld.	Wein unter 250 fl. per Fuder.		Wein üb. 250 fl. per Fuder.		Menge.	Ohmgeld.	Menge.	Ohmgeld.					Weinaccis- und Ohmgeld- averfum der Wirtche*).	Patentgebähr für Wein- lagersteller.
		Menge.	Ohmgeld.	Menge.	Ohmgeld.										
Dhm.	fl.	Dhm.	fl.	Dhm.	fl.	Dhm.	fl.	Dhm.	fl.	fl.	fl.				
86,4	864	210,808	401,347	8,335	17,861	30,079	12,533	279,308	432,605	5,917	—				
—	—	—	—	—	—	—	—	—	312,918	141,612	—				
—	—	—	—	—	—	—	—	—	208,799	201,475	—				
66,3	663	193,067	321,778	2,061	4,535	5,732	2,388	200,926	329,364	4,847	—				
54,3	543	177,080	295,134	2,354	5,581	5,455	2,273	184,943	303,531	2,851	—				
67,4	674	163,409	272,349	3,238	7,069	6,355	2,648	173,069	282,740	2,741	—				
77,3	773	184,276	307,126	4,555	10,292	12,634	5,264	201,542	323,455	2,746	—				
74,0	749	165,101	275,168	10,770	22,489	5,429	2,262	181,375	300,668	2,751	36				
84,6	846	93,996	156,660	26,218	54,508	24,213	10,089	144,512	222,103	2,349	438				
120,0	1,209	134,192	223,653	28,949	61,443	8,598	3,582	171,860	289,887	2,454	378				
146,3	1,463	153,422	255,702	37,717	83,185	25,909	10,795	217,194	351,145	2,678	684				
45,2	452	107,650	179,416	9,451	34,671	1,480	617	118,626	215,156	—	—				
		Menge.		Ohmgeld											
		zu $\frac{2}{10}$ fr. die Maas.		fl.											
77,2	772	120,376		160,502		16,931	7,055	137,385	168,329	2,754	930				
132,0	1,320	296,396		395,194		4,503	1,876	301,031	398,390	2,760	1,110				
174,1	1,741	250,225		333,633		36,538	15,236	286,967	350,610	2,896	1,110				
202,0	2,020	231,643		308,857		15,161	6,318	247,009	317,195	2,945	1,026				
207,0	2,079	220,992		294,656		19,282	8,034	240,482	304,769	3,012	1,234				
242,9	2,429	274,274		365,698		14,737	6,141	289,254	374,268	3,462	1,392				
261,6	2,616	261,100		348,133		30,766	12,810	232,128	363,568	3,778	1,320				
282,8	2,828	226,990		302,654		17,915	7,434	245,188	312,946	3,759	1,230				
259,1	2,591	220,354		293,805		17,064	7,110	237,677	303,506	3,625	1,218				
292,4	2,924	270,374		360,499		28,271	11,779	298,937	375,202	2,678	1,242				
				zu $1\frac{2}{10}$ fr. die Maas.											
322,7	3,227	215,937		431,873		26,179	10,908	242,439	446,008	2,480	1,326				

die Mengen unter Berücksichtigung derselben berechnet.

Jahr.	Biersteuer *)									
	von im Inland be- reiteten Bier		von eingeführtem Bier aus Vereinsstaaten.		im Ganzen		Fabrikations-			
							zu 3 fr.		zu 4 1/2 fr.	
	Menge.	Steuer- betrag.	Menge.	Steuer- betrag.	Menge.	Steuer- betrag.	Menge.	Steuer- betrag.	Menge.	Steuer- betrag.
Dhm.	fl.	Dhm.	fl.	Dhm.	fl.	Dhm.	fl.	Dhm.	fl.	
1847	—	—	—	—	210,495	273,643	—	—	—	—
1848	—	—	—	—	218,650	284,259	—	—	—	—
1849	—	—	—	—	210,754	273,981	—	—	—	—
1850	—	—	—	—	231,321	300,719	—	—	—	—
1851	—	—	—	—	256,344	333,248	—	—	—	—
1852	—	—	—	—	232,875	302,741	2056	10,280	122	919
1853	—	—	—	—	253,595	329,674	5127	25,637	373	2798
1854	—	—	—	—	213,667	277,766	5025	25,125	292	2190
1855	—	—	—	—	253,820	329,966	4173	20,866	289	2170
1856	—	—	—	—	280,964	365,253	5866	29,328	444	3328
1857	—	—	—	—	313,468	407,509	6505	32,523	499	3743
1858	304,190	395,453	15,478	20,123	319,668	415,576	9299	46,496	579	4311
1859	314,050	408,268	16,717	21,732	330,767	430,000	8106	40,531	466	3496
1860	301,970	392,562	19,430	25,259	321,400	417,821	7468	37,339	431	3231
1861	314,440	408,784	22,610	29,388	337,050	438,172	9123	45,617	424	3177
1862	369,780	480,721	28,940	37,627	398,720	518,348	5836	29,185	379	2839
1863	382,230	496,904	37,950	49,332	420,180	546,236	7850	37,650	483	3626
1864	433,150	543,072	37,640	48,929	470,770	592,001	8952	44,759	436	3268
1865	474,400	616,721	53,590	69,666	527,990	686,387	8010	40,051	325	2437
1866	508,570	661,049	56,660	73,658	565,230	734,707	7089	35,446	469	3519
1867	438,940	570,623	58,740	67,356	497,680	637,979	7884	39,420	253	1896
1868	403,279	739,345	50,472	92,533	453,751	831,878	8846	44,208	321	2407

\*) Der Berechnung der im Inlande bereiteten Biermenge liegt die Annahme zu Grunde, daß bei der Besteuerung des Huder (1000 Maas oder 10 Dhm) fertigen Biers auf 13 fl., bei der Besteuerung mit 7 fr. für 1868 die Steuer Uebergangsteuer 1847—1867 pr. Dhm 1 fl. 18 fr., für 1868 pr. Dhm 1 fl. 50 fr.

Branntweinsteuer											
steuer zu 6 fr.				Uebergangssteuer						im Ganzen	
Menge.	Steuer- betrag.	zusammen		Branntwein		Weingeist		zusammen		Menge.	Steuer- betrag.
		Menge.	Steuer- betrag.	Menge.	fl. 40fr. die Ohm.	Menge.	3 fl. die Ohm.	Menge.	Steuer- betrag.		
Ohm.	fl.	Ohm.	fl.	Ohm.	fl.	Ohm.	fl.	Ohm.	fl.	Ohm.	fl.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24,673
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25,198
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,388
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19,783
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17,770
579	5,786	2,757	16,985	4,197	6,998	1,128	3,386	5,325	10,384	8,082	27,369)
1104	11,040	6,604	39,475	9,259	15,433	3,925	11,777	13,184	27,210	19,788	66,685
1295	12,950	6,612	40,265	10,252	17,087	3,411	10,234	13,663	27,321	20,275	67,586
1198	11,982	5,660	35,018	5,939	9,898	5,601	16,802	11,540	26,700	17,200	61,718
1452	14,524	7,762	47,180	6,671	11,118	2,171	6,514	8,842	17,632	16,604	64,812
1482	11,819	8,486	51,085	7,625	12,708	11,709	11,710	19,334	24,418	27,820	75,503
1308	13,082	11,186	63,919	5,095	8,491	3,010	9,031	8,105	17,522	19,291	81,441
1133	11,327	9,705	55,354	6,898	10,496	2,983	8,949	9,881	19,445	19,586	74,799
1017	10,171	8,916	50,741	6,610	11,017	3,612	10,836	10,222	21,853	19,138	72,594
951	9,514	10,498	58,308	5,063	8,438	5,956	17,867	11,019	26,305	21,517	84,613
961	9,606	7,176	41,630	6,626	11,043	7,310	21,930	13,936	32,973	21,112	74,603
1104	11,036	9,437	52,312	8,948	14,914	8,193	24,580	17,141	39,494	26,578	91,806
1258	12,578	10,646	60,605	8,021	13,369	7,984	23,951	16,005	37,320	26,651	97,925
1168	11,682	9,503	54,170	7,643	12,739	9,388	28,164	17,031	40,903	26,534	95,073
1139	11,386	8,697	50,351	7,399	12,331	9,527	28,582	16,926	40,913	25,623	91,264
1166	11,658	9,303	52,974	6,212	10,354	10,023	30,068	16,235	40,422	25,538	93,396
850	8,496	10,017	55,111	6,397	10,661	11,399	34,198	17,796	44,859	27,813	99,970

Nenninhalt der Branngesäße mit 5 fr. pr. Stübe (10 Maas oder  $\frac{1}{10}$  Ohm) für 1847—1867 die Steuer für eine (auch Ruder auf 18 fl. 20 kr. sich stellt. Für eingeführtes Bier aus Vereinsstaaten beträgt die dieser Annahme entsprechende

Jahr.	Schlachtvieh-Accise.							Im Ganzen. fl.
	Schaf.		Rinder, Farren, Kühe.		Milchfäßer.		Accise von eingeführtem Fleisch aus Vereinstanien.	
	Stück.	Accise 6 fl. 25 fr. vom Stück. fl.	Stück.	Accise 2 fl. 20 fr. vom Stück. fl.	Stück.	Accise 30 fr. vom Stück. fl.		
1847	18,441	118,330	69,791	162,846	97,427	48,714	375	330,265
1848	—	—	—	—	—	—	—	289,451
1849	—	—	—	—	—	—	—	23,619
1850	9,646	61,896	33,745	78,739	53,894	26,947	257	167,839
1851	13,240	84,957	68,849	160,649	93,984	46,992	387	292,985
1852	14,091	90,421	77,806	181,553	100,913	50,457	406	322,837
1853	14,299	91,756	75,019	175,046	104,543	52,271	444	319,517
1854	14,736	94,556	61,687	143,934	91,185	47,093	527	286,110
1855	15,081	96,770	56,277	131,313	96,769	48,385	560	277,028
1856	13,988	89,756	64,033	149,410	102,371	51,186	582	290,934
1857	13,375	85,823	77,531	180,906	119,547	59,773	674	327,176
1858	14,369	92,201	82,932	193,508	133,784	66,892	697	353,298
1859	14,491	92,984	72,879	170,051	120,170	60,085	986	324,106
1860	15,634	100,318	60,752	141,755	109,990	54,995	1,114	298,182
1861	15,709	100,800	76,857	179,333	130,798	65,399	1,041	316,573
1862	15,975	102,506	87,231	203,539	137,674	68,837	1,073	375,955
1863	15,794	101,349	76,499	178,502	—	—	1,344	281,195
1864	15,933	102,245	77,295	180,351	—	—	1,383	283,979
1865	15,564	99,869	96,400	224,935	—	—	1,918	326,722
1866	15,555	99,811	91,841	214,296	—	—	2,452	316,559
1867	15,855	101,741	72,375	168,876	—	—	3,063	273,680
1868	16,120	103,441	76,572	178,668	—	—	3,102	285,211

\*) Hier sind die Ergebnisse der Rechnungsnachweisungen aus der vorhergehenden Tabelle 77 eingesetzt, welche mit der dem Weinsteuergelde nicht ganz genau übereinstimmen.

Kauf-, Erbschafts- und Schenkungs-Accise.							
S u m m e aller Verbrauchs- steuern *).	Erbschafts- und Schenkungs-Accise				Erfatz und Abgang an Passiven.	S u m m e aller indirecten Steuern *)	
	Kaufaccise 1 1/2 fr. vom Gulden.	von Ehegatten, Geschwistern und deren Abkommen.		von andern Personen.			Im Ganzen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
1,390,602	—	—	—	716,557	78	2,107,237	
1,234,616	—	—	—	454,298	164	1,689,078	
873,624	—	—	—	471,707	107	1,345,438	
1,009,833	—	—	—	500,013	84	1,509,930	
1,132,351	—	—	—	615,155	321	1,747,827	
1,168,121	—	—	—	638,472	387	1,806,980	
		zu 1 u. 2 fr. vom Gulden.	zu 6 fr. vom Gulden.				
1,276,382	480,274	103,347	46,415	630,036	66	1,906,484	
1,174,692	488,977	101,288	61,343	651,608	204	1,826,504	
1,166,876	458,843	125,589	110,526	694,958	509	1,862,343	
1,336,615	564,610	118,589	92,596	775,795	312	2,112,722	
1,623,360	625,359	125,424	60,362	811,145	411	2,434,916	
1,723,723	583,615	138,415	73,815	795,845	342	2,519,910	
1,760,393	513,991	138,850	70,628	723,469	363	2,484,225	
1,573,910	641,204	134,802	72,135	848,141	173	2,422,224	
1,630,231	709,617	143,801	79,069	932,487	390	2,563,108	
1,774,860	806,025	157,928	138,360	1,102,313	308	2,877,481	
		zu 1 fr. vom Gulden.	zu 3 fr. vom Gulden.	zu 6 fr. vom Gulden.			
1,802,263	858,472	124,436	17,130	46,413	1,046,451	224	2,848,938
1,791,995	786,875	94,671	37,614	4,244	923,404	228	2,715,627
1,884,541	748,862	78,991	46,660	1,449	875,962	251	2,760,754
1,897,221	710,899	125,956	43,419	474	880,748	250	2,778,219
1,897,498	709,178	93,558	38,624	199	841,559	154	2,739,211
2,432,268	769,699	105,709	57,532	186	933,126	—	3,365,394

Summe der betr. Rubriken dieser Uebersicht in Folge abweichender Zusammenstellung und Abrundung bei der Weinaccise und

224 Tabelle 79. Patente für Weinhandel und für Weinlagerkeller  
von 1847—1868.

Jahr.	Weinhandelpatente										Patente für Weinlager- keller.
	der Klasse									im Ganzen.	
	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.		
1847	873	248	103	36	46	9	7	1	6	1329	—
1848	956	281	130	41	53	10	9	1	7	1488	—
1849	899	280	128	48	37	7	7	2	9	1417	—
1850	771	261	130	39	34	11	9	3	9	1267	—
1851	784	281	129	43	41	10	13	3	7	1311	—
1852	755	283	134	40	45	10	8	3	9	1287	—
1853	678	253	115	43	44	13	9	1	7	1163	—
1854	674	236	103	39	44	12	8	3	7	1126	6
1855	533	172	91	25	34	10	4	—	6	875	73
1856	624	178	95	33	29	7	5	1	5	977	63
1857	631	183	86	35	34	9	5	1	5	989	114
1858	659	194	95	31	33	8	5	—	6	1031	155
1859	716	226	115	37	31	13	5	1	8	1152	185
1860	839	298	159	56	31	16	8	1	9	1417	185
1861	840	336	177	59	28	21	7	1	10	1479	171
1862	862	328	174	56	29	19	6	1	10	1485	209
1863	881	336	178	55	33	17	9	1	9	1519	232
1864	961	373	216	62	42	15	15	2	9	1695	220
1865	1122	405	229	69	37	18	17	4	9	1910	206
1866	1278	407	242	77	30	15	18	4	10	2081	203
1867	1258	400	229	72	30	13	11	5	12	2030	207
1868	1295	386	229	72	28	16	11	5	11	2053	221

Tabelle 80. Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung  
für 1847—1868.

225

Jahr.	Grund- u. Häusersteuer. (Tabelle 77, Spalte 2). Kreuzer.	Gewerbesteuer (Tabelle 77, Spalte 3). Kreuzer.	Kapitalsteuer (Tabelle 77, Spalte 11). Kreuzer.	Direkte Steuer überhaupt (Tabelle 77, Spalte 15). Kreuzer.	Weinaccise (Tabelle 77, Spalte 16). Kreuzer.	Wein-Schmuggel (Tabelle 77, Spalte 17). Kreuzer.	Bieraccise (Tabelle 77, Spalte 20). Kreuzer.	Braunweinsteuer (Tabelle 77, Spalte 21). Kreuzer.	Schlachtviehaccise (Tabelle 77, Spalte 22). Kreuzer.	Zuf. Verbrauchssteuer (Tabelle 77, Spalte 16—22). Kreuzer.	Indirecte Steuer überhaupt (Tabelle 77, Spalte 25). Kreuzer.	Uebershaupt an Steuer (Tabelle 77, Spalte 15 u. 25). Kreuzer.
1847	84,7	29,6	—	128,8	14,4	19,0	12,0	1,1	14,5	61,1	92,6	221,4
1848	85,0	29,6	—	133,7	28,0*		12,5	1,1	12,7	54,3	74,3	208,0
1849	85,1	28,7	—	137,7	24,5*		12,1	0,8	**	38,5	59,2	196,9
1850	85,3	28,1	8,5	136,4	8,4	14,4	13,3	0,9	**	44,5	66,6	203,0
1851	85,4	28,3	8,4	137,8	8,1	13,3	14,7	0,8	12,8	50,0	77,2	215,0
1852	85,7	28,6	8,3	137,8	9,9	12,4	13,4	1,6	14,3	51,6	79,9	217,7
1853	86,7	28,7	8,6	139,4	10,5	14,4	14,7	3,0	14,3	57,0	85,2	224,6
1854	87,8	28,9	8,7	142,3	10,9	13,5	12,5	3,1	13,0	53,0	82,5	224,8
1855	88,7	32,2	8,9	146,3	12,5	10,1	15,1	2,8	12,6	53,2	85,0	231,3
1856	104,5	31,6	11,8	164,7	14,7	13,1	16,6	2,9	13,2	60,7	95,9	260,6
1857	104,0	31,8	12,0	165,1	20,8	15,8	18,4	3,4	14,8	73,3	109,9	275,0
1858	101,1	32,4	9,3	160,2	21,9	17,2	18,6	3,7	15,9	77,4	113,2	273,4
1859	100,7	32,6	9,3	160,5	23,6	17,8	19,2	3,3	14,4	78,4	110,7	271,2
1860	100,3	32,9	9,5	160,0	19,1	15,4	18,5	3,2	13,2	69,5	107,0	267,0
1861	99,7	33,3	9,5	159,3	19,3	13,9	19,2	3,7	15,2	71,4	112,3	271,6
1862	98,6	33,4	9,8	158,5	21,5	13,2	22,4	3,2	16,2	76,7	124,3	282,8
1863	97,5	34,2	10,0	159,4	21,5	16,1	23,3	3,9	11,9	76,7	121,3	280,7
1864	96,7	35,4	10,2	159,9	18,9	15,3	24,9	4,1	11,9	75,3	114,1	274,0
1865	96,9	36,4	10,6	162,1	19,2	13,1	28,8	4,0	13,7	79,1	115,8	277,9
1866	97,3	37,2	10,6	163,2	18,7	12,8	30,8	3,8	13,3	79,5	116,3	279,5
1867	97,6	37,2	11,1	164,3	21,5	15,7	26,7	3,9	11,4	79,3	114,5	278,8
1868	130,0	42,4	16,9	213,4	32,0	18,7	34,8	4,2	11,9	101,7	140,7	354,1

\*) Mit Einrechnung der Aueren für Weinaccise und Weinschmuggel.  
\*\*) Die Fleischsteuer war vom 1. Januar 1849 bis 1. Mai 1850 aufgehoben.

Einnahmen.											
Jahr.	Bezüge aus der Vereinskasse.					Unmittelbare					
	Anteil an den gemeinschaftlichen Sollgefällen, der Rückübersteuer und der Salzsteuer (1868).	Erlag der für den Verein geleisteten Sollrückvergütungen.	Beiträge des Vereines zu der Grenzollverwaltung.	Erlag der Kosten der Rücküber- steuer- und Salzsteuer.	Zusammen.	Versteuern, Vorkaufsteuer und Wälzender Durchgangszoll.	Rheinsteuer.	Zusatzsteuer von Nebenleistungen.	Bräutigamgelder.	Pfeil- und Setzgelde.	Private
											von Hofen, Erbhöfen, Vogt- haus- und Waagenstätten.
1847	2,133,509	49,822	523,427	2898	2,709,656	4199	93,001	156,728	110,623	4968	46,688
1848	1,679,142	44,063	523,341	2836	2,249,382	4588	69,116	101,894	86,930	3800	32,262
1849	1,762,183	77,209	523,841	2982	2,366,215	5098	83,107	121,639	79,798	3300	33,110
1850	1,722,758	44,232	523,937	3168	2,294,095	5126	108,174	155,967	78,637	2852	33,424
1851	1,813,062	37,757	527,137	3431	2,381,387	4272	98,844	154,472	78,223	3233	30,508
1852	1,888,235	40,462	529,966	3054	2,461,717	3691	109,372	170,711	92,485	3411	41,513
1853	1,765,515	40,647	529,729	3681	2,339,572	1823	126,614	155,755	100,995	3995	39,434
1854	1,795,545	74,447	529,959	4284	2,404,235	—	132,736	152,544	100,200	4009	40,575
1855	1,949,209	71,626	534,549	5375	2,560,759	—	135,291	134,111	97,091	3723	42,976
1856	2,006,728	39,119	531,384	5621	2,582,852	—	160,310	148,263	105,222	851	46,168
1857	2,099,794	28,747	535,197	5492	2,669,230	—	131,943	129,101	106,740	702	42,003
1858	2,280,615	24,869	532,898	5532	2,843,914	—	128,305	119,898	106,800	778	39,858
1859	2,037,305	26,980	575,256	4487	2,644,028	—	114,972	104,680	100,158	829	41,821
1860	1,959,242	31,053	607,689	4433	2,602,417	—	121,906	117,138	103,217	840	46,614
1861	2,172,474	29,376	607,237	36,515	2,845,602	—	83,736	102,887	105,783	900	48,822
1862	2,121,214	42,256	607,506	4,111	2,775,087	—	86,663	90,097	104,715	883	54,306
1863	2,291,015	16,118	607,709	34,054	2,948,896	—	91,165	80,275	93,692	845	46,357
1864	2,426,419	46,510	609,930	5,583	3,088,442	—	73,953	70,370	96,444	979	44,053
1865	2,292,044	31,414	610,315	5,303	2,939,076	—	81,364	67,291	98,497	971	40,551
1866	2,205,874	29,504	581,509	5,211	2,822,098	—	60,982	52,909	91,448	1065	39,477
1867	2,608,525	28,184	562,704	5,353	3,204,766	—	867	6,133	88,244	557	44,061
1868	2,829,344	29,636	594,690	10,652 *)	3,477,280	—	264	—	73,409	—	44,551
				12,958							

\*) Erstmalig Erlag der Kosten der Vereinsbeamten.

13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25

Einnahmen.

Einnahmen.												
Gefälle.				Verschiedene Einnahmen.					Im anseherd. Etat.	Summe aller Einnahmen.	Summe aller Ausgaben. (Seite 229.)	Rein-Einnahme.
Zollfreiten und Vorrechte. fl.	Zollauf aus dem Zoll-Unter- stützungsfond. fl.	Disciplinarstrafen. fl.	Kontrollgebühren für steuerfreie Salzabgabe. fl.	Wiedehäufe. fl.	Ertrag der Steuerverwaltung für Erhebung der Steuern. fl.	Ertrag für Ausrichtungsgegen- stände. fl.	Zufällige Einnahmen. fl.	Zusammen. fl.				
6,256	—	6	—	8,884	16,025	21,670	3,354	472,402	—	3,182,058	1,090,089	2,091,969
6,028	—	12	—	9,094	15,900	22,432	2,067	354,123	—	2,603,505	962,340	1,641,165
8,268	—	—	—	8,905	15,888	22,112	2,830	384,055	2000	2,752,270	1,013,106	1,739,164
10,562	—	36	—	8,763	15,192	22,062	1,757	442,542	81	2,736,718	1,020,430	1,716,288
15,687	—	22	—	8,802	15,247	22,684	3,234	435,228	—	2,816,615	991,906	1,824,709
9,447	—	8	—	8,775	15,152	23,054	4,043	481,662	—	2,943,379	937,840	2,005,539
12,446	—	41	—	8,883	15,405	23,373	10,861	499,625	1104	2,840,301	1,021,099	1,819,202
16,058	—	3	—	8,976	15,692	23,356	7,947	502,096	—	2,906,331	1,218,865	1,687,466
10,509	—	27	—	9,053	15,658	23,525	3,296	475,260	2557	3,038,576	1,275,261	1,763,315
15,934	—	34	—	9,024	15,950	24,430	6,009	532,195	1176	3,116,223	1,197,803	1,918,420
12,637	—	22	—	9,206	15,610	25,325	7,373	480,662	213	3,150,105	1,214,413	1,935,692
9,110	—	19	—	9,666	15,814	25,478	5,428	461,154	191	3,305,259	1,045,227	2,260,032
13,764	—	67	—	9,819	15,667	25,319	5,182	432,278	195	3,076,501	1,145,216	1,931,285
14,935	256	37	—	9,886	15,602	25,371	3,580	459,382	—	3,061,799	1,130,317	1,931,482
8,329	5,813	13	—	9,967	15,923	25,289	5,116	412,578	—	3,258,180	1,315,400	1,942,780
9,507	4,495	15	—	9,500	15,904	25,221	6,155	407,461	—	3,182,548	1,189,310	1,993,238
4,690	10,477	22	—	9,955	15,876	25,042	6,092	384,488	—	3,333,384	1,281,044	2,052,340
6,411	10,707	22	—	10,573	15,149	25,177	4,691	358,529	—	3,446,971	1,441,494	2,005,477
3,630	12,453	4	—	10,218	15,159	25,031	4,182	359,351	—	3,298,427	1,274,690	2,023,737
5,319	11,431	23	—	10,198	15,213	23,767	2,998	314,830	—	3,136,928	1,249,437	1,887,491
4,827	15,141	32	—	10,201	15,182	22,228	3,985	211,458	—	3,416,224	1,359,821	2,056,403
3,998	20,715	5	786	10,738	15,214	22,748	3,263	195,691	—	3,672,971	995,927	2,677,044

26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38

## Ausgaben.

## Specielle Lasten und Verwaltungskosten der Bezüge aus der Vereinskasse. Spec. Lasten u. Verw.-

Jahr.	Specielle Lasten und Verwaltungskosten der Bezüge aus der Vereinskasse.										Spec. Lasten u. Verw.-		
	Für den Verein geleistete Zollrückvergütungen.	Anteil des Rückkaufums Equipaments an den gemeinschaftlichen Zollgefällen.	Kosten der Haupt- und Nebenzollämter, der Anlagensposten und der Grenzaufsicht. <sup>*)</sup>	Kosten der Waarenabfertigung auf dem Rhein.	Plätzen der Schiffbegleiter (1847) bezw. der Eisenbahnbegleiter.	Kosten der Rittkammer- und (1868) der Salzsteuer.	Kosten der Zinnkontrole.	Kosten der Kontrolle der Zollverwaltung anderer Staaten.	An andere Staaten zur Ausgleichung in Folge der Abrechnung.	Zusammen.	des Besetzten-, Zollfiktiv- und zollfühiger Durchgangszolls.	des Rheinoctroi.	der Wasserzölle von Nebenflüssen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	
1847	49,822	6010	505,416	—	1390	2,898	3870	8,266	75,033	652,705	650	84,627	7074
1848	44,063	6279	504,186	1304	—	2,836	3129	5,428	15,969	583,194	712	79,089	5645
1849	77,209	5398	504,353	1804	—	49,815	2837	4,478	23,200	669,094	752	59,321	6221
1850	44,233	5720	505,676	1899	—	3,168	3096	4,219	68,628	636,639	677	66,498	7563
1851	37,757	5919	508,513	2052	—	3,431	3445	4,379	70,422	635,918	718	93,355	8011
1852	40,462	6010	511,533	2241	—	3,054	1387	4,600	—	569,367	711	85,986	7534
1853	40,646	6410	511,250	2005	—	3,681	276	4,485	37,349	606,102	662	101,890	9460
1854	74,447	—	509,059	2340	—	4,284	218	5,703	151,905	747,956	—	113,631	6362
1855	71,626	—	517,493	1891	—	5,375	241	7,866	101,066	705,558	—	225,017	5884
1856	39,119	—	517,777	3804	—	5,621	243	8,564	172,125	747,253	—	148,533	6394
1857	28,747	—	522,754	3491	110	5,492	277	9,033	154,339	724,243	—	125,489	6049
1858	24,808	—	526,425	2498	428	5,532	266	9,102	46,113	615,232	—	122,815	5815
1859	26,980	—	564,129	2262	462	4,487	257	7,694	80,850	687,121	—	109,312	6652
1860	31,053	—	592,767	2544	536	4,433	309	8,308	67,900	707,850	—	115,792	7389
1861	29,376	—	592,675	2360	717	36,515	248	8,961	207,672	878,524	—	93,259	7550
1862	42,256	—	595,375	2342	816	4,140	212	9,635	105,746	761,022	—	92,619	7533
1863	16,118	—	594,563	3915	1170	34,054	208	9,250	229,164	888,442	—	94,490	5503
1864	46,510	—	594,705	2371	1586	5,780	219	9,844	400,252	1,061,267	—	77,259	5241
1865	31,414	—	594,399	2910	1368	5,303	306	9,915	212,158	857,773	—	84,661	5770
1866	29,504	—	562,612	1930	1304	5,211	277	9,766	327,313	937,917	—	64,911	4561
1867	28,184	—	545,394	2193	1359	5,388	342	11,513	475,257	1,069,630	—	5,932	916
1868	29,636	—	575,090	5052	1135	10,843	402	12,958†)	21,481	656,597	—	—	—

\*) Hier inbegriffen sind nach der Rechnungsnachweisung: 1) Die Besoldungen und Gehalte der Haupt- und Nebenzollämter I., der Anlagensposten und des Grenzaufsichtsdienstes; 2) Equipage- und Pferdeunterhaltungsgelder; 3) Reisekosten der Inspektoren (nur für 1847); 4) Kosten der Nebenzollämter II., Amtskosten der Haupt- und Nebenzollämter I., sowie der Anlagensposten und der Legitimationskontrole.

Ausgaben.													
Kosten d. unmittelb. Einnahm.				Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten.								im außerordentlichen Etat.	
der Veräußerungsfälle.	der Hofen- und Landungsplätze, der Kreuzen-, Waag- und Lageranstalten.	der Zinsen.	Zusammen.	Kosten der Haupt- und Unter- beamten im Innern.	Kosten der Zoll-Direction.	Zugkosten, Diäten und Reise- kosten.	Pensionen, Unterhaltungen und Gehaltsforderungen für entlassene Beamte.	Kosten für den Zoll- unterstützungsfond.	für Ausreisungsgehälter.	Sonstige**), und sonstige und zufällige Ausgaben.	Zusammen.	im außerordentlichen Etat.	Summe aller Ausgaben.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
42 312	31,023	1292	166,978	64,466	30,581	9,973	6,006	16,400	27,214	61,937	216,577	53,829	1,090,089
42,040	19,995	1736	149 217	62,847	34,637	7,052	6,162	14,088	21,784	77,067	223,637	6,292	962,340
38,545	8,514	6392	119,745	62,295	31,739	6,461	6,781	13,931	17,459	48,166	186,832	37,435	1,013 106
40,903	13,645	6564	135,850	57,967	31,944	7,011	6,787	14,546	33,519	42,662	194,436	53,505	1,020,430
42,472	12,424	8254	165,234	59,827	32,234	6,715	7,505	17,623	23,781	34,299	181,984	8,770	991,906
50,962	21,054	6435	172,712	59,853	32,671	7,295	7,986	12,765	26,965	46,441	193,976	1,785	937,840
61,782	15 540	7102	196,436	58,848	32,040	6,870	9,037	13,661	26,895	37,923	185,274	33,287	1,021,099
70,268	29,324	8536	228,121	59,052	32 248	8,005	11,910	13,195	21,876	41,057	187,343	55,445	1,218,865
61,370	44,770	6751	343,792	61,287	32,818	8,170	14,270	7,054	26,916	34,001	184,516	41,395	1,275,261
54,588	23,083	9398	241,996	66,029	33,077	6,741	17,202	6,580	29,576	39,610	198,815	9,739	1,197,803
51,342	28,719	7535	219,134	68,154	33,458	7,359	20,005	3,612	24,429	28,021	185,038	85,998	1,214,413
56,297	21,862	6014	212,803	67,566	35,004	6,594	21,314	—	25,614	30,977	187,069	30,123	1,045,227
59,358	19,518	7211	202,051	65,174	34,738	10,122	23,242	—	23,887	49,094	206,257	49,787	1,145,216
61,162	22,401	7188	213,932	65,985	34,425	10,312	24,606	—	32,277	40,930	208,535	—	1,130,317
65,759	31,282	5512	203,362	66,920	34,519	8,599	26,249	—	23,389	31,420	191,096	42,418	1,315,400
63,190	38,607	4196	206,145	67,980	34,116	10,648	27,504	—	31,275	28,669	200,192	21,951	1,189,310
48,145	26,026	4098	178,262	61,264	34,115	13,422	29,058	—	13,991	31,299	183,149	31,191	1,281,044
56,594	28,680	4844	172,618	68,521	34,450	5,592	29,957	—	24,310	41,676	204,506	3,103	1,441,494
52,529	29,654	3481	176,095	70,093	34,699	11,994	30,106	—	41,561	24,736	213,189	27,633	1,274,690
37,670	22,977	4099	134,218	69,989	32,652	9,070	30,239	—	9,883	16,835	168,663	8,634	1,219,437
34,574	28,614	3879	73,915	73,049	35 426	11,034	33,676	—	31,050	17,579	201,814	14,462	1,359,821
33,466	29,225	2423	65,114	73,510	36,134	10,557	38,011	—	17,830	16,433	192,505	81,711	995,927

\*\*) Hierunter eingerechnet nach der Rechnungsnachweisung: 1) Mietzinsen, 2) Bauaufwand, 3) Brandversicherungsbeiträge und Lokalkosten.  
†) Seit 1868 auf gemeinschaftliche Rechnung (vergl. Einnahme Seite 226 Sp. 5.)

230 Tabelle 82. **Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung**  
von 1847—1868.

1 Jahr.	2 Einnahmen						3 Ausgaben			12 + Mehr- einnahme. - Mehr- ausgabe. fl.	
	4 aus Fabrikaten					5 Sonstige Einnahmen. fl.	6 Summe. fl.	7 für Gold, Silber, Kupfer und Nebenmaterialien. fl.	8 Sonstige Ausgaben. fl.		9 Summe. fl.
	10 Goldmünzen. fl.	11 Silbermünzen. fl.	12 Kupfermünzen. fl.	13 für Medaillen. fl.	14 Erlös für Prägung auf Rechnung anderer Staaten. fl.						
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.						
1847	10,463	1,336,431	12,777	1723	54,911	1,406	1,417,711	1,346,503	15,208	1,361,711	+ 6,000
1848	8,939	877,966	11,350	1212	18,651	1,169	919,287	734,624	11,426	746,050	+ 173,237
1849	7,962	193,840	15,388	4267	—	1,091	222,548	198,375	9,437	207,812	+ 14,736
1850	7,831	298,632	4,580	2556	88	1,492	315,479	364,982	8,761	373,743	- 58,264
1851	7,169	417,897	20,843	2488	—	986	449,383	436,277	9,614	445,891	+ 3,492
1852	8,135	547,016	14,906	1415	—	1,109	572,581	742,645	10,222	752,867	- 180,286
1853	—	494,267	13,034	1888	—	1,810	510,999	291,871	9,055	300,926	+ 210,073
1854	10,184	509,880	11,120	1586	—	1,149	533,919	685,900	9,799	695,699	- 161,780
1855	—	853,829	12,015	837	—	1,322	868,003	768,039	11,407	779,446	+ 88,557
1856	—	443,744	13,401	1182	—	938	459,265	434,585	11,189	445,774	+ 13,491
1857	—	236,435	12,346	2303	—	1,018	252,102	302,110	10,220	312,330	- 60,228
1858	—	405,402	13,596	2452	—	2,867	424,317	541,054	9,083	550,137	- 125,820
1859	—	549,422	16,786	1666	—	1,971	569,845	579,502	10,245	589,747	- 19,902
1860	—	667,624	11,923	1248	—	1,477	682,272	726,283	11,474	737,757	- 55,485
1861	—	759,056	13,009	5860	—	21,370	799,295	601,960	13,613	615,573	+ 183,722
1862	24	816,252	11,357	400	—	1,854	829,887	837,989	13,068	851,057	- 21,170
1863	—	696,421	15,244	1918	—	1,457	715,040	713,663	13,080	726,743	- 11,703
1864	—	651,933	12,841	1864	—	1,490	668,128	755,927	13,213	769,140	- 101,012
1865	—	556,070	15,884	1027	—	2,967	575,918	399,875	15,223	415,098	+ 160,850
1866	—	273,236	14,196	1891	—	3,657	292,980	367,170	11,955	379,125	- 86,145
1867	—	279,691	11,629	3789	—	4,037	299,146	274,768	12,538	287,306	+ 11,840
1868	—	229,353	14,752	2995	—	1,512	248,612	243,121	10,740	253,861	- 5,249
							12,626,747			12,597,793	+ 28,954

Anfang 1868 (31. Dezember 1867).		Ende 1868 (31. Dezember 1868).
fl.		fl.
	<b>I. Amortisations-Kasse.</b>	
	<b>Passivstand.</b>	
2,302,400	1. Rentenscheine zu 3½ % von 1834	2,245,100
6,814	Coupons	6,128
72,130	2. Gezogene 50-Guldenloose	57,849
221	3. Rückständige Coupons von 4½ procent. Obligationen von 1851.	221
528,108	4. Lehenskapitalien	14,127
1,179,965	5. Cautionskapitalien	1,207,365
68	Zinsrückstände	87
1,865,620	6. Militäreinstandskapitalien	1,543,796
5,924,189	7. Pfarrzehnt- und Kompetenzkapitalien	5,911,126
183	Zinsrückstände	60
405,027	8. Geleglich hinterlegte Gelder	247,953
3,000,000	9. Ausgegebenes Papiergeld	3,000,000
180,755	10. Passivkapitalien für verschiedene Autorität	263,223
11,531	11. Steueranlehen	3,543
11,274,150	12. Contoforrent	10,012,597
44,905	13. Guthaben des Staatsgrundstocks	61,027
—	14. Ersatz für fehlende Coupons	35
116	15. Vorschüsse	—
26,796,182		24,574,237
12,000,000	16. Unerzinsliche Anlage des Domanalgrundstocks	12,000,000
38,796,182	Summe	36,574,237
	<b>Aktivstand.</b>	
409,723	1. Verzinsliche Wertpapiere	389,723
256,814	2. Kaufpfanddarlehen und Darlehen an die Generalbrandkasse	140,475
—		30,000
5,522,231	3. Contoforrent	4,618,056
55,031	4. Für den Staatsgrundstock	59,891
—	5. Ersatz für fehlende Coupons	18
170	6. Vorschüsse	102
267,209	7. Kassenvorrath	50,771
6,511,178	Summe	5,239,036
32,285,004	Reiner Schuldenstand	31,285,201
20,285,004	Ausschließlich der 12 Millionen des Domanalgrundstocks	19,285,201
	<b>Bilanz.</b>	
	Reiner Schuldenstand auf	
	1. Januar 1869	31,285,201 fl.
	1. Januar 1868	32,285,004 fl.
	Berminderung 1868	999,803 fl.

Anfang 1868 (31. Dezember 1867).			Ende 1868 (31. Dezember 1868).			
Kapital.	Zins.	zusammen.		Kapital.	Zins.	zusammen.
fl.	fl.	fl.		fl.	fl.	fl.
9,828,300	12,057	9,840,357	<b>II.</b>			
			<b>Eisenbahnschuldentilgungs-</b>			
			<b>kasse.</b>			
			<b>Passivstand.</b>			
12,990,722 * 501,666		13,492,388	1. Eisenbahnanlehen zu 3½% von 1842 . . . . .	9,576,900	13,146	9,590,046
1,000,000	—	1,000,000	2. Eisenbahnloterieanlehen zu 3½% von 1842 . . . . .	12,882,250 * 503,011		13,385,261
1,000	1,240	2,240	3. Anlehen beim Kanton Basel (Stadt) zu 3½% v. 1854	1,000,000	—	1,000,000
18,000,000	39,490	18,039,490	4. Eisenbahnanlehen zu 4½% von 1854/56 . . . . .	1,000	1,240	2,240
25,312,500	70,792	25,383,292	5. Eisenbahnanlehen zu 4% von 1859/61 . . . . .	17,924,000	40,268	17,964,268
944,667	1,217	945,884	6. Eisenbahnanlehen zu 4% v. 1862/64 . . . . .	25,930,500	69,632	26,000,132
17,499,825	5,686	17,505,511	7. Eisenbahnanlehen zu 5% von 1866 . . . . .	944,667	1,917	946,584
14,000,000	—	14,000,000	8. Eisenbahnanlehen zu 4½% von 1866 . . . . .	17,499,825	10,048	17,509,873
—	—	66,551	9. Prämienanlehen zu 4% von 1867 . . . . .	20,948,375 ** 33,554		20,981,929
—	—	5,503,982	10. Bankostenvorschüsse von Württemberg und Hessen .	—	—	798,225
—	—	3,500,000	11. An die Amortisationskasse	—	—	4,613,101
—	—	—	12. An die Generalstaatskasse .	—	—	3,500,000
—	—	—	13. Durchlaufende Posten . .	—	—	72,158
		109,279,695	Summe . . . . .			116,363,817
			<b>Activstand.</b>			
—	—	1,035,555	1. Kassenvorrath . . . . .	—	—	177,737
—	—	5,150,251	2. Activkapitalien in verzins- lichen Werthpapieren . .	—	—	6,530,422
—	—	1,927,768	3. Hauspfanddarlehen . . .	—	—	1,349,649
—	—	4,114,330	4. Zuschüsse an Kontokorrent- Gläubiger . . . . .	—	—	745,335
—	—	27,276	5. Vorschüsse . . . . .	—	—	343
		12,255,180	Summe . . . . .			8,803,486
		97,024,515	<b>Reiner Schuldenstand .</b>			107,560,331
			<b>Bilanz.</b>			
			Reiner Schuldenstand auf			
			1. Januar 1869 107,560,331 fl.			
			1. Januar 1868 97,024,515 fl.			
			Vermehrung			
			1868 . . . 10,535,816 fl.			

\*) Bezogene Kasse.

\*\*) Darunter 10,675 fl. Prämien.

## Armee-Corps (Division) auf dem Kriegs- und Friedensfuße.

## Auf dem Kriegsfuße.

## A. Feld-Division.

- Generalität der Felddivision mit Generalstab, Adjutantur, Feldgendarmarie und Stabswache.  
 6 Infanterie-Regimenter à 3 Bataillone, 3 Brigaden bildend.  
 3 Dragoner-Regimenter à 4 Escadrons.  
 1 Feldartillerie-Regiment zu 9 Batterien à 6 Geschützen — 5 vierpfünd., 4 sechspfünd.  
 (gez.) Batterien.  
 5 Munitions-Colonnen — 2 Infanterie- und 3 Artillerie-Munitions-Colonnen.  
 1 Pionnier-Abtheilung mit Schanzzeug-Colonne, Ponton-Colonne u. leichtem Feldbrückentrain.  
 Train der Felddivision.  
 Sanitätsdetachement der Felddivision.  
 Intendantur.  
 Kriegskasse.  
 Proviantämter mit 3 Proviant-Colonnen.  
 Bäckereiamt.  
 Dirigirendes ärztliches Personal der Felddivision.  
 Feldpostexpedition.  
 Auditoriat.  
 Geistlichkeit.  
 Feldlazarethe.

## B. Ersatztruppen.

- 6 Ersatz-Infanterie-Bataillone.  
 3 Ersatz-Escadrons mit Inspection.  
 1 Ersatz-Abtheilung des Feldartillerie-Regiments zu 2 Batterien.  
 1 Ersatz-Pionnier-Abtheilung.  
 1 Ersatz-Train-Detachement.

## C. Besatzungstruppen.

- 10 Besatzungs-Infanterie-Bataillone.  
 1 Besatzungs-Escadron.  
 1 Festungsartillerie-Bataillon zu 5 Compagnien.  
 1 Festungs-Pionnier-Compagnie.

## Auf dem Friedensfuße.

- Divisionsstab.  
 6 Infanterie-Regimenter à 3 Bataillone à 4 Compagnien, 3 Brigaden bildend.  
 3 Dragoner-Regimenter à 5 Escadrons, 1 Brigade bildend.  
 1 Feld-Artillerie-Regiment, bestehend aus:  
 1 reitenden Batterie zu 4 vierpfünd. Geschützen,  
 4 Fußbatterien je zu 4 vierpfünd. "  
 4 " je zu 4 sechspfünd. "  
 1 Train-Abtheilung. "  
 1 Festungsartillerie-Bataillon, bestehend aus:  
 1 Festungscompagnie mit bespannten Geschützen (Ausfallcompagnie),  
 4 Festungscompagnien.  
 1 Pionnier-Abtheilung zu 2 Compagnien.  
 1 Sanitätscompagnie.  
 1 Zeughaushandwerker-Abtheilung (der Regel nach aus den Infanterie-Regimentern ergänzt).

## des Großherzoglichen Armeekorps (Division).

Kriegsstärke.	Streitbare			Nicht Streitbare	Zusammen.	Pferde.	Fuhrwerke.
	Offiziere.	Wetzte.	Mannschaft.				
<b>A. Feld-Division.</b>							
Stäbe . . . . .	20	1	94	71	186	179	9
18 Infanterie-Bataillone . .	414	36	18,201	450	19,101	702	102
12 Eskadronen Cavalerie . .	69	18	1,794	150	2,031	2121	24
10 Feldbatterien zu 6 Geschützen mit 5 Munitions-Colonnen	54	27	1,678	566	2,325	2138	275
Pioniere . . . . .	15	4	433	165	617	276	42
Train . . . . .	18	18	262	590	888	795	121
Administrationen . . . . .	1	51	121	510	683	363	79
Summe . . . . .	591	155	22,588	2502	25,831	6574	652
<b>B. Ersatz-Truppen.</b>							
Infanterie . . . . .	114	12	6,042	1272	7,440	18	—
Cavalerie . . . . .	17	6	598	186	807	639	—
Artillerie . . . . .	11	2	408	148	569	137	12
Pioniere . . . . .	2	1	101	31	135	—	—
Train . . . . .	6	2	1	398	407	146	—
Auditoriat . . . . .	—	—	—	2	2	—	—
Summe . . . . .	150	23	7,150	2037	9,360	940	12
<b>C. Besatzungs-Truppen.</b>							
Gouvernements-Stab und die Festungsdienstzweige . .	26	2	22	124	174	50	—
Infanterie . . . . .	180	20	6,060	20	6,280	30	—
Cavalerie . . . . .	4	2	99	3	108	113	—
Artillerie . . . . .	52	5	2,204	87	2,348	264	16
Pioniere . . . . .	4	1	200	—	205	—	—
Summe . . . . .	266	30	8,585	234	9,115	457	16
im Ganzen . . . . .	1007	208	38,318	4773	44,306	7971	680
<b>Friedens-Dienststand.</b>							
Höhere Truppenbefehlshaber.	12	—	—	—	12	45	—
Generalstab . . . . .	4	—	—	5	9	17	—
Infanterie . . . . .	342	36	9,345	324	10,047	168	—
Cavalerie . . . . .	75	18	2,001	84	2,178	2202	—
Artillerie . . . . .	68	11	1,488	61	1,628	464	—
Pioniere . . . . .	10	1	242	9	262	11	—
Train . . . . .	6	—	134	8	148	86	—
Landwehr . . . . .	(*20)	—	140	—	140	—	—
im Ganzen . . . . .	517	66	13,350	491	14,424	2993	—

\*) Pensionäre oder Kommandierte.

## bei den Truppentheilen und in den Garnisonen 1868.

Waffenabtheilungen.	Offiziere.	Beamte.	Unteroffiziere.	Spielleute.	Mannschaft.	Einjährige Freiwillige.	Zusammen.
<b>Infanterie.</b>							
Stäbe . . . . .	6	—	—	—	—	—	6
(1.) Leib-Infanterie-Regiment	48	7	176	91	1167	100	1589
2. Infanterie-Regiment König von Preußen . . . . .	40	7	131	55	935	88	1256
3. Infanterie-Regiment . . . . .	42	4	153	60	1044	43	1346
4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm . . . . .	39	6	142	56	940	54	1237
5. Infanterie-Regiment . . . . .	38	8	144	56	969	64	1279
6. Infanterie-Regiment . . . . .	38	7	143	57	955	63	1263
Summe . . . . .	251	39	889	375	6010	412	7976
<b>Cavalerie.</b>							
Stab . . . . .	2	—	—	—	—	—	2
(1.) Leib-Dragoner-Regiment	18	5	79	16	497	14	629
2. Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian . . . . .	20	5	77	16	501	8	627
3. Dragoner-Regiment Prinz Carl . . . . .	20	5	81	16	500	2	624
Summe . . . . .	60	15	237	48	1498	24	1882
<b>Artillerie.</b>							
Stab . . . . .	2	—	—	—	—	—	2
Feld-Artillerie-Regiment mit Train . . . . .	36	6	149	18	780	42	1031
Festungs-Artillerie-Bataillon . . . . .	22	3	64	10	447	28	574
Pionnier-Abtheilung . . . . .	7	2	31	4	179	7	230
Summe . . . . .	67	11	244	32	1406	77	1837
<b>Zeughaushandwerker-Abtheilung . . . . .</b>							
	1	—	1	—	45	—	47
<b>Strafabtheilung . . . . .</b>							
	3	1	9	2	53	—	68
im Ganzen . . . . .	382	66	1380	457	9012	513	11,810
<b>Garnisonen.</b>							
Constanz . . . . .	29	5	106	44	700	46	930
Freiburg . . . . .	34	6	124	49	815	63	1091
Lehl . . . . .	4	—	15	4	108	1	132
Rastatt . . . . .	144	22	509	163	3388	151	4377
Carlsruhe . . . . .	97	17	345	116	2161	142	2878
Durlach . . . . .	9	1	37	7	222	8	284
Bruchsal . . . . .	17	5	72	16	455	2	567
Schweigenen . . . . .	4	—	21	1	135	—	161
Mannheim . . . . .	44	10	151	57	1028	100	1390
im Ganzen wie oben	382	66	1380	457	9012	513	11,810

	Landwehr-		
	Stodach.	Donau- eschingen.	Freiburg.
	u m f a ß t		
	Conzanz, Enzen, Nesslach, Küllendorf, Radolfzell, Stodach, Ueberlingen.	Bombdorf, Do- naueschingen, Jesetten, Neustadt, St. Blasien, Triburg, Willingen, Waldbühl.	Breisach, Emmendingen, Freiburg, Lenzingen, Waldbühl.
Gesamtvollszahl (inländische Bevölkerung) nach der Zäh- lung von 1867 . . . . .	121,163	141,115	137,964
Darunter männlichen Geschlechts . . . . .	61,761	68,711	66,856
Davon zur Musterung kommende Altersklasse der 20 jähr. Militärpflichtigen . . . . .	1,250	1,508	1,492
Militärpflichtige der Klasse der 21 jährigen, worüber noch nicht definitiv entschieden . . . . .	413	355	393
Zusammen Militärpflichtige . . . . .	1,693	1,863	1,885
In andere Kreise Bezogene oder dort stellpflichtig geworden Bei der Aushebung unentschuldig abgeblieben . . . . .	177	237	228
Als 3jährige Freiwillige eingetreten resp. von den Truppen als Freiwillige angenommen . . . . .	70	95	144
Als berechtigt zum 1jähr. Freiwilligendienst erklärt . . . . .	4	2	2
Als berechtigt zum 1jähr. Freiwilligendienst erklärt . . . . .	27	16	52
Als Studierende der Theologie zurückgestellt oder vom Mili- tärdienst befreit . . . . .	7	4	25
Als unwürdig zum Militärdienst in den Aushebungslisten gestrichen . . . . .	3	—	2
Als dauernd unbrauchbar zum Wehrdienst von der Aushe- bungsbehörde angemustert . . . . .	358	329	323
Auf 1 Jahr zurückgestellt:			
als zeitig unbrauchbar . . . . .	485	212	373
in Berücksichtigung häuslicher Verhältnisse . . . . .	21	15	9
weil verhaftet oder in gerichtlicher Untersuchung . . . . .	—	3	1
Zusammen auf 1 Jahr zurückgestellt. . . . .	506	230	383
Sonstiger Abgang . . . . .	9	35	47
Abgang im Ganzen . . . . .	1,161	948	1,206
Zur Aushebung verbleiben. . . . .	532	915	679
Ausgehoben sind:			
zur Infanterie . . . . .	284	338	324
zur Cavalerie . . . . .	61	63	70
zur Artillerie und Pioniere . . . . .	63	76	70
Zusammen Ausgehobene. . . . .	408	477	464
Verbleiben zur Aushebung disponibel in der Klasse der 20jäh- rigen . . . . .	124	438	215

Bataillons-Bezirk.							Großherzog- thum.
Vörrach.	Offenburg.	Rastatt.	Carlsruhe.	Bruchsal.	Heidelberg.	Mosbach.	
die A m t s - B e z i r k e :							
Vörrach, Mühlheim, Säckingen, Schönan, Schopfheim, Staufen.	Ettenheim, Gengenbach, Karl, Lahr, Offenburg, Wolfach.	Lahern, Baden, Fühl, Gernsbach, Oberkirch, Rastatt.	Carlsruhe, Dursach, Ettlingen, Pforzheim.	Bretten, Bruchsal, Eppingen, Schwezingen, Sinsheim.	Heidelberg, Rannheim, Weinheim, Wiesloch.	Adelsheim, Forberg, Fuchen, Eberbach, Roebach, Tauber- bischofsheim, Waldürn, Wertheim.	
124,937	146,870	139,912	141,020	149,179	132,461	150,058	1,384,679
60,852	71,300	69,061	74,150	74,411	70,978	76,271	694,851
1,279	1,599	1,633	1,655	1,810	1,601	1,641	15,168
398	412	460	412	308	349	292	3,822
1,677	2,011	2,093	2,067	2,118	1,950	1,933	19,290
266	225	200	234	310	242	244	2,363
101	154	137	160	110	109	114	1,194
2	2	6	7	8	10	3	46
23	43	26	110	27	146	21	491
2	6	8	6	3	10	8	79
2	—	—	—	2	2	—	11
451	503	517	425	215	404	476	4,001
183	335	489	347	438	366	284	3,512
10	12	10	26	10	11	10	134
3	1	3	3	3	—	2	19
196	348	502	376	451	377	296	3,665
19	5	31	38	17	30	41	272
1,062	1,286	1,427	1,356	1,143	1,330	1,203	12,122
615	725	666	711	975	620	730	7,168
284	334	317	316	343	307	355	3,202
66	72	74	74	76	70	72	698
73	82	72	80	78	64	78	736
423	488	463	470	497	441	505	4,636
192	237	203	241	478	179	225	2,532

## Durchschnittspreise

der verschiedenen Menage-Bedürfnisse zc. nach den Marktpreislifen  
der einzelnen Garnisonsorte für 1868.

	Garnison															
	Con- stanz.		Frei- burg.		Kehl		Kastatt.		Corks- ruhe.		Durlach		Bruch- sal.		Mann- heim.	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
Waizen . . . . . per Ctr.	8 15,45	7 50,16	—	—	—	—	7 37,5	—	—	6	—	7	—	—	—	—
Kernen . . . . . "	7 55,91	—	—	—	—	—	8 40	—	—	7 28,18	—	7 23,51	—	—	—	—
Roggen (Korn) . . . . . "	5 28,27	5 57,25	—	—	—	—	6 8,75	6 33	—	5 36,75	—	5 24	—	—	—	—
Gerste . . . . . "	5 13,22	5 15,27	—	—	—	—	5 4	5 31	—	5 35,66	—	4 54,5	—	—	—	—
Haber . . . . . "	4 41,88	5 21,83	—	—	—	—	5 20,33	5 7,83	—	4 54,83	—	4 29	—	—	—	—
Erbsen . . . . . per Mefchen	— 14,18	— 9,25	— 19,83	—	—	—	9,91	— 13,75	—	— 12,33	—	— 12,83	—	—	—	—
Bohnen . . . . . "	— 11,91	— 9,16	— 17,5	—	—	—	9,91	— 11,8	—	— 12,16	—	— 12,83	—	—	14	— 12,46
Reis . . . . . per Pfund	— 11,58	— 12	— 10,58	—	—	—	— 13,83	— 11,75	—	—	—	— 10	—	—	—	— 12
Gerste . . . . . "	— 11,83	— 10	— 9,75	—	—	—	— 13,66	— 11,58	—	—	—	— 9,75	—	—	—	— 12
Gries . . . . . "	— 8,62	— 9	— 11	—	—	—	— 9,66	— 9,91	—	— 8,66	—	— 9,08	—	—	—	— 8,16
Kartoffeln . . . . . per Sester	— 24,70	— 24,41	— 28,75	—	—	—	— 22,8	— 22,5	—	— 25,33	—	— 21,75	—	—	—	— 29,83
Kornstroh . . . . . per 100 Bund *)	24 13,33	22 —	31 35	20 —	—	—	27 40	22 10	—	23 55	—	27 5	—	—	—	—
Dinkelstroh . . . . . "	16 40	18 —	—	—	—	—	14 40	—	—	19 50	—	23 15	—	—	—	—
Heu . . . . . per Ctr.	1 34,83	1 34	2 8,75	1 45	—	—	1 23,83	1 42,5	—	1 27,41	—	1 47,66	—	—	—	—
Weißmehl . . . . . per Pfund	— 8,91	— 8,58	— 9,41	—	—	—	— 9,58	— 8,41	—	— 8,25	—	— 8,33	—	—	—	— 9,91
Schwarzmehl . . . . . "	— 7,33	— 5,75	— 6,58	—	—	—	— 7,41	— 4,95	—	— 5,5	—	— 4,83	—	—	—	— 8,08
Schwarzbrod . . . . . "	— 4,81	— 5,12	— 4,66	—	—	—	— 5,20	— 4,83	—	— 4,57	—	— 4,75	—	—	—	— 4,45
Dachsenfleisch . . . . . "	— 18	— 18	— 18	—	—	—	— 19	— 19,75	—	— 18	—	— 18,91	—	—	—	— 20
Schweinefleisch . . . . . "	— 17,25	— 18,41	— 18	—	—	—	— 17,5	— 18,16	—	— 17,5	—	— 18	—	—	—	— 20
Butter . . . . . "	— 31,58	— 30,5	— 31,66	—	—	—	— 30,33	— 31,81	—	— 31,5	—	— 32	—	—	—	— 34
Rindschmalz . . . . . "	— 31,41	— 34	— 36	—	—	—	— 31,16	— 32,91	—	— 33,83	—	— 32,16	—	—	—	— 32
Eier . . . . . per 6 Stück	— 9,60	— 10,91	— 12,08	—	—	—	— 11,75	— 10,91	—	— 10,12	—	— 10,5	—	—	—	— 10,44
Waldbuchenholz . . . . . per Klafter	18 57	17 25	22 —	—	—	—	22 12,5	22 30	—	22 10	—	22 50	—	—	—	—
Waldtannenholz . . . . . "	13 44,75	11 17	16 5	—	—	—	12 25	14 17,5	—	—	—	16 30	—	—	—	—

\*) Den Bund zu 20 Pfund gerechnet.

Anmerkung. Die durchschnittliche Brodportion der Soldaten à 1/2 Pfd. kommt 1868 im Durchschnitt auf 5,08 Kr. zu stehen, die leichte Fourageration à 8 Pfd. Haber, 5 Pfund Heu und 7 Pfund Stroh auf 35,50 Kr. Der Verpflegungszuschuß (Menage-Zulage) einschließlich des Zuschusses für das Frühstück stellt sich 1868 auf 3,70 Kr.

Frankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse  
der Großherzoglichen Division im Jahr 1868.

	Garnison									Auswärts.	Im Ganzen.		
	Con- stanz.	Frei- burg.	Kehl.	Kastell.	Stutt- gen.	Carls- ruhe.	Bruch- sal.	Mann- heim.	Schwe- zingen.				
<b>Revier-Kranke.</b>													
Stand zu Anfang des Jahres 1868	15	15	—	35	—	46	1	20	—	—	132		
Zugang im Laufe " " " " " "	1171	1,100	38	4,512	128	3,193	166	1,044	55	206	11,613		
Verpflegt " " " " " "	1186	1,115	38	4,547	128	3,239	167	1,064	55	206	11,745		
Abgang " " " " " "	1177	1,108	38	4,527	128	3,215	165	1,056	55	206	11,675		
Stand zu Ende " " " " " "	9	7	—	20	—	24	2	8	—	—	70		
Abgänge: durch Tod . . . . .	—	—	—	5	2	—	—	—	—	—	8		
geheilt . . . . .	1043	968	37	4,032	120	2,578	150	913	46	205	10,092		
nicht geheilt . . . . .	134	140	1	490	6	637	15	143	9	—	1,575		
Zugang 1868 in Proc. des Dienst- standes . . . . .	137,	111,	29,	111,	145,	110,	30,	84,	32,	—	106,		
Da die Revier-Kranken durchschnittlich 5 Tage krank sind, so zählt das Jahr 1868 etwa 58,065 Revierkrankentage und berech- net sich darnach der tägliche Stand an Revier-Kranken zu 158, oder 1/4 Procent des Dienststandes.													
<b>Lazareth-Kranke.</b> (vergl. Tabelle 42 Seite 144.)													
Stand zu Anfang des Jahres 1868	12	30	—	68	—	72	6	28	4	—	220		
Zugang im Laufe " " " " " *)	387	558	51	1,857	—	1,838	302	663	61	34	5,751		
Verpflegt " " " " " "	399	588	51	1,925	—	1,910	308	691	65	34	5,971		
Abgang " " " " " "	394	572	51	1,882	—	1,867	300	671	61	34	5,832		
Stand zu Ende " " " " " "	5	16	—	43	—	43	8	20	4	—	139		
Abgänge: durch Tod . . . . .	1	4	1	31	—	16	—	6	1	—	60		
geheilt . . . . .	388	559	49	1,804	—	1,802	293	649	12	34	5,590		
nicht geheilt . . . . .	5	9	1	47	—	49	7	16	48	—	182		
Zugang 1868 in Proc. des Dienst- standes . . . . .	45,	56,	40,	45,	—	63,	55,	53,	38,	—	52,		
Krankenstand: höchster . . . . .	40	56	6	134	—	170	24	58	14	—	—		
niedrigster . . . . .	2	13	—	38	—	40	3	16	4	—	—		
durchschnittlich täglich . . . . .	16,	28,	1,	80,	—	90,	10,	36,	4,	0,	268,		
dieser in Proc. des Dienststandes	1,	2,	1,	1,	—	3,	1,	2,	2,	—	2,		
Verpflegungstage . . . . .	6176	10,295	655	29,312	—	33,058	3978	13,201	1565	206	98,446		
Dauer der Lazarethbehandlung Tage	15,	18,	12,	15,	—	17,	13,	19,	25,	6,	17,		
Außer obigem Zugang an Mannschaft wurden aufgenommen: Offiziere, einjährige Freiwillige, Gen darmen, Privatgezeughaus- arbeiter, Civilisten, Staatsgefangene . . .	30	17	—	20	—	33	—	4	—	5	99		
Es vertheilen sich im Zugang:													
die Revier-Kranken auf . . . . .	8407	903	1986	—	—	128	12	177	—	—	11,613		
in Proc. des betr. Dienststandes	115,	50,	118,	—	—	145,	85,	276,	—	—	106,		
die Lazareth-Kranken auf . . . . .	3735	1027	846	18	—	8	5	71	41	—	5,751		
in Proc. des betr. Dienststandes	51,	57,	50,	39,	—	9,	35,	110,	—	—	52,		
Täglich Lazarethkrankenstand in Proc. des betr. Dienststandes	170,	48,	40,	0,	—	0,	3,	2,	1,	—	268,		
auf jeden Mann des Dienststan- des Lazarethverpflegungstage . . . . .	2,	2,	2,	1,	—	0,	25,	3,	—	—	2,		
	8,	9,	8,	7,	—	2,	95,	13,	—	—	8,		
Beiden Lazareth-Kranken ver- theilt sich der Zugang auf . . . . .													
von 100 Kranken gingen zu . . . . .	768	670	619	482	460	414	410	493	397	340	389	309	5751
v. je 100 Mann Dienststand gingen zu	13,	11,	10,	8,	8,	7,	7,	8,	6,	5,	6,	5,	—
	7,	6,	5,	4,	4,	3,	3,	4,	3,	3,	3,	2,	52,
*) Hierunter etwa 1500 Mann, welche entweder auch bei den Revier-Kranken im Zugang und als nicht geheilt im Abgang erscheinen, oder von einem Lazareth in das andere transferirt wurden.													

773

## A n h a n g.

Maasse, Gewichte und Münzen 1868  
mit Angabe des Verhältnisses zu den neuen Maassen.

## Längenmaasse.

- 1 Ruthe = 10 Fuß à 10 Zoll à 10 Linien à 10 Punkte.  
 1 Ruthe = 3 Meter, 1 Fuß =  $0,3$  Meter.  
 1 Stunde = 14,814<sub>2</sub> Fuß = 4444<sub>2</sub> Meter.  
 1 Meile = 2 Stunden = 8888<sub>2</sub> Meter.  
 1 geographische Meile (badische Postmeile) = 7407<sub>2</sub> Meter.  
 1 Elle = 2 Fuß =  $0,6$  Meter.

## Flächenmaasse.

- 1 Morgen = 4 Viertel à 100 □ Ruthen.  
 1 Morgen = 36 Are, 1 Viertel = 9 Are.

## Körpermaasse.

## Für Brennholz:

- 1 Klafter = 144 Kubitfuß = 3,888 Kubikmeter.

## Für sackfähige Dinge:

- 1 Zuber = 10 Malter à 10 Sester à 10 Meßlein.  
 1 Zuber = 15 Sektoliter; 1 Malter = 150 Eiter; 1 Sester = 15 Eiter; 1 Meßlein =  $1\frac{1}{2}$  Eiter.

## Für flüssige Dinge:

- 1 Fuder = 10 Ohm à 10 Stüben à 10 Maas à 4 Schoppen.  
 1 Fuder = 15 Sektoliter; 1 Ohm = 150 Eiter; 1 Stübe = 15 Eiter; 1 Maas =  $1\frac{1}{2}$  Eiter.  
 1 Schoppen =  $\frac{1}{8}$  Eiter =  $\frac{1}{4}$  neue Schoppen.  
 (1 Bouteille oder Flasche =  $\frac{1}{4}$  Eiter).

## Gewichte.

- 1 Zentner = 100 Pfund à 32 Loth.  
 1 Pfund = 500 Gramm =  $1\frac{1}{2}$  Kilogramm; 1 Loth =  $15\frac{3}{4}$  Gramm.

## Münze.

- 1 Gulden = 60 Kreuzer.  
 1 Gulden = 2,148 Franken =  $\frac{1}{2}$  Thaler =  $\frac{1}{17}$  Gulden österr.

- 1 preussischer Scheffel = 0,3004 bad. Malter = 0,6496 Sektoliter.

JJA n=A

z 796





21 25725 5 031

15,-

